

**BAND
352**

STATISTIK VON BADEN-WÜRTTEMBERG

Das Rechtswesen 1983 / 84

**HERAUSGEGEBEN VOM STATISTISCHEN LANDESAMT BADEN - WÜRTTEMBERG
STUTT GART 1985**

Artikel - Nr. 2142 84001

ISSN 0408 - 1714

Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

Böblinger Straße 68 · Postfach 898

7000 Stuttgart 1

Tel.: (0711) 6465 - 1 · Telex 722 815 stala d · Btx *64651 #

Nachdruck, auch im Auszug, nur mit Quellenangabe gestattet

Vorwort

Mit dem vorliegenden Querschnittsband "Das Rechtswesen" werden die wichtigsten statistischen Informationen der Jahre 1983 und 1984 aus dem weiten Gebiet der Rechtspflege zusammenfassend dargeboten. Aufbau und Gliederung sind gegenüber den vorangegangenen Ausgaben im wesentlichen unverändert. Die vorangestellten Erläuterungen und Begriffsbestimmungen wurden überarbeitet und teilweise ergänzt.

Neben Ergebnissen aus der amtlichen Statistik werden auch die wichtigsten Eckdaten aus anderen Quellen – wie z.B. der "Polizeilichen Kriminalstatistik" – berücksichtigt. Allen Stellen, die Unterlagen zur Verfügung gestellt haben, sei auch an dieser Stelle für ihre Mitarbeit gedankt.

Der vorliegende Band wurde in der Abteilung "Bevölkerung und Kultur" bearbeitet.

Stuttgart, im Dezember 1985

Statistisches Landesamt
Baden-Württemberg
Prof. Dr. Max Wingen
Präsident

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
Erläuterungen	7
Begriffsbestimmungen	7
Abkürzungen	9
Zeichenerklärungen	9

Tabellen

Bevölkerung

1. Wohnbevölkerung nach Altersgruppen und Geschlecht	11
--	----

Strafrecht

Tatermittlung

2. Entwicklung der Tatverdächtigengliederung	12
3. Ermittelte Tatverdächtige nach Hauptdelikts- und Personengruppen	13
4. Ausgewählte Straftaten nach Tatort und Altersgruppen der ermittelten Tatverdächtigen	14
5. Ermittelte tatverdächtige Nichtdeutsche nach ausgewählten Straftaten und Nationalitäten	18
6. Straßenverkehrsunfälle und die dabei verunglückten Personen	20
7. Kraftfahrzeugbestände und die an Unfällen mit Personenschaden beteiligten Personenkraftwagen	20
8. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden nach Straßenarten, Unfalltypen und Unfallarten	21

Strafverfolgung

9. Geschäftsanfall bei den Staatsanwaltschaften	24
10. Geschäftsanfall bei den Amtsgerichten	26
11. Geschäftsanfall bei den Landgerichten 1983	30
12. Geschäftsanfall bei den Landgerichten 1984	34
13. Geschäftsanfall bei den Oberlandesgerichten	38
14. Abgeurteilte und Verurteilte (einschließlich Verkehrsdelinquenten)	39
15. Verurteilte und Verurteiltenziffern nach Personengruppen	39
16. Straßenverkehrsdelinquenten nach Delikten und Personengruppen	40
17. Verurteilte nach Hauptdelikts- und Personengruppen	41
18. Verurteiltenziffern nach Hauptdelikts- und Personengruppen	42
19. Verurteilte nach strafbaren Handlungen und Personengruppen	44
20. Nach allgemeinem Strafrecht Verurteilte nach strafbaren Handlungen, Personengruppen und Entscheidungen	50
21. Nach Jugendstrafrecht Verurteilte nach strafbaren Handlungen, Personengruppen und Entscheidungen	56
22. Verurteilte Ausländer nach ausgewählten Delikten und Nationalitäten	62
23. Abgeurteilte mit Maßregeln der Sicherung oder Besserung nach ausgewählten Delikten sowie nach der Entziehung der Fahrerlaubnis und Personengruppen	66

Jugendgerichtshilfe und Fürsorgeerziehung

24.	Jugendgerichtshilfe für Minderjährige	69
25.	Bestandsentwicklung der Minderjährigen in Freiwilliger Erziehungshilfe und in Fürsorgeerziehung	69
26.	Minderjährige in Freiwilliger Erziehungshilfe und Fürsorgeerziehung nach Alter und Familienverhältnis	69
27.	Abgänge Minderjähriger aus Freiwilliger Erziehungshilfe und aus Fürsorgeerziehung	70
28.	Maßnahmen für junge Volljährige	70

Bewährungshilfe

29.	Bewährungshelfer und Probanden	71
-----	--------------------------------	----

Strafvollzug

30.	Geschlossener und offener Vollzug	72
31.	Strafgefangene und Verwahrte	73

Zivilrecht

32.	Geschäftsanfall bei den Amtsgerichten	74
33.	Geschäftsanfall bei den Amtsgerichten in Familiensachen	82
34.	Geschäftsanfall bei den Landgerichten	86
35.	Geschäftsanfall bei den Oberlandesgerichten	102
36.	Familiensachen in der Rechtsmittelinstanz vor den Oberlandesgerichten	104
37.	Gerichtliche Ehelösungen nach Landgerichtsbezirken	106
38.	Gerichtliche Ehelösungen nach dem Antragsteller / Kläger	106
39.	Geschäftstätigkeit der Notariate	107

Verwaltungs-, Finanz-, Sozial- und Arbeitsgerichtsbarkeit

40.	Geschäftsanfall bei den Verwaltungsgerichten	108
41.	Geschäftsanfall beim Verwaltungsgerichtshof	109
42.	Geschäftsanfall bei den Finanzgerichten	110
43.	Richter und Geschäftsanfall bei den Sozialgerichten	111
44.	Richter und Geschäftsanfall bei den Arbeitsgerichten	112

Schaubilder

1.	Entwicklung der Straftaten und der Aufklärungsquote	12
2.	Oberlandesgerichts- und Landgerichtsbezirke	23
3.	Organisation und Personal der Polizei Baden-Württemberg	43
4.	Anteil der Straftaten/-gruppen bei Griechen, Italienern, Jugoslawen und Türken 1984	68
5.	Anteil der Straftaten/-gruppen bei Deutschen und Ausländern 1984	68
6.	Organisation der Verwaltungs-, Finanz-, Sozial- und Arbeitsgerichtsbarkeit	107

Erläuterungen

Polizeiliche Kriminalstatistik ist eine kombinierte Statistik. In ihr werden alle **Straftaten** einschließlich der mit Strafe bedrohten Versuche, denen eine polizeilich bearbeitete Anzeige zugrunde liegt, erfaßt, mit Ausnahme der Staatsschutzdelikte und der Verkehrsdelikte sowie der Straftaten, die außerhalb des Geltungsbereichs der Strafgesetze der Bundesrepublik Deutschland begangen wurden. Sie wird dabei als Ausgangsstatistik geführt, das heißt ein Fall wird beim Abschluß des polizeilichen Ermittlungsverfahrens und bei der Abgabe des Vorgangs an die Strafverfolgungsbehörde oder das Gericht, so wie sich die Straftat der Polizei zu diesem Zeitpunkt darstellt, statistisch erfaßt. Auch die von Kindern begangenen strafbaren Handlungen werden erfaßt.

Daneben wird jeder ermittelte **Tatverdächtige** erfaßt und zu jeder von ihm begangenen Deliktsart mindestens einmal, bei mehrfacher Zählung in den Summen der Hauptdeliktgruppen und in der Endsumme jedoch nur einmal gezählt.

Hinweis: Durch die Umstellung der Datenerfassung vom maschinenlesbaren Beleg zur manuellen Dateneingabe trat eine Verzögerung in der Datenerfassung ein, die eine Mindererfassung zur Folge hat. Deshalb sind die Daten des Jahres 1984 mit denen vorhergehender Jahre nur bedingt vergleichbar. Ferner erfolgte zum 1. Januar 1984 eine Umstellung auf echte Tatverdächtigenzählung, d.h. die Tatverdächtigen wurden, auch wenn sie im Laufe des Jahres mehrmals angezeigt worden sind, am Jahresende nur einmal gezählt. Dies führte zu kleineren Tatverdächtigenzahlen, besonders bei den Altersgruppen, bei denen es einen hohen Anteil von Mehrfachtätern gibt, die bis einschließlich 1983 auch mehrfach gezählt wurden.

Strafverfolgungsstatistik beruht ebenfalls auf einer laufenden Zählkartenerhebung und ist im Gegensatz zur polizei-

lichen Kriminalstatistik eine reine Täterstatistik. In ihr werden alle im Berichtszeitraum rechtskräftig (das heißt unter Umständen also erst nach Durchlaufen aller möglichen Instanzen) Abgeurteilten und Verurteilten mit dem schwersten von ihnen begangenen und der Entscheidung zugrunde liegenden Vergehen oder Verbrechen erfaßt. Verurteilt und damit auch statistisch erfaßt werden (im Gegensatz zur polizeilichen Kriminalstatistik) kann nur eine strafmündige Person, das heißt wenn sie zum Zeitpunkt der Tat 14 Jahre und älter war.

Zur Problematik der Vergleichbarkeit von Zahlen der polizeilichen Kriminalstatistik und der Strafverfolgungsstatistik wird auf den Aufsatz von Dr. Baur in Heft 9/1969 der Statistischen Monatshefte von Baden-Württemberg verwiesen.

Den **Statistiken in Zivilsachen, Familiensachen, Strafsachen und Bußgeldverfahren** und der **Staatsanwaltschaftsstatistik** liegen laufende Zählkartenerhebungen zugrunde. Die Erhebungen erstrecken sich auf alle Rechtsstreitigkeiten bzw. Verfahren, soweit sie in der Zählkarte aufgeführt sind. Statistisch ausgewertet werden die im Erhebungszeitraum erledigten Verfahren, das heißt die Verfahren, die bezüglich aller Beteiligten und/oder aller Ansprüche in einer Instanz erledigt sind, bzw. bei einigen Entscheidungen (z.B. Ruhen des Verfahrens) nach Ablauf einer bestimmten Frist.

Straßenverkehrsunfallstatistik: Hier werden alle Unfälle, die mit dem fließenden Verkehr in Verbindung stehen, die sich auf öffentlichen Straßen, Plätzen usw. ereignen und die der Polizei zur Kenntnis gelangen, erfaßt. Einzelheiten wie Art, Ort und Zeit des Unfalls usw. werden jedoch nur für den Teil dieser Unfälle erfaßt, bei denen Personen getötet oder verletzt oder Sachschäden von DM 1000.- und mehr bei mindestens einem der Beteiligten verursacht worden sind.

Begriffsbestimmungen

Abgeurteilte sind Angeklagte, gegen die Strafbefehle erlassen wurden bzw. Strafverfahren nach Eröffnung der Hauptverhandlung durch Urteil oder Einstellungsbeschluß rechtskräftig abgeschlossen worden sind. Ihre Zahl setzt sich zusammen aus den Verurteilten und aus Personen, gegen die andere Entscheidungen getroffen wurden. Bei der Aburteilung von Straftaten, die in Tateinheit (§ 52 StGB) oder Tatmehrheit (§ 53 StGB) begangen wurden, ist nur die Straftat statistisch erfaßt, die nach dem Gesetz mit der schwersten Strafe bedroht ist. Werden mehrere Straftaten der gleichen Person in mehreren Verfahren abgeurteilt, so wird der Angeklagte für jedes Strafverfahren gesondert gezählt.

Absehen von Verfolgung: Beschuldigte, bei denen der Staatsanwalt mit Zustimmung des Jugendrichters gemäß § 45 JGG von der Verfolgung abgesehen hat, sind in der Zahl der Abgeurteilten nicht enthalten.

Andere Entscheidungen sind Freispruch, Einstellung des Strafverfahrens, Absehen von Strafe, Anordnen von Maß-

regeln der Sicherung und Besserung (selbständig oder neben Freispruch und Einstellung) sowie Überweisung an den Vormundschaftsrichter gemäß § 53 JGG.

Aufgeklärter Fall ist die Straftat, die nach dem polizeilichen Ermittlungsergebnis ein mindestens namentlich bekannter oder auf frischer Tat ergriffener Tatverdächtiger begangen hat.

Aussetzen der Entscheidung über die Verhängung der Jugendstrafe gemäß § 27 JGG: Täter, bei denen diese "Entscheidung" getroffen wurde, sind in der Zahl der Abgeurteilten nicht enthalten.

Bekanntgewordener Fall ist jede in der polizeilichen Kriminalstatistik erfaßte Straftat, einschließlich der mit Strafe bedrohten Versuche, der eine polizeilich bearbeitete Anzeige zugrunde liegt.

Bewährungshelfer stehen den ihnen unterstellten Verurteilten (Probanden) helfend und betreuend zur Seite und überwachen im Einvernehmen mit dem Gericht die Erfüllung

der Auflagen und Weisungen sowie der Anerbieten und Zusagen. Sie sind haupt- oder ehrenamtlich tätig. In der Bewährungshilfestatistik werden nur die hauptamtlichen Bewährungshelfer und die ihnen übertragenen Unterstellungen erfaßt.

Erwachsene sind 21 Jahre oder älter; sie werden nach dem allgemeinen Strafrecht abgeurteilt.

Erziehungsmaßregeln sind Erteilung von Weisungen, Erziehungsbeistandschaft und Fürsorgeerziehung (§ 9 JGG).

Freiheitsstrafe ist zeitig, wenn das Gesetz nicht lebenslange Freiheitsstrafe androht. Das Höchstmaß der zeitigen Freiheitsstrafe ist 15 Jahre, das Mindestmaß 1 Monat (§ 38 StGB).

Geldstrafe ist nur bei Verurteilungen nach allgemeinem Strafrecht möglich. Sie wird in Tagessätzen verhängt und beträgt mindestens 5 und, wenn das Gericht nichts anderes bestimmt, höchstens 360 volle Tagessätze. Die Höhe eines Tagessatzes wird unter Berücksichtigung der persönlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse des Täters festgesetzt (§ 40 StGB).

Heranwachsende sind 18 bis unter 21 Jahre alt; sie können entweder nach dem allgemeinen oder nach dem Jugendstrafrecht abgeurteilt werden.

Jugendliche sind 14 bis unter 18 Jahre alt; ihre Aburteilung erfolgt nach dem Jugendstrafrecht.

Jugendstrafe ist die einzige kriminelle Strafe des Jugendgerichtsgesetzes. Sie wird verhängt, wenn die übrigen Maßnahmen nach dem JGG – Erziehungsmaßregeln oder Zuchtmittel – zur Erziehung nicht ausreichen oder wenn wegen der Schwere der Schuld Strafe erforderlich ist (§ 17 JGG). Zuchtmittel und Erziehungsmaßregeln haben nicht die Rechtswirkungen einer Strafe und führen auch zu keiner Eintragung ins Strafregister.

Kinder sind bis 14 Jahre alt. Gegen sie wird zwar polizeilich ermittelt, sofern sie straffällig wurden, doch sind sie im Sinne des Gesetzes noch nicht strafmündig, so daß eine gerichtliche Verurteilung nicht möglich ist.

Kriminalitätsbelastungsziffer ist die auf 100 000 Einwohner entfallende Zahl der von der Polizei ermittelten Tatverdächtigen.

Maßregeln der Sicherung und Besserung gemäß § 61 StGB werden teils in Verbindung mit Strafe, teils unabhängig davon in Fällen von Freispruch, Einstellung des Verfahrens oder in einem selbständigen Verfahren angeordnet.

Nebenstrafen und Nebenfolgen werden nur in Verbindung mit Strafe verhängt. Von den verschiedenen möglichen Rechtsfolgen erfaßt die Statistik im einzelnen: Aberkennung von Bürgerrechten, Verfall, Einziehung sowie Fahrverbot.

Nichtdeutsche sind Personen ausländischer Staatsangehörigkeit und Staatenlose, Personen mit ungeklärter Staatsangehörigkeit gelten als staatenlos. Personen die ihren Wohnsitz in der DDR haben, gelten als deutsche Staatsangehörige.

Probanden sind die den Bewährungshelfern unterstellten Straffälligen, denen im Urteil oder im Wege der Gnade Aussetzung der gesamten Freiheits- bzw. Jugendstrafe oder nach Verbüßung eines Teils der erkannten Freiheits- bzw. Jugendstrafe durch gerichtliche Entscheidung oder im Wege der Gnade vorzeitige Entlassung gewährt wurde. Zu den Probanden zählen auch Straffällige, bei denen ein Berufsverbot zur Bewährung ausgesetzt wurde.

Schwerste Strafe: Von mehreren verhängten Strafen oder Maßnahmen wird nur die schwerste ausgewiesen, zum Beispiel Freiheitsstrafe (von Geldstrafe neben Freiheitsstrafe) oder Jugendstrafe (von Erziehungsbeistandschaft neben Jugendstrafe).

Strafarrest kann nur gegen Angehörige der Bundeswehr verhängt werden (§ 9 des Wehrstrafgesetzes).

Tatort ist die politische Gemeinde, innerhalb deren Gemarkung sich der Fall ereignet hat.

Tatverdächtig ist jede Person, die auf Grund des polizeilichen Ermittlungsergebnisses hinreichend verdächtig ist, eine mit Strafe bedrohte Handlung (Verbrechen oder Vergehen) begangen zu haben.

Verbrechen sind rechtswidrige Taten, die im Mindestmaß mit Freiheitsstrafe von einem Jahr oder darüber bedroht sind.

Vergehen sind rechtswidrige Taten, die im Mindestmaß mit weniger als einem Jahr Freiheitsstrafe oder die mit Geldstrafe bedroht sind.

Verurteilte sind Straffällige, gegen die nach allgemeinem Strafrecht Freiheitsstrafe, Strafarrest oder Geldstrafe verhängt worden ist oder deren Straftat nach Jugendstrafrecht mit Jugendstrafe, Zuchtmittel oder Erziehungsmaßregel geahndet wurde. Verurteilt kann nur eine Person werden, die zum Zeitpunkt der Tat strafmündig, das heißt 14 Jahre oder älter war.

Verurteiltenziffern sind Gradmesser der relativen Strafhäufigkeit. Zu ihrer Berechnung werden die rechtskräftig Verurteilten eines Jahres zur gesamten strafmündigen Bevölkerung – oder Gruppen von Verurteilten (z.B. weibliche Verurteilte oder aber Jugendliche) zur jeweiligen Personengruppe – in Beziehung gesetzt. Bezogen wird auf 100 000 Einwohner entsprechenden Alters oder Geschlechts, die am 31. Dezember des Vorjahres zur Wohnbevölkerung zählten.

Verwarnung mit Strafvorbehalt (§ 59 StGB) zählt wegen des vorläufigen Charakters der Sanktion nicht als Aburteilung.

Vorbestrafte: Als solche zählt die Statistik alle Personen, die in einem früheren Verfahren wegen eines Verbrechens oder eines Vergehens rechtskräftig zu einer Freiheitsstrafe oder zu Geldstrafe verurteilt wurden. Unter Freiheitsstrafe wird hierbei außer Zuchthaus, Gefängnis, Einschließung und Haft auch Jugendstrafe und Strafarrest verstanden. Bei den nach Jugendstrafrecht Verurteilten, jedoch nur bei diesen, wird auch eine frühere Anordnung von Maßnahmen als Verurteilung gewertet.

Zuchtmittel sind Jugendarrest (§ 16 JGG), Erteilung von Auflagen (§ 15 JGG) und Verwarnung (§ 14 JGG).

Abkürzungen

a.F.	=	alte Fassung
AG	=	Amtsgericht
ArbGG	=	Arbeitsgerichtsgesetz
BGB	=	Bürgerliches Gesetzbuch
BRAGO	=	Bundesgebührenordnung für Rechtsanwälte
C-Sachen	=	Allgemeine Zivilsachen beim Amtsgericht
EGGvG	=	Einführungsgesetz zum Gerichtsverfassungsgesetz
FGG	=	Gesetz über die Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkeit
F-Sachen	=	Aufgebotssachen beim Amtsgericht
i.V.m.	=	in Verbindung mit
JGG	=	Jugendgerichtsgesetz
JWG	=	Jugendwohlfahrtsgesetz
KBZ	=	Kriminalitätsbelastungsziffer
LG	=	Landgericht
n.F.	=	neue Fassung
OH-Sachen	=	Anträge außerhalb anhängiger Verfahren der I. Instanz beim Landgericht
OLG	=	Oberlandesgericht
O-Sachen	=	Bürgerliche Rechtsstreitigkeiten beim Landgericht
OWiG	=	Gesetz über Ordnungswidrigkeiten
StGB	=	Strafgesetzbuch
StPO	=	Strafprozeßordnung
StVG	=	Straßenverkehrsgesetz
U-Sachen	=	Berufungen in Zivilsachen beim Oberlandesgericht
VRJs	=	Vollstreckungsregister für Jugendgerichtssachen
WStG	=	Wehrstrafgesetz
ZPO	=	Zivilprozeßordnung

Zeichenerklärungen

—	=	Nichts vorhanden.
.	=	Kein Nachweis vorhanden.
0	=	Mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann.

1. Wohnbevölkerung nach Altersgruppen und Geschlecht

Altersgruppen	Geschlecht	31. Dezember							
		1981		1982		1983		1984	
		insgesamt	darunter Nicht-deutsche	insgesamt	darunter Nicht-deutsche	insgesamt	darunter Nicht-deutsche	insgesamt	darunter Nicht-deutsche
Kinder	m	769 950	123 206	739 658	118 216	710 404	110 584	689 222	101 428
bis unter 14 Jahren	w	737 724	118 405	709 621	114 924	683 267	109 114	663 661	101 498
	i	1 507 674	241 611	1 449 279	233 140	1 393 671	219 698	1 352 883	202 926
Jugendliche	m	164 671	16 393	157 931	15 509	149 611	15 579	136 446	15 005
14 bis unter 16 Jahre	w	155 809	14 311	150 040	13 943	142 501	14 004	130 396	14 153
	i	320 480	30 704	307 971	29 452	292 112	29 583	266 842	29 158
16 bis unter 18 Jahre	m	173 127	18 769	169 222	17 399	164 120	15 691	157 714	14 926
	w	160 905	14 339	159 044	14 305	155 400	13 552	149 604	12 969
	i	334 032	33 108	328 266	31 704	319 520	29 243	307 318	27 895
Jugendliche zusammen ¹⁾	m	337 798	35 162	327 153	32 908	313 731	31 270	294 160	29 931
	w	316 714	28 650	309 084	28 248	297 901	27 556	280 000	27 122
	i	654 512	63 812	636 237	61 156	611 632	58 826	574 160	57 053
Heranwachsende ¹⁾	m	252 705	25 938	257 005	26 698	257 988	27 176	257 263	26 812
18 bis unter 21 Jahre	w	239 515	21 062	241 752	20 926	242 083	21 114	242 377	21 543
	i	492 220	47 000	498 757	47 624	500 071	48 290	499 640	48 355
Erwachsene	m	311 728	37 647	317 032	33 121	322 670	31 751	334 354	33 529
21 bis unter 25 Jahre	w	293 947	29 593	302 713	28 681	309 183	27 883	318 907	27 919
	i	605 675	67 240	619 745	61 802	631 853	59 634	653 261	61 448
25 bis unter 30 Jahre	m	346 304	51 130	349 959	46 158	357 645	43 967	369 784	42 533
	w	333 629	45 969	336 411	40 981	342 136	37 587	350 775	34 791
	i	679 933	97 099	686 370	87 139	699 781	81 554	720 559	77 324
30 bis unter 40 Jahre	m	632 068	114 729	627 032	106 766	622 014	100 347	624 353	93 976
	w	594 250	84 266	598 377	85 711	599 108	85 714	603 911	83 136
	i	1 226 318	198 995	1 225 409	192 477	1 221 122	186 061	1 228 264	177 112
40 bis unter 50 Jahre	m	709 932	87 841	714 453	88 135	718 196	87 319	709 687	82 239
	w	663 775	47 907	670 302	49 194	677 978	49 993	675 175	49 748
	i	1 373 707	135 748	1 384 755	137 329	1 396 174	137 312	1 384 862	131 987
50 bis unter 60 Jahre	m	492 002	37 568	501 238	39 678	512 081	42 694	530 362	43 708
	w	559 281	23 671	549 531	24 880	541 681	26 099	543 787	27 015
	i	1 051 283	61 239	1 050 769	64 558	1 053 762	68 793	1 074 149	70 723
60 Jahre und mehr	m	625 148	14 776	630 397	15 817	632 950	16 807	636 710	17 866
	w	1 071 451	14 904	1 088 890	15 829	1 102 285	16 881	1 116 595	17 987
	i	1 696 599	29 680	1 719 287	31 646	1 735 235	33 688	1 753 305	35 853
Erwachsene zusammen ¹⁾	m	3 117 182	343 691	3 140 111	329 675	3 165 556	322 885	3 205 250	313 851
	w	3 516 333	246 310	3 546 224	245 276	3 572 371	244 157	3 609 150	240 596
	i	6 633 515	590 001	6 686 335	574 951	6 737 927	567 042	6 814 400	554 447
Wohnbevölkerung insgesamt	m	4 477 635	527 997	4 463 927	507 497	4 447 679	491 915	4 445 895	472 022
	w	4 810 286	414 427	4 806 681	409 374	4 795 622	401 941	4 795 188	390 759
	i	9 287 921	942 424	9 270 608	916 871	9 243 301	893 856	9 241 083	862 781
Strafmündige Wohnbevölkerung (14 Jahre und älter)	m	3 707 685	404 791	3 724 269	389 281	3 737 275	381 331	3 756 673	370 594
	w	4 072 562	296 022	4 097 060	294 450	4 112 355	292 827	4 131 527	289 261
	i	7 780 247	700 813	7 821 329	683 731	7 849 630	674 158	7 888 200	659 855

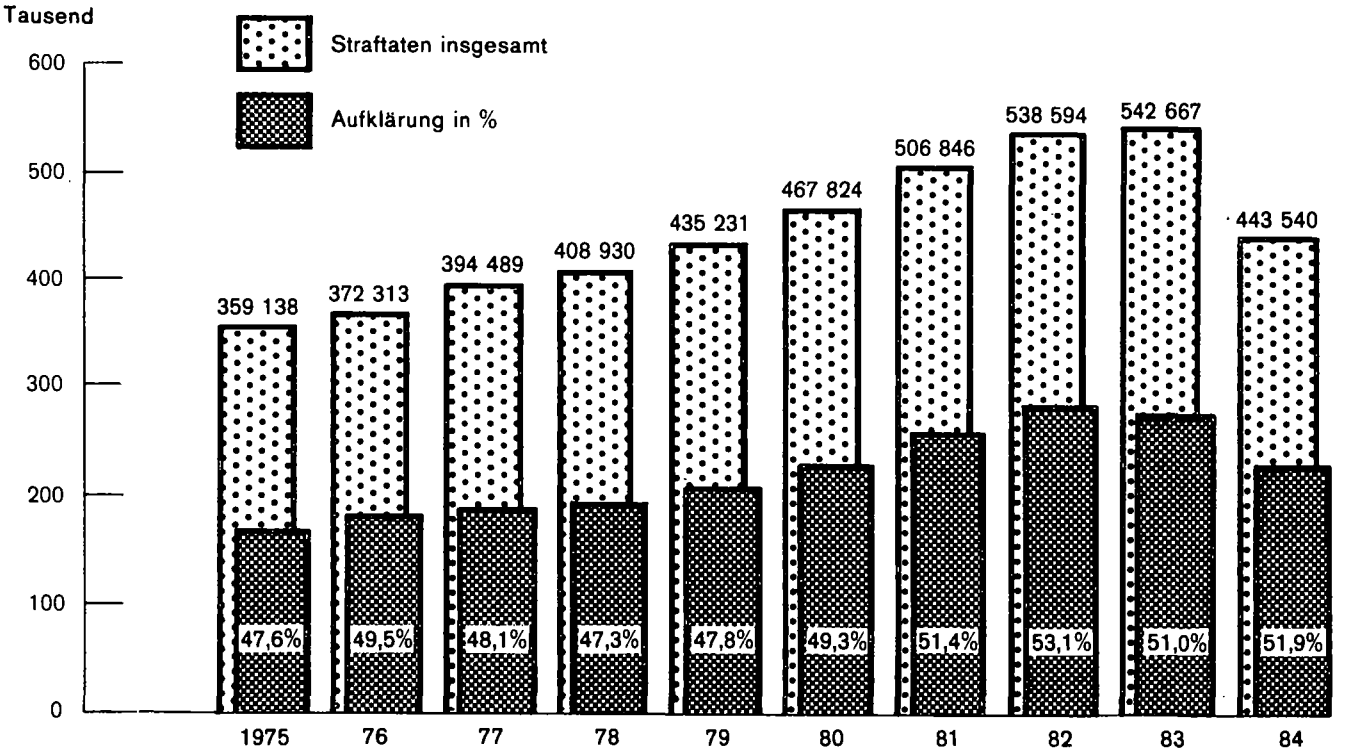
1) Strafrechtlich bedeutsame Altersgruppen.

2. Entwicklung der Tatverdächtigengliederung

Jahr	Tatverdächtige		Davon							
			Erwachsene		Heranwachsende		Jugendliche		Kinder	
	insgesamt	männlich	zusammen	männlich	zusammen	männlich	zusammen	männlich	zusammen	männlich
Absolute Zahlen										
1975	154 672	128 950	104 533	85 463	22 214	19 354	21 327	18 417	6 598	5 716
1976	163 765	134 635	110 182	88 482	22 977	19 814	22 745	19 536	7 861	6 803
1977	168 825	138 512	111 302	88 927	23 917	20 655	25 470	21 917	8 136	7 013
1978	170 176	138 402	111 551	88 113	23 939	20 678	25 840	22 087	8 846	7 524
1979	178 100	144 449	115 462	90 866	25 735	22 267	28 343	24 073	8 560	7 243
1980	192 837	158 022	125 635	100 314	28 956	25 081	29 806	25 588	8 440	7 039
1981	203 754	166 200	133 741	106 776	30 860	26 625	30 700	25 861	8 453	6 938
1982	219 585	177 796	146 304	115 968	32 791	28 308	32 426	26 890	8 064	6 630
1983	231 252	186 075	155 928	122 472	33 782	29 136	33 303	27 668	8 239	6 799
1984 ¹⁾	149 332	113 314	107 642	80 725	17 648	14 336	17 953	13 530	6 089	4 723
Kriminalitätsbelastungsziffern										
1975	1 676	2 901	1 660	2 898	5 581	9 662	3 720	6 260	337	571
1976	1 789	3 063	1 755	3 024	5 735	9 735	3 866	6 493	417	706
1977	1 851	3 167	1 770	3 038	5 798	9 799	4 210	7 088	449	757
1978	1 866	3 164	1 761	2 986	5 630	9 516	4 154	6 945	508	847
1979	1 949	3 294	1 807	3 048	5 824	9 868	4 448	7 376	513	850
1980	2 098	3 575	1 943	3 314	6 248	10 583	4 596	7 660	524	856
1981	2 201	3 723	2 039	3 468	6 423	10 796	4 651	7 583	542	871
1982	2 364	3 971	2 206	3 720	6 662	11 202	4 954	7 960	535	861
1983	2 494	4 168	2 332	3 900	6 773	11 337	5 234	8 457	568	919
1984 ¹⁾	1 616	2 548	1 598	2 550	3 529	5 557	2 935	4 313	437	665

1) Durch Änderung der Erfassungsmethode Zahlen mit früheren Jahren nur bedingt vergleichbar (siehe Erläuterungen).
Quelle: Polizeiliche Kriminalstatistik, Landeskriminalamt Baden-Württemberg.

Schaubild 1
Entwicklung der Straftaten und der Aufklärungsquote



Quelle: Polizeiliche Kriminalstatistik, Landeskriminalamt Baden-Württemberg
Statistisches Landesamt Baden-Württemberg

3. Ermittelte Tatverdächtige nach Hauptdelikts- und Personengruppen*) **)

Verbrechen und Vergehen (§§ des Strafgesetzbuches)	Jahr	Ermittelte Tatverdächtige insgesamt	Davon							
			Erwachsene		Heranwachsende		Jugendliche		Kinder	
			Anzahl	KBZ ¹⁾	Anzahl	KBZ ¹⁾	Anzahl	KBZ ¹⁾	Anzahl	KBZ ¹⁾
Straftaten gegen das Straf- gesetzbuch zusammen (ohne Staatsschutz- und Verkehrs- delikte) ²⁾	1982	195 281	128 357	1 935	28 757	5 842	30 161	4 608	8 006	531
	1983	207 893	138 061	2 065	30 143	6 044	31 502	4 951	8 187	565
	1984	134 962	96 331	1 430	15 725	3 145	16 839	2 753	6 067	435
davon										
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung (174 - 184b)	1982	3 676	2 871	43	431	88	337	51	37	2
	1983	3 567	2 826	42	392	79	315	50	34	2
	1984	2 706	2 115	31	300	60	247	40	44	3
Straftaten gegen das Leben (211 - 219 a, 222) (nicht i. V. mit Verkehrsunfall)	1982	706	626	9	56	11	22	3	2	0
	1983	701	600	9	65	13	32	5	4	0
	1984	490	437	6	35	7	14	2	4	0
Körperverletzung (223 - 230)	1982	25 152	19 529	294	3 552	722	1 795	274	276	18
	1983	24 854	19 509	292	3 435	689	1 722	271	188	13
	1984	20 943	16 691	248	2 632	526	1 418	232	202	14
Diebstahl (242 - 244, 247 - 248 c)	1982	82 535	41 985	633	13 938	2 832	20 612	3 149	6 000	398
	1983	89 640	46 231	691	15 148	3 037	21 990	3 456	6 271	433
	1984	57 888	34 127	506	7 433	1 486	11 718	1 916	4 610	331
Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer (249 - 252, 255, 316a)	1982	2 613	1 385	21	696	141	442	68	90	6
	1983	2 552	1 456	22	603	121	417	66	76	5
	1984	2 047	1 122	17	485	97	347	57	93	7
Andere Vermögens- und Falschgelddelikte (146 - 151, 246, 263 - 281)	1982	37 229	30 401	458	4 071	827	2 521	385	236	16
	1983	41 739	34 747	520	4 355	873	2 413	379	224	15
	1984	29 761	24 512	364	3 198	640	1 869	306	182	13
Straftaten gegen sonstige Straftatbestände nach dem StGB	1982	43 460	30 463	459	6 359	1 292	5 110	781	1 528	101
	1983	45 015	31 763	475	6 416	1 286	5 305	834	1 531	106
	1984	37 279	27 128	403	4 753	950	3 924	642	1 474	106
Strafrechtliche Nebengesetze (ohne Verkehrsdelikte) ³⁾	1982	25 605	18 912	285	4 231	860	2 397	366	65	4
	1983	24 964	19 088	285	3 873	777	1 940	305	63	4
	1984	19 543	15 130	225	2 791	558	1 568	256	54	4
Straftaten insgesamt	1982	219 585	146 304	2 206	32 791	6 662	32 426	4 954	8 064	535
	1983	231 252	155 928	2 332	33 782	6 773	33 303	5 234	8 239	568
	1984	149 332	107 642	1 598	17 648	3 529	17 953	2 935	6 089	437

*) Tatverdächtige mit mehreren verschiedenen Straftaten werden für jede Straftat gesondert gezählt, in den entsprechenden übergeordneten Straftaten-
gruppen jedoch nur einmal registriert. Die Summe der Tatverdächtigen aus den einzelnen Straftatengruppen muß folglich nicht mit der Anzahl der Tat-
verdächtigen der jeweils nächsthöheren Gruppe oder der Gesamtzahl übereinstimmen. - **) Durch Änderung der Erfassungsmethode ab 1984 Zahlen mit
früheren Jahren nur bedingt vergleichbar (siehe Erläuterungen). - 1) KBZ = Kriminalitätsbelastungsziffer (siehe Begriffsbestimmungen)... 2) Aber
einschließlich §§ 315, 315 b, 316 StGB. - 3) Aber einschließlich § 22 StVG.

Quelle: Polizeiliche Kriminalstatistik.

4. Ausgewählte Straftaten nach Tatort und Altersgruppen der ermittelten Tatverdächtigen *) **)

Lfd. Nr.	Gesetz/§§	Strafbare Handlung	Jahr	Erfasste Fälle					Mit Schuß- waffe gedroht oder ge- schossen	Aufge- klärte Fälle
				ins- gesamt	darunter an Tatorten mit ... bis unter ... Einwohnern					
					unter 20 000	20 000 - 100 000	100 000 - 500 000	500 000 und mehr		
1	StGB	Straftaten gegen das Strafgesetzbuch zusammen (ohne Staatsschutzdelikte und Straftaten im Straßenverkehr) 1)	1982 1983 1984	510 601 515 851 420 883	161 416 169 022 134 645	163 676 163 371 135 792	131 641 127 583 102 957	50 032 52 353 43 843	2 456 2 182 1 387	258 325 250 245 207 919
		davon								
2	110 - 145 d (ohne 142)	1. Straftaten gegen den Staat und die öffentliche Ordnung	1982 1983 1984	10 636 10 057 8 587	3 195 3 103 2 597	3 171 3 159 2 833	2 860 2 411 2 037	1 405 1 380 1 102	24 21 18	9 161 8 726 7 362
		davon								
3	111 - 114, 120 - 121	Widerstand gegen die Staats- gewalt	1982 1983 1984	2 073 2 125 1 717	592 554 449	630 681 626	607 607 440	242 283 202	9 10 10	2 058 2 113 1 711
4	123 - 145 d (ohne 142)	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	1982 1983 1984	8 563 7 932 6 870	2 603 2 549 2 148	2 541 2 478 2 207	2 253 1 804 1 597	1 163 1 097 900	15 11 8	7 103 6 613 5 651
5	174 - 184 b, 211 - 219 a, 222 - 241, 316 c	2. Straftaten gegen die Person (ohne Straßenverkehr)	1982 1983 1984	43 577 41 875 36 300	15 795 15 239 13 256	12 942 12 453 10 938	9 557 8 875 7 446	5 035 5 278 4 616	1 155 988 702	38 292 36 562 31 761
		davon								
6	174 - 184 b	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	1982 1983 1984	8 027 6 747 6 143	2 770 2 187 1 954	2 707 2 265 2 278	1 524 1 521 1 256	817 765 650	44 52 46	5 916 4 471 4 177
		darunter								
7	176	Sexueller Mißbrauch von Kindern	1982 1983 1984	2 155 1 786 1 569	931 651 649	680 575 484	393 391 300	151 168 135	- - -	1 481 1 057 973
8	177	Vergewaltigung	1982 1983 1984	976 964 815	332 378 298	313 250 240	244 228 194	85 102 80	34 35 31	720 699 549
9	183, 183 a	Exhibitionistische Handlungen	1982 1983 1984	2 560 2 130 1 712	832 574 546	826 799 581	461 497 419	238 260 166	- - -	1 675 1 148 865
10	211 - 219 a, 222	Straftaten gegen das Leben	1982 1983 1984	625 621 544	251 275 271	196 178 149	124 99 82	52 66 40	81 66 45	602 592 505
		darunter								
11	211, 212, 213, 216	Mord und Totschlag	1982 1983 1984	482 459 365	184 186 141	146 136 114	105 77 70	46 59 39	79 63 44	463 436 330
12	223 - 230	Körperverletzung	1982 1983 1984	25 871 25 626 21 918	9 157 9 356 7 845	7 442 7 528 6 370	6 045 5 549 4 699	3 213 3 185 2 987	463 395 241	23 706 23 503 20 166
		darunter								
13	223	Leichte Körperverletzung	1982 1983 1984	15 854 15 896 13 559	5 795 6 037 4 967	4 845 4 871 4 188	3 302 3 053 2 595	1 903 1 928 1 796	10 13 -	14 758 14 839 12 636
14	223 a, 224, 225, 227, 229	Gefährliche und schwere Körperverletzung	1982 1983 1984	8 398 8 103 7 013	2 677 2 602 2 296	2 189 2 232 1 822	2 405 2 188 1 870	1 122 1 080 1 021	432 364 219	7 404 7 126 6 185
15	234, 235 - 237, 239 - 241, 316 c	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	1982 1983 1984	9 054 8 881 7 695	3 617 3 421 3 186	2 597 2 482 2 141	1 864 1 706 1 409	953 1 262 939	567 475 370	8 069 7 996 6 913
16	146 - 152, 242 - 302 a, 316 a	3. Straftaten gegen das Vermögen	1982 1983 1984	392 420 396 302 314 857	119 815 125 796 96 539	127 307 126 624 102 934	105 822 102 881 81 389	36 770 38 548 31 411	532 568 408	180 448 174 551 141 553
		darunter								
17	242 - 244, 247 - 248 c	Diebstahl	1982 1983 1984	310 360 314 363 249 128	92 548 96 837 75 041	100 440 102 233 82 916	87 032 84 576 66 689	28 006 28 596 22 874	- - -	104 588 98 554 81 689
		davon								
18	242, 247 248a-c	Diebstahl ohne erschwerende Umstände 1)	1982 1983 1984	159 459 157 452 124 075	47 038 47 690 36 360	53 980 53 449 43 769	40 206 38 718 30 593	16 248 15 729 11 955	- - -	75 665 70 690 60 378
19	243, 244	Diebstahl unter erschwerenden Umständen 1)	1982 1983 1984	150 901 156 911 125 053	45 510 49 147 38 681	46 460 48 784 39 147	46 826 45 858 36 096	11 758 12 867 10 919	- - -	28 923 27 864 21 311

*) Tatverdächtige mit mehreren verschiedenen Straftaten werden für jede Straftat gesondert gezählt, in den entsprechenden übergeordneten Straftaten-Tatverdächtigen der jeweils nächsthöheren Gruppe übereinstimmen. - **) Durch Änderung der Erfassungsmethode ab 1984 Zahlen mit früheren Jahren nur

Ermittelte Tatverdächtige													Lfd. Nr.
davon im Alter von ... bis unter ... Jahren										ins- gesamt	darunter männlich		
Kinder	Jugendliche		Heran- wachsende	Erwachsene									
unter 14	14 - 16	16 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 und mehr				
8 006 8 187 6 067	12 684 12 921 7 144	17 477 18 581 9 695	28 757 30 143 15 725	26 394 27 928 17 044	23 152 24 566 15 982	33 928 36 093 24 314	25 720 28 103 20 896	11 314 12 508 10 486	7 849 8 863 7 609	195 281 207 893 134 962	158 151 167 104 102 053	1	
166 139 159	250 263 173	735 711 532	1 815 1 803 1 416	1 776 1 924 1 497	1 481 1 484 1 261	1 675 1 778 1 494	1 231 1 193 997	418 485 401	172 194 179	9 719 9 974 8 109	8 466 8 616 6 995	2	
2 4 -	16 9 9	89 99 67	399 404 303	489 552 445	461 486 363	432 458 401	284 275 250	86 85 86	24 27 23	2 282 2 399 1 947	2 126 2 218 1 808	3	
164 135 159	234 254 164	646 612 465	1 416 1 399 1 113	1 287 1 372 1 052	1 020 998 898	1 243 1 320 1 093	947 918 747	332 400 315	148 167 156	7 437 7 575 6 162	6 340 6 398 5 187	4	
365 266 280	762 680 571	1 719 1 702 1 383	4 994 4 814 3 807	5 911 5 789 5 046	5 465 5 376 4 668	8 330 8 151 6 766	6 597 6 684 5 691	2 484 2 565 2 443	1 351 1 322 1 153	37 978 37 349 31 808	34 036 33 401 28 152	5	
37 34 44	124 123 97	213 192 150	431 392 300	645 529 389	530 528 432	811 828 609	581 628 455	194 216 156	110 97 74	3 676 3 567 2 706	3 338 3 275 2 458	6	
22 27 23	64 53 41	89 65 57	72 71 61	107 80 63	99 77 78	174 158 125	127 158 117	71 69 46	59 48 37	884 806 648	869 791 636	7	
2 - 15	13 28 13	32 39 24	123 111 95	148 157 119	163 121 120	169 167 117	83 99 50	15 26 22	4 3 1	752 751 576	750 746 574	8	
- 2 4	14 18 15	29 32 22	54 63 50	167 114 62	96 103 81	147 194 109	122 138 85	40 46 28	17 13 11	686 723 467	682 718 466	9	
2 4 4	5 6 2	17 26 12	56 65 35	109 103 73	120 88 72	167 150 110	144 163 107	61 71 53	25 25 22	706 701 490	604 592 426	10	
2 2 -	4 5 1	14 18 9	50 52 32	88 87 62	99 67 59	121 101 78	87 98 69	38 38 34	10 13 11	513 481 355	450 426 315	11	
276 188 202	543 478 402	1 252 1 244 1 016	3 552 3 435 2 632	3 856 3 848 3 290	3 494 3 522 2 997	5 341 5 248 4 336	4 258 4 273 3 666	1 633 1 679 1 617	947 939 785	25 152 24 854 20 943	22 356 22 013 18 403	12	
123 98 93	279 251 235	631 639 560	1 798 1 796 1 439	2 113 2 166 1 911	2 047 2 086 1 838	3 298 3 333 2 869	2 587 2 684 2 355	941 993 973	584 571 457	14 401 14 617 12 730	12 881 13 020 11 287	13	
126 72 97	234 205 170	600 593 492	1 719 1 608 1 290	1 680 1 613 1 450	1 344 1 300 1 151	1 774 1 676 1 336	1 313 1 233 1 080	486 473 460	252 269 228	9 528 9 042 7 754	8 640 8 165 6 984	14	
50 40 30	90 73 70	237 240 205	955 922 840	1 301 1 309 1 294	1 321 1 238 1 167	2 011 1 925 1 711	1 614 1 620 1 463	596 599 617	269 261 272	8 444 8 227 7 669	7 738 7 521 6 865	15	
6 553 6 822 5 113	10 960 11 185 6 579	13 856 15 015 8 500	19 671 21 184 12 015	16 608 18 081 11 688	14 306 15 660 10 738	20 248 22 494 15 953	14 566 16 749 12 934	6 892 7 772 6 676	5 204 6 209 5 392	128 864 141 171 95 588	100 056 108 844 68 875	16	
6 000 6 271 4 610	9 535 9 788 5 417	11 077 12 202 6 301	13 938 15 148 7 433	9 689 10 469 6 020	7 047 7 483 5 036	8 760 9 606 7 090	7 580 8 497 6 773	4 513 4 984 4 486	4 396 5 192 4 722	82 535 89 640 57 888	62 353 67 316 38 966	17	
4 765 5 194 3 996	6 736 7 084 4 656	6 671 7 464 5 068	7 241 7 750 5 470	5 736 6 082 4 590	4 722 5 078 4 080	6 928 7 617 6 167	6 675 7 457 6 291	4 273 4 696 4 331	4 328 5 132 4 690	58 075 63 554 49 339	38 865 42 323 30 997	18	
1 325 1 163 935	2 985 2 905 1 267	4 633 4 968 1 988	6 975 7 679 2 950	4 084 4 511 1 975	2 388 2 461 1 290	1 885 2 042 1 195	926 1 067 636	247 296 202	68 61 41	25 516 27 153 12 479	24 496 26 018 11 698	19	

gruppen jedoch nur einmal registriert. Die Summe der Tatverdächtigen aus den einzelnen Straftaten/-gruppen muß folglich nicht mit der Anzahl der bedingt vergleichbar (siehe Erläuterungen). - 1) Aber einschließlich §§ 315, 315 b, 316 StGB.

Noch: 4. Ausgewählte Straftaten nach Tatort und Altersgruppen der ermittelten Tatverdächtigen*) **)

Lfd. Nr.	Gesetz/§§	Strafbare Handlung	Jahr	Erfaste Fälle					Mit Schußwaffe gedroht oder geschossen	Aufgeklärte Fälle
				insgesamt	darunter an Tatorten mit ... bis unter ... Einwohnern					
					unter 20 000	20 000 - 100 000	100 000 - 500 000	500 000 und mehr		
20	246	Unterschlagung	1982 1983 1984	6 721 6 547 5 652	2 057 2 062 1 792	2 506 2 061 1 862	1 517 1 714 1 431	579 654 514	- - -	4 857 4 840 4 289
21	249 - 252, 255, 316 a	Raub, räuberische Erpressung und räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	1982 1983 1984	3 349 3 470 3 019	647 638 628	979 1 056 902	1 128 1 220 963	593 555 525	430 453 363	1 769 1 734 1 557
22	253	Erpressung	1982 1983 1984	670 794 480	215 298 146	281 302 179	104 134 93	70 58 62	9 6 2	452 536 306
23	257 - 260	Begünstigung und Hehlerei	1982 1983 1984	5 723 5 314 4 337	2 152 1 878 1 608	1 850 1 799 1 390	1 254 1 197 996	408 433 328	- - -	5 723 5 302 4 327
24	263 - 265 a	Betrug	1982 1983 1984	53 888 55 005 45 135	17 730 19 597 14 463	17 178 15 437 13 345	12 612 12 578 9 996	6 195 7 360 6 518	- - -	51 851 53 337 42 642
25	266	Untreue	1982 1983 1984	1 315 825 766	305 343 316	397 234 294	523 159 99	89 89 55	- - -	1 314 820 760
26	267 - 281	Urkundenfälschung	1982 1983 1984	8 498 7 141 4 836	3 272 2 919 1 846	3 155 2 518 1 607	1 345 968 889	664 506 409	- - -	8 134 6 784 4 606
27	283 - 283 d	Konkursstraftaten	1982 1983 1984	278 401 374	110 138 147	101 137 131	37 56 41	30 70 55	- - -	278 401 374
28	284 - 302 a	Strafbarer Eigennutz und Verletzung fremder Geheimnisse	1982 1983 1984	1 477 2 110 999	727 1 044 492	373 578 287	244 267 152	130 218 63	93 109 43	1 334 1 911 872
29		4. Alle sonstigen Straftaten nach dem StGB, soweit in 1. - 3. nicht enthalten	1982 1983 1984	63 968 67 617 61 139	22 611 24 884 22 253	20 256 21 135 19 087	13 402 13 416 12 085	6 822 7 147 6 714	745 605 259	30 423 30 406 27 243
		darunter								
30	170 b	Verletzung der Unterhaltspflicht	1982 1983 1984	1 724 1 744 1 573	698 784 689	608 575 559	284 240 218	131 143 105	- - -	1 720 1 735 1 573
31	185 - 187, 189	Beleidigung	1982 1983 1984	12 464 12 883 11 418	4 616 4 694 4 239	3 703 3 662 3 342	2 580 2 934 2 215	1 555 1 586 1 605	- - -	11 105 11 404 10 044
32	303 - 305	Sachbeschädigung	1982 1983 1984	40 006 42 620 38 969	13 598 15 450 13 751	12 982 13 515 12 284	8 803 8 670 7 996	3 762 3 968 3 969	682 577 249	10 962 10 409 9 289
33	306 - 309	Brandstiftung	1982 1983 1984	2 332 2 455 1 995	1 212 1 320 1 102	701 708 566	279 305 214	140 120 113	2 1 -	1 426 1 440 1 283
		darunter								
34	306 - 308	Vorsätzliche Brandstiftung	1982 1983 1984	1 099 1 205 1 072	496 588 531	372 346 307	144 196 149	87 73 85	- - -	416 393 360
35	324 - 330 a	Straftaten gegen die Umwelt ¹⁾	1982 1983 1984	681 886 778	425 430 504	143 352 182	94 84 74	19 20 15	- - -	525 734 625
36	331 - 357	Straftaten im Amte	1982 1983 1984	495 331 233	103 119 50	262 72 73	117 106 87	12 32 21	1 - -	490 324 225
37		Strafrechtliche Nebengesetze (ohne Verkehrsdelikte) ²⁾	1982 1983 1984	27 993 26 816 22 657	10 457 10 760 8 668	9 882 9 306 7 862	5 007 4 411 3 896	2 573 2 291 2 031	56 45 54	27 537 26 326 22 309
38		Straftaten insgesamt	1982 1983 1984	538 594 542 667 443 540	171 873 179 782 143 313	173 558 172 677 143 654	136 648 131 994 106 853	52 605 54 644 45 874	2 512 2 227 1 441	285 862 276 571 230 228

*) Tatverdächtige mit mehreren verschiedenen Straftaten werden für jede Straftat gesondert gezählt, in den entsprechenden übergeordneten Straftaten-Tatverdächtigen der jeweils nächsthöheren Gruppe übereinstimmen.-**) Durch Änderung der Erfassungsmethode ab 1984 Zahlen mit früheren Jahren nur belich § 22 StVG.

Quelle: Polizeiliche Kriminalstatistik.

Ermittelte Tatverdächtige												Lfd. Nr.
davon im Alter von ... bis unter ... Jahren										ins- gesamt	darunter männlich	
Kinder	Jugendliche		Heran- wachsende	Erwachsene								
unter 14	14 - 16	16 - 18	18 - 21	21 - 25	25 - 30	30 - 40	40 - 50	50 - 60	60 und mehr			
78	176	192	389	644	681	1 059	599	211	62	4 091	3 307	20
95	130	176	432	774	809	1 200	688	245	98	4 647	3 753	
83	98	132	369	651	686	1 128	681	206	77	4 111	3 313	
90	139	303	696	546	352	302	136	36	13	2 613	2 448	21
76	140	277	603	559	375	321	137	47	17	2 552	2 393	
93	125	222	485	414	296	240	122	35	15	2 047	1 897	
32	34	48	47	44	47	67	42	15	9	385	346	22
41	53	36	48	50	56	101	53	12	8	458	404	
25	30	26	30	33	56	54	39	16	13	322	285	
157	400	600	793	645	564	679	405	117	46	4 406	3 746	23
171	451	740	891	728	502	671	395	145	40	4 734	3 977	
183	409	597	801	675	507	651	376	152	25	4 376	3 622	
128	475	1 094	2 904	4 111	4 632	7 912	4 809	1 737	528	28 330	22 225	24
113	445	1 133	3 275	4 576	5 420	9 008	5 852	1 902	681	32 405	25 266	
95	302	826	2 454	3 476	3 645	6 125	4 340	1 558	461	23 282	17 694	
-	-	-	16	38	80	203	149	53	30	569	435	25
-	1	1	31	43	74	222	197	92	35	696	543	
-	-	1	11	36	57	215	172	70	27	589	449	
33	166	486	882	914	807	923	574	145	61	4 991	4 135	26
17	146	417	705	758	787	923	556	216	76	4 601	3 824	
9	177	422	575	579	618	722	478	192	36	3 808	3 226	
-	-	-	-	3	30	116	81	22	14	266	241	27
-	-	-	-	4	37	124	143	49	21	378	307	
-	-	-	4	10	34	128	140	42	15	373	311	
38	61	98	126	151	235	495	358	107	27	1 696	1 611	28
39	44	56	139	260	297	601	402	150	60	2 048	1 814	
20	41	42	68	135	189	317	275	69	38	1 194	1 086	
1 157	1 152	1 855	3 790	3 652	3 341	5 629	4 648	2 006	1 367	28 597	24 362	29
1 159	1 200	1 842	3 727	3 679	3 389	5 586	4 848	2 154	1 386	28 970	24 573	
1 128	939	1 482	2 968	3 426	3 070	5 060	4 623	2 122	1 310	26 128	21 875	
-	-	1	12	94	240	783	491	64	8	1 693	1 608	30
-	-	-	5	81	263	775	504	81	13	1 722	1 630	
-	-	-	4	76	237	712	464	49	5	1 547	1 456	
46	118	312	929	1 192	1 180	2 257	2 070	987	808	9 899	7 842	31
31	142	311	958	1 236	1 180	2 102	2 199	1 108	793	10 060	7 919	
36	117	271	841	1 193	1 230	2 017	2 164	1 124	749	9 742	7 573	
696	827	1 278	2 209	1 682	1 204	1 347	1 029	395	246	10 913	10 069	32
696	839	1 263	2 198	1 645	1 151	1 357	950	399	237	10 735	9 906	
691	656	981	1 693	1 545	1 014	1 225	920	392	240	9 357	8 565	
297	84	79	135	155	163	244	214	132	85	1 588	1 268	33
338	91	92	126	137	164	248	232	113	109	1 651	1 339	
266	69	84	101	136	123	227	182	129	99	1 416	1 122	
60	23	32	51	54	50	50	44	15	7	386	335	34
84	21	34	54	40	61	69	27	17	9	416	380	
66	23	31	35	35	36	55	35	15	9	340	297	
-	1	10	31	31	37	148	202	127	50	637	612	35
-	4	3	20	45	56	162	211	154	59	714	693	
-	4	13	22	40	45	139	216	173	67	719	694	
-	-	-	4	40	29	55	37	16	4	185	168	36
-	1	-	5	43	48	61	56	7	6	227	212	
-	-	1	6	25	29	55	35	23	1	175	162	
65	358	2 039	4 231	5 679	4 909	4 409	2 528	948	439	25 605	20 823	37
63	285	1 655	3 873	5 542	4 784	4 604	2 640	1 106	412	24 964	20 355	
54	229	1 339	2 791	4 101	3 552	3 816	2 291	965	405	19 543	15 926	
8 064	12 999	19 427	32 791	31 835	27 818	38 087	28 092	12 199	8 273	219 585	177 796	38
8 239	13 165	20 138	33 782	33 180	29 076	40 353	30 533	13 537	9 249	231 252	186 075	
6 089	7 265	10 688	17 648	20 051	18 600	27 135	22 638	11 261	7 957	149 332	113 314	

gruppen jedoch nur einmal registriert. Die Summe der Tatverdächtigen aus den einzelnen Straftaten/-gruppen muß folglich nicht mit der Anzahl der dinge vergleichbar (siehe Erläuterungen). - 1) Straftaten gegen die Umwelt nach dem StGB erst seit 28.3.1980 (18. StrÄndG). - 2) Aber einschließ-

5. Ermittelte tatverdächtige Nichtdeutsche nach ausgewählten Straftaten*) und Nationalitäten**)

Lfd. Nr.	Gesetze/§§	Strafbare Handlung	Tatverdächtige Nichtdeutsche								
			tatverdächtige Ausländer								
			Griechen			Italiener			Jugoslawen		
			1982	1983	1984	1982	1983	1984	1982	1983	1984
1	StGB	Straftaten gegen das Strafgesetzbuch zusammen (ohne Staatsschutzdelikte und Vergehen im Straßenverkehr) ¹⁾ davon	2 023	2 010	1 583	6 602	6 634	4 633	5 968	6 446	4 658
2	110-145 d (ohne 142)	1. Straftaten gegen den Staat und die öffentliche Ordnung davon	52	51	54	260	229	198	211	205	162
3	111-114, 120-121	Widerstand gegen die Staatsgewalt	16	8	11	51	48	37	35	37	34
4	123 - 145d (ohne 142)	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	36	43	43	209	181	161	176	168	128
5	174-184b, 211-219a, 222-241, 316 c	2. Straftaten gegen die Person davon	418	401	432	1 449	1 357	1 160	1 299	1 311	1 036
6	174 - 184 b	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung darunter	27	34	34	161	137	103	93	81	72
7	176	Sexueller Mißbrauch von Kindern	6	7	9	45	31	21	22	16	11
8	177	Vergewaltigung	5	8	9	26	40	26	19	29	20
9	183, 183 a	Exhibitionistische Handlungen	2	5	9	27	26	18	14	9	12
10	211- 219a, 222	Straftaten gegen das Leben darunter	12	6	3	20	23	19	21	43	18
11	211, 212, 213, 216	Mord und Totschlag	9	4	3	17	20	17	18	35	14
12	223 - 230	Körperverletzung darunter	298	284	306	989	880	790	915	929	734
13	223	Leichte Körperverletzung	206	179	188	581	521	530	517	543	433
14	223a, 224, 225, 227, 229	Gefährliche und schwere Körperverletzung	99	102	118	377	333	279	394	368	303
15	234, 235-237, 239-241, 316 c	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	81	77	89	279	317	248	270	258	212
16	146-152, 242-302a, 316a	3. Straftaten gegen das Vermögen darunter	1 464	1 481	1 115	4 514	4 658	3 465	4 163	4 625	3 578
17	146 - 152	Geld- und Wertzeichenfälschung	-	1	2	15	17	31	-	1	10
18	242-244, 247-248c	Diebstahl davon	978	1 022	703	3 031	3 095	2 159	2 892	3 194	2 472
19	242, 247, 248a - c	Diebstahl ohne erschwerende Umstände ¹⁾	703	785	613	2 139	2 207	1 845	2 272	2 464	2 150
20	243, 244	Diebstahl unter erschwerenden Umständen ¹⁾	285	252	133	913	918	436	656	759	440
21	246	Unterschlagung	30	42	30	129	141	128	115	131	100
22	249 - 252, 255, 316a	Raub, räuberische Erpressung und räub. Angriff auf Kraftfahrer	18	13	28	112	122	64	60	79	62
23	253	Erpressung	8	4	6	15	22	24	10	13	15
24	257 - 260	Begünstigung und Hehlerei	80	60	52	246	177	185	161	169	157
25	263 - 265 a	Betrug darunter	175	190	196	738	859	736	648	811	600
26	265 a	Leistungserschleichung	46	44	45	174	210	176	132	166	148
27	266	Untreue	1	1	4	4	10	2	9	10	3
28	267 - 281	Urkundenfälschung	48	28	47	121	133	142	180	146	140
29	283 - 283 d	Konkursstraftaten	-	2	1	2	3	1	7	3	1
30	284 - 302 a	Strafbarer Eigennutz und Verletzung fremder Geheimnisse darunter	140	131	70	119	107	51	114	104	69
31	284 - 286	Glücksspiel	133	121	67	91	86	38	90	86	61
32		4. Alle sonstigen Straftaten nach dem StGB, soweit in 1. - 3. nicht enthalten darunter	200	187	249	693	674	640	644	613	609
33	170 b	Verletzung der Unterhaltspflicht	6	16	10	50	57	42	37	29	22
34	185 - 187, 189	Beleidigung	80	76	92	235	246	258	238	229	248
35	303 - 305	Sachbeschädigung	70	70	90	267	242	231	198	200	178
36	306 - 309	Brandstiftung	12	5	6	58	53	38	44	28	39
37	324 - 330 a	Straftaten gegen die Umwelt ²⁾	4	3	2	8	6	7	5	7	6
38	331 - 357	Straftaten im Amte	1	-	-	-	2	-	1	-	-
39		Strafrechtliche Nebengesetze (ohne Verkehrsdelikte ³⁾)	221	196	204	648	624	599	1 530	1 431	1 181
40		Straftaten insgesamt	2 227	2 194	1 747	7 208	7 216	5 064	7 412	7 764	5 596

*) Tatverdächtige mit mehreren verschiedenen Straftaten werden für jede Straftat gesondert gezählt, in den entsprechenden übergeordneten Straftaten-Tatverdächtigen der jeweils nächsthöheren Gruppe übereinstimmen. - **) Durch Änderung der Erfassungsmethode ab 1984 Zahlen mit früheren Jahren nur seit 28.3.1980 (18. StrÄndG). - 3) Aber einschließlich § 22 StVG.

Quelle: Polizeiliche Kriminalstatistik.

Tatverdächtige Nichtdeutsche															Lfd. Nr.
nach Staatsangehörigkeit									sonstige Ausländer und Staatenlose			insgesamt			
Portugiesen			Spanier			Türken									
1982	1983	1984	1982	1983	1984	1982	1983	1984	1982	1983	1984	1982	1983	1984	
375	406	261	610	749	457	9 607	9 853	6 617	9 679	9 514	7 351	34 864	35 612	25 560	1
12	12	11	26	19	20	337	290	253	456	440	378	1 354	1 246	1 076	2
1	1	1	4	5	4	65	35	29	127	128	104	299	262	220	3
11	11	10	22	14	16	272	255	224	329	312	274	1 055	984	856	4
72	60	41	118	117	89	2 786	2 473	2 050	2 206	1 924	1 643	8 348	7 643	6 451	5
7	8	7	14	18	10	243	218	144	304	228	197	849	724	567	6
3	2	3	3	6	3	51	52	39	55	39	36	185	153	122	7
1	1	2	4	6	-	86	81	43	119	84	72	260	249	172	8
1	2	1	2	3	1	23	18	17	46	51	34	115	114	92	9
-	1	1	1	-	2	86	73	35	50	42	29	190	188	107	10
-	1	1	1	-	2	84	64	33	44	31	27	173	155	97	11
51	38	28	74	72	61	1 884	1 711	1 447	1 434	1 234	1 043	5 645	5 148	4 409	12
21	24	15	42	39	35	920	924	777	734	638	602	3 021	2 868	2 580	13
26	13	9	26	31	27	922	745	669	677	572	449	2 521	2 164	1 854	14
14	13	5	29	27	16	573	471	424	418	420	374	1 664	1 583	1 368	15
269	301	207	425	569	350	5 981	6 616	4 570	6 239	6 465	5 423	23 055	24 715	18 708	16
-	-	-	-	-	-	1	3	2	8	17	9	24	39	54	17
233	229	170	298	441	244	3 942	4 427	2 835	3 548	3 856	3 228	14 922	16 264	11 811	18
172	186	147	215	296	212	2 592	3 102	2 324	2 866	3 062	2 851	10 959	12 102	10 142	19
67	44	29	89	152	58	1 405	1 375	762	702	821	501	4 117	4 321	2 359	20
1	4	6	19	12	9	153	203	200	189	202	178	636	735	651	21
1	10	2	13	9	11	224	192	134	181	165	144	609	590	445	22
1	1	-	-	1	1	29	36	33	26	16	6	89	93	85	23
6	8	3	14	26	19	231	262	234	113	133	130	851	835	780	24
20	35	20	63	63	57	851	1 018	860	1 556	1 465	1 331	4 051	4 441	3 800	25
6	9	7	11	20	6	242	280	225	398	428	482	1 009	1 157	1 089	26
-	-	-	-	-	1	4	8	10	19	18	27	37	47	47	27
8	12	6	20	14	11	249	212	150	513	491	392	1 139	1 036	888	28
-	-	-	-	1	-	1	-	2	10	11	20	20	20	25	29
1	4	1	1	5	1	324	290	193	127	123	53	826	764	438	30
-	1	-	-	3	-	293	250	172	70	90	25	677	637	363	31
31	41	32	84	76	79	1 029	887	932	1 352	1 212	1 108	4 033	3 690	3 649	32
1	-	-	1	1	1	30	19	29	62	58	44	187	180	148	33
8	16	9	31	37	27	367	275	342	356	341	327	1 315	1 220	1 303	34
20	16	14	33	25	35	359	350	320	706	586	513	1 653	1 489	1 381	35
1	2	5	5	4	4	72	72	58	52	30	50	244	194	200	36
-	-	2	3	1	1	19	8	6	36	39	25	75	64	49	37
-	-	-	-	-	-	-	-	2	-	-	-	2	2	2	38
137	120	69	214	244	198	3 551	2 717	2 131	4 903	4 050	3 312	11 204	9 382	7 694	39
510	520	321	821	989	637	13 047	12 467	8 432	14 387	13 358	10 130	45 612	44 508	31 927	40

gruppen jedoch nur einmal registriert. Die Summe der Tatverdächtigen aus den einzelnen Straftaten/-gruppen muß folglich nicht mit der Anzahl der bedingt vergleichbar (siehe Erläuterungen). - 1) Aber einschließlich §§ 315, 315 b, 316 StGB. - 2) Straftaten gegen die Umwelt nach dem StGB erst

6. Straßenverkehrsunfälle und die dabei verunglückten Personen

Jahr	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte Personen					
	insgesamt		darunter mit Personenschaden		insgesamt		davon			
							Getötete		Verletzte	
	Anzahl	Veränderung gegen Vorjahr in %	Anzahl	Veränderung gegen Vorjahr in %	Anzahl	Veränderung gegen Vorjahr in %	Anzahl	Veränderung gegen Vorjahr in %	Anzahl	Veränderung gegen Vorjahr in %
1953	69 940	.	37 104	.	49 256	.	1 819	.	47 437	.
1973	199 944	- 4,5	48 288	- 6,5	72 438	- 7,4	2 656	- 9,0	69 782	- 7,3
1974	185 838	- 7,1	45 999	- 4,7	67 331	- 7,1	2 346	- 11,7	64 985	- 6,9
1975	190 134	+ 2,3	47 858	+ 4,0	69 178	+ 2,7	2 273	- 3,1	66 905	+ 3,0
1976	209 343	+ 10,1	50 590	+ 5,7	71 851	+ 3,9	2 279	+ 0,3	69 572	+ 4,0
1977	223 672	+ 6,8	53 020	+ 4,8	74 948	+ 4,3	2 323	+ 1,9	72 625	+ 4,4
1978	237 979	+ 6,4	54 008	+ 1,9	76 592	+ 2,2	2 280	- 1,9	74 312	+ 2,3
1979	244 750	+ 2,8	53 971	- 0,1	75 100	- 1,9	2 147	- 5,8	72 953	- 1,8
1980	247 007	+ 0,9	53 924	- 0,1	74 796	- 0,4	1 994	- 7,1	72 802	- 0,2
1981	245 661	- 0,5	51 547	- 4,4	70 788	- 5,4	1 777	- 10,9	69 011	- 5,2
1982	237 213	- 3,4	50 333	- 2,4	68 694	- 3,0	1 728	- 2,8	66 966	- 3,0
1983	234 622	- 1,1	52 891	+ 5,1	72 734	+ 5,9	1 748	+ 1,2	70 986	+ 6,0
1984	246 795	+ 5,2	50 652	- 4,2	68 781	- 5,4	1 533	- 12,3	67 248	- 5,3
Veränderung 1984 gegen 1973		+ 23,4		+ 4,9		- 5,0		- 42,3		- 3,6

7. Kraftfahrzeugbestände und die an Unfällen mit Personenschaden beteiligten Personenkraftwagen

Jahr	Kraftfahrzeugbestand am 1. Juli				An Unfällen mit Personenschaden beteiligte PKW ¹⁾				Auf Personenkraftwagen ¹⁾ verunglückte Personen	
	insgesamt	darunter Personenkraftwagen ¹⁾			insgesamt	Veränderung gegen Vorjahr in %	auf		1000	Veränderung gegen Vorjahr in %
	1000	2 ²⁾	auf 1000 ³⁾ Einwohner	10 000 ³⁾ Einwohner			1000 Pkw des Bestandes			
1955	842,1	261,3	31,0	117,7	18 408	.	25,7	70,4	.	.
1973	3 130,1	2 635,7	84,2	338,8	62 734	- 7,3	67,9	23,8	46,9	- 10,0
1974	3 193,8	2 691,5	84,3	346,2	58 451	- 6,8	63,4	21,7	41,9	- 10,7
1975	3 276,5	2 768,2	84,5	358,0	59 663	+ 2,1	65,2	21,6	42,9	+ 2,4
1976	3 452,4	2 929,5	84,9	378,6	62 404	+ 4,6	68,4	21,3	43,0	+ 0,2
1977	3 627,9	3 088,3	85,1	397,8	66 214	+ 6,1	72,6	21,4	45,1	+ 4,9
1978	3 840,6	3 280,9	85,7	420,3	68 097	+ 2,8	74,5	20,8	46,0	+ 2,0
1979	4 085,3	3 495,5	85,6	444,5	66 610	- 2,2	72,5	19,1	43,5	- 5,4
1980	4 221,6	3 603,0	85,3	456,0	66 531	- 0,1	71,9	18,5	43,4	- 0,2
1981	4 348,6	3 697,5	85,0	468,2	62 339	- 6,3	67,1	16,9	39,6	- 8,8
1982	4 449,7	3 774,0	84,8	480,0	59 967	- 3,8	64,7	13,5	37,3	- 5,8
1983	4 559,3	3 860,6	84,7	493,3	63 680	+ 6,2	68,9	16,5	40,5	+ 8,6
1984	4 681,5	3 963,6	84,7	506,6	62 874	- 1,3	68,0	15,9	38,6	- 4,7

1) Einschließlich Kombinationskraftwagen. - 2) Anteil am Kraftfahrzeugbestand insgesamt. - 3) Einwohnerstand jeweils 31. Dezember.

8. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden nach Straßenarten, Unfalltypen und Unfallarten

Straßenart Unfalltyp		Straßen- verkehrs- unfälle insgesamt	Davon		Dabei verunglückte Personen								
			inner- orts (i.o.)	außer- orts (a.o.)	Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
					zusammen	i.o.	a.o.	zusammen	i.o.	a.o.	zusammen	i.o.	a.o.
Nach Straßenarten													
Autobahnen	1982	2 177	-	2 177	103	-	103	742	-	742	2 621	-	2 621
	1983	2 377	-	2 377	98	-	98	841	-	841	2 926	-	2 926
	1984	2 202	-	2 202	108	-	108	827	-	827	2 700	-	2 700
Bundesstraßen	1982	11 473	6 299	5 174	505	142	363	4 840	2 048	2 792	11 418	6 089	5 329
	1983	12 084	6 450	5 634	531	155	376	5 195	2 055	3 140	11 959	6 304	5 655
	1984	11 840	6 401	5 439	455	99	356	4 846	2 029	2 817	11 843	6 284	5 559
Landesstraßen	1982	13 542	7 165	6 377	564	157	407	6 211	2 655	3 556	12 397	6 492	5 905
	1983	14 348	7 508	6 840	612	188	424	6 716	2 832	3 884	13 182	6 813	6 369
	1984	12 528	6 544	5 984	480	138	342	5 559	2 380	3 179	11 621	5 957	5 664
Kreisstraßen	1982	4 386	2 143	2 243	218	52	166	2 178	883	1 295	3 790	1 877	1 913
	1983	4 615	2 224	2 391	186	53	133	2 312	922	1 390	3 969	1 910	2 059
	1984	5 510	2 747	2 763	218	60	158	2 614	1 094	1 520	4 736	2 337	2 399
Andere Straßen	1982	18 755	16 855	1 900	338	237	101	6 150	5 098	1 052	16 619	15 121	1 498
	1983	19 467	17 430	2 037	321	250	71	6 524	5 453	1 071	17 362	15 560	1 802
	1984	18 572	16 727	1 845	272	198	74	6 029	5 078	951	16 473	14 950	1 523
Insgesamt	1982	50 333	32 462	17 871	1 728	588	1 140	20 121	10 684	9 437	46 845	29 579	17 266
	1983	52 891	33 612	19 279	1 748	646	1 102	21 588	11 262	10 326	49 398	30 587	18 811
	1984	50 652	32 419	18 233	1 533	495	1 038	19 875	10 581	9 294	47 373	29 528	17 845
Nach Unfalltypen													
Fahrunfall	1982	11 481	4 333	7 148	708	148	560	6 558	2 098	4 460	9 824	3 825	5 999
	1983	12 621	4 614	8 007	653	135	518	7 368	2 335	5 033	10 839	3 932	6 907
	1984	11 158	4 027	7 131	582	109	473	6 227	1 952	4 275	9 565	3 483	6 082
Unfall beim Abbiegen	1982	6 467	5 091	1 376	77	36	41	2 044	1 415	629	6 447	4 954	1 493
	1983	6 651	5 138	1 513	94	56	38	2 118	1 448	670	6 670	5 027	1 643
	1984	6 397	4 934	1 463	66	31	35	1 959	1 346	613	6 296	4 745	1 551
Unfall beim Ein- biegen bzw. Kreuzen	1982	11 680	9 413	2 267	175	76	99	3 715	2 594	1 121	12 086	9 579	2 507
	1983	12 413	9 909	2 504	217	97	120	4 208	2 961	1 247	12 578	9 888	2 690
	1984	12 172	9 733	2 439	171	80	91	3 926	2 767	1 159	12 383	9 815	2 568
Unfall beim Überschreiten	1982	4 942	4 652	290	247	194	53	2 329	2 156	173	2 903	2 784	119
	1983	4 893	4 597	296	298	226	72	2 234	2 086	148	2 973	2 857	116
	1984	4 621	4 374	247	220	177	43	2 260	2 121	139	2 712	2 584	128
Unfall durch ruhenden Verkehr	1982	1 520	1 419	101	10	7	3	409	362	47	1 342	1 253	89
	1983	1 572	1 470	102	17	13	4	394	357	37	1 454	1 345	109
	1984	1 549	1 453	96	8	5	3	382	349	33	1 411	1 311	100
Unfall im Längs- verkehr	1982	8 779	4 222	4 557	323	51	272	2 947	970	1 977	9 709	4 475	5 234
	1983	9 138	4 441	4 697	299	48	251	3 146	957	2 189	10 230	4 813	5 417
	1984	9 391	4 563	4 828	337	42	295	3 093	928	2 165	10 649	4 967	5 682
Sonstiger Unfall	1982	5 464	3 332	2 132	188	76	112	2 119	1 089	1 030	4 534	2 709	1 825
	1983	5 603	3 443	2 160	170	71	99	2 120	1 118	1 002	4 654	2 725	1 929
	1984	5 364	3 335	2 029	149	51	98	2 028	1 118	910	4 357	2 623	1 734
Insgesamt	1982	50 333	32 462	17 871	1 728	588	1 140	20 121	10 684	9 437	46 845	29 579	17 266
	1983	52 891	33 612	19 279	1 748	646	1 102	21 588	11 262	10 326	49 398	30 587	18 811
	1984	50 652	32 419	18 233	1 533	495	1 038	19 875	10 581	9 294	47 373	29 528	17 845

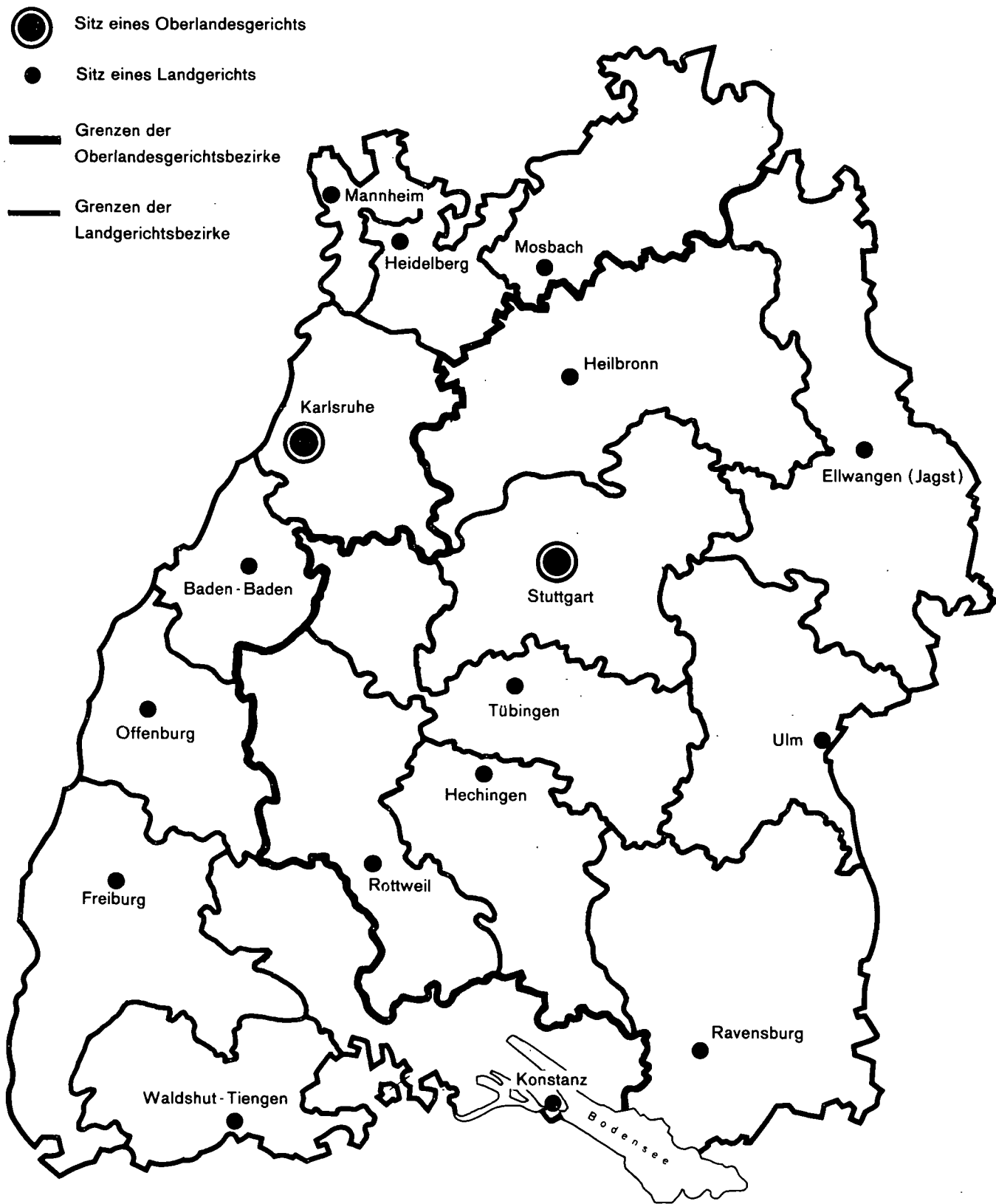
Strafrecht
Tatermittlung

Noch: 8. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden nach Straßenarten, Unfalltypen und Unfallarten

Unfallart		Straßen- verkehrs- unfälle insgesamt	Davon		Dabei verunglückte Personen								
			inner- orts (i.o.)	außer- orts (a.o.)	Getötete			Schwerverletzte			Leichtverletzte		
					zusammen	i.o.	a.o.	zusammen	i.o.	a.o.	zusammen	i.o.	a.o.
Nach Unfallarten													
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das													
anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht	1982	3 413	2 708	705	35	16	19	836	608	228	3 410	2 627	783
	1983	3 412	2 720	692	31	16	15	814	595	219	3 448	2 638	810
	1984	3 440	2 741	699	37	19	18	789	572	217	3 490	2 654	836
vorausfährt oder wartet	1982	4 681	2 557	2 124	91	10	81	976	377	599	5 560	2 919	2 641
	1983	4 903	2 599	2 304	74	16	58	1 076	376	700	5 881	2 969	2 912
	1984	5 124	2 814	2 310	80	10	70	1 010	392	618	6 174	3 217	2 957
seitlich in gleicher Richtung fährt	1982	1 755	1 143	612	42	16	26	521	287	234	1 660	1 028	632
	1983	1 822	1 176	646	47	21	26	488	270	218	1 794	1 103	691
	1984	1 775	1 160	615	30	8	22	513	268	245	1 706	1 066	640
entgegenkommt	1982	6 273	3 187	3 086	425	73	352	3 548	1 263	2 285	6 933	3 307	3 626
	1983	6 610	3 276	3 334	394	64	330	3 942	1 345	2 597	7 177	3 358	3 819
	1984	6 356	3 067	3 289	399	46	353	3 642	1 195	2 447	7 074	3 214	3 860
einbiegt oder kreuzt	1982	13 892	11 264	2 628	203	92	111	4 539	3 158	1 381	14 263	11 384	2 879
	1983	14 560	11 714	2 846	250	111	139	4 919	3 476	1 443	14 786	11 723	3 063
	1984	14 195	11 362	2 833	184	88	96	4 590	3 232	1 358	14 437	11 451	2 986
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	1982	5 711	5 224	487	307	227	80	2 671	2 398	273	3 434	3 171	263
	1983	5 719	5 259	460	351	255	96	2 581	2 329	252	3 544	3 321	223
	1984	5 387	5 011	376	261	198	63	2 558	2 341	217	3 272	3 065	207
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	1982	258	96	162	4	-	4	84	23	61	239	87	152
	1983	231	97	134	6	1	5	74	32	42	196	78	118
	1984	206	89	117	3	-	3	71	24	47	190	78	112
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	1982	5 588	1 766	3 822	278	62	216	3 169	926	2 243	4 313	1 413	2 900
	1983	6 080	1 956	4 124	253	64	189	3 421	1 035	2 386	4 829	1 540	3 289
	1984	5 444	1 715	3 729	256	50	206	2 908	898	2 010	4 079	1 292	2 787
Abkommen von der Fahrbahn nach links	1982	3 827	1 183	2 644	239	47	192	2 106	578	1 528	2 932	948	1 984
	1983	4 185	1 211	2 974	242	48	194	2 412	639	1 773	3 323	963	2 360
	1984	3 788	1 099	2 689	203	43	160	2 085	570	1 515	2 954	865	2 089
Unfall anderer Art	1982	4 935	3 334	1 601	104	45	59	1 671	1 066	605	4 101	2 695	1 406
	1983	5 369	3 604	1 765	100	50	50	1 861	1 165	696	4 420	2 894	1 526
	1984	4 937	3 361	1 576	80	33	47	1 709	1 089	620	3 997	2 626	1 371
Insgesamt	1982	50 333	32 462	17 871	1 728	588	1 140	20 121	10 684	9 437	46 845	29 579	17 266
	1983	52 891	33 612	19 279	1 748	646	1 102	21 588	11 262	10 326	49 398	30 587	18 811
	1984	50 652	32 419	18 233	1 533	495	1 038	19 875	10 581	9 294	47 373	29 528	17 845

Schaubild 2

Oberlandesgerichts- und Landgerichtsbezirke



9. Geschäftsanfall bei den Staatsanwaltschaften

Lfd. Nr.	Geschäftsanfall	Jahr	Oberlandesgerichtsbezirk								
			zusammen	Landgerichtsbezirk							
				Baden-Baden	Freiburg	Zweigstelle Lörrach	Heidelberg	Karlsruhe	Zweigstelle Pforzheim	Konstanz	Mannheim
Geschäftsentwicklung der Ermittlungsverfahren											
1	Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	1983	25 857	1 927	3 164	1 059	2 144	4 150	1 115	3 536	5 422
		1984	26 098	1 614	3 330	1 351	2 006	4 541	1 016	2 995	5 962
2	Neuzugänge im Berichtszeitraum	1983	180 721	9 842	26 730	8 835	18 904	29 131	8 990	16 901	34 372
		1984	177 708	10 433	26 733	8 049	19 997	27 403	8 986	17 173	32 408
3	Erledigte Verfahren	1983	180 480	10 155	26 564	8 543	19 042	28 740	9 089	17 442	33 832
		1984	179 092	10 491	27 003	8 180	19 909	27 768	8 952	17 500	33 100
4	Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	1983	26 098	1 614	3 330	1 351	2 006	4 541	1 016	2 995	5 962
		1984	24 714	1 556	3 060	1 220	2 094	4 176	1 050	2 668	5 270
5	Nachfolgender Auswertung als erledigt zugrunde gelegte Verfahren ¹⁾	1983	170 653	9 918	26 212	8 199	18 071	26 416	8 563	16 545	30 977
		1984	171 807	9 902	26 623	7 826	19 089	27 074	8 590	16 828	30 978
Die erledigten Verfahren (lfd.Nr. 5) wurden beendet durch											
Anklage vor dem/der											
6	Schwurgericht	1983	85	7	12	4	4	17	3	7	17
		1984	69	3	4	4	3	13	3	5	21
7	großen Strafkammer	1983	533	18	79	22	47	98	18	47	115
		1984	487	12	50	13	30	85	16	58	161
8	Jugendkammer	1983	63	2	2	3	12	3	4	10	16
		1984	62	3	4	1	9	6	5	9	19
9	Schöffengericht	1983	2 220	110	331	98	222	394	83	282	308
		1984	2 209	143	347	83	216	436	119	237	283
10	Jugendschöffengericht	1983	1 905	43	247	61	152	442	115	167	347
		1984	1 693	119	220	46	104	359	104	148	331
11	Strafrichter	1983	10 783	815	1 453	558	746	1 668	609	1 356	1 697
		1984	10 832	923	1 335	451	800	1 933	635	1 275	1 538
12	Jugendrichter	1983	7 978	668	1 326	220	409	1 875	408	839	1 010
		1984	7 141	695	820	197	367	1 782	392	758	1 111
Antrag auf											
13	vereinfachtes Jugendverfahren (§ 76 JGG)	1983	6 317	363	1 990	414	557	1 326	34	94	673
		1984	5 406	237	1 726	480	450	1 075	2	116	632
14	Erlaß eines Strafbefehls	1983	35 469	2 188	3 998	1 943	3 788	6 118	2 401	3 733	6 839
		1984	34 453	1 903	3 901	1 757	3 844	5 944	2 461	3 539	6 637
15	Sonstiges	1983	295	10	217	7	28	-	1	2	2
		1984	408	3	365	2	25	-	2	-	2
Einstellung mit Auflagen gemäß											
16	§ 153 a Abs. 1 Nr. 1 bis Nr. 4 StPO	1983	12 119	748	1 182	1 181	1 119	2 248	481	1 431	1 501
		1984	11 813	549	1 316	1 153	1 119	1 943	535	1 463	1 707
17	§ 45 Abs. 1 JGG (Jugendrichterliche Maßnahme) und § 37 Abs. 1 BtMG bzw. § 38 Abs. 2 i.V.m. § 37 Abs. 1 BtMG (Vorläufiges Absehen von der öffentlichen Klage)	1983	2 356	30	386	58	131	6	150	590	421
		1984	2 431	3	327	24	207	4	329	662	388
Einstellung ohne Auflagen gemäß											
18	§§ 153, 153 b, 153 c, 154, 154 b, 154 c, 154 d und e StPO	1983	19 897	879	3 360	943	2 897	2 624	925	1 577	3 308
		1984	22 140	942	4 129	1 103	2 962	2 881	902	1 782	3 778
19	§ 45 Abs. 2 JGG (Absehen von der Verfolgung)	1983	3 118	99	62	124	374	530	262	400	842
		1984	3 573	111	268	75	455	743	131	507	873
20	Sonstiges	1983	563	34	28	16	101	75	46	66	124
		1984	819	27	275	13	121	91	30	67	143
21	Zurückweisung oder Einstellung gemäß § 170 Abs. 2 StPO	1983	39 606	1 915	8 537	1 090	4 917	4 561	2 131	3 042	7 944
		1984	39 943	2 046	6 996	1 140	5 529	5 020	2 104	3 825	8 282
22	Eine sonstige Art der Erledigung	1983	27 346	1 979	3 002	1 457	2 567	4 431	892	2 902	5 813
		1984	28 328	2 183	4 480	1 284	2 848	4 759	820	2 377	5 072
Anhängigkeit vom Tag des Eingangs der Akten bei der Staats-/Amtsanwaltschaft bis zur Erledigung durch die Staats-/Amtsanwaltschaft (lfd. Nr. 5)											
23	bis einschl. 1 Monat	1983	89 011	3 359	15 623	4 309	11 344	15 816	4 571	6 122	14 600
		1984	92 850	4 834	15 907	3 866	12 357	16 409	4 697	6 677	14 864
24	mehr als 1 Monat bis einschl. 2 Monate	1983	38 318	3 152	4 963	1 869	3 102	5 585	2 278	4 546	7 213
		1984	38 297	2 473	4 998	1 986	3 342	5 532	2 378	5 062	7 054
25	" " 2 Monate " " 3 "	1983	17 879	1 421	2 149	835	1 441	2 137	758	2 287	3 658
		1984	16 952	1 099	2 276	924	1 467	2 043	743	2 118	3 494
26	" " 3 " " " 6 "	1983	17 929	1 462	2 371	725	1 614	2 037	703	2 290	3 665
		1984	16 427	1 021	2 409	754	1 411	2 221	599	2 002	3 393
27	" " 6 " " " 12 "	1983	6 523	461	982	366	531	687	245	1 078	1 527
		1984	6 305	413	913	263	461	683	170	857	1 824
28	" " 12 " " " 18 "	1983	725	45	34	25	26	119	6	167	219
		1984	727	41	78	22	35	129	3	89	295
29	" " 18 " " " 24 "	1983	121	10	17	8	2	16	2	19	43
		1984	127	14	20	4	9	39	-	8	21
30	" " 24 " " " 36 "	1983	78	6	8	1	5	12	-	19	23
		1984	83	4	18	7	5	11	-	9	20
31	" " 36 " " " "	1983	69	2	5	1	6	7	-	17	29
		1984	39	3	4	-	2	7	-	6	13

1) Die mögliche Differenz zu Lfd. Nr. 3 erklärt sich durch Abgaben innerhalb der Staats-/Amtsanwaltschaft.

Karlsruhe			Oberlandesgerichtsbezirk Stuttgart											Baden- Württemberg insgesamt	Lfd. Nr.
Landgerichtsbezirk			zusammen	Landgerichtsbezirk											
Mosbach	Offen- burg	Waldshut		Ell- wangen	Hechingen	Heilbronn	Zweigstelle Schwäbisch Hall	Ravens- burg	Rottweil	Stuttgart	Tübingen	Ulm			
1 196	951	1 193	28 421	1 746	1 210	4 205	585	2 511	1 773	11 875	2 621	1 895	54 278	1	
1 300	900	1 083	29 913	1 631	1 186	3 728	647	2 562	1 824	13 299	3 184	1 852	56 011		
7 258	11 581	8 177	183 547	13 221	7 725	20 883	3 545	17 325	9 520	77 044	18 064	16 220	364 268	2	
6 813	12 001	7 712	178 587	13 833	7 617	20 496	3 419	16 357	9 612	73 763	17 434	16 056	356 295		
7 154	11 632	8 287	182 055	13 336	7 749	21 360	3 483	17 274	9 469	75 620	17 501	16 263	362 535	3	
6 688	11 797	7 704	177 364	13 798	7 567	20 638	3 434	16 415	9 342	73 103	17 253	15 814	356 456		
1 300	900	1 083	29 913	1 631	1 186	3 728	647	2 562	1 824	13 299	3 184	1 852	56 011	4	
1 425	1 104	1 091	31 136	1 666	1 236	3 586	632	2 504	2 094	13 959	3 365	2 094	55 850		
6 716	11 171	7 865	163 479	12 464	7 316	18 658	3 132	16 075	8 644	66 621	15 780	14 789	334 132	5	
6 295	11 144	7 458	159 484	12 783	7 192	17 817	3 122	15 287	8 717	65 173	15 089	14 304	331 291		
2	8	4	97	8	5	9	1	11	3	44	7	9	182	6	
3	7	3	94	9	4	11	1	4	4	46	13	2	163		
9	66	14	399	10	12	52	9	39	18	184	24	51	932	7	
10	33	19	457	19	12	66	2	51	20	195	32	60	944		
1	7	3	124	7	2	6	4	11	5	62	7	20	187	8	
2	2	2	135	25	1	10	-	19	5	48	12	15	197		
72	165	155	2 468	140	132	262	33	234	145	1 064	242	216	4 688	9	
88	116	141	2 729	189	145	278	60	294	173	1 043	300	247	4 938		
87	142	92	2 253	133	110	256	58	197	90	899	224	286	4 158	10	
49	117	96	1 858	104	90	218	39	159	84	757	178	229	3 551		
511	880	490	14 137	863	841	1 186	283	1 158	888	5 960	1 567	1 391	24 920	11	
491	986	405	14 059	895	916	1 091	239	1 260	939	5 764	1 461	1 494	24 891		
371	622	230	9 377	604	463	947	154	1 483	621	3 411	898	796	17 355	12	
227	553	239	8 104	511	484	769	111	1 091	615	3 079	860	584	15 245		
47	713	106	4 330	505	349	132	49	480	311	1 506	553	445	10 647	13	
28	587	73	3 645	463	266	106	30	604	257	1 169	323	427	9 051		
1 147	2 104	1 210	38 444	3 934	1 579	4 477	737	3 973	1 981	15 673	2 653	3 437	73 913	14	
980	2 300	1 187	38 863	4 361	1 408	4 322	749	3 601	2 081	16 126	2 677	3 538	73 316		
2	1	25	141	-	2	4	-	3	2	119	3	8	436	15	
-	1	8	144	-	4	5	-	7	4	111	12	1	552		
477	1 076	675	10 380	1 005	281	1 372	250	944	563	4 051	761	1 153	22 499	16	
459	959	610	9 303	966	324	1 091	304	800	422	3 639	717	1 040	21 116		
165	4	415	1 749	7	2	889	131	86	21	486	122	5	4 105	17	
187	2	298	1 665	11	2	771	118	64	41	490	166	2	4 096		
870	1 654	860	14 966	724	852	1 854	216	1 403	568	6 763	1 862	724	34 863	18	
1 001	1 809	851	16 131	772	885	1 859	243	1 280	839	7 538	2 021	694	38 271		
105	140	180	2 033	62	173	309	27	189	46	861	163	203	5 151	19	
125	172	113	2 221	58	161	340	58	206	52	1 047	135	164	5 794		
10	27	36	661	52	49	82	7	94	57	181	57	82	1 224	20	
7	24	21	642	44	38	77	13	96	33	208	61	72	1 461		
1 662	1 738	2 069	33 903	2 635	1 456	3 320	496	3 766	1 894	12 598	4 549	3 189	73 509	21	
1 326	1 805	1 870	32 594	2 639	1 440	3 243	506	4 059	1 822	11 943	4 057	2 885	72 537		
1 178	1 824	1 301	28 017	1 775	1 008	3 501	677	2 004	1 431	12 759	2 088	2 774	55 363	22	
1 312	1 671	1 522	26 840	1 717	1 012	3 560	649	1 692	1 326	11 970	2 064	2 850	55 168		
2 023	7 872	3 372	80 545	8 155	4 132	7 347	1 138	8 801	4 149	30 177	7 832	8 814	169 556	23	
1 905	7 686	3 648	78 917	8 286	4 382	8 116	1 274	8 147	4 326	28 265	7 146	8 975	171 767		
1 870	1 832	1 908	37 467	2 464	1 810	5 022	844	3 731	1 786	14 771	3 856	3 183	75 785	24	
1 516	1 944	2 012	36 945	2 494	1 479	4 375	801	3 671	1 957	15 601	3 607	2 960	75 242		
1 314	642	1 177	18 200	929	619	2 567	406	1 279	967	8 335	1 870	1 228	36 079	25	
1 231	648	909	17 807	927	553	2 027	453	1 514	861	8 519	1 816	1 137	34 759		
1 234	629	1 199	19 328	723	493	2 362	578	1 252	1 258	9 744	1 721	1 197	37 257	26	
1 257	618	742	18 431	829	456	2 186	460	1 166	1 101	9 410	1 879	944	34 858		
254	187	205	7 112	158	224	1 284	165	926	445	3 121	461	328	13 635	27	
351	232	138	6 481	196	289	1 023	128	675	425	2 891	597	257	12 786		
15	7	2	464	20	25	50	1	52	27	242	22	25	1 189	28	
20	9	6	503	37	21	62	4	59	26	257	21	16	1 230		
2	1	1	150	8	6	12	-	17	8	80	9	10	271	29	
6	6	-	154	7	7	14	1	21	11	72	11	10	281		
2	1	1	115	4	4	12	-	12	2	73	4	4	193	30	
5	1	3	165	6	2	12	-	19	7	107	7	5	248		
2	-	-	98	3	3	2	-	5	2	78	5	-	167	31	
4	-	-	81	1	3	2	1	15	3	51	5	-	120		

1Q. Geschäftsanfall bei den Amtsgerichten

Lfd. Nr.	Geschäftsanfall	Oberlandesgerichtsbezirk Karlsruhe							
		zusammen	Landgerichtsbezirk						
			Baden- Baden	Freiburg	Heidel- berg	Karlsruhe	Konstanz	Mannheim	Mosbach
1983									
Geschäftsentwicklung der Strafsachen und Bußgeldverfahren									
1	Aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren	28 719	1 887	5 767	5 900	5 731	3 272	3 165	1 008
	davon beim								
2	Strafrichter	21 233	1 285	4 129	5 134	3 907	2 582	2 070	764
3	Schöffengericht ¹⁾	983	57	184	108	168	146	152	73
4	Jugendgericht ²⁾	6 503	545	1 454	658	1 656	544	943	171
5	Neuzugänge	107 620	6 272	26 602	15 033	22 249	9 585	14 482	3 885
	davon beim								
6	Strafrichter	81 431	4 493	19 746	12 525	15 926	7 592	11 350	3 103
7	Schöffengericht ¹⁾	2 472	117	488	248	542	318	315	90
8	Jugendgericht ²⁾	23 717	1 662	6 368	2 260	5 781	1 675	2 817	692
9	Erledigte Verfahren	111 225	6 162	28 071	17 058	22 542	9 920	14 137	3 999
	davon beim								
10	Strafrichter	84 653	4 550	20 750	14 512	16 087	7 942	11 130	3 152
11	Schöffengericht ¹⁾	2 388	109	508	221	543	286	296	128
12	Jugendgericht ²⁾	24 184	1 503	6 813	2 325	5 912	1 692	2 711	719
13	Unerledigte Verfahren am Jahresende	25 114	1 997	4 298	3 875	5 438	2 937	3 510	894
	davon beim								
14	Strafrichter	18 011	1 228	3 125	3 147	3 746	2 232	2 290	715
15	Schöffengericht ¹⁾	1 067	65	164	135	167	178	171	35
16	Jugendgericht ²⁾	6 036	704	1 009	593	1 525	527	1 049	144
17	Unter den erledigten Verfahren ³⁾ waren	109 906	5 963	27 862	16 871	22 419	9 703	13 841	3 989
18	Anklagen	24 444	1 652	4 971	1 755	6 018	2 787	3 264	1 178
19	vereinfachte Jugendverfahren (§ 76 JGG)	6 680	380	2 580	577	1 515	129	638	43
20	Einsprüche gegen einen Strafbefehl	12 709	950	2 155	1 491	3 250	1 172	2 034	395
21	Privatklagen	478	18	70	59	109	67	62	29
22	Bußgeldverfahren	31 281	2 363	5 213	6 156	7 501	2 905	2 954	1 468
23	Erzwingungshafthanträge (§ 96 OWiG)	33 805	578	12 583	6 788	3 987	2 634	4 858	866
Von den erledigten Verfahren ³⁾ waren Verfahren wegen									
24	Verbrechen	624	20	129	30	158	84	90	41
25	Vergehen	44 391	3 009	9 999	3 909	10 818	4 099	5 963	1 619
26	Ordnungswidrigkeiten	64 891	2 934	17 734	12 932	11 443	5 520	7 788	2 329
Von den erledigten Verfahren ³⁾ wurden erledigt durch									
27	Urteil	31 779	2 342	6 495	3 224	7 254	3 409	3 917	1 374
28	Beschluß	6 131	295	1 241	1 804	718	718	925	157
29	Einstellung	14 639	853	3 142	2 447	3 967	875	1 287	652
Von den erledigten Verfahren ³⁾ waren anhängig									
30	bis einschl. 3 Monate	78 197	4 189	22 360	9 487	15 702	6 047	10 615	2 689
31	mehr als 3 " "	20 921	1 075	3 758	4 641	4 529	2 491	2 003	882
32	" " 6 " "	8 358	422	1 344	2 422	1 692	813	900	317
33	" " 12 " "	1 916	201	315	274	432	239	248	75
34	" " 24 " "	377	59	69	35	43	81	56	15
35	mehr als 36 Monate	137	17	16	12	21	32	19	11
36	Erledigte Verfahren ³⁾ (ohne Privatklagen) insgesamt	109 428	5 945	27 792	16 812	22 310	9 636	13 779	3 960
	davon waren anhängig ab Eingang bei der Staatsanwaltschaft								
37	bis einschl. 3 Monate	61 518	2 813	19 028	8 150	12 161	4 284	7 950	1 693
38	mehr als 3 " "	28 493	1 766	5 456	5 264	6 141	3 031	3 079	1 294
39	" " 6 " "	14 121	874	2 391	2 801	2 899	1 564	1 896	752
40	" " 12 " "	4 204	365	726	491	935	553	679	171
41	" " 24 " "	829	101	143	82	132	149	132	38
42	mehr als 36 Monate	263	26	48	24	42	55	43	12
Sonstiger Geschäftsanfall									
43	Einzelne richterliche Anordnungen	49 779	2 013	10 467	5 886	10 073	5 529	6 554	2 603
44	Vollstreckungsverfahren (VRJS)	6 109	406	1 461	1 176	957	323	60	936
45	Rechtshilfeersuchen an das Amtsgericht	9 552	427	2 614	565	1 819	1 631	523	349

1) Schöffengericht = Schöffengericht + erweitertes Schöffengericht. - 2) Jugendgericht = Jugendrichter + Jugendschöffengericht. - 3) Die Differenz der innerhalb des Gerichtes.

		Oberlandesgerichtsbezirk Stuttgart									Baden- Württem- berg insgesamt	Lfd. Nr.
Landgerichtsbezirk		zusammen	Landgerichtsbezirk									
Offen- burg	Waldshut		Ellwangen	Hechingen	Heilbronn	Ravens- burg	Rottweil	Stuttgart	Tübingen	Ulm		
1983												
1 436	553	23 725	1 768	784	3 338	1 834	1 010	10 681	2 343	1 967	52 444	
971	391	17 170	1 271	510	2 425	1 226	704	8 064	1 584	1 386	38 403	2
59	36	1 075	69	40	148	90	47	436	135	110	2 058	3
406	126	5 480	428	234	765	518	259	2 181	624	471	11 983	4
7 246	2 266	106 367	7 831	4 218	11 196	7 557	4 713	53 856	8 566	8 430	213 987	5
5 174	1 522	80 379	5 867	2 929	8 386	4 786	3 259	42 861	6 310	5 981	161 810	6
187	167	2 958	154	180	343	248	173	1 315	252	293	5 430	7
1 885	577	23 030	1 810	1 109	2 467	2 523	1 281	9 680	2 004	2 156	46 747	8
7 125	2 211	108 565	8 033	4 193	11 166	7 605	4 681	55 564	8 670	8 653	219 790	9
5 055	1 475	82 100	5 965	2 865	8 289	4 888	3 210	44 562	6 233	6 088	166 753	10
141	156	2 948	157	176	325	247	171	1 312	280	280	5 336	11
1 929	580	23 517	1 911	1 152	2 552	2 470	1 300	9 690	2 157	2 285	47 701	12
1 557	608	21 527	1 566	809	3 368	1 786	1 042	8 973	2 239	1 744	46 641	13
1 090	438	15 449	1 173	574	2 522	1 124	753	6 363	1 661	1 279	33 460	14
105	47	1 085	66	44	166	91	49	439	107	123	2 152	15
362	123	4 993	327	191	680	571	240	2 171	471	342	11 029	16
7 057	2 201	106 826	7 964	3 938	10 920	7 572	4 646	54 842	8 494	8 450	216 732	17
1 837	982	30 772	1 837	1 617	3 438	3 105	1 802	12 694	3 084	3 195	55 216	18
724	94	4 556	478	363	184	509	360	1 579	587	496	11 236	19
843	419	14 378	1 579	546	1 995	1 333	645	6 019	947	1 314	27 087	20
37	27	725	99	24	80	48	42	285	67	80	1 203	21
2 241	480	32 073	2 922	976	4 168	1 956	1 395	15 641	2 769	2 246	63 354	22
1 357	154	23 490	1 038	405	1 037	587	376	17 945	1 028	1 074	57 295	23
50	22	571	43	21	49	54	29	286	46	43	1 195	24
3 425	1 550	50 890	3 976	2 543	5 689	4 990	2 853	21 063	4 675	5 101	95 281	25
3 582	629	55 365	3 945	1 374	5 182	2 528	1 764	33 493	3 773	3 306	120 256	26
2 641	1 123	39 298	2 850	2 158	3 756	3 995	2 526	16 620	3 728	3 665	71 077	27
201	72	3 604	442	97	505	184	204	1 398	355	419	9 735	28
1 177	239	15 338	1 525	275	2 199	843	429	7 570	1 358	1 139	29 977	29
5 465	1 643	84 047	6 475	3 299	7 565	5 837	3 684	44 023	6 526	6 638	162 244	30
1 142	400	15 686	1 029	473	2 262	1 203	763	7 332	1 335	1 289	36 607	31
329	119	5 413	369	136	796	395	144	2 628	526	419	13 771	32
96	36	1 398	83	26	245	115	51	706	94	78	3 314	33
17	2	216	7	3	43	17	4	112	11	19	593	34
8	1	66	1	1	9	5	-	41	2	7	203	35
7 020	2 174	106 101	7 865	3 914	10 840	7 524	4 604	54 557	8 427	8 370	215 529	36
4 609	830	62 957	5 489	2 296	4 863	4 018	2 441	34 383	4 635	4 832	124 475	37
1 603	859	26 960	1 670	1 226	3 627	2 292	1 562	11 867	2 415	2 301	55 453	38
569	375	12 123	559	299	1 729	898	482	6 107	1 067	982	26 244	39
188	96	3 335	129	73	522	260	92	1 785	270	204	7 539	40
39	13	549	14	17	74	44	19	311	35	35	1 378	41
12	1	177	4	3	25	12	8	104	5	16	440	42
3 704	2 950	43 862	3 869	1 420	7 659	3 612	1 961	18 498	3 354	3 489	93 641	43
740	50	4 570	170	411	1 408	247	311	469	96	1 458	10 679	44
737	887	8 169	426	432	1 181	949	323	2 978	763	1 117	17 721	45

erledigten Verfahren in Lfd. Nr. 9 insgesamt zu den erledigten Verfahren in der Lfd. Nr. 17, 24 ff., 27 ff., 30 ff., 36, erklärt sich durch Abgaben

Noch: 10. Geschäftsanfall bei den Amtsgerichten

Lfd. Nr.	Geschäftsanfall	Oberlandesgerichtsbezirk Karlsruhe							
		zusammen	Landgerichtsbezirk						
			Baden- Baden	Freiburg	Heidel- berg	Karlsruhe	Konstanz	Mannheim	Mosbach
1984									
Geschäftsentwicklung der Strafsachen und Bußgeldverfahren									
1	Aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren	25 114	1 997	4 298	3 875	5 438	2 937	3 510	894
	davon beim								
2	Strafrichter	18 011	1 228	3 125	3 147	3 746	2 232	2 290	715
3	Schöffengericht ¹⁾	1 067	65	164	135	167	178	171	35
4	Jugendgericht ²⁾	6 036	704	1 009	593	1 525	527	1 049	144
5	Neuzugänge	98 648	6 650	16 200	17 844	22 199	8 735	14 417	3 246
	davon beim								
6	Strafrichter	75 254	4 888	10 804	15 274	16 584	6 980	11 257	2 685
7	Schöffengericht ¹⁾	2 425	151	487	230	618	257	306	91
8	Jugendgericht ²⁾	20 969	1 611	4 909	2 340	4 997	1 498	2 854	470
9	Erledigte Verfahren	99 906	6 215	17 102	18 096	21 675	9 186	14 812	3 338
	davon beim								
10	Strafrichter	76 214	4 747	11 603	15 541	15 941	7 317	11 416	2 763
11	Schöffengericht ¹⁾	2 475	124	447	280	613	290	342	90
12	Jugendgericht ²⁾	21 217	1 344	5 052	2 275	5 121	1 579	3 054	485
13	Unerledigte Verfahren am Jahresende	23 856	2 432	3 396	3 623	5 962	2 486	3 115	802
	davon beim								
14	Strafrichter	17 051	1 369	2 326	2 880	4 389	1 895	2 131	637
15	Schöffengericht ¹⁾	1 017	92	204	85	172	145	135	36
16	Jugendgericht ²⁾	5 788	971	866	658	1 401	446	849	129
17	Unter den erledigten Verfahren ³⁾ waren	98 376	5 763	16 796	17 988	21 531	9 055	14 689	3 335
18	Anklagen	23 146	1 564	3 900	1 666	6 116	2 605	3 526	903
19	vereinfachte Jugendverfahren (§ 76 JGG)	5 506	250	2 212	479	1 095	101	675	38
20	Einsprüche gegen einen Strafbefehl	12 305	844	1 937	1 369	3 005	1 176	2 125	374
21	Privatklagen	454	22	87	83	94	42	47	11
22	Bußgeldverfahren	29 077	2 248	3 880	5 878	7 438	2 475	3 209	1 207
23	Erzwingungshafentanträge (§ 96 OWiG)	27 279	812	4 380	8 464	3 728	2 651	5 080	800
Von den erledigten Verfahren ³⁾ waren Verfahren wegen									
24	Verbrechen	592	23	130	37	146	72	69	23
25	Vergehen	41 559	2 682	8 429	3 624	10 262	3 867	6 344	1 312
26	Ordnungswidrigkeiten	56 225	3 058	8 237	14 327	11 123	5 116	8 276	2 000
Von den erledigten Verfahren ³⁾ wurden erledigt durch									
27	Urteil	29 046	1 994	5 321	2 855	7 062	3 102	3 892	1 164
28	Beschluß	5 738	367	774	1 840	788	532	1 016	115
29	Einstellung	13 513	912	2 725	2 041	3 729	738	1 531	541
Von den erledigten Verfahren ³⁾ waren anhängig									
30	bis einschl. 3 Monate	72 107	3 991	13 229	13 592	15 066	6 150	11 002	2 402
31	mehr als 3 " "	17 615	1 030	2 376	3 151	4 412	1 988	2 323	624
32	" " 6 " "	6 235	424	878	851	1 597	641	960	254
33	" " 12 " "	1 947	234	240	350	369	211	318	47
34	" " 24 " "	344	66	49	35	64	43	64	3
35	mehr als 36 Monate	128	18	24	9	23	22	22	5
36	Erledigte Verfahren ³⁾ (ohne Privatklagen) insgesamt	97 922	5 741	16 709	17 905	21 437	9 013	14 642	3 324
	davon waren anhängig ab Eingang bei der Staatsanwaltschaft								
37	bis einschl. 3 Monate	57 145	2 906	10 451	12 415	11 835	4 469	8 549	1 515
38	mehr als 3 " "	24 117	1 570	3 726	3 714	5 842	2 579	3 136	992
39	" " 6 " "	11 428	773	1 765	1 136	2 669	1 303	1 993	650
40	" " 12 " "	4 234	355	598	546	914	516	787	144
41	" " 24 " "	751	107	123	79	131	104	130	17
42	mehr als 36 Monate	247	30	46	15	46	42	47	6
Sonstiger Geschäftsanfall									
43	Einzelne richterliche Anordnungen	48 934	1 916	10 171	5 932	10 185	5 115	6 470	2 416
44	Vollstreckungsverfahren (VRJS)	4 746	245	1 223	708	950	281	79	806
45	Rechtshilfeersuchen an das Amtsgericht	9 411	365	2 673	669	1 836	1 226	533	488

1) Schöffengericht = Schöffengericht + erweitertes Schöffengericht. - 2) Jugendgericht = Jugendrichter + Jugendschöffengericht. - 3) Die Differenz der innerhalb des Gerichtes.

		Oberlandesgerichtsbezirk Stuttgart									Baden- Württem- berg insgesamt	Lfd. Nr.
Landgerichtsbezirk		zusammen	Landgerichtsbezirk									
Offen- burg	Waldshut		Ellwangen	Hechingen	Heilbronn	Ravens- burg	Rottweil	Stuttgart	Tübingen	Ulm		
1984												
1 557	608	21 527	1 566	809	3 368	1 786	1 042	8 973	2 239	1 744	46 641	1
1 090	438	15 449	1 173	574	2 522	1 124	753	6 363	1 661	1 279	33 460	2
105	47	1 085	66	44	166	91	49	439	107	123	2 152	3
362	123	4 993	327	191	680	571	240	2 171	471	342	11 029	4
7 186	2 171	95 479	7 664	3 688	10 071	7 014	4 821	45 662	8 393	8 166	194 127	5
5 317	1 465	72 281	5 692	2 544	7 651	4 539	3 403	36 069	6 311	6 072	147 535	6
118	167	3 169	213	160	374	294	204	1 313	312	299	5 594	7
1 751	539	20 029	1 759	984	2 046	2 181	1 214	8 280	1 770	1 795	40 998	8
7 200	2 282	97 097	7 578	3 887	10 543	7 220	4 751	46 349	8 746	8 023	197 003	9
5 332	1 554	73 374	5 606	2 690	8 059	4 544	3 402	36 626	6 607	5 840	149 588	10
119	170	3 089	194	159	375	285	191	1 285	297	303	5 564	11
1 749	558	20 634	1 778	1 038	2 109	2 391	1 158	8 438	1 842	1 880	41 851	12
1 543	497	19 909	1 652	610	2 896	1 580	1 112	8 286	1 886	1 887	43 765	13
1 075	349	14 356	1 259	428	2 114	1 119	754	5 806	1 365	1 511	31 407	14
104	44	1 165	85	45	165	100	62	467	122	119	2 182	15
364	104	4 388	308	137	617	361	296	2 013	399	257	10 176	16
6 946	2 273	95 443	7 359	3 849	10 353	7 110	4 635	45 686	8 577	7 874	193 819	17
1 827	1 039	27 967	1 787	1 764	3 014	2 977	1 716	11 084	2 815	2 810	51 113	18
591	65	4 000	470	285	138	625	318	1 280	424	460	9 506	19
1 024	451	15 432	1 967	482	2 096	1 329	679	6 645	975	1 259	27 737	20
34	34	702	99	30	55	39	59	287	68	65	1 156	21
2 240	502	28 469	2 228	760	3 808	1 600	1 298	13 910	2 605	2 260	57 546	22
1 213	151	17 886	791	519	1 218	491	520	11 682	1 678	987	45 165	23
58	34	587	52	12	45	36	55	278	62	47	1 179	24
3 453	1 586	48 673	4 298	2 562	5 302	4 995	2 771	19 892	4 262	4 591	90 232	25
3 435	653	46 183	3 009	1 275	5 006	2 079	1 809	25 516	4 253	3 236	102 408	26
2 656	1 000	35 968	3 051	2 025	3 397	3 872	2 321	14 771	3 294	3 237	65 014	27
226	80	3 184	297	109	397	164	180	1 371	310	356	8 922	28
1 057	239	14 044	1 237	321	1 952	744	450	6 977	1 183	1 180	27 557	29
5 186	1 489	74 253	5 833	3 214	7 102	5 481	3 476	36 464	6 503	6 180	146 360	30
1 201	510	14 218	1 043	433	2 138	1 102	864	6 106	1 321	1 211	31 833	31
442	188	5 124	375	132	832	399	237	2 331	445	373	11 359	32
107	71	1 583	97	51	235	112	52	673	263	100	3 530	33
9	11	205	9	12	34	13	6	91	31	9	549	34
1	4	60	2	7	12	3	-	21	14	1	188	35
6 912	2 239	94 741	7 260	3 819	10 298	7 071	4 576	45 399	8 509	7 809	192 663	36
4 190	815	54 913	4 699	2 342	4 785	3 787	2 398	27 359	4 900	4 643	112 058	37
1 736	822	24 251	1 728	989	3 228	2 094	1 421	10 482	2 187	2 122	48 368	38
724	415	11 349	657	326	1 662	848	597	5 531	955	773	22 777	39
234	140	3 489	148	119	512	294	130	1 669	398	219	7 723	40
24	36	532	17	25	84	31	25	269	51	30	1 283	41
4	11	207	11	18	27	17	5	89	18	22	454	42
4 057	2 672	43 415	3 640	1 650	7 705	3 355	2 114	18 297	3 408	3 246	92 349	43
387	67	4 003	157	414	1 257	321	284	155	130	1 285	8 749	44
596	1 025	7 767	494	491	915	868	367	2 799	742	1 091	17 178	45

erledigten Verfahren in Lfd. Nr. 9 insgesamt zu den erledigten Verfahren in der Lfd. Nr. 17, 24 ff., 27 ff., 30 ff., 36, erklärt sich durch Abgaben

11. Geschäftsanfall bei den Landgerichten 1983

Lfd. Nr.	Geschäftsanfall	Oberlandesgerichtsbezirk Karlsruhe						
		zusammen	Landgericht					
			Baden- Baden	Freiburg	Heidel- berg	Karlsruhe	Konstanz	Mannheim

Erste Instanz

Geschäftsentwicklung

1	Aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren	371	16	75	33	45	33	134	15
	davon bei/m								
2	der großen Strafkammer	290	9	60	19	33	27	116	14
3	Schwurgericht	47	4	9	5	6	4	14	-
4	der Jugendkammer	34	3	6	9	6	2	4	1
5	Neuzugang	823	27	146	81	198	69	175	21
	davon bei/m								
6	der großen Strafkammer	648	13	126	60	158	50	141	16
7	Schwurgericht	95	8	14	6	27	7	19	3
8	der Jugendkammer	80	6	6	15	13	12	15	2
9	Erledigte Verfahren	803	24	142	86	183	64	196	29
	davon bei/m								
10	der großen Strafkammer	635	16	122	62	145	49	161	24
11	Schwurgericht	86	4	10	8	23	6	21	2
12	der Jugendkammer	82	4	10	16	15	9	14	3
13	Unerledigte Verfahren am Jahresende	391	19	79	28	60	38	113	7
	davon bei/m								
14	der großen Strafkammer	303	6	64	17	46	28	96	6
15	Schwurgericht	56	8	13	3	10	5	12	1
16	der Jugendkammer	32	5	2	8	4	5	5	-
17	Erledigte Verfahren insgesamt ¹⁾	764	24	140	84	158	64	187	29
	und zwar								
18	Anklagen	732	22	129	82	156	59	184	26
19	Verfahren wegen Verbrechen	363	17	83	47	66	33	67	9
20	Verfahren wegen Vergehen	401	7	57	37	92	31	120	20
21	wurden erledigt durch Urteil	583	20	105	66	128	53	144	17
22	Von den erledigten Verfahren ¹⁾	764	24	140	84	158	64	187	29
	waren anhängig bei Gericht								
23	bis einschl. 3 Monate	335	12	45	43	70	36	65	15
24	mehr als 3 " " 6 "	244	5	55	27	62	15	52	7
25	" " 6 " " 12 "	124	5	31	9	22	10	37	3
26	" " 12 " " 24 "	41	1	6	2	3	1	24	3
27	" " 24 " " 36 "	9	1	3	-	-	1	3	1
28	" " 36 Monate	11	-	-	3	1	1	6	-
	waren anhängig einschließlich des Ermittlungsverfahrens bei der Staatsanwaltschaft								
29	bis einschl. 3 Monate	76	1	8	5	25	5	10	3
30	mehr als 3 " " 6 "	178	7	32	21	55	10	24	5
31	" " 6 " " 12 "	256	9	50	32	46	22	64	8
32	" " 12 " " 24 "	167	3	34	18	28	21	46	9
33	" " 24 " " 36 "	38	2	11	1	1	1	19	2
34	" " 36 Monate	49	2	5	7	3	5	24	2

Berufungsinstanz

Geschäftsentwicklung

35	Aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren	1 193	86	299	56	223	125	193	84
	davon bei der								
36	großen Strafkammer	208	8	52	7	56	20	45	10
37	kleinen Strafkammer	823	67	222	30	130	92	128	70
38	Jugendkammer	162	11	25	19	37	13	20	4

1) Die mögliche Differenz zu der Zahl der erledigten Verfahren bei der Geschäftsentwicklung erklärt sich durch Abgaben innerhalb des Gerichtes.

		Oberlandesgerichtsbezirk Stuttgart									Baden- Württem- berg insgesamt	Lfd. Nr.
Landgericht		zusammen	Landgericht									
Offen- burg	Waldshut		Ellwangen	Hechingen	Heilbronn	Ravens- burg	Rottweil	Stuttgart	Tübingen	Ulm		

Erste Instanz

14	6	360	17	7	67	22	9	188	26	24	731	1
9	3	274	8	6	50	16	7	152	20	15	564	2
4	1	32	4	-	6	3	-	14	2	3	79	3
1	2	54	5	1	11	3	2	22	4	6	88	4
83	23	788	31	23	101	70	31	385	43	104	1 611	5
68	16	527	16	16	77	47	22	259	28	62	1 175	6
8	3	104	8	5	13	10	4	46	7	11	199	7
7	4	157	7	2	11	13	5	80	8	31	237	8
55	24	792	34	23	102	63	37	376	52	105	1 595	9
40	16	529	17	18	78	42	27	249	37	61	1 164	10
9	3	99	9	2	9	10	3	48	6	12	185	11
6	5	164	8	3	15	11	7	79	9	32	246	12
42	5	356	14	7	66	29	3	197	17	23	747	13
37	3	272	7	4	49	21	2	162	11	16	575	14
3	1	37	3	3	10	3	1	12	3	2	93	15
2	1	47	4	-	7	5	-	23	3	5	79	16
55	23	765	30	23	98	61	37	363	51	102	1 529	17
52	22	712	30	20	92	57	36	340	45	92	1 444	18
26	15	368	23	8	25	36	17	190	19	50	731	19
29	8	397	7	15	73	25	20	173	32	52	798	20
29	21	587	28	20	64	52	29	287	36	71	1 170	21
55	23	765	30	23	98	61	37	363	51	102	1 529	22
34	15	391	20	17	45	26	21	152	30	80	726	23
16	5	244	7	4	27	24	12	136	13	21	488	24
4	3	71	2	1	15	5	4	37	6	1	195	25
1	-	39	1	-	6	4	-	26	2	-	80	26
-	-	16	-	-	4	2	-	10	-	-	25	27
-	-	4	-	1	1	-	-	2	-	-	15	28
19	-	76	6	4	5	5	3	17	3	33	152	29
15	9	207	15	7	22	13	11	92	10	37	385	30
15	10	254	6	6	33	21	14	132	20	22	510	31
4	4	131	3	4	24	18	8	61	9	4	298	32
1	-	40	-	-	10	2	1	21	4	2	78	33
1	-	57	-	2	4	2	-	40	5	4	106	34

Berufungsinstanz

98	29	1 320	115	45	174	83	64	610	137	92	2 513	35
8	2	333	13	8	59	27	6	174	31	15	541	36
61	23	813	93	34	82	36	51	373	80	64	1 636	37
29	4	174	9	3	33	20	7	63	26	13	336	38

Noch: 11. Geschäftsanfall bei den Landgerichten 1983

Lfd. Nr.	Geschäftsanfall	Oberlandesgerichtsbezirk Karlsruhe							
		zusammen	Landgericht						
			Baden- Baden	Freiburg	Heidel- berg	Karlsruhe	Konstanz	Mannheim	Mosbach
Noch: Berufungsinstanz									
39	Neuzugänge	3 870	385	700	341	855	406	563	179
	davon bei der								
40	großen Strafkammer	676	36	150	76	159	67	76	35
41	kleinen Strafkammer	2 711	295	471	228	605	283	429	117
42	Jugendkammer	483	54	79	37	91	56	58	27
43	Erledigte Verfahren	3 840	310	746	327	867	403	527	203
	davon bei der								
44	großen Strafkammer	659	28	156	66	173	53	81	37
45	kleinen Strafkammer	2 646	233	509	215	570	292	392	136
46	Jugendkammer	535	49	81	46	124	58	54	30
47	Unerledigte Verfahren am Jahresende	1 223	161	253	70	211	128	229	60
	davon bei der								
48	großen Strafkammer	225	16	46	17	42	34	40	8
49	kleinen Strafkammer	888	129	184	43	165	83	165	51
50	Jugendkammer	110	16	23	10	4	11	24	1
51	Erledigte Berufungen ¹⁾ insgesamt	3 699	308	740	325	767	380	521	203
	darunter								
	richteten sich gegen ein Urteil								
52	des Strafrichters	2 542	231	508	214	498	269	388	136
53	des Schöffengerichts ²⁾	635	28	151	64	159	52	79	37
54	des Jugendgerichts ³⁾	522	49	81	47	110	59	54	30
55	waren Officialverfahren	3 680	307	735	324	765	378	516	203
56	waren Berufungen wegen Verbrechen	128	5	37	3	29	9	26	9
57	waren Berufungen wegen Vergehen	3 571	303	703	322	738	371	495	194
58	wurden erledigt durch Urteil	2 101	214	405	148	384	247	285	136
59	wurden erledigt durch Zurücknahme der Berufung	1 073	51	219	128	234	95	182	44
Von den erledigten Berufungen ¹⁾ waren anhängig									
	ab Eingang beim Berufungsgericht								
60	bis einschl. 3 Monate	2 149	190	325	199	468	256	323	95
61	mehr als 3 bis einschl. 6 Monate	881	95	180	87	199	54	110	54
62	" " 6 " " 12 Monate	521	18	197	32	86	37	63	42
63	" " 12 " " 24 Monate	129	5	35	6	12	26	24	12
64	mehr als 24 Monate	19	-	3	1	2	7	1	-
	ab Verkündung des angefochtenen Urteils								
65	bis einschl. 3 Monate	656	39	100	80	136	67	102	19
66	mehr als 3 " " 6 Monate	1 733	198	266	143	366	187	258	88
67	" " 6 " " 12 Monate	984	57	283	81	204	76	113	77
68	" " 12 " " 24 Monate	278	13	81	18	50	39	43	18
69	mehr als 24 Monate	48	1	10	3	11	11	5	1
	ab Einleitung des Verfahrens bei der Staatsanwaltschaft								
70	bis einschl. 3 Monate	12	-	3	4	4	-	-	-
71	mehr als 3 " " 6 Monate	327	23	60	45	86	14	37	4
72	" " 6 " " 12 Monate	1 673	143	299	135	372	163	229	85
73	" " 12 " " 24 Monate	1 262	99	287	118	237	140	188	88
74	mehr als 24 Monate	406	42	86	22	66	61	62	26
Beschwerden									
75	Beschwerden in Strafsachen (einschließlich Kostenbeschwerden) insgesamt	4 740	412	889	381	991	597	660	270

1) Die mögliche Differenz zu der Zahl der erledigten Verfahren bei der Geschäftsentwicklung erklärt sich durch Abgaben innerhalb des Gerichtes. -

		Oberlandesgerichtsbezirk Stuttgart									Baden- Württem- berg insgesamt	Lfd. Nr.
Landgericht		zusammen	Landgericht									
Offen- burg	Waldshut		Ellwangen	Hechingen	Heilbronn	Ravens- burg	Rottweil	Stuttgart	Tübingen	Ulm		
Noch: Berufungsinstanz												
266	175	4 775	272	228	498	428	264	2 127	516	442	8 645	39
42	35	838	50	39	104	71	44	395	79	56	1 514	40
168	115	3 227	170	154	319	259	175	1 478	360	312	5 938	41
56	25	710	52	35	75	98	45	254	77	74	1 193	42
276	181	4 871	301	229	489	426	272	2 238	512	404	8 711	43
32	33	806	44	40	97	67	43	375	87	53	1 465	44
175	124	3 341	203	157	313	250	184	1 598	349	287	5 987	45
69	24	724	54	32	79	109	45	265	76	64	1 259	46
88	23	1 224	86	44	183	85	56	499	141	130	2 447	47
18	4	365	19	7	66	31	7	194	23	18	590	48
54	14	699	60	31	88	45	42	253	91	89	1 587	49
16	5	160	7	6	29	9	7	52	27	23	270	50
275	180	4 684	294	229	473	405	272	2 099	509	403	8 383	51
175	123	3 223	203	156	303	250	184	1 494	346	287	5 765	52
32	33	763	37	40	91	65	43	347	87	53	1 398	53
68	24	698	54	33	79	90	45	258	76	63	1 220	54
273	179	4 653	290	226	473	404	272	2 084	503	401	8 333	55
5	5	132	10	16	11	12	3	63	3	14	260	56
270	175	4 552	284	213	462	393	269	2 036	506	389	8 123	57
169	113	2 585	169	164	216	215	186	1 087	300	248	4 686	58
69	51	1 510	92	58	201	129	68	721	145	96	2 583	59
144	149	3 309	204	179	254	328	205	1 449	370	320	5 458	60
74	28	796	33	40	129	48	50	343	95	58	1 677	61
43	3	409	27	6	56	23	13	231	34	19	930	62
9	-	141	27	3	25	6	2	68	6	4	270	63
5	-	29	3	1	9	-	2	8	4	2	48	64
60	53	1 538	143	114	82	180	105	639	147	128	2 194	65
120	107	2 056	79	82	216	170	125	909	263	212	3 789	66
74	19	764	32	25	111	46	36	388	79	47	1 748	67
15	1	260	33	7	42	8	4	139	14	13	538	68
6	-	66	7	1	22	1	2	24	6	3	114	69
1	-	32	2	1	-	2	1	19	4	3	44	70
38	20	918	102	79	31	103	79	350	91	83	1 245	71
131	116	2 300	123	103	244	191	143	974	296	226	3 973	72
66	39	1 109	44	35	141	88	41	597	90	73	2 371	73
37	4	294	19	8	57	20	8	144	22	16	700	74
Beschwerden												
351	189	7 029	396	244	827	451	255	3 829	554	473	11 769	75

2) Schöffengericht = Schöffengericht + erweitertes Schöffengericht. - 3) Jugendgericht = Jugendrichter + Jugendschöffengericht.

12. Geschäftsanfall bei den Landgerichten 1984

Lfd. Nr.	Geschäftsanfall	Oberlandesgerichtsbezirk Karlsruhe						
		zusammen	Landgericht					
			Baden- Baden	Freiburg	Heidel- berg	Karlsruhe	Konstanz	Mannheim Mosbach

Erste Instanz

Geschäftsentwicklung

1	Aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren	391	19	79	28	60	38	113	7
	davon bei/m								
2	der großen Strafkammer	303	6	64	17	46	28	96	6
3	Schwurgericht	56	8	13	3	10	5	12	1
4	der Jugendkammer	32	5	2	8	4	5	5	-
5	Neuzugänge	750	22	86	51	169	81	240	22
	davon bei/m								
6	der großen Strafkammer	588	14	70	36	132	64	194	17
7	Schwurgericht	74	4	9	3	15	6	23	3
8	der Jugendkammer	88	4	7	12	22	11	23	2
9	Erledigte Verfahren	792	24	112	54	163	85	236	26
	davon bei/m								
10	der großen Strafkammer	619	10	92	37	126	65	190	20
11	Schwurgericht	90	8	15	5	21	9	21	4
12	der Jugendkammer	83	6	5	12	16	11	25	2
13	Unerledigte Verfahren am Jahresende	349	17	53	25	66	34	117	3
	davon bei/m								
14	der großen Strafkammer	272	10	42	16	52	27	100	3
15	Schwurgericht	40	4	7	1	4	2	14	-
16	Jugendkammer	37	3	4	8	10	5	3	-
17	Erledigte Verfahren insgesamt ¹⁾	772	24	112	53	154	85	229	26
	und zwar								
18	Anklagen	743	23	108	51	150	83	227	21
19	Verfahren wegen Verbrechen	396	20	94	26	58	55	92	14
20	Verfahren wegen Vergehen	376	4	18	27	96	30	137	12
21	wurden erledigt durch Urteil	573	21	94	46	122	66	152	21
22	Von den erledigten Verfahren ¹⁾	772	24	112	53	154	85	229	26
	waren anhängig bei Gericht								
23	bis einschl. 3 Monate	360	6	36	32	69	45	100	19
24	mehr als 3 " " 6 "	258	15	46	11	61	30	65	6
25	" " 6 " " 12 "	99	2	22	8	21	5	33	1
26	" " 12 " " 24 "	40	1	5	1	3	3	23	-
27	" " 24 " " 36 "	9	-	2	1	-	1	4	-
28	mehr als 36 Monate	6	-	1	-	-	1	4	-
	waren anhängig einschließlich des Ermittlungsverfahrens bei der Staatsanwaltschaft								
29	bis einschl. 3 Monate	84	-	2	3	22	3	23	3
30	mehr als 3 " " 6 "	216	6	30	16	69	16	47	11
31	" " 6 " " 12 "	237	12	41	20	29	40	69	4
32	" " 12 " " 24 "	143	5	29	8	26	14	41	8
33	" " 24 " " 36 "	49	1	3	6	7	7	21	-
34	mehr als 36 Monate	43	-	7	-	1	5	28	-

Berufungsinstanz

Geschäftsentwicklung

35	Aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren	1 223	161	253	70	211	128	229	60
	davon bei der								
36	großen Strafkammer	225	16	46	17	42	34	40	8
37	kleinen Strafkammer	888	129	184	43	165	83	165	51
38	Jugendkammer	110	16	23	10	4	11	24	1

1) Die mögliche Differenz zu der Zahl der erledigten Verfahren bei der Geschäftsentwicklung erklärt sich durch Abgaben innerhalb des Gerichtes.

			Oberlandesgerichtsbezirk Stuttgart								Baden- Württem- berg insgesamt	Lfd. Nr.
Landgericht		zusammen	Landgericht									
Offen- burg	Waldshut		Ellwangen	Hechingen	Heilbronn	Ravens- burg	Rottweil	Stuttgart	Tübingen	Ulm		

Erste Instanz

42	5	356	14	7	66	29	3	197	17	23	747	1
37	3	272	7	4	49	21	2	162	11	16	575	2
3	1	37	3	3	10	3	1	12	3	2	93	3
2	1	47	4	-	7	5	-	23	3	5	79	4
52	27	848	58	16	115	87	31	393	55	93	1 598	5
39	22	566	20	11	81	55	23	276	28	72	1 154	6
8	3	111	12	4	12	6	3	58	13	3	185	7
5	2	171	26	1	22	26	5	59	14	18	259	8
67	25	798	37	17	110	64	27	399	51	93	1 590	9
57	22	537	15	12	76	37	19	279	31	68	1 156	10
5	2	107	11	5	15	4	3	55	9	5	197	11
5	1	154	11	-	19	23	5	65	11	20	237	12
27	7	406	35	6	71	52	7	191	21	23	755	13
19	3	301	12	3	54	39	6	159	8	20	573	14
6	2	41	4	2	7	5	1	15	7	-	81	15
2	2	64	19	1	10	8	-	17	6	3	101	16
67	22	766	37	17	107	63	27	378	49	88	1 538	17
59	21	719	36	17	106	59	26	354	48	73	1 462	18
22	15	403	25	12	47	36	15	199	34	35	799	19
45	7	363	12	5	60	27	12	179	15	53	739	20
33	18	590	34	15	72	50	25	292	35	67	1 163	21
67	22	766	37	17	107	63	27	378	49	88	1 538	22
40	13	362	29	8	41	31	18	152	22	61	722	23
16	8	237	4	5	44	19	7	121	17	20	495	24
6	1	90	3	3	9	10	2	54	5	4	189	25
4	-	45	1	1	6	3	-	32	2	-	85	26
1	-	19	-	-	3	-	-	12	2	2	28	27
-	-	13	-	-	4	-	-	7	1	1	19	28
25	3	84	12	3	8	6	3	27	7	18	168	29
15	6	194	13	4	24	10	11	91	15	26	410	30
13	9	239	10	5	35	30	8	112	14	25	476	31
8	4	113	2	4	15	14	5	55	8	10	256	32
4	-	48	-	-	11	1	-	32	2	2	97	33
2	-	88	-	1	14	2	-	61	3	7	131	34

Berufungsinstanz

88	23	1 224	86	44	183	85	56	499	141	130	2 447	35
18	4	365	19	7	66	31	7	194	23	18	590	36
54	14	699	60	31	88	45	42	253	91	89	1 587	37
16	5	160	7	6	29	9	7	52	27	23	270	38

Noch: 12. Geschäftsanfall bei den Landgerichten 1984

Lfd. Nr.	Geschäftsanfall	Oberlandesgerichtsbezirk Karlsruhe							
		zusammen	Landgericht						
			Baden- Baden	Freiburg	Heidel- berg	Karlsruhe	Konstanz	Mannheim	Mosbach
Noch: Berufungsinstanz									
39	Neuzugänge	3 561	336	649	255	830	381	534	151
	davon bei der								
40	großen Strafkammer	617	35	114	65	141	71	103	24
41	kleinen Strafkammer	2 549	259	468	167	599	250	400	111
42	Jugendkammer	395	42	67	23	90	60	31	16
43	Erledigte Verfahren	3 551	371	620	255	827	369	583	164
	davon bei der								
44	großen Strafkammer	596	33	127	61	140	50	95	29
45	kleinen Strafkammer	2 551	299	417	165	610	266	443	118
46	Jugendkammer	404	39	76	29	77	53	45	17
47	Unerledigte Verfahren am Jahresende	1 233	126	282	70	214	140	180	47
	davon bei der								
48	großen Strafkammer	246	18	33	21	43	55	48	3
49	kleinen Strafkammer	886	89	235	45	154	67	122	44
50	Jugendkammer	101	19	14	4	17	18	10	-
51	Erledigte Berufungen ¹⁾ insgesamt	3 495	368	618	255	799	368	568	164
	darunter								
	richteten sich gegen ein Urteil								
52	des Strafrichters	2 500	296	415	164	586	265	428	118
54	des Schöffengerichts ²⁾	590	33	127	61	136	49	95	29
54	des Jugendgerichts ³⁾	405	39	76	30	77	54	45	17
55	waren Officialverfahren	3 480	368	617	255	790	366	565	164
56	waren Berufungen wegen Verbrechen	125	7	49	7	28	10	16	1
57	waren Berufungen wegen Vergehen	3 370	361	569	248	771	358	552	163
58	wurden erledigt durch Urteil	2 045	246	343	116	419	254	330	104
59	wurden erledigt durch Zurücknahme der Berufung	984	78	187	101	247	68	182	39
Von den erledigten Berufungen ¹⁾ waren anhängig									
ab Eingang beim Berufungsgericht									
60	bis einschl. 3 Monate	1 938	168	314	181	482	231	229	88
61	mehr als 3 " " 6 Monate	939	124	155	46	200	76	231	35
62	" " 6 " " 12 Monate	477	65	120	18	99	35	70	37
63	" " 12 " " 24 Monate	123	11	24	7	16	23	34	3
64	mehr als 24 Monate	18	-	5	3	2	3	4	1
ab Verkündung des angefochtenen Urteils									
65	bis einschl. 3 Monate	617	50	103	74	125	65	73	29
66	mehr als 3 " " 6 Monate	1 671	187	247	119	411	186	278	66
67	" " 6 " " 12 Monate	890	98	203	42	195	80	151	54
68	" " 12 " " 24 Monate	277	32	51	16	62	32	59	13
69	mehr als 24 Monate	40	1	14	4	6	5	7	2
ab Einleitung des Verfahrens bei der Staatsanwaltschaft									
70	bis einschl. 3 Monate	8	3	1	2	1	-	-	-
71	mehr als 3 " " 6 Monate	301	31	44	45	75	28	23	5
72	" " 6 " " 12 Monate	1 579	161	265	112	382	163	233	62
73	" " 12 " " 24 Monate	1 229	130	232	80	261	124	234	82
74	mehr als 24 Monate	363	43	75	16	71	51	75	15
Beschwerden									
75	Beschwerden in Strafsachen (einschließlich Kostenbeschwerden) insgesamt	4 444	509	701	358	1 046	453	587	248

1) Die mögliche Differenz zu der Zahl der erledigten Verfahren bei der Geschäftsentwicklung erklärt sich durch Abgaben innerhalb des Gerichtes. -

		Oberlandesgerichtsbezirk Stuttgart									Baden- Württem- berg insgesamt	Lfd. Nr.
Landgericht		zusammen	Landgericht									
Offen- burg	Waldshut		Ellwangen	Hechingen	Heilbronn	Ravens- burg	Rottweil	Stuttgart	Tübingen	Ulm		

Noch: Berufungsinstanz

267	158	4 721	387	212	474	348	248	2 199	442	411	8 282	39
31	33	806	43	39	102	56	34	376	79	77	1 423	40
186	109	3 281	284	148	320	237	180	1 542	297	273	5 830	41
50	16	634	60	25	52	55	34	281	66	61	1 029	42
216	146	4 854	353	211	490	359	254	2 263	488	436	8 405	43
30	31	818	49	32	106	63	33	376	81	78	1 414	44
136	97	3 372	244	152	334	240	184	1 606	332	280	5 923	45
50	18	664	60	27	50	56	37	281	75	78	1 068	46
139	35	1 091	120	45	167	74	50	435	95	105	2 324	47
19	6	353	13	14	62	24	8	194	21	17	599	48
104	26	608	100	27	74	42	38	189	56	82	1 494	49
16	3	130	7	4	31	8	4	52	18	6	231	50
212	143	4 700	349	210	488	357	253	2 136	473	434	8 195	51
132	96	3 262	243	151	334	239	183	1 508	324	280	5 762	52
30	30	782	44	32	104	62	33	357	74	76	1 372	53
50	17	656	62	27	50	56	37	271	75	78	1 061	54
212	143	4 679	348	207	487	352	251	2 127	473	434	8 159	55
5	2	134	3	4	5	16	3	82	3	18	259	56
207	141	4 566	346	206	483	341	250	2 054	470	416	7 936	57
137	96	2 549	210	136	227	210	181	1 060	263	262	4 594	58
49	33	1 485	90	60	216	102	56	693	151	117	2 469	59
127	118	3 430	243	168	302	278	195	1 633	312	299	5 368	60
55	17	802	52	24	125	43	38	314	118	88	1 741	61
25	8	316	27	16	44	27	16	112	37	37	793	62
5	-	121	20	2	12	7	4	61	5	10	244	63
-	-	31	7	-	5	2	-	16	1	-	49	64
52	46	1 643	143	104	92	151	95	796	137	125	2 260	65
97	80	2 059	134	69	258	147	119	913	210	209	3 730	66
52	15	716	37	31	98	47	30	291	104	78	1 606	67
10	2	226	27	5	32	9	9	105	19	20	503	68
1	-	56	8	1	8	3	-	31	3	2	96	69
1	-	38	1	3	1	1	1	25	3	3	46	70
29	21	846	85	60	29	88	51	368	83	82	1 147	71
116	85	2 239	182	101	249	169	135	952	217	234	3 818	72
55	31	1 265	61	33	163	73	55	637	146	97	2 494	73
11	6	291	19	10	45	21	9	145	24	18	654	74

Beschwerden

334	208	6 268	377	219	830	426	241	3 233	505	437	10 712	75
-----	-----	-------	-----	-----	-----	-----	-----	-------	-----	-----	--------	----

2) Schöffengericht = Schöffengericht + erweitertes Schöffengericht. - 3) Jugendgericht = Jugendrichter + Jugendschöffengericht.

13. Geschäftsanfall bei den Oberlandesgerichten

Geschäftsanfall	OLG Karlsruhe		OLG Stuttgart		Baden-Württemberg insgesamt	
	1983	1984	1983	1984	1983	1984

Verfahren in erster Instanz						
Geschäftsentwicklung						
Aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren	-	-	14	7	14	7
Neuzugänge	-	-	10	6	10	6
Erledigte Verfahren	-	-	17	8	17	8
Unerledigte Verfahren am Jahresende	-	-	7	5	7	5
Von den erledigten Verfahren wurden erledigt durch Urteil	-	-	7	5	7	5

Revisionen, Rechtsbeschwerden und sonstige Verfahren						
Geschäftsentwicklung						
Aus dem Vorjahr übernommene unerledigte Verfahren	170	146	45	80	215	226
Neuzugänge	911	793	959	832	1 870	1 625
Erledigte Verfahren	935	755	924	857	1 859	1 612
Unerledigte Verfahren am Jahresende	146	184	80	55	226	239

Revisionen und Rechtsbeschwerden						
Von den erledigten Verfahren¹⁾						
richteten sich gegen ein Urteil des/r	935	755	923	857	1 858	1 612
Strafrichters	515	342	470	407	985	749
Schöff- und erweiterten Schöffengerichts	5	3	11	10	16	13
Jugendrichters und Jugendschöffengerichts	6	3	8	5	14	8
kleinen Strafkammer	299	332	282	298	581	630
großen Strafkammer	106	74	126	117	232	191
Jugendkammer	4	1	26	20	30	21
waren Officialverfahren	437	431	505	498	942	929
Privatklageverfahren	1	-	1	2	2	2
Rechtsbeschwerde nach OWiG	202	150	119	118	321	268
Zulassungsanträge nach § 80 OWiG	295	174	298	239	593	413
wurden erledigt durch						
Urteil	21	27	24	26	45	53
Beschuß nach § 349 StPO	398	387	450	445	848	832
Beschuß nach § 79 Abs. 5 S. 1 OWiG	186	136	137	139	323	275
Einstellung (nach §§ 153 Abs. 2, 383 Abs. 2, 206 a StPO oder § 47 JGG oder § 47 Abs. 2 OWiG)	36	20	15	20	51	40
Nichtzulassung der Rechtsbeschwerde	274	168	208	159	482	327
Zurücknahme	20	17	11	12	31	29
Auf andere Weise	-	-	78	56	78	56
waren Verfahren wegen						
Verbrechen	4	3	17	16	21	19
Vergehen	434	428	489	484	923	912
Ordnungswidrigkeiten	497	324	417	357	914	681
waren anhängig						
ab Eingang bei OLG						
bis einschl. 3 Monate	813	641	899	812	1 712	1 453
mehr als 3 " " 6 "	98	93	22	36	120	129
" " 6 " " 12 "	21	18	-	7	21	25
" " 12 "	3	3	2	2	5	5
ab Verkündung des angefochtenen Urteils						
bis einschl. 3 Monate	143	102	182	121	325	223
mehr als 3 " " 6 "	580	461	637	611	1 217	1 072
" " 6 " " 12 "	195	178	98	110	293	288
" " 12 Monate	17	14	6	15	23	29
ab Einleitung bei der Staatsanwaltschaft						
bis einschl. 3 Monate	3	3	8	2	11	5
mehr als 3 " " 6 "	84	74	179	138	263	212
" " 6 " " 12 "	390	262	368	337	758	599
" " 12 " " 24 "	340	309	279	296	619	605
" " 24 " " 36 "	74	60	63	57	137	117
" " 36 Monate	44	47	26	27	70	74

Sonstige Verfahren						
Beschwerden in Strafsachen (einschl. Kostenbeschwerden)	916	899	1 226	1 222	2 142	2 121
Anträge auf Haftentscheidung nach §§ 121 ff StPO	376	326	238	211	614	537
Anträge auf gerichtliche Entscheidung im Klageerzwingungsverfahren (§ 172 StPO) einschließlich Prozeßkostenhilfeanträge	157	155	126	145	283	300
Auslieferungsverfahren	39	39	64	46	103	85
Verfahren nach § 23 EGGvG	71	54	46	48	117	102
Anträge nach § 99 BRAGebO	241	204	446	394	687	598

1) Die Differenz erklärt sich durch Abgabe innerhalb des Gerichtes.

14. Abgeurteilte und Verurteilte (einschließlich Verkehrsdelinquenten)

Jahr	Abge- urteilte insgesamt	Verurteilte			Zu-/Abnahme (-) der Verurteilten		Nichtdeutsche Verurteilte	
		zusammen	und zwar		Anzahl	%	Anzahl	%
			weiblich	wegen Verkehrs- delikte				
1973	113 992	102 934	13 810	48 173	- 1 578	- 1,5	18 966	18,4
1974	111 676	100 602	13 820	44 450	- 2 332	- 2,3	18 657	18,5
1975	114 559	101 840	13 748	46 812	1 238	1,2	17 476	17,2
1976	117 457	102 462	14 127	47 768	622	0,6	15 927	15,5
1977	122 078	104 768	14 547	47 853	2 306	2,3	15 954	15,2
1978	120 697	101 822	14 303	45 845	- 2 946	- 2,8	15 107	14,8
1979	124 528	103 951	14 853	46 773	2 129	2,0	16 254	15,6
1980	126 558	105 179	14 935	48 516	1 228	1,2	17 623	16,8
1981	128 439	106 281	14 112	46 853	1 102	1,1	17 950	16,9
1982	135 604	111 912	15 801	46 635	5 631	5,3	18 099	16,2
1983	138 852	115 372	17 389	47 185	3 460	3,1	17 181	14,9
1984	136 779	112 839	17 434	44 767	- 2 533	- 2,2	15 674	13,9

15. Verurteilte und Verurteiltenziffern nach Personengruppen

Jahr	Verurteilte insgesamt		Davon					
			Erwachsene		Heranwachsende		Jugendliche	
	Anzahl	Verurteiltenziffer	Anzahl	Verurteiltenziffer	Anzahl	Verurteiltenziffer	Anzahl	Verurteiltenziffer
1973	102 934	1 445	78 688	1 268	14 456	3 776	9 790	1 837
1974	100 602	1 390	76 637	1 218	13 892	3 555	10 073	1 806
1975	101 840	1 401	76 709	1 218	14 472	3 636	10 659	1 859
1976	102 462	1 410	76 302	1 215	15 428	3 901	10 532	1 790
1977	104 768	1 434	76 752	1 221	16 217	3 929	11 799	1 950
1978	101 822	1 380	74 227	1 172	15 631	3 676	11 964	1 923
1979	103 951	1 392	75 359	1 180	15 638	3 539	12 954	2 033
1980	105 179	1 388	75 479	1 167	16 499	3 560	13 201	2 036
1981	106 281	1 381	74 988	1 143	17 077	3 554	14 216	2 154
1982	111 912	1 438	78 800	1 188	17 480	3 551	15 632	2 388
1983	115 372	1 475	82 589	1 235	17 754	3 560	15 029	2 362
1984	112 839	1 438	82 966	1 231	16 781	3 356	13 092	2 141

16. Straßenverkehrsdelinquenten nach Delikten und Personengruppen

Straftaten im Straßenverkehr (§§ des Strafgesetzbuches)	Jahr	Abge- urteilte insgesamt	Verurteilte								darunter Nicht- deutsche
			zusammen	davon							
				Erwachsene		Heranwachsende		Jugendliche			
				zusammen	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich	zusammen	darunter weiblich		
Nach dem Strafgesetzbuch zusammen	1982	42 111	37 100	30 155	2 879	6 056	552	889	42	4 510	
	1983	43 027	38 528	31 440	3 185	6 244	591	844	38	4 280	
	1984	41 855	37 199	30 404	3 124	6 043	589	752	39	3 867	
davon											
Flucht nach Verkehrs- unfall (142)	1982	8 505	6 892	5 386	664	1 332	139	174	11	962	
	1983	8 341	6 933	5 380	636	1 390	153	163	8	907	
	1984	8 170	6 657	5 206	741	1 301	152	150	9	819	
Fahrlässige Tötung (222) i.V. mit Verkehrsunfall	1982	621	460	342	29	108	10	10	1	55	
	1983	596	461	335	27	116	9	10	-	49	
	1984	588	451	343	38	94	6	14	1	35	
Fahrlässige Körperver- letzung (230) i. V. mit Verkehrsunfall	1982	13 305	10 971	8 148	1 224	2 475	316	348	24	1 508	
	1983	13 151	11 083	8 277	1 388	2 504	316	302	20	1 382	
	1984	12 652	10 505	7 722	1 271	2 505	340	278	19	1 260	
Gefährdung des Straßen- verkehrs											
nach 315 b	1982	207	158	100	1	28	1	30	2	22	
	1983	266	199	119	6	48	3	32	1	26	
	1984	243	156	101	3	39	1	16	-	24	
nach 315 c	1982	6 571	6 057	5 067	395	899	43	91	-	717	
	1983	6 737	6 213	5 157	454	943	60	113	4	679	
	1984	6 462	5 974	4 998	421	886	43	90	5	583	
Trunkenheit im Verkehr ohne Straßenverkehrs- gefährdung (316)	1982	12 694	12 356	10 939	552	1 191	41	226	3	1 237	
	1983	13 679	13 383	11 955	661	1 211	50	217	5	1 229	
	1984	13 483	13 202	11 808	626	1 194	46	200	4	1 135	
Volltrunkenheit (323 a) i.V. mit Verkehrsunfall	1982	208	206	173	14	23	2	10	1	9	
	1983	257	256	217	13	32	-	7	-	8	
	1984	257	254	226	24	24	1	4	1	11	
Gegen das Straßenverkehrs- gesetz	1982	11 680	9 535	4 390	540	1 522	172	3 623	169	1 703	
	1983	10 690	8 657	4 011	540	1 452	171	3 194	148	1 344	
	1984	9 584	7 568	3 677	509	1 263	155	2 628	115	1 049	
Vergehen im Straßen- verkehr insgesamt	1982	53 791	46 635	34 545	3 419	7 578	724	4 512	211	6 213	
	1983	53 717	47 185	35 451	3 725	7 696	762	4 038	186	5 624	
	1984	51 439	44 767	34 081	3 633	7 306	744	3 380	154	4 916	
darunter											
In Trunkenheit zusammen	1982	21 950	21 413	18 403	1 042	2 620	91	390	6	2 141	
	1983	23 073	22 557	19 547	1 171	2 626	102	384	10	2 075	
	1984	22 467	21 990	19 139	1 162	2 509	88	342	13	1 838	

17. Verurteilte nach Hauptdelikts- und Personengruppen

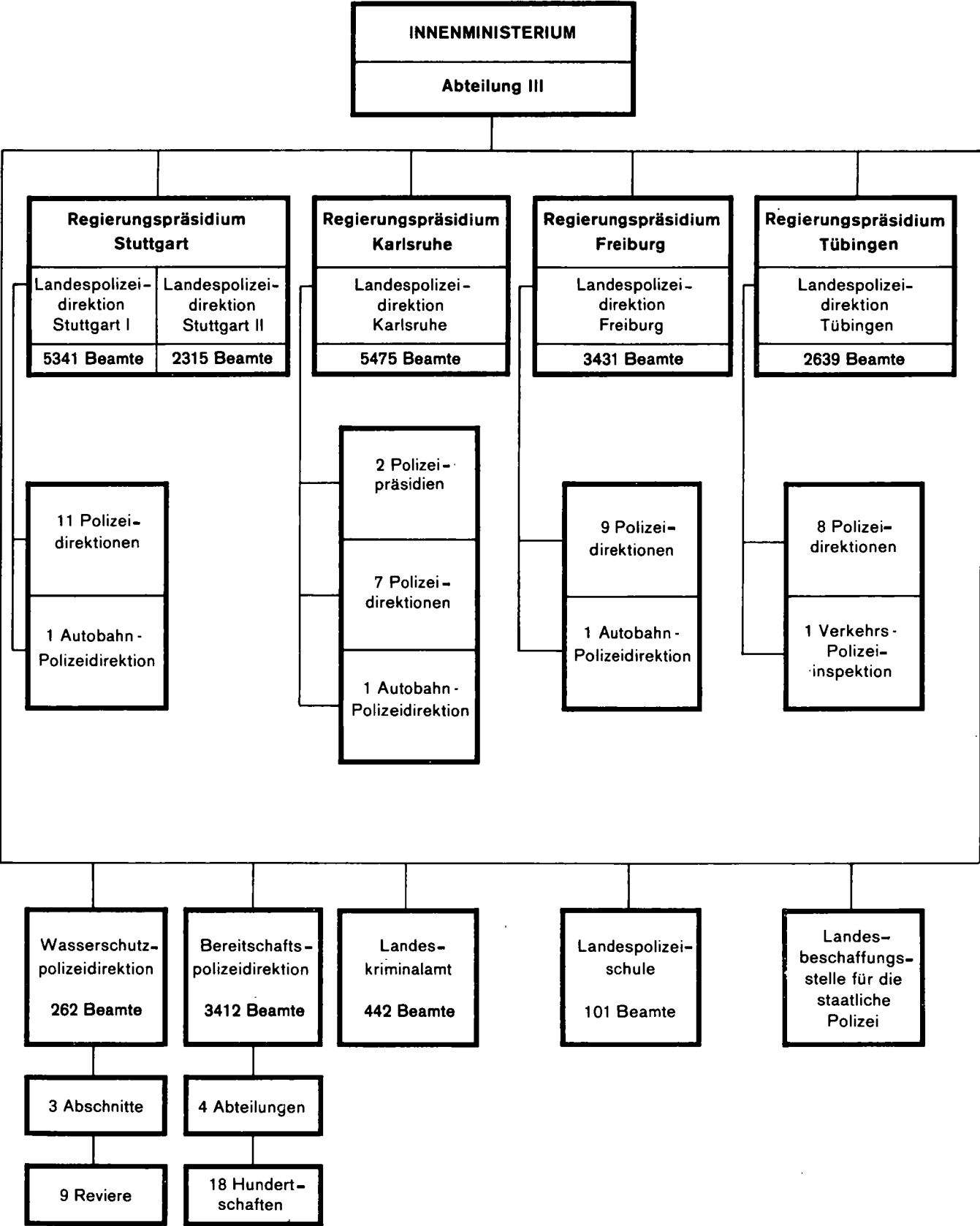
Straftaten (§§ des Strafgesetzbuches)	Jahr	Verurteilte								
		Erwachsene			Heranwachsende			Jugendliche		
		insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Nach dem Strafgesetzbuch zusammen	1982	64 293	54 323	9 970	13 897	12 380	1 517	10 776	9 284	1 492
	1983	68 149	56 929	11 220	14 448	12 761	1 687	10 776	9 151	1 625
	1984	68 709	57 158	11 551	13 721	12 146	1 575	9 624	8 168	1 456
Straftaten nach dem StGB (ohne Straftaten im Straßenverkehr)	1982	34 138	27 047	7 091	7 841	6 876	965	9 887	8 437	1 450
	1983	36 709	28 674	8 035	8 204	7 108	1 096	9 932	8 345	1 587
	1984	38 305	29 878	8 427	7 678	6 692	986	8 872	7 455	1 417
davon										
gegen den Staat, die	1982	1 951	1 645	306	484	407	77	241	196	45
öffentliche Ordnung und	1983	1 992	1 643	349	490	410	80	256	206	50
im Amte (80-168, außer	1984	2 139	1 735	404	468	388	80	226	183	43
142; 331-358)										
gegen die sexuelle	1982	757	693	64	110	101	9	113	110	3
Selbstbestimmung	1983	786	716	70	110	101	9	129	124	5
(174-184 c)	1984	802	727	75	125	116	9	100	98	2
andere gegen die Person	1982	7 208	6 692	516	1 590	1 522	68	891	829	62
(169-173; 185-241a ohne	1983	7 118	6 528	590	1 448	1 371	77	798	754	44
222, 230 i.V. mit Ver-	1984	7 204	6 564	640	1 471	1 375	96	784	732	52
kehrsunfall)										
Diebstahl und Unter- schlagung (242-248c)	1982	13 047	8 763	4 284	3 673	3 123	550	6 698	5 552	1 146
	1983	14 270	9 504	4 766	3 933	3 339	594	6 875	5 582	1 293
	1984	14 093	9 414	4 679	3 406	2 894	512	6 082	4 942	1 140
Raub und Erpressung, räub. Angriff auf Kraftfahrer (249-256, 316a)	1982	371	344	27	287	282	5	268	244	24
	1983	446	425	21	277	269	8	244	231	13
	1984	509	481	28	261	253	8	231	215	16
andere Vermögensdelikte (257-305)	1982	9 708	7 879	1 829	1 539	1 291	248	1 613	1 446	167
	1983	11 013	8 846	2 167	1 780	1 457	323	1 541	1 368	173
	1984	12 458	9 917	2 541	1 772	1 496	276	1 375	1 216	159
gemeingefährliche Straf- taten (306-330a, ohne 315b,315c,316,316a und 323a i.V.mit Verkehrs- unfall)	1982	1 096	1 031	65	158	150	8	63	60	3
	1983	1 084	1 012	72	166	161	5	89	80	9
	1984	1 100	1 040	60	175	170	5	74	69	5
Straftaten im Straßenver- kehr (142,315b,315c,316 und 222,230,323 a i.V. mit Verkehrsunfall)	1982	30 155	27 276	2 879	6 056	5 504	552	889	847	42
	1983	31 440	28 255	3 185	6 244	5 653	591	844	806	38
	1984	30 404	27 280	3 124	6 043	5 454	589	752	713	39
Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen zusammen	1982	14 507	12 419	2 088	3 583	3 146	437	4 856	4 559	297
	1983	14 440	12 232	2 208	3 306	2 911	395	4 253	3 999	254
	1984	14 257	11 957	2 300	3 060	2 695	365	3 468	3 281	187
darunter										
nach dem Straßenverkehrs- gesetz	1982	4 390	3 850	540	1 522	1 350	172	3 623	3 454	169
	1983	4 011	3 471	540	1 452	1 281	171	3 194	3 046	148
	1984	3 677	3 168	509	1 263	1 108	155	2 628	2 513	115
Straftaten insgesamt	1982	78 800	66 742	12 058	17 480	15 526	1 954	15 632	13 843	1 789
	1983	82 589	69 161	13 428	17 754	15 672	2 082	15 029	13 150	1 879
	1984	82 966	69 115	13 851	16 781	14 841	1 940	13 092	11 449	1 643
darunter										
im Straßenverkehr zusammen	1982	34 545	31 126	3 419	7 578	6 854	724	4 512	4 301	211
	1983	35 451	31 726	3 725	7 696	6 934	762	4 038	3 852	186
	1984	34 081	30 448	3 633	7 306	6 562	744	3 380	3 226	154

18. Verurteilungsziffern nach Hauptdelikts- und Personengruppen

Straftaten (§§ des Strafgesetzbuches)	Jahr	Verurteilungsziffern								
		Erwachsene			Heranwachsende			Jugendliche		
		insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich
Nach dem Strafgesetzbuch zusammen	1982	969	1 743	284	2 823	4 899	633	1 646	2 748	471
	1983	1 019	1 813	316	2 897	4 965	698	1 694	2 797	526
	1984	1 020	1 806	323	2 744	4 708	651	1 574	2 604	489
Straftaten nach dem StGB (ohne Straftaten im Straßenverkehr)	1982	515	868	202	1 593	2 721	403	1 511	2 498	458
	1983	549	913	227	1 645	2 766	453	1 561	2 551	514
	1984	569	944	236	1 535	2 594	407	1 451	2 376	476
davon										
gegen den Staat, die öffentliche Ordnung und im Amte (80-168, außer 142; 331-358)	1982	29	53	9	98	161	32	37	58	14
	1983	30	52	10	98	160	33	40	63	16
	1984	32	55	11	94	150	33	37	58	14
gegen die sexuelle Selbstbestimmung (1974-184c)	1982	11	22	2	22	40	4	17	33	1
	1983	12	23	2	22	39	4	20	38	2
	1984	12	23	2	25	45	4	16	31	1
andere gegen die Person (169-173; 185-241 a, ohne 222, 230 i.V. mit Verkehrsunfall)	1982	109	215	15	323	602	28	136	245	20
	1983	107	208	17	290	534	32	125	231	14
	1984	107	207	18	294	533	40	128	233	18
Diebstahl und Unter- schlagung (242-248c)	1982	197	281	122	746	1 236	230	1 023	1 644	362
	1983	213	303	134	789	1 299	246	1 081	1 706	418
	1984	209	297	131	681	1 122	212	994	1 575	383
Raub und Erpressung, räub. Angriff auf Kraft- fahrer (249-256, 316a)	1982	6	11	1	58	112	2	41	72	8
	1983	7	14	1	56	105	3	38	71	4
	1984	8	15	1	52	98	3	38	69	5
andere Vermögensdelikte (257-305)	1982	146	253	52	313	511	104	246	428	53
	1983	165	282	61	357	567	134	242	418	56
	1984	185	313	71	354	580	114	225	388	53
gemeingefährliche Straf- taten (306-330a, ohne 315b, 315c, 316, 316a und 323 a i.V. mit Ver- kehrsunfall)	1982	17	33	2	32	59	3	10	18	1
	1983	16	32	2	33	63	2	14	25	3
	1984	16	33	2	35	66	2	12	22	2
Straftaten im Straßenver- kehr (142, 315b, 315c, 316 und 222, 230, 323a i.V. mit Verkehrsunfall)	1982	455	875	82	1 230	2 178	231	136	251	13
	1983	470	900	90	1 252	2 200	245	133	246	12
	1984	451	862	87	1 208	2 114	243	123	227	13
Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen zusammen	1982	219	398	59	728	1 245	182	742	1 350	94
	1983	216	390	62	663	1 133	163	668	1 222	82
	1984	212	378	64	612	1 045	151	567	1 046	63
darunter										
nach dem Straßenverkehrs- gesetz	1982	66	124	15	309	534	72	554	1 023	53
	1983	60	111	15	291	498	71	502	931	48
	1984	55	100	14	253	430	64	430	801	39
Straftaten insgesamt	1982	1 188	2 141	343	3 551	6 144	816	2 388	4 098	565
	1983	1 235	2 203	379	3 560	6 098	861	2 362	4 020	608
	1984	1 231	2 183	388	3 356	5 753	801	2 141	3 649	552
darunter										
im Straßenverkehr zusammen	1982	521	999	97	1 540	2 712	302	689	1 273	67
	1983	530	1 010	105	1 543	2 698	315	635	1 177	60
	1984	506	962	102	1 461	2 544	307	553	1 028	52

Schaubild 3

Organisation und Personal der Polizei Baden - Württemberg



Anmerkung: Bei den angegebenen Stärken handelt es sich um die nach dem Staatshaushaltsplan 1985 verfügbaren Planstellen.

19. Verurteilte nach strafbaren Handlungen und Personengruppen

Gesetz §§	Strafbare Handlung	Verurteilte insgesamt		Davon zur Zeit der Tat					
				Jugendliche		Heranwachsende		Erwachsene	
				14 - 18		18 - 21		21 - 25	
		1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984
StGB	1. Straftaten nach dem Strafgesetzbuch (ohne Straßenverkehr) zusammen	54 845	54 855	9 932	8 872	8 204	7 678	8 338	8 640
80-168	1.1 Straftaten gegen den Staat und die öffentliche Ordnung (ohne Straßenverkehr)	2 694	2 788	256	226	487	464	531	553
	darunter								
111-121	Widerstand gegen die Staatsgewalt	567	527	37	26	102	79	118	111
	darunter								
113	Widerstand gegen Voll- streckungsbeamte	490	467	26	15	76	56	102	100
123-145d (ohne 142)	Straftaten gegen die öffent- liche Ordnung	1 220	1 272	162	120	256	259	243	254
	darunter								
123, 124	Hausfriedensbruch	524	564	44	35	110	112	118	135
146-152	Geld- und Wertzeichenfälschung	20	21	-	4	1	-	2	3
153-163	Falsche uneidliche Aussage und Meineid	561	621	17	28	77	68	101	119
	darunter								
153	Falsche uneidliche Aussage	339	380	17	28	62	52	75	92
154	Meineid	61	65	-	-	8	11	14	10
164, 165	Falsche Verdächtigung	264	273	25	27	36	37	55	52
169-241a	1.2 Straftaten gegen die Person (ohne Straßenverkehr)	10 389	10 486	927	884	1 558	1 596	1 737	1 950
	darunter								
169-173	Straftaten gegen den Personen- stand, die Ehe und die Familie	887	824	-	1	6	7	50	41
	darunter								
170b	Verletzung der Unterhaltspflicht	874	814	-	1	6	5	48	39
174-184c	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	1 025	1 027	129	100	110	125	146	170
	darunter								
176 Abs.1-3,5	Sexueller Mißbrauch von Kindern	242	256	30	34	18	18	15	27
177 Abs.1	Vergewaltigung	230	224	33	26	34	45	40	45
178 Abs.1	Sexuelle Nötigung	151	136	39	27	29	20	28	30
180-181a	Förderung sexueller Hand- lungen Minderjähriger, der Prostitution, Zuhälterei	44	58	4	3	8	16	7	8
183, 183a	Exhibitionistische Handlungen	177	181	18	7	12	16	25	41
185-200	Beleidigung	1 654	1 700	67	63	199	207	271	290
	darunter								
185	Beleidigung	1 610	1 649	67	63	197	205	263	286
211-222	Straftaten gegen das Leben	211	193	11	16	23	19	35	27
	darunter								
211	Mord	61	42	5	5	10	7	12	7
212, 213	Totschlag, Totschlag unter mildernden Umständen	95	92	2	3	7	11	15	12
218, 218c, 219	Abbruch der Schwangerschaft	4	7	-	2	1	-	-	3
222	Fahrlässige Tötung	47	44	4	2	5	1	6	3
223-233	Körperverletzung	5 586	5 236	660	638	1 059	998	1 020	986
	darunter								
223	Leichte Körperverletzung	2 687	2 472	249	278	494	392	522	480
223a, 224-226	Gefährliche Körperverletzung schwere Körperverletzung und Körperverletzung mit Todes- folge	2 214	2 102	336	296	482	504	407	417
230	Fahrlässige Körperverletzung	639	625	75	64	79	102	86	80
234-241a	Straftaten gegen die persön- liche Freiheit	1 022	1 504	60	66	161	240	215	435
	darunter								
240	Nötigung	768	1 264	50	46	134	202	165	391
241	Bedrohung	152	137	6	11	13	15	29	25

im Alter von ... bis unter ... Jahren												Gesetz §§
Erwachsene												
25 - 30		30 - 40		40 - 50		50 - 60		60 - 70		70 und mehr		
1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	
7 035	7 476	10 018	10 259	7 231	7 473	2 773	3 056	989	1 034	325	367	StGB
394	463	547	533	342	370	101	133	33	35	3	11	80-168
106	111	121	103	60	64	16	25	6	5	1	3	111-121
96	104	110	101	60	60	15	24	5	4	-	3	113
156	207	209	207	140	147	42	58	11	16	1	4	123-145d (ohne 142)
76	104	89	79	68	64	16	28	2	5	1	2	123, 124
5	1	6	8	5	1	1	2	-	-	-	2	146-152
86	103	151	155	90	111	31	28	8	8	-	1	153-163
52	65	79	87	40	42	12	10	2	4	-	-	153
14	12	13	18	6	9	5	3	1	2	-	-	154
33	36	54	57	42	42	10	18	8	4	1	-	164, 165
1 531	1 615	2 334	2 166	1 647	1 541	456	539	147	143	52	52	169-241a
124	136	431	386	243	222	30	31	2	-	1	-	169-173
122	134	425	384	240	220	30	31	2	-	1	-	170b
138	149	262	221	174	177	47	65	15	14	4	6	174-184c
20	26	71	51	54	57	24	32	8	9	2	2	176 Abs.1-3,
48	34	49	46	22	22	2	5	2	1	-	-	177 Abs.1
13	20	25	23	15	12	1	3	-	-	1	1	178 Abs.1
10	12	11	12	4	6	-	1	-	-	-	-	180-181a
25	26	53	40	36	39	8	9	-	3	-	-	183, 183a
225	250	368	368	344	313	124	154	40	42	16	13	185-200
219	245	359	350	336	300	117	147	36	40	16	13	185
32	24	53	45	38	37	17	20	2	4	-	1	211-222
10	6	11	8	8	5	4	4	1	-	-	-	211
17	14	28	24	17	19	8	6	1	2	-	1	212, 213
1	-	1	-	1	1	-	1	-	-	-	-	218, 218c, 219
4	3	11	12	12	12	5	9	-	2	-	-	222
818	783	1 029	880	704	624	191	223	77	73	28	31	223-233
414	410	549	462	340	310	72	101	37	33	10	6	223
312	294	359	284	225	199	72	74	16	18	5	16	223a, 224-226
83	72	104	122	128	107	47	48	24	21	13	9	230
193	273	190	266	143	168	46	46	11	9	3	1	234-241a
147	236	130	213	102	134	28	37	9	5	3	-	240
22	19	38	30	29	27	13	5	2	4	-	1	241

Strafrecht
Strafverfolgung

Noch: 19. Verurteilte nach strafbaren Handlungen und Personengruppen

Gesetz §§	Strafbare Handlung	Verurteilte insgesamt		Davon zur Zeit der Tat					
				Jugendliche		Heranwachsende		Erwachsene	
				14 - 18		18 - 21		21 - 25	
		1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984
242-305	1.3 Straftaten gegen das Vermögen	40 338	40 148	8 653	7 682	5 976	5 427	5 835	5 913
	darunter								
242-248c	Diebstahl und Unterschlagung	25 078	23 581	6 875	6 082	3 933	3 406	3 265	3 015
	darunter								
242	Einfacher Diebstahl	17 717	17 261	4 436	4 128	2 210	1 933	2 018	1 976
243 Abs. 1 Nr. 1	Einbruchdiebstahl	4 545	3 914	1 429	1 200	1 192	1 026	806	707
244 Abs. 1 Nr. 1 u. 2	Bewaffneter Diebstahl	75	65	14	10	29	31	18	4
244 Abs. 1 Nr. 3	Bandendiebstahl	57	56	14	7	18	15	12	14
243 Abs. 1 Nr. 2-6	Sonstiger schwerer Diebstahl	1 551	1 182	786	587	338	268	202	120
246	Unterschlagung	920	881	136	95	112	90	171	153
248b	Unbefugter Fahrzeuggebrauch	163	170	60	55	33	40	30	33
249-256	Raub und Erpressung	926	962	237	225	263	249	191	188
	davon								
249	Einfacher Raub	309	313	112	98	89	88	52	55
250, 251	Schwerer Raub	173	186	23	27	66	50	37	46
252, 255	Räuberischer Diebstahl und räuberische Erpressung	364	384	79	86	99	99	86	79
253	Erpressung	80	79	23	14	9	12	16	8
257-262	Begünstigung und Hehlerei	1 351	1 358	351	275	256	257	215	245
	davon								
257, 258, 258a	Begünstigung	398	410	65	47	108	100	76	94
259, 260	Sachhehlerei und gewerbliche Hehlerei	953	948	286	228	148	157	139	151
263-266	Betrug und Untreue	8 218	9 690	398	370	751	818	1 348	1 684
	darunter								
263	Betrug	6 223	6 771	229	191	416	403	878	930
265a	Erschleichen von Leistungen	1 685	2 607	166	175	316	403	429	716
266	Untreue	292	289	3	3	19	11	40	37
267-282	Urkundenfälschung	2 712	2 591	395	392	446	373	461	470
	darunter								
267	Urkundenfälschung	2 548	2 439	394	392	443	364	437	442
283-283d	Konkursstraftaten	83	93	-	-	-	-	6	1
284-302a	Strafbarer Eigennutz und Verletzung fremder Geheimnisse	436	402	10	7	30	19	48	38
	darunter								
292, 293	Jagd- und Fischwilderei	124	76	10	7	21	9	26	16
303-305	Sachbeschädigung	1 534	1 471	387	331	297	305	301	272
	darunter								
303	Sachbeschädigung	1 186	1 186	225	197	217	232	246	235
306-323c (ohne 315b, 316)	1.4 Gemeingefährliche Straftaten (ohne Straßenverkehr)	1 193	1 206	94	77	172	183	219	205
	darunter								
306-308	Vorsätzliche Brandstiftung	89	83	16	15	22	16	10	8
309	Fahrlässige Brandstiftung	92	105	19	13	15	7	13	21
315+315a	Gefährdung des allgemeinen Verkehrs	52	46	2	4	9	7	10	9
316a	Räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	41	39	7	6	14	12	11	10
323a	Volltrunkenheit ohne Verkehrsunfall	801	815	34	25	88	115	156	142
324-330a	1.5 Straftaten gegen die Umwelt	187	182	2	3	8	4	12	15
331-358	1.6 Straftaten im Amte	44	45	-	-	3	4	4	4
WStG	2. Straftaten nach dem Wehrstrafgesetz	161	129	-	-	48	37	77	64
	3. Straftaten nach anderen Bundesgesetzen (außer StGB, WStG, StVG) zusammen	13 180	13 088	1 059	840	1 806	1 760	2 472	2 408
	darunter								
AuslG	Ausländergesetz	1 583	1 257	44	35	89	78	264	236
WaffG	Waffengesetz	990	973	73	39	173	134	196	203
LMBG	Lebensmittelgesetz (mit Milchgesetz)	319	300	-	-	4	7	15	12
BetMG	Gesetz über den Verkehr mit Betäubungsmitteln	2 957	2 980	214	136	801	822	964	979
	4. Straftaten gegen Landesgesetze	1	-	-	-	-	-	-	-
	5. Straftaten (ohne Straßenverkehr) zusammen (Summe 1. - 4.)	68 187	68 072	10 991	9 712	10 058	9 475	10 887	11 112

im Alter von ... bis unter ... Jahren												Gesetz §§
Erwachsene												
25 - 30		30 - 40		40 - 50		50 - 60		60 - 70		70 und mehr		
1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	
4 904	5 172	6 818	7 259	4 989	5 287	2 113	2 279	784	830	266	299	242-305
2 496	2 503	3 326	3 326	2 825	2 820	1 465	1 494	651	671	242	264	242-248c
1 730	1 779	2 601	2 662	2 460	2 471	1 380	1 393	643	657	239	262	242
486	414	400	346	187	172	42	44	2	4	1	1	243 Abs.1 Nr.1
9	10	3	4	-	6	2	-	-	-	-	-	244 Abs.1 Nr.1 u.2
6	12	7	6	-	2	-	-	-	-	-	-	244 Abs.1 Nr.3
107	99	67	60	39	33	11	13	1	2	-	-	243 Abs.1 Nr.2-6
127	167	225	215	116	116	27	36	4	8	2	1	246
18	12	11	18	8	11	2	1	1	-	-	-	248b
111	144	82	91	36	42	5	21	-	-	1	2	249-256
27	36	23	26	6	8	-	1	-	-	-	1	249
31	39	10	15	6	9	-	-	-	-	-	-	250,251
45	53	33	32	19	20	3	15	-	-	-	-	252,255
8	16	16	18	5	5	2	5	-	-	1	1	253
172	173	203	247	117	116	33	39	4	2	-	4	257-262
50	61	61	67	28	25	9	12	1	1	-	3	257,258,258a
122	112	142	180	89	91	24	27	3	1	-	1	259,260
1 410	1 697	2 314	2 716	1 440	1 740	444	531	97	117	16	17	263-266
1 080	1 197	1 952	2 184	1 213	1 367	369	402	73	83	13	14	263
287	450	247	422	173	298	48	115	17	26	2	2	265a
42	44	109	105	48	70	23	12	7	6	1	1	266
423	383	543	501	325	326	99	123	16	20	4	3	267-282
389	344	483	461	292	305	91	110	16	18	3	3	267
6	13	34	32	21	32	13	12	3	3	-	-	283-283d
84	60	127	143	105	102	27	27	5	3	-	3	284-302a
25	8	15	15	15	15	11	4	1	1	-	1	292,293
202	199	189	203	120	109	27	32	8	14	3	6	303-305
184	180	171	184	106	108	26	30	8	14	3	6	303
196	194	243	252	195	209	60	70	12	13	2	3	306-323c (ohne 315b,316)
14	12	14	19	6	8	7	5	-	-	-	-	306-308
13	10	13	21	12	14	6	15	1	4	-	-	309
5	6	6	6	12	9	6	4	-	-	2	1	315+315a
4	5	5	5	-	1	-	-	-	-	-	-	316a
143	146	186	183	149	155	37	41	8	7	-	1	323a
7	24	54	33	52	55	37	34	13	12	2	2	324-330a
3	8	22	16	6	11	6	1	-	1	-	-	331-358
33	21	2	7	1	-	-	-	-	-	-	-	WStG
2 272	2 233	2 690	2 822	1 879	1 947	760	774	198	238	44	66	
362	252	446	377	262	183	88	75	21	16	7	5	AuslG
123	142	195	188	145	174	63	74	20	15	2	4	WaffG
40	40	95	75	104	113	46	40	12	11	3	2	IMBG
723	734	225	271	27	29	3	5	-	2	-	2	BetMG
-	-	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
9 340	9 730	12 711	13 088	9 111	9 420	3 533	3 830	1 187	1 272	369	433	

Strafrecht
Strafverfolgung

Noch: 19. Verurteilte nach strafbaren Handlungen und Personengruppen

Gesetz §§	Strafbare Handlung	Verurteilte insgesamt		Davon zur Zeit der Tat					
				Jugendliche		Heranwachsende		Erwachsene	
				14 - 18		18 - 21		21 - 25	
		1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984
StGB	6. Straftaten im Straßenverkehr nach dem Strafgesetzbuch ¹⁾ zusammen	38 528	37 199	844	752	6 244	6 043	6 657	6 547
142	davon Flucht nach Verkehrsunfall ¹⁾	6 933	6 657	163	150	1 390	1 301	1 342	1 268
	in Trunkenheit	1 769	1 631	33	27	260	255	322	297
	ohne Trunkenheit	5 164	5 026	130	123	1 130	1 046	1 020	971
222	Fahrlässige Tötung	461	451	10	14	116	94	102	114
	in Trunkenheit	103	98	1	3	24	16	31	23
	ohne Trunkenheit	358	353	9	11	92	78	71	91
230	Fahrlässige Körperverletzung	11 083	10 505	302	278	2 504	2 505	2 045	1 891
	in Trunkenheit	2 062	2 052	44	49	449	397	410	413
	ohne Trunkenheit	9 021	8 453	258	229	2 055	2 108	1 635	1 478
315b	Gefährliche Eingriffe in den Straßenverkehr	199	156	32	16	48	39	37	25
315c	Gefährdung im Straßenverkehr zusammen	6 213	5 974	113	90	943	886	1 045	1 129
315cAbs.1Nr.1a	darunter Trunkenheit am Steuer	4 984	4 753	82	59	650	623	795	869
	darunter mit Verkehrsunfall ¹⁾	4 422	4 217	62	52	575	546	706	777
315cAbs.1Nr.1b	Führen eines Kraftfahrzeuges trotz geistiger und körperlicher Mängel (mit und ohne Verkehrsunfall)	104	91	3	1	17	18	30	19
315cAbs.1Nr.2a	Nichtbeachten der Vorfahrt	361	336	16	16	80	61	58	68
	darunter mit Verkehrsunfall ¹⁾	323	302	10	14	73	54	52	59
315cAbs.1Nr.2b	Falsches Überholen	627	663	6	4	143	137	133	144
	darunter mit Verkehrsunfall ¹⁾	364	404	5	2	90	88	81	88
315cAbs.1Nr.2c	Falsches Fahren an Fußgängerüberwegen (mit und ohne Verkehrsunfall ¹⁾)	33	29	1	2	7	7	7	6
315cAbs.1Nr.2d	Zu schnelles Fahren an unübersichtlichen Stellen	77	74	5	8	40	32	16	16
	darunter mit Verkehrsunfall ¹⁾	62	58	2	5	33	28	14	12
315cAbs.1Nr.2e	Nichteinhalten der rechten Fahrbahnseite (mit und ohne Verkehrsunfall ¹⁾)	16	22	-	-	6	8	2	7
316	Trunkenheit des Fahrens ohne Gemeingefahr zusammen	13 383	13 202	217	200	1 211	1 194	2 038	2 078
	darunter mit Verkehrsunfall	3 011	2 761	57	67	391	357	542	517
323a	Volltrunkenheit in Verbindung mit einem Verkehrsunfall	256	254	7	4	32	24	48	42
StVG	7. Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz zusammen	8 657	7 568	3 194	2 628	1 452	1 263	1 202	1 157
21Abs.1Nr.1	darunter Führen eines Kfz ohne Fahrerlaubnis oder trotz Fahrverbots	7 157	6 170	2 993	2 449	1 191	1 004	911	857
	darunter mit Verkehrsunfall	437	361	135	116	97	68	75	66
21Abs.1Nr.2	Führenlassen eines Kfz ohne Fahrerlaubnis oder trotz Fahrverbot	870	865	120	92	164	182	160	196
21Abs.2	Sonstiges unerlaubtes Führen oder Führenlassen ohne Fahrerlaubnis oder trotz Fahrverbots	588	480	72	78	88	60	123	91
StGB+StVG	8. Straftaten im Straßenverkehr zusammen (Summe 6. + 7.)	47 185	44 767	4 038	3 380	7 696	7 306	7 859	7 704
	darunter in Trunkenheit	22 557	21 990	384	342	2 626	2 509	3 644	3 722
	9. Straftaten insgesamt	115 372	112 839	15 029	13 092	17 754	16 781	18 746	18 816
	darunter nach dem StGB zusammen	93 373	92 054	10 776	9 624	14 448	13 721	14 995	15 187

1) Straßenverkehrsvergehen mit Verkehrsunfälle und mit Personenschaden werden nur in §§ 222 und 230 StGB erfaßt, obwohl auch §§ 142 oder/und 315c StGB

im Alter von ... bis unter ... Jahren												Gesetz §§
Erwachsene												
25 - 30		30 - 40		40 - 50		50 - 60		60 - 70		70 und mehr		
1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	
5 414	5 384	7 899	7 498	6 873	6 652	2 920	2 773	1 096	989	581	561	StGB
946	986	1 261	1 204	1 013	934	452	426	215	223	151	165	142
262	258	391	340	313	285	125	118	51	37	12	14	
684	728	870	864	700	649	327	308	164	186	139	151	
61	60	76	79	46	43	34	31	12	10	4	6	222
16	22	20	21	9	10	2	1	-	2	-	-	
45	38	56	58	37	33	32	30	12	8	4	6	
1 390	1 333	1 660	1 584	1 550	1 418	889	794	452	423	291	279	230
292	312	379	398	331	289	119	140	29	45	9	9	
1 098	1 021	1 281	1 186	1 219	1 129	770	654	423	378	282	270	
25	21	28	33	22	19	5	3	1	-	1	-	315b
903	901	1 320	1 157	1 148	1 139	482	460	184	137	75	75	315c
750	734	1 124	980	996	972	400	372	144	104	43	40	315cAbs.1Nr.1a
663	642	1 007	860	888	875	354	335	130	94	37	36	
17	12	15	14	10	14	7	5	3	1	2	7	315cAbs.1Nr.1b
33	31	61	48	51	53	30	32	13	14	19	13	315cAbs.1Nr.2a
28	30	56	43	47	47	28	30	10	13	19	12	
88	109	110	100	78	94	39	45	21	16	9	14	315cAbs.1Nr.2b
46	70	50	55	44	57	26	24	14	10	8	10	
7	4	1	5	4	3	3	2	3	-	-	-	315cAbs.1Nr.2c
5	7	5	6	5	2	1	2	-	-	-	1	315cAbs.1Nr.2d
5	5	3	5	4	1	1	2	-	-	-	-	
1	3	3	2	1	1	2	-	-	1	1	-	315cAbs.1Nr.2e
2 045	2 049	3 494	3 361	3 051	3 048	1 036	1 043	232	193	59	36	316
445	423	644	600	605	549	236	190	67	49	24	9	
44	34	60	80	43	51	22	16	-	3	-	-	323a
890	811	1 011	905	637	575	201	179	58	34	12	16	StVG
677	608	746	683	453	408	140	128	38	23	8	10	21Abs.1Nr.1
50	42	37	34	31	21	7	11	4	2	1	1	
120	116	148	114	104	121	36	35	15	7	3	2	21Abs.1Nr.2
89	84	111	103	75	41	25	15	4	4	1	4	21Abs. 2
6 304	6 195	8 910	8 403	7 510	7 227	3 121	2 952	1 154	1 023	593	577	StGB+StVG
3 409	3 409	5 468	5 180	4 743	4 655	1 704	1 690	456	384	123	99	
15 644	15 925	21 621	21 491	16 621	16 647	6 654	6 782	2 341	2 295	962	1 010	
12 449	12 860	17 917	17 757	14 104	14 125	5 693	5 829	2 085	2 023	906	928	

vorliegen kann.

20. Nach allgemeinem Strafrecht Verurteilte nach strafbaren Handlungen, Personengruppen und Entscheidungen

Gesetz §§	Strafbare Handlung	Abgeurteilte insgesamt		Verurteilte					
				zusammen		und zwar			
						Erwachsene		Heranwachsende	
		1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984
StGB	1. Straftaten nach dem Strafgesetzbuch (ohne Straßenverkehr) zusammen	50 106	51 977	39 371	40 938	36 709	38 305	2 662	2 633
80-168	1.1 Straftaten gegen den Staat und die öffentliche Ordnung (ohne Straßenverkehr)	2 884	3 148	2 174	2 321	1 951	2 098	223	223
	darunter								
111-121	Widerstand gegen die Staatsgewalt	569	551	467	453	428	422	39	31
	darunter								
113	Widerstand gegen Vollstreckungsbeamte	508	504	426	424	388	396	38	28
123-145d (ohne 142)	Straftaten gegen die öffentliche Ordnung	1 195	1 352	944	1 046	802	893	142	153
	darunter								
123,124	Hausfriedensbruch	586	636	447	487	370	417	77	70
146-152	Geld- und Wertzeichenfälschung	25	19	19	17	19	17	-	-
153-163	Falsche uneidliche Aussage und Meineid	732	854	489	545	467	525	22	20
	darunter								
153	Falsche uneidliche Aussage	429	485	280	314	260	300	20	14
154	Meineid	81	86	53	55	53	54	-	1
164,165	Falsche Verdächtigung	312	316	218	220	203	209	15	11
169-241a	1.2 Straftaten gegen die Person (ohne Straßenverkehr)	12 450	12 695	8 576	8 700	7 904	8 006	672	694
	darunter								
169-173	Straftaten gegen den Personenstand, die Ehe und die Familie	1 421	1 385	885	820	881	816	4	4
	darunter								
170b	Verletzung der Unterhaltungspflicht	1 393	1 372	872	812	868	808	4	4
174-184c	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	1 024	1 036	807	822	786	802	21	20
	darunter								
176Abs.1-3,5	Sexueller Mißbrauch von Kindern	256	245	197	205	194	204	3	1
177Abs.1	Vergewaltigung	206	198	167	156	163	153	4	3
178Abs.1	Sexuelle Nötigung	99	107	84	90	83	89	1	1
180-181a	Förderung sexueller Handlungen Minderjähriger, der Prostitution, Zuhälterei								
	Exhibitionistische Handlungen	56	73	34	47	32	39	2	8
183,183a		176	195	152	162	147	158	5	4
185-200	Beleidigung	2 138	2 193	1 523	1 559	1 388	1 430	135	129
	darunter								
185	Beleidigung	2 050	2 082	1 479	1 508	1 346	1 381	133	127
211-222	Straftaten gegen das Leben	246	231	181	161	177	158	4	3
	darunter								
211	Mord	51	32	47	30	46	30	1	-
212,213	Totschlag, Totschlag unter mildernden Umständen	104	95	87	81	86	78	1	3
218,218c,219	Abbruch der Schwangerschaft	5	6	4	5	3	5	1	-
222	Fahrlässige Tötung	82	94	39	41	38	41	1	-
223-233	Körperverletzung	6 198	5 928	4 287	3 984	3 867	3 600	420	384
	darunter								
223	Leichte Körperverletzung	2 933	2 787	2 167	1 972	1 944	1 802	223	170
223a,224-226	Gefährliche Körperverletzung, schwere Körperverletzung und Körperverletzung mit Todesfolge	2 307	2 225	1 543	1 450	1 396	1 302	147	148
230	Fahrlässige Körperverletzung	888	847	534	525	485	459	49	66
234-241a	Straftaten gegen die persönliche Freiheit	1 412	1 916	889	1 352	801	1 198	88	154
	darunter								
240	Nötigung	1 072	1 598	661	1 158	584	1 016	77	142
241	Bedrohung	207	190	138	118	133	111	5	7

Verurteilte		Erkannte schwerste Strafe						Andere Entscheidungen				Gesetz §§
und zwar		Freiheitsstrafe				Geldstrafe		Einstellung des Verfahrens ohne Maßregeln		Freispruch		
Vorbestrafte		zusammen		darunter mit Strafaussetzung								
1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	
21 430	22 489	10 074	9 729	6 100	5 980	29 294	31 205	8 256	8 778	2 403	2 196	StGB
1 172	1 253	409	390	300	287	1 764	1 930	521	647	186	179	80-168
269	261	74	62	46	41	393	391	90	85	11	13	111-121
242	237	55	48	38	35	371	376	76	69	5	11	113
514	561	60	51	40	28	884	995	215	265	36	41	123-145d (ohne 142)
282	286	17	13	8	4	430	474	132	138	7	11	123,124
11	9	17	14	6	9	2	3	2	1	4	1	146-152
240	283	223	237	186	192	266	308	135	205	106	103	153-163
127 25	167 27	153 50	165 54	129 40	135 40	127 3	149 1	80 6	116 10	67 22	54 21	153 154
116	117	30	25	20	17	187	195	69	78	25	18	164,165
4 792	4 670	2 449	2 308	1 644	1 576	6 127	6 392	3 226	3 383	603	573	169-241a
619	567	848	787	740	693	37	33	493	509	43	56	169-173
614	562	844	781	736	689	28	31	483	506	38	54	170b
462	459	496	514	271	293	311	308	133	140	76	67	174-184c
109 109 52	107 97 50	140 166 83	145 155 88	102 43 50	102 36 58	57 1 1	60 1 2	36 10 7	29 20 9	18 28 7	10 19 8	176Abs.1-3,5 177Abs.1 178Abs.1
23 73	25 91	29 33	33 38	14 27	20 35	5 119	14 124	18 15	22 20	4 9	4 13	180-181a 183,183a
776	816	58	49	39	34	1 465	1 510	543	560	67	73	185-200
756	791	56	49	38	34	1 423	1 459	507	506	59	67	185
78	64	141	123	6	19	40	38	33	45	17	12	211-222
28	13	47	30	-	-	-	-	-	-	2	-	211
43 1 5	39 3 7	87 - 5	81 1 7	4 - 1	11 1 6	- 4 34	- 4 34	3 - 30	2 1 42	3 - 12	3 - 9	212,213 218,218c,219 222
2 408	2 295	774	714	513	468	3 513	3 270	1 582	1 639	313	289	223-233
1 306	1 196	270	260	181	166	1 897	1 712	658	699	104	108	223
908 178	921 160	461 11	413 14	293 8	275 6	1 082 523	1 037 511	583 316	625 293	172 35	144 27	223a,224-226 230
447	468	132	121	75	69	757	1 231	436	486	86	76	234-241a
318 84	357 67	76 20	64 21	51 12	45 12	585 118	1 094 97	343 57	377 66	68 12	61 6	240 241

Strafrecht
Strafverfolgung

Noch: 20. Nach allgemeinem Strafrecht Verurteilte nach strafbaren Handlungen, Personengruppen und Entscheidungen

Gesetz §§	Strafbare Handlung	Abgeurteilte insgesamt		Verurteilte					
				zusammen		und zwar			
						Erwachsene		Heranwachsende	
		1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984
242-305	1.3 Straftaten gegen das Vermögen	33 265	34 686	27 414	28 684	25 709	27 039	1 705	1 645
	darunter								
242-248c	Diebstahl und Unterschlagung	17 521	17 246	15 214	14 945	14 270	14 093	944	852
	darunter								
242	Einfacher Diebstahl	13 463	13 507	11 796	11 843	11 071	11 200	725	643
243Abs.1Nr.1	Einbruchdiebstahl	2 285	2 049	2 032	1 791	1 924	1 688	108	103
244 Abs.1Nr.1u.2	Bewaffneter Diebstahl	35	29	33	26	32	24	1	2
244Abs.1Nr.3	Bandendiebstahl	29	35	28	34	25	34	3	-
243Abs.1Nr.2-6	Sonstiger schwerer Diebstahl	558	439	475	365	427	327	48	38
246	Unterschlagung	993	1 012	717	742	672	696	45	46
248b	Unbefugter Fahrzeuggebrauch	100	111	84	93	70	75	14	18
249-256	Raub und Erpressung	533	584	440	497	426	488	14	9
	davon								
249	Einfacher Raub	134	155	114	132	108	127	6	5
250,251	Schwerer Raub	97	122	88	110	84	109	4	1
252,255	Räuberischer Diebstahl und räuberische Erpressung	216	222	188	201	186	199	2	2
253	Erpressung	86	85	50	54	48	53	2	1
257-262	Begünstigung und Hehlerei	1 154	1 320	852	939	744	826	108	113
	davon								
257,258,258a	Begünstigung	369	430	279	314	225	263	54	51
259,260	Sachhehlerei und gewerbliche Hehlerei	785	890	573	625	519	563	54	62
263-266	Betrug und Untreue	9 742	11 347	7 401	8 891	7 069	8 502	332	389
	darunter								
263	Betrug	7 896	8 562	5 770	6 390	5 578	6 177	192	213
265a	Erschleichen von Leistungen	1 431	2 372	1 335	2 198	1 203	2 029	132	169
266	Untreue	386	377	278	282	270	275	8	7
267-282	Urkundenfälschung	2 320	2 245	2 032	1 956	1 871	1 826	161	130
	darunter								
267	Urkundenfälschung	2 129	2 068	1 870	1 806	1 711	1 683	159	123
283-283d	Konkursstraftaten	118	135	83	93	83	93	-	-
284-302a	Strafbarer Eigennutz und Verletzung fremder Geheimnisse	569	516	422	390	396	376	26	14
	darunter								
292,293	Jagd- und Fischwilderei	134	92	110	65	93	60	17	5
303-305	Sachbeschädigung	1 308	1 293	970	973	850	835	120	138
	darunter								
303	Sachbeschädigung	1 142	1 161	845	871	744	757	101	114
306-323c (ohne 315b,316)	1.4 Gemeingefährliche Straftaten (ohne Straßenverkehr)	1 156	1 130	986	1 012	927	946	59	66
	darunter								
306-308	Vorsätzliche Brandstiftung	69	69	51	52	51	52	-	-
309	Fahrlässige Brandstiftung	122	128	63	88	58	85	5	3
315+315a	Gefährdung des allgemeinen Verkehrs	59	46	46	42	41	35	5	7
316a	Räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	23	21	20	21	20	21	-	-
323a	Volltrunkenheit ohne Verkehrsunfall	758	738	717	716	679	675	38	41
324-330a	1.5 Straftaten gegen die Umwelt	273	256	179	177	177	175	2	2
331-358	1.6 Straftaten im Amte	78	62	42	44	41	41	1	3
WStG	2. Straftaten nach dem Wehrstrafgesetz	164	127	137	109	113	92	24	17
	3. Straftaten nach anderen Bundesgesetzen (außer StGB, WStG, StVG) zusammen	12 921	13 255	11 212	11 370	10 315	10 488	897	882
	darunter								
AuslG	Ausländergesetz	1 847	1 496	1 527	1 215	1 450	1 144	77	71
WaffG	Waffengesetz	1 076	1 124	860	896	744	800	116	96
LMBG	Lebensmittelgesetz (mit Milchgesetz)	365	347	319	300	315	293	4	7
BetMG	Gesetz über den Verkehr mit Betäubungsmitteln	2 369	2 536	2 105	2 202	1 942	2 022	163	180
	4. Straftaten gegen Landesgesetze	3	2	1	-	1	-	-	-
	5. Straftaten (ohne Straßenverkehr) zusammen (Summe 1. - 4.)	63 194	65 361	50 721	52 417	47 138	48 885	3 583	3 532

Verurteilte		Erkannte schwerste Strafe						Andere Entscheidungen				Gesetz §§
und zwar		Freiheitsstrafe				Geldstrafe		Einstellung des Verfahrens		Freispruch		
Vorbefristete		zusammen		darunter mit Strafaussetzung				ohne Maßregeln				
1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	
14 793	15 862	6 889	6 674	3 951	3 915	20 524	22 008	4 289	4 579	1 549	1 409	242-305
8 005	8 089	3 802	3 554	2 053	1 962	11 412	11 389	1 579	1 691	721	602	242-248c
5 568	5 887	1 686	1 705	964	1 031	10 110	10 136	1 163	1 225	501	435	242
1 580	1 399	1 628	1 429	794	675	404	362	146	182	103	74	243Abs. 1Nr. 1
22	21	31	24	17	11	2	2	2	2	-	1	244Abs. 1Nr. 1 u. 2
16	20	27	34	5	7	1	-	1	1	-	-	244Abs. 1Nr. 3
327	260	266	210	158	132	209	155	52	50	31	23	243Abs. 1Nr. 2-6
403	398	132	121	98	90	585	621	192	205	84	64	246
60	65	27	25	12	13	57	68	15	15	1	3	248b
314	374	410	465	118	144	30	32	50	50	41	36	249-256
88	107	112	131	47	56	2	1	15	12	5	11	249
65	85	87	108	3	8	1	2	-	4	8	8	250, 251
129	150	184	197	54	60	4	4	13	15	22	5	252, 255
32	32	27	29	14	20	23	25	22	19	14	12	253
399	435	165	137	111	84	687	802	204	271	97	110	257-262
109	134	23	22	18	13	256	292	63	95	26	21	257, 258, 258a
290	301	142	115	93	71	431	510	141	176	71	89	259, 260
4 289	5 226	1 825	1 843	1 263	1 290	5 575	7 048	1 840	1 948	498	506	263-266
3 376	3 763	1 644	1 644	1 123	1 144	4 126	4 746	1 666	1 691	457	479	263
791	1 347	67	80	42	52	1 268	2 118	86	166	10	8	265a
117	105	109	105	95	89	168	177	79	79	29	16	266
1 006	1 007	598	605	343	383	1 434	1 351	211	218	77	70	267-282
962	960	583	592	337	373	1 287	1 214	195	203	64	58	267
25	25	21	22	16	19	62	71	33	40	2	1	283-283d
149	129	6	4	4	4	416	386	94	118	53	8	284-302a
51	28	2	-	1	-	108	65	18	26	6	1	292, 293
606	577	62	44	43	29	908	929	278	243	60	76	303-305
522	523	52	38	36	26	793	833	242	226	55	63	303
615	647	311	342	191	187	674	669	116	81	39	26	306-323c (ohne 315b, 316)
33	31	51	50	22	24	-	2	1	3	6	3	306-308
18	22	3	2	3	-	60	86	41	29	15	11	309
9	11	3	9	3	4	43	33	8	3	5	1	315+315a
15	18	20	20	3	1	-	1	-	-	2	-	316a
513	519	222	247	152	151	494	468	38	18	3	4	323a
48	49	3	8	2	8	176	169	78	71	16	8	324-330a
10	8	13	7	12	7	29	37	26	17	10	1	331-358
76	62	40	43	27	33	49	37	23	14	4	4	WStG
4 155	4 378	1 564	1 617	882	986	9 648	9 753	1 507	1 658	196	223	
362	367	63	28	37	13	1 464	1 187	292	260	28	21	AuslG
356	394	106	122	93	113	754	774	206	215	10	13	WaffG
82	82	1	5	1	5	318	295	39	40	7	7	LMBG
1 216	1 270	1 216	1 247	612	679	889	955	200	240	61	91	BetMG
-	-	-	-	-	-	1	-	1	1	1	1	
25 661	26 929	11 678	11 389	7 009	6 999	38 992	40 995	9 787	10 451	2 604	2 424	

Strafrecht
Strafverfolgung

Noch: 20. Nach allgemeinem Strafrecht Verurteilte nach strafbaren Handlungen, Personengruppen und Entscheidungen

Gesetz §§	Strafbare Handlung	Abgeurteilte insgesamt		Verurteilte					
				zusammen		und zwar			
						Erwachsene		Heranwachsende	
		1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984
StGB	6. Straftaten im Straßenverkehr nach dem Strafgesetzbuch ¹⁾ zusammen	40 672	39 655	36 536	35 356	31 440	30 404	5 096	4 952
	davon								
142	Flucht nach Verkehrsunfall ¹⁾	7 789	7 644	6 475	6 243	5 380	5 206	1 095	1 037
	in Trunkenheit	1 698	1 567	1 661	1 519	1 476	1 349	185	170
	ohne Trunkenheit	6 091	6 077	4 814	4 724	3 904	3 857	910	867
222	Fahrlässige Tötung	527	536	403	407	335	343	68	64
	in Trunkenheit	89	90	87	88	78	79	9	9
	ohne Trunkenheit	438	446	316	319	257	264	59	55
230	Fahrlässige Körperverletzung	12 314	11 862	10 440	9 900	8 277	7 722	2 163	2 178
	in Trunkenheit	1 935	1 920	1 912	1 895	1 569	1 606	343	289
	ohne Trunkenheit	10 379	9 942	8 528	8 005	6 708	6 116	1 820	1 889
315b	Gefährliche Eingriffe in den Straßenverkehr	192	183	143	113	119	101	24	12
315c	Gefährdung im Straßenverkehr zusammen	6 405	6 177	5 906	5 704	5 157	4 998	749	706
	darunter								
315cAbs.1Nr.1a	Trunkenheit am Steuer	4 921	4 680	4 774	4 567	4 252	4 071	522	496
	darunter mit Verkehrsunfall ¹⁾	4 363	4 146	4 256	4 065	3 785	3 619	471	446
315cAbs.1Nr.1b	Führen eines Kraftfahrzeuges trotz geistiger und körperlicher Mängel (mit und ohne Verkehrsunfall ¹⁾)	117	111	97	86	84	72	13	14
315cAbs.1Nr.2a	Nichtbeachten der Vorfahrt	402	374	328	303	265	259	63	44
	darunter mit Verkehrsunfall ¹⁾	350	331	299	276	240	234	59	42
315cAbs.1Nr.2b	Falsches Überholen	806	863	590	637	478	522	112	115
	darunter mit Verkehrsunfall ¹⁾	405	468	342	391	269	314	73	77
315cAbs.1Nr.2c	Falsches Fahren an Fußgängerüberwegen (mit und ohne Verkehrsunfall ¹⁾)	48	43	31	26	25	20	6	6
315cAbs.1Nr.2d	Zu schnelles Fahren an unübersichtlichen Stellen	78	79	60	60	32	34	28	26
	darunter mit Verkehrsunfall ¹⁾	66	60	51	48	27	25	24	23
315cAbs.1Nr.2e	Nichteinhalten der rechten Fahrbahnseite (mit und ohne Verkehrsunfall ¹⁾)	20	21	15	19	10	14	5	5
316	Trunkenheit des Fahrers ohne Gemeingefahr zusammen	13 215	13 013	12 940	12 752	11 955	11 808	985	944
	darunter mit Verkehrsunfall	2 950	2 664	2 880	2 614	2 563	2 337	317	277
323a	Volltrunkenheit in Verbindung mit einem Verkehrsunfall	230	240	229	237	217	226	12	11
StVG	7. Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz zusammen	5 714	5 289	4 888	4 483	4 011	3 677	877	806
	darunter								
21Abs.1Nr.1	Führen eines Kfz ohne Fahrerlaubnis oder trotz Fahrverbots	4 118	3 755	3 650	3 332	2 973	2 717	677	615
	darunter mit Verkehrsunfall	288	228	262	215	205	177	57	38
21Abs.1Nr.2	Führenlassen eines Kfz ohne Fahrerlaubnis oder trotz Fahrverbots	954	1 012	712	733	586	591	126	142
21Abs.2	Sonstiges unerlaubtes Führen oder Führenlassen ohne Fahrerlaubnis oder trotz Fahrverbots	606	475	497	378	428	342	69	36
StGB+StVG	8. Straftaten im Straßenverkehr zusammen (Summe 6. + 7.)	46 386	44 944	41 424	39 839	35 451	34 081	5 973	5 758
	darunter in Trunkenheit	22 088	21 510	21 603	21 058	19 547	19 139	2 056	1 919
	9. Straftaten insgesamt	109 580	110 305	92 145	92 256	82 589	82 966	9 556	9 290
	darunter nach dem StGB zusammen	90 778	91 632	75 907	76 294	68 149	68 709	7 758	7 585

1) Straßenverkehrsvergehen mit Verkehrsunfällen und mit Personenschaden werden nur in §§ 222 und 230 StGB erfaßt, obwohl auch §§ 142 oder/und 315c StGB

Verurteilte		Erkannte schwerste Strafe						Andere Entscheidungen				Gesetz §§
und zwar		Freiheitsstrafe				Geldstrafe		Einstellung des Verfahrens		Freispruch		
Vorbestrafte		zusammen		darunter mit Strafaussetzung				ohne Maßregeln				
1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	
10 620	10 423	3 437	3 401	2 718	2 791	33 099	31 955	3 491	3 662	612	600	StGB
1 956	1 867	354	326	274	265	6 121	5 917	1 077	1 152	233	247	142
617	565	259	233	201	196	1 402	1 286	23	29	12	18	
1 339	1 302	95	93	73	69	4 719	4 631	1 054	1 123	221	229	
87	85	149	161	91	101	254	246	102	101	17	25	222
30	25	85	84	40	40	2	4	2	2	-	-	
57	60	64	77	51	61	252	242	100	99	17	25	
2 128	2 047	280	314	225	262	10 160	9 586	1 729	1 838	137	111	230
641	634	237	267	198	224	1 675	1 628	16	19	4	1	
1 487	1 413	43	47	27	38	8 485	7 958	1 713	1 819	133	110	
65	48	31	28	23	20	112	85	37	50	11	18	315b
1 705	1 647	639	570	522	491	5 267	5 134	392	365	102	99	315c
1 473	1 399	612	551	502	474	4 162	4 016	120	78	25	28	315cAbs.1Nr.
1 291	1 225	530	481	440	419	3 726	3 584	87	55	18	19	
24	22	4	1	4	-	93	85	16	19	4	4	315cAbs.1Nr.
46	58	9	6	8	5	319	297	63	59	10	12	315cAbs.1Nr.
42	53	7	4	6	3	292	272	45	49	6	6	
132	139	10	8	5	8	580	629	160	177	54	49	315cAbs.1Nr.
56	88	4	5	3	5	338	386	111	61	41	16	
3	5	2	1	2	1	29	4	12	15	5	2	315cAbs.1Nr.
21	18	1	2	1	2	59	58	16	15	2	4	315cAbs.1Nr.
17	14	1	1	1	1	50	47	13	10	2	2	
5	6	1	1	-	1	14	18	3	2	2	-	315cAbs.1Nr.
4 550	4 601	1 899	1 919	1 508	1 588	11 041	10 833	153	153	112	100	316
954	899	395	377	328	324	2 485	2 237	43	29	20	19	
129	128	85	83	75	64	144	154	1	3	-	-	323a
2 669	2 521	694	692	456	444	4 194	3 791	678	707	146	99	StVG
2 256	2 097	677	663	442	423	2 973	2 669	398	382	68	41	21Abs.1Nr.1
151	123	47	45	32	29	215	170	21	13	5	-	
216	264	6	12	6	9	706	721	191	240	51	39	21Abs.1Nr.2
188	145	11	17	8	12	486	361	83	78	26	19	21Abs.2
13 289	12 944	4 131	4 093	3 174	3 235	37 293	35 746	4 169	4 369	758	699	StGB+StVG
7 440	7 352	3 177	3 137	2 524	2 586	18 426	17 921	375	284	153	147	
38 950	39 873	15 809	15 482	10 183	10 234	76 285	76 741	13 956	14 820	3 362	3 123	
32 050	32 912	13 511	13 130	8 818	8 771	62 393	63 160	11 747	12 440	3 015	2 796	

vorliegen kann.

21. Nach Jugendstrafrecht Verurteilte nach strafbaren Handlungen, Personengruppen und Entscheidungen

Gesetz §§	Strafbare Handlung	Abgeurteilte insgesamt		Verurteilte					
				zusammen		davon			
						Jugendliche		Heranwachsende	
		1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984
StGB	1. Straftaten nach dem Strafgesetzbuch (ohne Straßenverkehr) zusammen	19 340	17 669	15 474	13 917	9 932	8 872	5 542	5 045
80-168	1.1 Straftaten gegen den Staat und die öffentliche Ordnung (ohne Straßenverkehr)	687	658	520	467	256	226	264	241
	darunter								
111-121	Widerstand gegen die Staatsgewalt	110	81	100	74	37	26	63	48
	darunter								
113	Widerstand gegen Voll- streckungsbeamte	72	50	64	43	26	15	38	28
123-145d (ohne 142)	Straftaten gegen die öffent- liche Ordnung	384	368	276	226	162	120	114	106
	darunter								
123,124	Hausfriedensbruch	126	149	77	77	44	35	33	42
146-152	Geld- und Wertzeichenfälschung	1	4	1	4	-	4	1	-
153-163	Falsche uneidliche Aussage und Meineid	92	92	72	76	17	28	55	48
	darunter								
153	Falsche uneidliche Aussage	74	79	59	66	17	28	42	38
154	Meineid	13	11	8	10	-	-	8	10
164,165	Falsche Verdächtigung	60	69	46	53	25	27	21	26
169-241a	1.2 Straftaten gegen die Person (ohne Straßenverkehr)	2 469	2 394	1 813	1 786	927	884	886	902
	darunter								
169-173	Straftaten gegen den Personen- stand, die Ehe und die Familie	3	5	2	4	-	1	2	3
	darunter								
170b	Verletzung der Unterhaltspflicht	3	3	2	2	-	1	2	1
174-184c	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	253	238	218	205	129	100	89	105
	darunter								
176Abs.1-3,5	Sexueller Mißbrauch von Kindern	62	64	45	51	30	34	15	17
177Abs.1	Vergewaltigung	68	74	63	68	33	26	30	42
178Abs.1	Sexuelle Nötigung	74	55	67	46	39	27	28	19
180-181a	Förderung sexueller Hand- lungen Minderjähriger, der Prostitution, Zuhälterei	12	11	10	11	4	3	6	8
183,183a	Exhibitionistische Handlungen	28	23	25	19	18	7	7	12
185-200	Beleidigung	188	210	131	141	67	63	64	78
	darunter								
185	Beleidigung	188	206	131	141	67	63	64	78
211-222	Straftaten gegen das Leben	36	35	30	32	11	16	19	16
	darunter								
211	Mord	15	12	14	12	5	5	9	7
212, 213	Totschlag, Totschlag unter mildernden Umständen	8	11	8	11	2	3	6	8
218,218c,219	Abbruch der Schwangerschaft	1	2	-	2	-	2	-	-
222	Fahrlässige Tötung	12	6	8	3	4	2	4	1
223-233	Körperverletzung	1 794	1 680	1 299	1 252	660	638	639	614
	darunter								
223	Leichte Körperverletzung	669	664	520	500	249	278	271	222
223a,224-226	Gefährliche Körperverletzung, schwere Körperverletzung und Körperverletzung mit Todes- folge	931	850	671	652	336	296	335	356
230	Fahrlässige Körperverletzung	191	164	105	100	75	64	30	36
234-241a	Straftaten gegen die persön- liche Freiheit	195	226	133	152	60	66	73	86
	darunter								
240	Nötigung	159	164	107	106	50	46	57	60
241	Bedrohung	19	29	14	19	6	11	8	8

Vorbestrafte		Erkannte schwerste Strafe oder Maßnahme								Andere Entscheidungen		Gesetz §§
		Jugendstrafe				Zuchtmittel		Erziehungsmaßregeln		Einstellung und Freispruch		
		zusammen		darunter mit Strafaussetzung								
1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	
6 145	5 670	2 915	2 555	1 676	1 405	8 555	7 650	4 004	3 712	3 862	3 747	StGB
241	222	73	70	35	35	325	282	122	115	167	191	80-168
65	56	31	22	6	2	54	37	15	15	10	7	111-121
33	30	7	4	4	1	46	27	11	12	8	7	113
99	102	14	13	10	11	182	154	80	59	108	142	123-145d (ohne 142)
30	38	2	2	1	1	47	56	28	19	49	72	123, 124
-	1	1	-	-	-	-	4	-	-	-	-	146-152
46	34	19	28	14	19	45	39	8	9	20	16	153-163
37 7	28 6	12 7	19 9	9 5	10 9	39 1	38 1	8 -	9 -	15 5	13 1	153 154
22	21	6	7	4	3	26	27	14	19	14	16	164, 165
888	890	384	399	201	216	1 157	1 073	272	314	655	606	169-241a
2	2	-	-	-	-	1	1	1	3	1	1	169-173
2	2	-	-	-	-	1	-	1	2	1	1	170b
66	89	102	127	55	69	75	54	41	24	35	32	174-184c
14 24 15	16 36 18	10 48 30	20 65 25	6 21 21	14 31 13	27 7 17	23 2 11	8 8 20	8 1 10	17 5 7	13 6 8	176 I-III,V 177 I 178 I
3 5	8 7	8 2	8 2	6 -	5 -	1 21	3 13	1 2	- 4	2 3	- 4	180-181a 183, 183a
66	78	4	8	-	3	101	101	26	32	57	69	185-200
66	78	4	8	-	3	101	101	26	32	57	65	185
18	16	24	27	6	8	4	3	2	2	5	3	211-222
12	5	14	12	-	1	-	-	-	-	-	-	211
5 - 1	8 - 1	8 - 2	11 - -	4 - 2	3 - -	- - 4	- 1 2	- - 2	- 1 1	- 1 4	- - 3	212, 213 218, 218c, 219 222
669	640	235	215	133	127	885	821	179	216	495	427	223-233
270	265	56	46	28	23	378	357	86	97	149	164	223
379 19	357 18	177 -	168 1	103 -	104 -	428 79	393 71	66 26	91 28	260 86	197 64	223a, 224-226 230
67	65	19	22	7	9	91	93	23	37	62	74	234-241a
55 6	46 8	13 -	12 3	5 -	7 1	73 13	71 10	21 1	23 6	52 5	58 10	240 241

Strafrecht
Strafverfolgung

Noch: 21. Nach Jugendstrafrecht Verurteilte nach strafbaren Handlungen, Personengruppen und Entscheidungen

Gesetz §§	Strafbare Handlung	Abgeurteilte insgesamt		Verurteilte					
				zusammen		davon			
						Jugendliche		Heranwachsende	
		1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984
242-305	1.3 Straftaten gegen das Vermögen	15 938	14 389	12 924	11 464	8 653	7 682	4 271	3 782
	darunter								
242-248c	Diebstahl und Unterschlagung	11 902	10 602	9 864	8 636	6 875	6 082	2 989	2 554
	darunter								
242	Einfacher Diebstahl	7 464	6 939	5 921	5 418	4 436	4 128	1 485	1 290
243 Abs.1Nr.1	Einbruchdiebstahl	2 756	2 335	2 513	2 123	1 429	1 200	1 084	923
244 Abs.1Nr.1u.2	Bewaffneter Diebstahl	42	40	42	39	14	10	28	29
244 Abs.1Nr.3	Bandendiebstahl	32	22	29	22	14	7	15	15
243 Abs.1Nr.2-6	Sonstiger schwerer Diebstahl	1 238	983	1 076	817	786	587	290	230
246	Unterschlagung	259	191	203	139	136	95	67	44
248b	Unbefugter Fahrzeuggebrauch	110	91	79	77	60	55	19	22
249-256	Raub und Erpressung	528	501	486	465	237	225	249	240
	davon								
249	Einfacher Raub	209	195	195	181	112	98	83	83
250,251	Schwerer Raub	87	80	85	76	23	27	62	49
252,255	Räuberischer Diebstahl und räuberische Erpressung	194	194	176	183	79	86	97	97
253	Erpressung	38	32	30	25	23	14	7	11
257-262	Begünstigung und Hehlerei	702	604	499	419	351	275	148	144
	davon								
257,258,258a	Begünstigung	166	140	119	96	65	47	54	49
259,260	Sachhehlerei und gewerbliche Hehlerei	536	464	380	323	286	228	94	95
263-266	Betrug und Untreue	1 159	1 102	817	799	398	370	419	429
	darunter								
263	Betrug	580	501	453	381	229	191	224	190
265a	Erschleichen von Leistungen	558	590	350	409	166	175	184	234
266	Untreue	21	8	14	7	3	3	11	4
267-282	Urkundenfälschung	774	751	680	635	395	392	285	243
	darunter								
267	Urkundenfälschung	771	747	678	633	394	392	284	241
284-302a	Strafbarer Eigennutz und Verletzung fremder Geheimnisse	40	30	14	12	10	7	4	5
	darunter								
292,293	Jagd- und Fischwilderei	39	29	14	11	10	7	4	4
303-305	Sachbeschädigung	833	799	564	498	387	331	177	167
	darunter								
303	Sachbeschädigung	527	526	341	315	225	197	116	118
306-323c (ohne 315b,316)	1.4 Gemeingefährliche Straftaten (ohne Straßenverkehr)	235	222	207	194	94	77	113	117
	darunter								
306-308	Vorsätzliche Brandstiftung	42	36	38	31	16	15	22	16
309	Fahrlässige Brandstiftung	41	27	29	17	19	13	10	4
315+315a	Gefährdung des allgemeinen Verkehrs	7	4	6	4	2	4	4	-
316a	Räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	21	18	21	18	7	6	14	12
323a	Voiltrunkenheit ohne Verkehrsunfall	86	107	84	99	34	25	50	74
324-330a	1.5 Straftaten gegen die Umwelt	8	5	8	5	2	3	6	2
331-358	1.6 Straftaten im Amte	3	1	2	1	-	-	2	1
WStG	2. Straftaten nach dem Wehrstrafgesetz	24	21	24	20	-	-	24	20
	3. Straftaten nach anderen Bundesgesetzen (außer StGB, WStG, StVG) zusammen	2 577	2 289	1 968	1 718	1 059	840	909	878
	darunter								
AuslG	Ausländergesetz	172	109	56	42	44	35	12	7
WaffG	Waffengesetz	225	167	130	77	73	39	57	38
BetMG	Gesetz über den Verkehr mit Betäubungsmitteln	933	890	852	778	214	136	638	642
	4. Straftaten gegen Landesgesetze	-	-	-	-	-	-	-	-
	5. Straftaten (ohne Straßenverkehr) zusammen (Summe 1. - 4.)	21 941	19 979	17 466	15 655	10 991	9 712	6 475	5 943

Erkannte schwerste Strafe oder Maßnahme										Andere Entscheidungen		Gesetz §§
Vorbestrafte		Jugendstrafe				Zuchtmittel		Erziehungsmaßregeln		Einstellung und Freispruch		
		zusammen		darunter mit Strafaussetzung								
1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	
4 913	4 444	2 390	2 015	1 406	1 120	6 953	6 198	3 581	3 251	3 012	2 922	242-305
3 568	3 142	1 742	1 447	1 029	820	5 311	4 663	2 811	2 526	2 037	1 964	242-248c
1 755	1 590	478	372	279	206	3 387	3 058	2 056	1 988	1 543	1 521	242
1 264	1 092	1 025	862	597	493	1 076	977	412	284	242	211	243Abs.1Nr.1
27	26	26	30	16	15	11	9	5	-	-	1	244Abs.1Nr.1u.2
11	14	28	22	15	6	1	-	-	-	3	-	244 Abs.1Nr.3
426	330	172	145	111	91	644	491	260	181	162	165	243Abs.1Nr.2-6
58	60	8	8	7	7	141	81	54	50	56	52	246
27	29	5	8	4	2	50	46	24	23	31	14	248b
283	265	396	356	212	178	70	86	20	23	41	35	249-256
106	95	154	129	96	79	27	43	14	9	14	14	249
55	48	84	71	32	28	1	4	-	1	2	4	250, 251
109	109	149	144	78	63	24	30	3	9	17	10	252, 255.
13	13	9	12	6	8	18	9	3	4	8	7	253
176	164	18	19	12	9	336	279	145	121	203	185	257-262
37	31	3	1	3	-	86	73	30	22	47	44	257, 258, 258a
139	133	15	18	9	9	250	206	115	99	156	141	259, 260
281	384	87	66	58	43	465	452	265	281	342	303	263-266
187	168	71	54	49	32	289	236	93	91	127	120	263
189	212	12	9	6	9	170	211	168	189	208	181	265a
5	2	4	2	3	1	6	4	4	1	7	1	266
304	281	136	119	89	67	374	366	170	150	94	116	267-282
303	280	135	119	89	67	373	365	170	149	93	114	267
6	6	-	-	-	-	11	8	3	4	26	18	284-302a
6	6	-	-	-	-	11	7	3	4	25	18	292, 293
195	202	11	8	6	3	386	344	167	146	269	301	303-305
140	136	10	7	5	3	236	210	95	98	186	211	303
99	111	68	70	34	34	112	93	27	31	27	28	306-323c (ohne 315b, 316)
17	19	33	26	20	15	4	5	1	-	3	5	306-308
8	6	2	1	1	1	20	10	7	6	12	10	309
3	1	2	1	1	1	3	-	1	3	1	-	315+315a
14	11	19	16	6	4	2	-	-	2	-	-	316a
50	62	10	22	4	11	60	66	14	11	2	8	323a
4	2	-	-	-	-	6	4	2	1	-	-	324-330a
-	1	-	1	-	-	2	-	-	-	1	-	331-358
19	11	15	13	10	10	8	5	1	2	-	1	WStG
703	671	350	336	233	228	1 199	981	419	401	609	571	
8	4	-	1	-	-	41	23	15	18	116	67	AuslG
39	36	5	2	5	1	98	61	27	14	95	90	WaffG
387	371	338	325	224	224	386	322	128	131	81	112	BetMG
-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
6 867	6 352	3 280	2 904	1 919	1 643	9 762	8 636	4 424	4 115	4 471	4 319	

Strafrecht
Strafverfolgung

Noch: 21. Nach Jugendstrafrecht Verurteilte nach strafbaren Handlungen, Personengruppen und Entscheidungen

Gesetz §§	Strafbare Handlung	Abgeurteilte insgesamt		Verurteilte					
				zusammen		davon			
						Jugendliche		Heranwachsende	
		1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984
StGB	6. Straftaten im Straßenverkehr nach dem Strafgesetzbuch ¹⁾ zusammen	2 355	2 200	1 992	1 843	844	752	1 148	1 091
	davon								
142	Flucht nach Verkehrsunfall ¹⁾	552	526	458	414	163	150	295	264
	in Trunkenheit	109	113	108	112	33	27	75	85
	ohne Trunkenheit	443	413	350	302	130	123	220	179
222	Fahrlässige Tötung	69	52	58	44	10	14	48	30
	in Trunkenheit	16	10	16	10	1	3	15	7
	ohne Trunkenheit	53	42	42	34	9	11	33	23
230	Fahrlässige Körperverletzung	837	790	643	605	302	278	341	327
	in Trunkenheit	156	159	150	157	44	49	106	108
	ohne Trunkenheit	681	631	493	448	258	229	235	219
315b	Gefährliche Eingriffe in den Straßenverkehr	74	60	56	43	32	16	24	27
315c	Gefährdung im Straßenverkehr zusammen	332	285	307	270	113	90	194	180
	darunter								
315cAbs.1Nr.1a	Trunkenheit am Steuer	213	188	210	186	82	59	128	127
	darunter mit Verkehrsunfall ¹⁾	167	153	166	152	62	52	104	100
315cAbs.1Nr.1b	Führen eines Kraftfahrzeuges trotz geistiger und körperlicher Mängel (mit und ohne Verkehrsunfall ¹⁾)	13	5	7	5	3	1	4	4
315Abs.1Nr.2a	Nichtbeachten der Vorfahrt	38	35	33	33	16	16	17	17
	darunter mit Verkehrsunfall ¹⁾	28	26	24	26	10	14	14	12
315cAbs.1Nr.2b	Falsches Überholen	45	34	37	26	6	4	31	22
	darunter mit Verkehrsunfall ¹⁾	23	13	22	13	5	2	17	11
315cAbs.1Nr.2c	Falsches Fahren an Fußgängerüberwegen (mit und ohne Verkehrsunfall ¹⁾)	2	4	2	3	1	2	1	1
315cAbs.1Nr.2d	Zu schnelles Fahren an unübersichtlichen Stellen	17	16	17	14	5	8	12	6
	darunter mit Verkehrsunfall ¹⁾	11	12	11	10	2	5	9	5
315cAbs.1Nr.2e	Nichteinhalten der rechten Fahrbahnseite (mit und ohne Verkehrsunfall ¹⁾)	4	3	1	3	-	-	1	3
316	Trunkenheit des Fahres ohne Gemeingefahr zusammen	464	470	443	450	217	200	226	250
	darunter mit Verkehrsunfall	136	150	131	147	57	67	74	80
323a	Volltrunkenheit in Verbindung mit einem Verkehrsunfall	27	17	27	17	7	4	20	13
StVG	7. Straftaten nach dem Straßenverkehrsgesetz zusammen	4 976	4 295	3 769	3 085	3 194	2 628	575	457
	darunter								
21Abs.1Nr.1	Führen eines Kfz ohne Fahrerlaubnis oder trotz Fahrverbots	4 586	3 904	3 507	2 838	2 993	2 449	514	389
	darunter mit Verkehrsunfall	211	171	175	146	135	116	40	30
21Abs.1Nr.2	Führenlassen eines Kfz ohne Fahrerlaubnis oder trotz Fahrverbots	251	239	158	132	120	92	38	40
21Abs.2	Sonstiges unerlaubtes Führen oder Führenlassen ohne Fahrerlaubnis oder trotz Fahrverbots	122	131	91	102	72	78	19	24
StGB+StVG	8. Straftaten im Straßenverkehr zusammen (Summe 6. + 7.)	7 331	6 495	5 761	4 928	4 038	3 380	1 723	1 548
	darunter in Trunkenheit	985	957	954	932	384	342	570	590
	9. Straftaten insgesamt	29 272	26 474	23 227	20 583	15 029	13 092	8 198	7 491
	darunter nach dem StGB zusammen	21 695	19 869	17 466	15 760	10 776	9 624	6 690	6 136

1) Straßenverkehrsvergehen mit Verkehrsunfällen und mit Personenschaden werden nur in §§ 222 und 230 StGB erfaßt, obwohl auch §§ 142 oder/und 315c StGB

		Erkannte schwerste Strafe oder Maßnahme								Andere Entscheidungen		Gesetz §§
Vorbestrafte		Jugendstrafe				Zuchtmittel		Erziehungsmaßregeln		Einstellung und Freispruch		
		zusammen		darunter mit Strafaussetzung								
1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	
693	675	127	129	75	72	1 512	1 391	353	323	363	357	StGB
180	155	28	28	20	10	333	302	97	84	94	112	142
55	55	8	20	6	8	83	78	17	14	1	1	
125	100	20	8	14	2	250	224	80	70	93	111	
15	7	28	21	22	18	22	20	8	3	11	8	222
7	3	15	10	10	8	1	-	-	-	-	-	
8	4	13	11	12	10	21	20	8	3	11	8	
168	173	13	23	9	12	523	466	107	116	194	185	230
60	70	7	18	4	10	129	122	14	17	6	2	
108	103	6	5	5	2	394	344	93	99	188	183	
26	18	11	4	8	3	31	32	14	7	18	17	315b
111	100	13	13	4	8	236	208	58	49	25	15	315c
88	80	12	13	3	8	159	140	39	33	3	2	315cAbs.1Nr.1a
70	64	8	9	1	6	126	117	32	26	1	1	
3	2	-	-	-	-	6	5	1	-	6	-	315cAbs.1Nr.1b
4	6	1	-	1	-	25	23	7	10	5	2	315cAbs.1Nr.2a
1	5	-	-	-	-	18	17	6	9	4	-	
12	9	-	-	-	-	31	24	6	2	8	8	315cAbs.1Nr.2b
6	3	-	-	-	-	20	12	2	1	1	-	
1	-	-	-	-	-	2	8	-	3	-	1	315cAbs.1Nr.2c
3	2	-	-	-	-	12	11	5	3	-	2	315cAbs.1Nr.2d
3	1	-	-	-	-	9	8	2	2	-	2	
-	1	-	-	-	-	1	3	-	-	3	-	315cAbs.1Nr.2e
174	217	27	36	10	20	350	353	66	61	21	20	316
49	63	5	5	1	3	107	128	19	14	5	3	
19	5	7	4	2	1	17	10	3	3	-	-	323a
1 024	805	34	31	16	22	2 614	2 102	1 121	952	1 207	1 210	StVG
953	744	30	30	14	22	2 410	1 920	1 067	888	1 079	1 066	21Abs.1Nr.1
47	43	5	7	3	3	117	107	53	32	36	25	
40	38	1	-	-	-	128	98	29	34	93	107	21Abs.1Nr.2
26	17	3	1	2	-	64	77	24	24	31	29	21Abs.2
1 717	1 480	161	160	91	94	4 126	3 493	1 474	1 275	1 570	1 567	StGB+StVG
403	430	76	101	35	55	739	703	139	128	31	25	
8 584	7 832	3 441	3 064	2 010	1 737	13 888	12 129	5 898	5 390	6 041	5 886	
6 838	6 345	3 042	2 684	1 751	1 477	10 067	9 041	4 357	4 035	4 225	4 104	

vorliegen kann.

Verurteilte Ausländer nach ausgewählten Delikten und Nationalitäten

Gesetz §§	Straftaten	Jahr	Verurteilte insgesamt	Darunter Ausländer ¹⁾ und Staatenlose		Verurteilte		
				insgesamt	darunter weiblich	davon im Alter von		
						unter 21	21 bis unter 30	30 und mehr
StGB	Straftaten nach dem Strafgesetzbuch (ohne Straßenverkehr)	1983	54 845	8 065	1 310	2 358	2 380	3 327
		1984	54 855	7 668	1 234	2 242	2 254	3 172
80-168 (ohne 142), 331-358	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung und im Amte, (ohne Straßenverkehr)	1983	2 738	325	47	57	103	165
		1984	2 833	288	44	55	95	138
	darunter							
113	Widerstand gegen Vollstreckungs- beamte	1983	490	49	3	6	18	25
		1984	467	53	7	5	20	28
123,124	Hausfriedensbruch	1983	524	71	5	17	26	28
		1984	564	51	5	14	21	16
169-241a (ohne 222, 230 im Verkehr)	Straftaten gegen die Person, (ohne Straßenverkehr)	1983	10 389	1 545	72	313	532	700
		1984	10 486	1 302	71	311	414	577
	davon							
174-184c	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	1983	1 025	177	2	42	52	83
		1984	1 027	164	2	41	51	72
	darunter							
176 Abs.1-3,5	Sexueller Mißbrauch von Kindern	1983	242	29	-	7	6	16
		1984	256	38	-	5	7	26
177	Vergewaltigung	1983	230	49	-	7	21	21
		1984	224	53	-	15	23	15
169-173; 185- 241a (ohne 222, 230 im Verkehr)	Andere Straftaten gegen die Person	1983	9 364	1 368	70	271	480	617
		1984	9 459	1 138	69	270	363	505
	darunter							
170b	Verletzung der Unterhaltspflicht	1983	874	57	-	1	10	46
		1984	814	39	1	1	12	26
211-213	Mord und Totschlag	1983	156	55	4	6	19	30
		1984	134	43	3	9	10	24
223	Leichte Körperverletzung	1983	2 687	388	17	101	136	151
		1984	2 472	349	13	85	112	152
223a, 224-226	Gefährliche und schwere Körper- verletzung	1983	2 214	440	19	96	167	177
		1984	2 102	345	17	104	118	123
242-305 + 316a	Straftaten gegen das Vermögen	1983	40 379	6 080	1 182	1 964	1 709	2 407
		1984	40 187	5 973	1 113	1 864	1 708	2 401
	davon							
242-248c	Diebstahl und Unterschlagung	1983	25 078	3 857	971	1 498	972	1 387
		1984	23 581	3 656	864	1 402	937	1 317
	darunter							
242	Einfacher Diebstahl	1983	17 717	2 963	933	955	749	1 259
		1984	17 261	2 857	837	934	717	1 206
243-244	Schwerer Diebstahl	1983	6 228	767	21	499	181	87
		1984	5 217	671	16	418	178	75

1) Ohne Angehörige ausländischer Streitkräfte. - 2) Einschließlich Angehörige ausländischer Streitkräfte.

Ausländer und Staatenlose 1)											Gesetz §§
davon							verurteilt nach 2)				
Griechen	Italiener	Jugo- slawen	Portu- giesen	Spanier	Türken	sonstige Ausländer und Staatenlose	Jugend- straf- recht	Allgemeinem Strafrecht			
								zusammen	Freiheits- strafe	Geldstrafe	
466	1 594	1 735	77	165	2 012	2 016	2 027	6 176	1 047	5 129	StGB
501	1 453	1 655	69	143	1 896	1 951	1 916	5 874	964	4 910	
10	71	78	2	5	76	83	42	288	56	232	80-168
17	47	63	1	5	69	86	29	265	49	216	(ohne 142), 331-358
4	7	13	1	2	6	16	6	45	1	44	113
4	9	11	-	2	7	20	1	52	2	50	
1	18	11	1	1	14	25	8	63	1	62	123, 124
2	7	6	1	-	12	23	5	48	-	48	
73	302	283	8	36	462	381	234	1 334	349	985	169-241a
88	256	255	9	14	392	288	247	1 079	270	809	(ohne 222, 230 im Verkehr)
6	41	26	2	8	51	43	41	138	96	42	174-184c
13	39	17	1	1	50	43	36	133	91	42	
1	11	3	-	3	5	6	6	24	17	7	176 Abs.1-3,5
3	10	1	-	-	11	13	5	34	24	10	
1	2	8	-	3	19	16	7	42	42	-	177
4	13	5	1	-	17	13	14	41	41	-	
67	261	257	6	28	411	338	193	1 196	253	943	169-173; 185- 241a (ohne 222, 230 im Verkehr)
75	217	238	8	13	342	245	211	946	179	767	
3	16	10	-	-	8	20	-	57	52	5	170b
4	11	5	-	-	6	13	8	39	38	1	
2	5	8	-	-	27	13	5	50	50	-	211-213
2	3	9	1	-	22	6	8	38	38	-	
18	87	71	3	12	100	97	75	325	21	304	223
25	65	88	2	7	99	63	69	285	20	265	
19	72	90	2	7	142	108	78	366	93	273	223a, 224-226
19	68	71	3	4	111	69	85	265	52	213	
378	1 204	1 348	67	121	1 445	1 517	1 730	4 454	631	3 823	242-305 + 316a
395	1 132	1 309	59	120	1 416	1 542	1 633	4 429	632	3 797	
245	801	897	43	82	866	923	1 361	2 562	366	2 196	242-248c
215	718	842	50	83	834	914	1 269	2 446	375	2 071	
193	573	726	31	56	603	781	853	2 150	144	2 006	242
161	542	672	30	58	604	790	829	2 067	169	1 898	
45	201	140	11	24	230	116	465	323	209	114	243-244
46	155	140	16	21	197	96	398	291	198	93	

Strafrecht
Strafverfolgung

Noch: 22. Verurteilte Ausländer nach ausgewählten Delikten und Nationalitäten

Gesetz §§	Straftaten	Jahr	Verurteilte insgesamt	Darunter Ausländer ¹⁾ und Staatenlose		Verurteilte		
						davon im Alter von		
						unter 21	21 bis unter 30	30 und mehr
				insgesamt	darunter weiblich	Jahren		
249-255 + 316a	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	1983	967	151	2	81	48	22
		1984	1 001	156	5	90	42	24
257-305	Andere Vermögensdelikte	1983	14 334	2 072	209	385	689	998
		1984	15 605	2 161	244	372	729	1 060
	darunter							
263	Betrug	1983	6 223	599	91	62	193	344
		1984	6 771	674	117	65	225	384
267, 271-273	Urkundenfälschung	1983	2 564	470	51	99	177	194
		1984	2 461	400	60	81	139	180
306-330a (ohne 315b,c, 316; 323a im Verkehr)	Gemeingefährliche Straftaten (ohne Straßenverkehr)	1983	1 339	115	9	24	36	55
		1984	1 349	105	6	12	37	56
StGB + StVG	Straftaten im Straßenverkehr	1983	47 185	5 387	335	845	1 737	2 805
		1984	44 767	4 680	283	829	1 421	2 430
	darunter							
142 StGB	Verkehrsunfallflucht	1983	6 933	879	60	134	262	483
		1984	6 657	797	57	140	267	390
222, 230 StGB	Fahrlässige Tötung und fahrlässige Körperverletzung im Straßenverkehr	1983	11 544	1 327	112	211	457	659
		1984	10 956	1 193	98	233	339	621
315c Abs.1 Nr. 1a, 316	Trunkenheit im Straßenverkehr	1983	18 367	1 620	40	73	426	1 121
		1984	17 955	1 439	36	88	368	983
	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen (ohne StGB, StVG und WStG) zusammen	1983	13 181	3 290	521	386	1 378	1 526
		1984	13 088	2 922	400	351	1 197	1 374
	darunter							
AuslG	Ausländergesetz	1983	1 583	1 513	416	133	613	767
		1984	1 257	1 184	298	111	473	600
	Straftaten insgesamt	1983	115 372 ³⁾	16 742	2 166	3 589	5 495	7 658
		1984	112 839 ³⁾	15 270	1 917	3 422	4 872	6 976
	darunter							
	Straftaten ohne Straftaten im Straßenverkehr	1983	68 187	11 355	1 831	2 744	3 758	4 853
		1984	68 072	10 590	1 634	2 593	3 451	4 546

1) Ohne Angehörige ausländischer Streitkräfte. - 2) Einschließlich Angehörige ausländischer Streitkräfte. - 3) Einschließlich WStG.

Ausländer und Staatenlose ¹⁾											Gesetz §§
davon							verurteilt nach ²⁾				
Griechen	Italiener	Jugo- slawen	Portu- giesen	Spanier	Türken	sonstige Ausländer und Staatenlose	Jugend- straf- recht	Allgemeinem Strafrecht			
								zusammen	Freiheits- strafe	Geldstrafe	
5 9	39 31	19 26	2 1	4 -	48 51	34 38	80 92	74 68	67 63	7 5	249-255 + 316a
128 171	364 383	432 441	22 8	35 37	531 531	560 590	289 272	1 818 1 915	198 194	1 620 1 721	257-305
33 44	119 131	148 162	5 1	9 11	137 143	148 182	44 33	567 646	87 106	480 540	263
17 19	59 61	92 88	7 4	10 7	118 95	167 126	82 70	397 340	62 52	335 288	267, 271-273
5 1	17 18	26 28	- -	3 4	29 19	35 35	21 7	100 101	11 13	89 88	306-330a (ohne 315b, c, 316; 323a im Verkehr)
276 263	1 038 778	1 114 898	55 44	111 97	1 316 1 273	1 477 1 327	343 314	5 281 4 602	313 299	4 968 4 303	StGB + StVG
39 50	144 120	174 119	11 7	21 11	247 262	243 228	45 30	862 789	23 21	839 768	142 StGB
79 70	212 161	260 214	10 9	23 28	439 413	304 298	37 36	1 394 1 259	32 29	1 362 1 230	222, 230 StGB
81 69	200 158	472 400	20 15	37 42	281 294	529 461	10 23	1 680 1 499	173 168	1 507 1 331	315c Abs.1. Nr. 1a, 316
117 112	420 401	507 453	35 24	104 93	933 785	1 174 1 054	204 175	3 150 2 793	289 259	2 861 2 534	
20 12	25 37	280 223	16 16	19 18	578 455	575 423	56 42	1 462 1 148	60 27	1 402 1 121	AuslG
859 876	3 052 2 632	3 356 3 006	167 137	380 333	4 261 3 954	4 667 4 332	2 574 2 405	14 607 13 269	1 649 1 522	12 958 11 747	
583 613	2 014 1 854	2 242 2 108	112 93	269 236	2 945 2 681	3 190 3 005	2 231 2 091	9 326 8 667	1 336 1 223	7 990 7 444	

Strafrecht
Strafverfolgung

23. Abgeurteilte mit Maßregeln der Sicherung oder Besserung nach ausgewählten Delikten sowie nach der Entziehung der Fahrerlaubnis und Personengruppen

Gesetz §§	Straftaten	Ge- schlecht	Abgeurteilte mit Maßregeln der Sicherung oder Besserung insgesamt		Darunter angeordnete					
					Erwachsene					
					auf Zeit		für immer		zusammen	
			1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984
StGB	Straftaten nach dem Straf- gesetzbuch zusammen	i w	26 647 1 620	25 817 1 584	22 306 1 426	21 829 1 428	19 1	21 -	22 325 1 427	21 850 1 428
	davon									
	Straftaten nach dem Straf- gesetzbuch (ohne Straßen- verkehr) zusammen	i w	1 845 63	1 672 54	1 149 44	1 114 39	1 -	2 -	1 150 44	1 116 39
	davon									
80-168, außer 142; 331-358	Straftaten gegen den Staat, die öffentliche Ordnung und im Amte	i w	162 4	170 10	129 3	144 8	- -	- -	129 3	144 8
174-184c	Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	i w	86 1	77 -	56 1	49 -	- -	- -	56 1	49 -
169-171, 185- 241a, ohne 222, 230 ¹⁾	andere Straftaten gegen die Person	i w	350 11	314 12	257 9	213 8	1 -	1 -	258 9	214 8
242-248c	Diebstahl und Unterschlagung	i w	650 21	538 14	316 15	307 11	- -	- -	316 15	307 11
249-255; 316a	Raub und Erpressung, räuberischer Angriff auf Kraftfahrer	i w	114 4	97 -	64 2	62 -	- -	- -	64 2	62 -
257-305	andere Vermögensdelikte	i w	280 9	254 8	169 3	165 4	- -	- -	169 3	165 4
306-330a, ohne 315b, c, 316, 316a u. 323a ¹⁾	gemeingefährliche Straf- taten	i w	203 13	222 10	158 11	174 8	- -	1 -	158 11	175 8
	Straftaten im Straßenverkehr nach dem Strafgesetzbuch zu- sammen	i w	24 802 1 557	24 145 1 530	21 157 1 382	20 715 1 389	18 1	19 -	21 175 1 383	20 734 1 389
	davon									
142	Flucht nach Verkehrsunfall	i w	2 976 219	2 776 255	2 409 181	2 245 220	3 -	1 -	2 412 181	2 246 220
222	fahrlässige Tötung	i w	191 9	193 14	132 7	147 13	1 -	- -	133 7	147 13
230	fahrlässige Körperver- letzung	i w	2 812 173	2 744 173	2 098 142	2 086 151	6 -	1 -	2 104 142	2 087 151
315b	gefährliche Eingriffe in den Straßenverkehr	i w	89 4	65 3	59 1	49 2	1 1	1 -	60 2	50 2
315c	Gefährdung des Straßen- verkehrs	i w	5 613 454	5 378 412	4 689 406	4 533 377	2 -	4 -	4 691 406	4 537 377
316	Trunkenheit im Verkehr ohne Straßenverkehrsgefährdung	i w	12 893 687	12 765 649	11 574 634	11 452 603	5 -	12 -	11 579 634	11 464 603
323a	Volltrunkenheit in Verbin- dung mit Verkehrsunfall	i w	228 11	224 24	196 11	203 23	- -	- -	196 11	203 23
	Straftaten nach anderen Bundes- und Landesgesetzen zusammen	i w	914 37	856 28	750 29	710 19	3 1	2 -	753 30	712 19
	darunter									
StVG	gegen das Straßenverkehrs- gesetz	i w	762 29	717 20	651 24	606 14	2 1	2 -	653 25	608 14
	Straftaten insgesamt	i w	27 561 1 657	26 673 1 612	23 056 1 455	22 539 1 447	22 2	23 -	23 078 1 457	22 562 1 447
	darunter									
StGB + StVG	Straftaten im Straßenverkehr zusammen	i w	25 564 1 586	24 862 1 550	21 808 1 406	21 321 1 403	20 2	21 -	21 828 1 408	21 342 1 403
	darunter									
	in Trunkenheit	i w	21 770 1 232	21 263 1 216	18 943 1 128	18 568 1 127	12 -	15 -	18 955 1 128	18 583 1 127

1) Nicht in Verbindung mit Verkehrsunfall.

Maßregeln der Entziehung der Fahrerlaubnis gegen												Gesetz §§
Erwachsene		Heranwachsende								Jugendliche		
darunter schon früher		bis 2 Jahre		mehr als 2 Jahre		zusammen		darunter schon früher		zusammen		
1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	
4 382 105	4 272 124	3 659 172	3 351 135	41 -	35 1	3 700 172	3 386 136	264 3	225 3	473 13	428 12	StGB
381 5	380 10	429 10	308 6	26 -	20 1	455 10	328 7	63 -	45 -	93 1	75 -	
36 -	44 2	27 1	20 1	- -	- -	27 1	20 1	4 -	3 -	4 -	4 -	80-168 außer 142; 331-358
16 -	7 -	6 -	4 -	3 -	4 -	9 -	8 -	- -	1 -	1 -	- -	174-184c
63 1	59 2	52 1	44 -	3 -	4 -	55 1	48 -	6 -	6 -	5 -	13 -	169-171, 185- 241a, ohne 222, 230 ¹⁾
109 1	100 2	227 4	154 2	7 -	7 -	234 4	161 2	31 -	20 -	68 -	41 -	242-248c
11 -	19 -	26 1	23 -	7 -	2 -	33 1	25 -	2 -	5 -	3 -	2 -	249-255; 316a
78 -	80 1	72 3	49 3	4 -	2 1	76 3	51 4	15 -	6 -	12 1	11 -	257-305
68 3	71 3	19 -	14 -	2 -	1 -	21 -	15 -	5 -	4 -	- -	4 -	306-330a, ohne 315b, c, 316, 1) 316a u. 323a
4 001 100	3 892 114	3 230 162	3 043 129	15 -	15 -	3 245 162	3 058 129	201 3	180 3	380 12	353 12	
465 12	409 18	505 36	477 32	4 -	2 -	509 36	479 32	34 1	31 1	54 2	51 3	142
14 -	17 -	51 2	39 1	4 -	3 -	55 2	42 1	1 -	1 -	3 -	4 -	222
347 10	327 14	645 29	599 21	1 -	3 -	646 29	602 21	28 -	27 -	62 2	55 1	230
14 -	13 -	24 2	14 1	- -	- -	24 2	14 1	3 -	1 -	5 -	1 -	315b
747 21	692 22	833 45	772 31	3 -	1 -	836 45	773 31	37 -	39 -	86 3	68 4	315c
2 324 55	2 355 57	1 145 48	1 123 42	2 -	6 -	1 147 48	1 129 42	93 2	78 2	166 5	172 4	316
90 2	79 3	27 -	19 1	1 -	- -	28 -	19 1	5 -	3 -	4 -	2 -	323a
403 10	367 6	130 5	115 9	3 -	- -	133 5	115 9	27 -	31 -	19 -	26 -	
388 10	352 6	91 4	89 6	- -	- -	91 4	89 6	21 -	27 -	18 -	20 -	StVG
4 785 115	4 639 130	3 789 177	3 466 144	44 -	35 1	3 833 177	3 501 145	291 3	256 3	492 13	454 12	
4 389 110	4 244 120	3 321 166	3 132 135	15 -	15 -	3 336 166	3 147 135	222 3	207 3	398 12	373 12	StGB + StVG
3 690 88	3 604 103	2 498 95	2 377 80	12 -	10 -	2 510 95	2 387 80	174 3	151 3	136 4	293 9	

Schaubild 4

Anteil der Straftaten / -gruppen bei Griechen, Italienern, Jugoslawen und Türken 1984

Ohne Straftaten gegen das Ausländergesetz

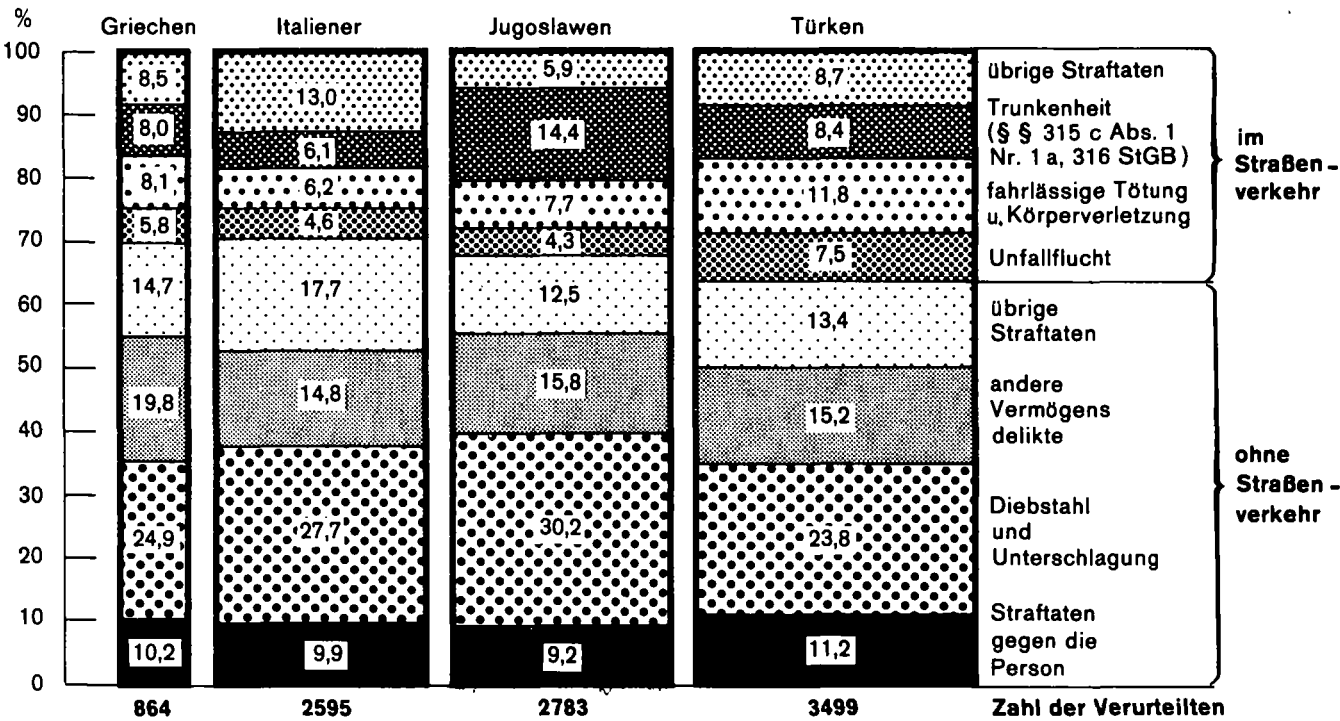
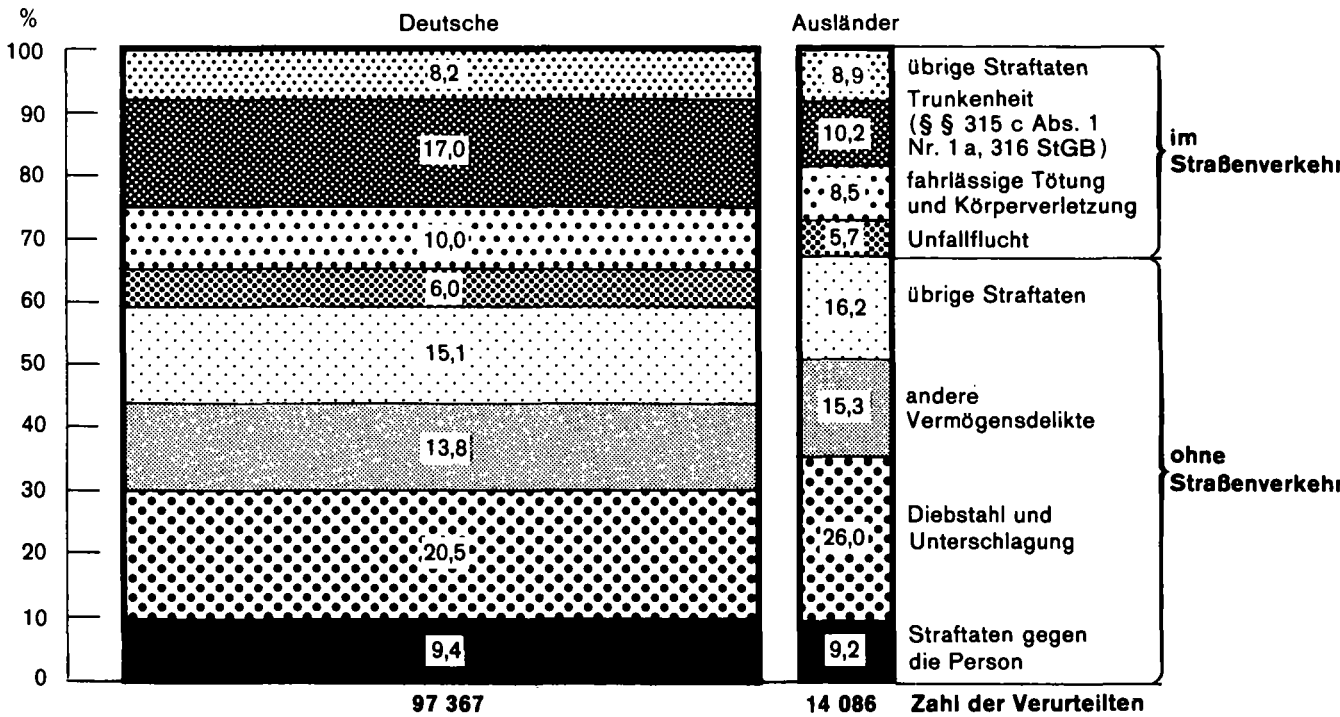


Schaubild 5

Anteil der Straftaten / -gruppen bei Deutschen und Ausländern 1984

Ohne Straftaten gegen das Wehrstrafgesetz und das Ausländergesetz



24. Jugendgerichtshilfe für Minderjährige

Bezeichnung	Jahr	Minder- jährige insgesamt	Davon erhielten Jugendhilfe gemäß § 38 JGG					
			Jugendliche			Heranwachsende		
			insgesamt	davon		insgesamt	davon	
				männlich	weiblich		männlich	weiblich
In Bearbeitung befindliche Fälle am Anfang des Berichtsjahres	1983	13 955 ^r	8 081 ^r	6 905 ^r	1 176 ^r	5 874 ^r	5 062 ^r	812 ^r
	1984	13 818 ^r	7 732 ^r	6 608 ^r	1 124 ^r	6 086 ^r	5 210 ^r	876 ^r
Zugegangene Fälle	1983	46 195	25 557	21 586	3 971	20 638	17 847	2 791
	1984	42 118	22 926	19 271	3 655	19 192	16 510	2 682
Erledigte Fälle ¹⁾	1983	46 356	25 924	21 898	4 026	20 432	17 706	2 726
	1984	42 631	23 199	19 483	3 716	19 432	16 721	2 711
Bestand am Ende des Berichts- jahres	1983	13 794	7 714	6 593	1 121	6 080	5 203	877
	1984	13 305	7 459	6 396	1 063	5 846	4 999	847

r = Abweichungen auf Grund von Berichtigungen durch Überprüfen der Fälle seitens der Berichtsstellen. - 1) In der Regel erst mit Abschluß der Betreuung, vgl. § 38 Abs. 2 JGG.

25. Bestandsentwicklung der Minderjährigen in Freiwilliger Erziehungshilfe und in Fürsorgeerziehung

Bezeichnung	Jahr	Minderjährige in					
		Freiwilliger Erziehungshilfe			Fürsorgeerziehung		
		insgesamt	davon		insgesamt	davon	
			männlich	weiblich		männlich	weiblich
Bestand am Anfang des Berichts- jahres	1983	1 465 ^r	1 046	419 ^r	109	82	27
	1984	1 356	955 ^r	401 ^r	86	62	24
Zugänge im Berichtsjahr	1983	406	252	154	40	27	13
	1984	437	278	159	46	30	16
Abgänge im Berichtsjahr	1983	515	344	171	66	48	18
	1984	483	326	157	55	36	19
darunter infolge							
Erreichung des Erziehungszweckes	1983	65	40	25	10	8	2
(§ 75 Abs. 2 Satz 1 JWG)	1984	76	52	24	4	1	3
Bestand am Ende des Berichtsjahres	1983	1 356	954	402	83	61	22
	1984	1 310	907	403	77	56	21

r = Abweichungen auf Grund von Berichtigungen durch Überprüfen der Fälle seitens der Berichtsstellen.

26. Minderjährige in Freiwilliger Erziehungshilfe und Fürsorgeerziehung nach Alter und Familienverhältnis

Bezeichnung	Freiwillige Erziehungshilfe						Fürsorgeerziehung					
	1983			1984			1983			1984		
	ins- gesamt	davon		ins- gesamt	davon		ins- gesamt	davon		ins- gesamt	davon	
		männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich		männlich	weiblich
nach Alter am Ende des Berichtsjahres												
unter 6 Jahre	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 bis unter 9 Jahre	26	17	9	28	22	6	-	-	-	-	-	-
9 bis unter 12 Jahre	123	96	27	116	89	27	1	-	1	-	-	-
12 bis unter 15 Jahre	415	306	109	429	306	123	13	8	5	25	17	8
15 bis unter 18 Jahre	792	535	257	737	490	247	69	53	16	52	39	13
insgesamt	1 356	954	402	1 310	907	403	83	61	22	77	56	21
nach Familienverhältnis (Zugänge)												
Kinder aus vollständigen Familien	137	98	39	143	90	53	19	15	4	21	15	6
Kinder aus geschiedenen Ehen	161	92	69	150	96	54	16	10	6	14	10	4
Kinder dauernd getrennt lebender Eltern	18	11	7	18	14	4	-	-	-	3	3	-
Nichteheliche Kinder	54	34	20	83	50	33	2	-	2	-	-	-
Voll- und Halbwaisen (soweit nicht oben erfaßt)	36	17	19	43	26	15	3	2	1	8	2	6

27. Abgänge Minderjähriger aus Freiwilliger Erziehungshilfe und aus Fürsorgeerziehung

Bestand Zu- und Abgänge	1983			1984		
	insgesamt	davon		insgesamt	davon	
		männlich	weiblich		männlich	weiblich
Bestand am 1. Januar	1 574 ^r	1 128	446 ^r	1 442 ^r	1 017 ^r	425 ^r
Abgänge insgesamt	581	392	189	538	362	176
davon wegen						
Volljährigkeit mit und ohne weitere Maßnahme	308	217	91	255	161	94
Erreichung des Erziehungszwecks	75	48	27	80	53	27
anderweitige Sicherstellung des Erziehungszwecks	42	27	15	51	39	12
geistiger oder seelischer Regelwidrigkeiten des Minderjährigen	.	.	.	.	.	.
Aufhebung auf Antrag des Personensorgeberechtigten	95	59	36	84	60	24
Aufhebung unter Vorbehalt des Widerrufs	.	.	.	.	.	.
Aufhebung der vorläufigen Fürsorgeerziehung	.	.	.	.	.	.
Aufhebung durch Aussetzen des Verfahrens	.	.	.	.	.	.
Überführung in endgültige Fürsorgeerziehung	.	.	.	.	.	.
Überweisung an andere Erziehungsbehörden	.	.	.	.	.	.
sonstiger Gründe	61	41	20	68	49	19
Bestand am 31. Dezember	1 439	1 015	424	1 387	963	424

r = Abweichungen auf Grund von Berichtigungen durch Überprüfen der Fälle seitens der Berichtsstellen.

28. Maßnahmen für junge Volljährige^{*)}

Bestand Zu- und Abgänge	1983			1984		
	junge Volljährige					
	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt
Bestand am 1. Januar	189 ^r	59 ^r	248 ^r	202 ^r	60 ^r	262 ^r
Zugänge insgesamt	120	46	166	111	37	148
Abgänge insgesamt	113	47	160	127	47	174
davon wegen						
Abschlusses der Maßnahme	77	30	107	92	32	124
vorzeitigen Abbruchs der Maßnahme	31	14	45	25	15	40
Verlegung in andere Unterbringungsarten	2	-	2	1	-	1
sonstiger Gründe ¹⁾	3	3	6	9	-	9
Bestand am 31. Dezember	196	58	254	186	50	236

r = Abweichungen auf Grund von Berichtigungen durch Überprüfen der Fälle seitens der Berichtsstellen. - ^{*)} Gemäß § 75a JWG. - ¹⁾ Einschließlich Tod.

29. Bewährungshelfer und Probanden

Bezeichnung	Bewährungshelfer und Probanden insgesamt		Davon			
			männlich		weiblich	
	1983	1984	1983	1984	1983	1984
Bewährungshelfer am 1. Januar	244	246	177	181	67	65
31. Dezember	246	247	181	177	65	70
Unterstellungen am 1. Januar	14 560	15 737	13 225	14 337	1 335	1 400
31. Dezember	15 737	16 285	14 337	14 835	1 400	1 450
davon						
verurteilt nach Jugendstrafrecht	6 691	6 697	6 199	6 235	492	462
davon						
Jugendliche	2 323	2 266	2 200	2 152	123	114
Heranwachsende	4 368	4 431	3 999	4 083	369	348
verurteilt nach allgemeinem Strafrecht	9 046	9 588	8 138	8 600	908	988
davon						
Heranwachsende	402	411	367	381	35	30
Erwachsene	8 644	9 177	7 771	8 219	873	958
Die Unterstellungen erfolgten						
aufgrund von § 27 JGG	485	463	424	404	61	59
§ 21 Abs. 1 JGG	3 786	3 566	3 450	3 282	336	284
§ 21 Abs. 2 JGG	872	1 036	814	965	58	71
§ 88 JGG	1 392	1 512	1 359	1 467	33	45
§ 89 JGG	96	69	94	68	2	1
§ 56 Abs. 1 StGB	4 498	4 815	3 900	4 176	598	639
§ 56 Abs. 2 StGB	505	599	432	516	73	83
§ 57 Abs. 1 StGB	3 526	3 703	3 376	3 519	150	184
§ 57 Abs. 2 StGB	75	90	71	87	4	3
§ 57a StGB	3	3	3	3	-	-
im Wege der Gnade	499	429	414	348	85	81
Beendete Unterstellungen im Berichtsjahr	5 034	5 474	4 581	4 985	453	489
davon						
unterstellt nach Jugendstrafrecht	2 329	2 500	2 114	2 304	215	196
aufgrund der						
Aussetzung gemäß §§ 27, 21 Abs. 1 u. 2 JGG	1 797	1 917	1 611	1 732	186	185
Aussetzung des Strafrestes gemäß §§ 88, 89 JGG	514	563	486	552	28	11
Aussetzung im Wege der Gnade	18	20	17	20	1	-
unterstellt nach allgemeinem Strafrecht	2 705	2 974	2 467	2 681	238	293
aufgrund der						
Aussetzung gemäß § 56, Abs. 1 u. 2 StGB	1 419	1 621	1 252	1 400	167	221
Aussetzung des Strafrestes gemäß § 57 Abs. 1 u. 2 u. a StGB	1 139	1 178	1 094	1 130	45	48
Aussetzung im Wege der Gnade	147	175	121	151	26	24
Art der Beendigung						
Nach Jugendstrafrecht	2 329	2 500	2 114	2 304	215	196
davon						
Bewährung und Tilgung des Schuldspruchs	1 661	1 822	1 477	1 644	184	178
Verhängung der Jugendstrafe	15	10	15	10	-	-
Widerruf wegen neuer Straftat	580	610	554	598	26	12
Widerruf aus sonstigen Gründen	73	58	68	52	5	6
Nach allgemeinem Strafrecht	2 705	2 974	2 467	2 681	238	293
davon						
Bewährung mit Straferlaß	1 384	1 612	1 245	1 412	139	200
Aufhebung der Unterstellung	282	282	242	259	40	23
Widerruf wegen neuer Straftat	868	910	824	858	44	52
Widerruf aus sonstigen Gründen	171	170	156	152	15	18
Beendigung in der Altersgliederung						
davon						
Beendigung durch Bewährung (einschließlich Aufhebung der Unterstellung)	3 327	3 716	2 964	3 315	363	401
davon						
im Alter von unter 18 Jahren	338	290	311	276	27	14
18 bis unter 21 "	908	1 081	807	977	101	104
21 " " 25 "	901	986	787	852	114	134
25 " " 30 "	464	520	411	464	53	56
30 " " 40 "	425	496	393	439	32	57
40 Jahren und mehr	291	343	255	307	36	36
Beendigung durch Widerruf (einschließlich Verhängung der Jugendstrafe gemäß § 30 JGG)	1 707	1 758	1 617	1 670	90	88
davon						
im Alter von unter 18 Jahren	109	107	104	105	5	2
18 bis unter 21 "	365	348	353	338	12	10
21 " " 25 "	494	544	475	515	19	29
25 " " 30 "	317	319	295	301	22	18
30 " " 40 "	281	297	263	278	18	19
40 Jahren und mehr	141	143	127	133	14	10

Strafrecht
Strafvollzug

30. Geschlossener und offener Vollzug*)

Vollzugsanstalten		Belegungs- fähigkeit am 31. Dezember	Zugänge ¹⁾			Abgänge ²⁾			
			insgesamt	männlich	weiblich	insgesamt	männlich	weiblich	bedingt entlassen
Vollzug insgesamt	1983	7 745	68 736	66 015	2 721	69 045	66 320	2 725	3 126
	1984	8 183	68 432	65 940	2 492	68 695	66 166	2 529	3 000
Geschlossener Vollzug	1983	6 889	57 553	54 847	2 706	57 877	55 172	2 705	2 642
	1984	7 222	56 467	54 002	2 465	56 869	54 362	2 507	2 477
Adelsheim	1983	473	2 553	2 553	-	2 599	2 599	-	320
	1984	478	2 305	2 305	-	2 371	2 371	-	313
Bruchsal	1983	390	988	988	-	993	993	-	37
	1984	439	900	900	-	910	910	-	27
Freiburg	1983	592	4 247	4 247	-	4 179	4 179	-	119
	1984	664	4 373	4 373	-	4 403	4 403	-	146
Heilbronn	1983	351	2 941	2 941	-	2 935	2 935	-	183
	1984	418	3 317	3 317	-	3 375	3 375	-	156
Hohenasperg	1983	214	1 994	1 963	31	1 999	1 971	28	41
	1984	214	1 969	1 952	17	1 962	1 942	20	45
Karlsruhe	1983	330	3 469	3 469	-	3 625	3 625	-	125
	1984	385	3 067	3 067	-	3 070	3 070	-	78
Konstanz	1983	165	1 500	1 500	-	1 506	1 506	-	63
	1984	185	1 510	1 510	-	1 489	1 489	-	51
Ludwigsburg	1983	532	8 266	8 266	-	8 243	8 243	-	226
	1984	532	8 262	8 262	-	8 313	8 313	-	183
Mannheim	1983	873	4 397	4 129	268	4 424	4 149	275	135
	1984	921	3 868	3 609	259	3 897	3 636	261	78
Offenburg	1983	151	2 235	1 869	366	2 277	1 906	371	66
	1984	151	1 882	1 560	322	1 907	1 580	327	51
Pforzheim	1983	152	1 773	1 773	-	1 767	1 767	-	62
	1984	167	1 949	1 949	-	1 960	1 960	-	70
Ravensburg	1983	295	2 587	2 452	135	2 640	2 510	130	175
	1984	295	2 955	2 802	153	2 918	2 765	153	203
Rottenburg	1983	677	4 670	4 670	-	4 688	4 688	-	403
	1984	677	5 139	5 139	-	5 115	5 115	-	365
Rottweil	1983	107	1 735	1 735	-	1 742	1 742	-	50
	1984	107	1 612	1 612	-	1 603	1 603	-	39
Schwäbisch Gmünd	1983	272	2 437	1 433	1 004	2 419	1 437	982	303
	1984	272	2 324	1 400	924	2 360	1 407	953	322
Schwäbisch Hall	1983	292	1 374	1 374	-	1 403	1 403	-	207
	1984	292	1 159	1 159	-	1 212	1 212	-	189
Stuttgart	1983	767	7 303	6 465	838	7 342	6 489	853	28
	1984	767	6 817	6 084	733	6 918	6 177	741	54
Ulm	1983	141	1 276	1 276	-	1 264	1 264	-	9
	1984	141	1 307	1 307	-	1 304	1 304	-	33
Waldshut-Tiengen	1983	115	1 808	1 744	64	1 832	1 766	66	90
	1984	117	1 752	1 695	57	1 782	1 730	52	74
Offener Vollzug	1983	856	11 183	11 168	15	11 168	11 148	20	484
	1984	961	11 965	11 938	27	11 826	11 804	22	523
Adelsheim	1983	-	102	102	-	99	99	-	10
	1984	-	133	133	-	134	134	-	12
Bruchsal	1983	49	886	886	-	867	867	-	19
	1984	49	1 258	1 258	-	1 247	1 247	-	47
Freiburg	1983	21	511	511	-	511	511	-	4
	1984	21	537	537	-	537	537	-	-
Heilbronn	1983	86	458	458	-	451	451	-	-
	1984	131	452	452	-	436	436	-	-
Hohenasperg	1983	-	8	8	-	8	8	-	6
	1984	-	7	7	-	8	8	-	2
Karlsruhe	1983	55	106	106	-	72	72	-	22
	1984	55	250	250	-	241	241	-	57
Konstanz	1983	20	60	60	-	70	70	-	3
	1984	20	91	91	-	89	89	-	-
Ludwigsburg	1983	-	55	55	-	56	56	-	16
	1984	60	125	125	-	113	113	-	44
Mannheim	1983	48	103	103	-	92	92	-	-
	1984	48	98	98	-	89	89	-	-
Offenburg	1983	27	853	853	-	853	853	-	39
	1984	27	651	651	-	651	651	-	37
Pforzheim	1983	85	1 946	1 946	-	1 945	1 945	-	68
	1984	85	1 853	1 853	-	1 848	1 848	-	66
Ravensburg	1983	44	668	668	-	669	669	-	62
	1984	44	767	767	-	765	765	-	46
Rottenburg	1983	50	390	390	-	390	390	-	-
	1984	50	332	332	-	324	324	-	-
Rottweil	1983	-	35	35	-	30	30	-	9
	1984	-	66	66	-	61	61	-	6
Schwäbisch Gmünd	1983	42	531	516	15	543	523	20	10
	1984	42	738	711	27	719	697	22	-
Schwäbisch Hall	1983	25	377	377	-	394	394	-	42
	1984	25	398	398	-	398	398	-	34
Stuttgart	1983	-	-	-	-	-	-	-	-
	1984	-	-	-	-	-	-	-	-
Ulm	1983	304	4 094	4 094	-	4 118	4 118	-	174
	1984	304	4 168	4 168	-	4 132	4 132	-	163
Waldshut-Tiengen	1983	-	-	-	-	-	-	-	-
	1984	-	41	41	-	34	34	-	9

*) Vollzugsanstalten der Justizverwaltung des Landes Baden-Württemberg. - 1) Hier ist erfasst, wer sich zum Vollzuge stellt, wer zugeführt wird, wer nach vorübergehender Abwesenheit zurückkehrt und wer im Anschluß an eine Freiheitsentziehung zu weiterer Freiheitsentziehung anderer Art in der Anstalt - auch nur vorübergehend - verbleibt. - 2) Hier ist erfasst, wer die Vollzugsanstalt verläßt und nicht vor Ablauf des Tages zurückkehrt und wer eine Freiheitsentziehung beendet, jedoch zu weiterer Freiheitsentziehung anderer Art in der Anstalt - auch nur vorübergehend - verbleibt.

31. Strafgefangene und Verwahrte*)

Alter Familienstand Voraussichtliche Vollzugsdauer Vorstrafen	Strafgefangene und Verwahrte insgesamt ¹⁾		Davon									
			in Freiheitsstrafvollzug				im Jugendstrafvollzug				in Sicherungs- verwahrung	
			zusammen		männlich		zusammen		männlich		zusammen	
			1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984
Strafgefangene und Verwahrte insgesamt	6 216	6 306	5 320	5 505	5 136	5 305	861	764	825	741	35	37
Im Alter von												
unter 25 Jahren	1 770	1 712	913	953	887	930	857	759	823	736	-	-
25 bis " 45 "	3 675	3 786	3 658	3 771	3 533	3 646	4	5	2	5	13	10
45 " " 65 "	746	780	724	753	691	705	-	-	-	-	22	27
mehr als 65 "	25	28	25	28	25	24	-	-	-	-	-	-
Familienstand												
ledig	3 602	3 622	2 750	2 863	2 701	2 812	835	742	805	723	17	17
verheiratet	1 394	1 460	1 362	1 432	1 275	1 346	23	20	17	16	9	8
verwitwet	67	90	66	90	60	77	1	-	1	-	-	-
geschieden	1 153	1 134	1 142	1 120	1 100	1 070	2	2	2	2	9	12
Mit einer voraussichtlichen Vollzugsdauer												
bis unter 3 Monate	420	458	412	452	390	420	8	6	8	6	-	-
von 3 Monate " einschl. 9 Monate	1 645	1 534	1 521	1 443	1 458	1 367	124	91	112	85	-	-
mehr als 9 Monate " " 1 Jahr	729	722	610	620	593	599	119	102	108	99	-	-
" " 1 Jahr " " 5 Jahre	2 665	2 802	2 137	2 303	2 067	2 245	528	499	518	487	-	-
" " 5 Jahre " " 10 "	433	464	397	430	392	423	36	34	33	32	-	-
" " 10 " " " 15 "	106	113	106	113	103	111	-	-	-	-	-	-
von unbestimmter Dauer	86	70	5 ²⁾	1 ²⁾	5 ²⁾	1 ²⁾	46	32	46	32	35	37
lebenslang	132	143	132	143	128	139	-	-	-	-	-	-
Von den Strafgefangenen waren												
Nichtvorbestrafte	1 870	1 702	1 282	1 313	1 212	1 255	588	389	558	371	-	-
Vorbestrafte	4 346	4 604	4 038	4 192	3 924	4 050	273	375	267	370	35	37
in % der Gefangenen	69,9	73,0	75,9	76,1	76,4	76,3	31,7	49,1	32,4	49,9	100,0	100,0
davon vorbestraft												
1 mal	908	921	755	723	735	699	152	197	149	192	1	1
2 bis 4 "	1 640	1 828	1 520	1 659	1 463	1 600	118	166	115	166	2	3
5 " 10 "	1 256	1 293	1 231	1 258	1 199	1 211	3	12	3	12	22	23
öfter	542	562	532	552	527	540	-	-	-	-	10	10
Art der Vorstrafen (erkannte Vorstrafen)												
Freiheitsstrafe	766	718	757	709	742	691	2	2	2	2	7	7
Jugendstrafe	521	630	314	326	307	319	207	304	204	300	-	-
Geldstrafe	552	572	513	549	486	522	39	23	38	22	-	-
Freiheits- und Geldstrafe	1 453	1 530	1 443	1 519	1 395	1 448	2	5	2	5	8	6
Jugend- und Geldstrafe	173	221	158	196	153	188	15	25	13	25	-	-
Freiheits- und Jugendstrafe	817	880	802	857	790	847	-	7	-	7	15	16
Sonstige	64	53	51	36	51	35	8	9	8	9	5	8
Wiedereinlieferungsabstände												
eingewiesen im 1. Jahr n.d. Entlassung	782	935	719	857	705	836	46	61	44	61	17	17
" " 2. " " " "	585	734	558	695	553	677	22	30	22	30	5	9
" " 3.-5. " " " "	835	889	823	875	803	848	9	10	8	9	3	4
" " später	364	453	364	451	358	439	-	1	-	1	-	1

*) Jeweils am 31. März des Berichtsjahres. - 1) Ohne Untersuchungshaft, Strafarrrest und Jugendarrest. - 2) Aus dem Jugendstrafvollzug herausgenommen.

32. Geschäftsanfall bei den Amtsgerichten

Lfd. Nr.	Geschäftsanfall	Oberlandesgerichtsbezirk Karlsruhe							
		insgesamt		Landgerichtsbezirk					
				Baden-Baden		Freiburg		Heidelberg	
		1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984
	Geschäftsentwicklung der Zivilprozeßsachen (C-Sachen)								
1	Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	23 029	26 060	1 560	1 763	3 400	4 245	3 598	3 364
2	Neuzugänge (nach Abzug der Abgaben innerhalb des Gerichts)	66 872	66 294	4 537	4 461	11 657	11 696	7 826	7 693
3	Erledigte Verfahren (nach Abzug der Abgaben innerhalb des Gerichts)	63 841	67 631	4 334	4 632	10 812	11 724	8 060	7 765
4	Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	26 060	24 723	1 763	1 592	4 245	4 217	3 364	3 292
	Gegenstand des Verfahrens								
	Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 3) waren								
5	Prozeßkostenhilfeverfahren	87	128	8	17	7	9	6	11
6	Kindschaftssachen nach § 640 ZPO	1 083	1 182	58	61	211	246	102	109
7	Urkunden-, Wechsel- oder Scheckprozesse	499	585	29	51	69	92	67	64
8	Arreste oder einstweilige Verfügungen	2 067	1 974	153	165	381	326	303	254
9	Entmündigungssachen	257	252	12	15	30	31	18	20
10	Aufgebotsverfahren	546	539	30	33	91	84	55	47
11	Klagen in Zwangsvollstreckungssachen	271	444	15	51	58	75	37	46
	Gewöhnliche Prozesse über								
12	Wohnungsmietrecht (Wohnungsmietsachen)	11 495	11 492	691	644	1 958	2 286	1 546	1 443
13	Unterhaltsrecht	383	351	24	29	81	66	53	33
14	Verkehrsunfallrecht	7 271	7 675	607	585	1 156	1 482	791	763
15	Bau-/Architektenrecht	894	968	50	56	209	182	114	118
16	Kaufrecht	14 191	13 360	1 000	1 096	3 075	2 132	1 386	1 107
17	Sonstige gewöhnliche Prozesse/Sonstiger Verfahrensgegenstand	24 797	28 681	1 657	1 829	3 486	4 713	3 582	3 750
	Parteien								
18	Zahl der Kläger (Antragsteller) (mehrere Kläger derselben Art sind je Verfahren nur einmal gezählt)	63 889	67 683	4 338	4 634	10 823	11 732	8 061	7 767
	davon waren								
19	Behörden, Körperschaften oder andere juristische Personen des öffentlichen Rechts (ohne Versicherungen)	1 852	2 046	90	131	335	353	241	228
20	Versicherungen	2 178	2 341	145	188	297	358	255	235
21	AG, GmbH, KG, OHG u. ähnliche Gesellschaften oder sonstige Organisationen (z.B. Vereine, Genossenschaften)	17 433	18 205	1 231	1 263	2 750	2 966	2 261	2 177
22	sonstige Firmen/Geschäftsbetriebe	5 632	6 292	418	410	1 148	1 369	582	653
23	Privatpersonen	36 794	38 799	2 454	2 642	6 293	6 686	4 722	4 474
24	Zahl der Beklagten (Antragsgegner) (mehrere Beklagte derselben Art sind je Verfahren nur einmal gezählt)	67 741	72 048	4 649	4 963	11 411	12 504	8 563	8 286
	davon waren								
25	Behörden, Körperschaften oder andere juristische Personen des öffentlichen Rechts (ohne Versicherungen)	500	491	28	41	74	90	47	34
26	Versicherungen	5 730	6 212	437	470	852	1 098	622	634
27	AG, GmbH, KG, OHG u. ähnliche Gesellschaften oder sonstige Organisationen (z.B. Vereine, Genossenschaften)	6 354	6 692	554	531	971	1 160	894	739
28	sonstige Firmen/Geschäftsbetriebe	3 177	3 677	261	289	627	814	319	337
29	Privatpersonen	51 980	54 976	3 369	3 632	8 887	9 342	6 681	6 542

Oberlandesgerichtsbezirk Karlsruhe												Lfd. Nr.
Landgerichtsbezirk												
Karlsruhe		Konstanz		Mannheim		Mosbach		Offenburg		Waldshut		
1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	
5 365	5 932	2 845	3 185	3 391	4 216	838	846	1 465	1 717	567	792	1
15 244	14 919	8 052	8 191	10 065	10 079	2 498	2 363	4 495	4 362	2 498	2 530	2
14 677	15 609	7 712	8 256	9 240	10 228	2 490	2 457	4 243	4 402	2 273	2 558	3
5 932	5 242	3 185	3 120	4 216	4 067	846	752	1 717	1 677	792	764	4
20	25	13	18	16	25	6	14	9	5	2	4	5
226	243	152	147	153	176	51	49	76	97	54	54	6
146	158	49	82	87	70	11	10	33	35	8	23	7
384	388	252	251	298	265	78	80	147	141	71	104	8
79	95	40	21	19	11	31	27	12	18	16	14	9
97	116	50	69	32	47	127	84	37	31	27	28	10
65	103	28	60	28	41	13	21	19	21	8	26	11
2 682	2 169	1 230	1 451	2 138	2 246	333	303	490	547	427	403	12
85	88	41	35	33	32	18	9	28	30	20	29	13
2 088	1 994	632	682	977	1 030	307	248	497	591	216	300	14
250	251	95	123	60	38	39	30	37	82	40	88	15
3 115	2 967	2 082	2 175	1 037	1 399	583	437	1 306	1 319	607	728	16
5 440	7 012	3 048	3 142	4 362	4 848	893	1 145	1 552	1 485	777	757	17
14 690	15 623	7 723	8 264	9 241	10 232	2 491	2 458	4 247	4 410	2 275	2 563	18
414	494	215	291	272	291	110	75	105	112	70	71	19
462	535	300	317	333	364	108	91	182	176	96	77	20
3 882	4 011	2 037	2 267	2 752	3 021	608	642	1 315	1 158	597	700	21
1 214	1 345	736	869	660	629	286	307	334	415	254	295	22
8 718	9 238	4 435	4 520	5 224	5 927	1 379	1 343	2 311	2 549	1 258	1 420	23
15 716	16 647	8 099	8 659	9 780	10 864	2 592	2 598	4 532	4 779	2 399	2 748	24
206	147	55	49	40	53	22	19	16	38	12	20	25
1 631	1 597	467	504	907	974	226	230	446	509	142	196	26
1 503	1 571	618	717	878	1 010	191	212	540	524	205	228	27
671	764	358	495	373	339	185	181	205	237	178	221	28
11 705	12 568	6 601	6 894	7 582	8 488	1 968	1 956	3 325	3 471	1 862	2 083	29

Noch: 32. Geschäftsanfall bei den Amtsgerichten

Lfd. Nr.	Geschäftsanfall	Oberlandesgerichtsbezirk Karlsruhe							
		insgesamt		Landgerichtsbezirk					
				Baden-Baden		Freiburg		Heidelberg	
		1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984
Art der Erledigung									
Die erledigten Verfahren (lfd. Nr. 3) wurden beendet durch									
30	Streitiges Urteil (einschl. Vorbehalts- und Ausschlussurteil)	20 905	22 621	1 519	1 525	3 416	4 060	2 833	2 759
31	Vergleich	6 526	6 582	446	542	1 076	1 089	718	659
32	Versäumnis-, Anerkenntnis- oder Verzichtsurteil	14 339	15 239	889	975	2 462	2 536	1 738	1 717
33	Beschluß über Arrest oder einstweilige Verfügung	886	806	65	52	155	148	143	112
34	Entmündigungsbeschluß	88	92	4	3	9	8	6	3
35	Beschluß gemäß § 91 a ZPO	1 179	1 275	53	70	276	284	157	159
36	Sonstigen Beschluß (ohne lfd.Nr. 39 bis 41)	599	664	42	64	101	112	76	71
37	Zurücknahme der Klage oder des Antrags	10 577	11 152	773	793	1 928	2 043	1 210	1 242
38	Nichtzahlung des Kostenvorschusses	81	99	-	2	11	7	9	6
39	Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb	3 037	3 270	154	165	473	546	384	395
40	Verweisung oder Abgabe an ein anderes Gericht	4 702	4 982	321	373	732	715	579	559
41	Verbindung mit einem anderen Verfahren	320	324	36	38	52	56	44	36
42	Sonstige Erledigungsart	602	525	32	30	121	120	163	47
Termine (ohne Verkündungstermin)									
43	Zahl der Termine insgesamt	68 155	70 074	4 385	4 635	9 581	10 460	9 237	8 981
44	davon ohne Beweisaufnahme	51 879	53 483	3 338	3 562	6 964	7 438	7 109	6 907
45	mit Beweisaufnahme	16 276	16 591	1 047	1 073	2 617	3 022	2 128	2 074
Dauer der Verfahren									
Von den insgesamt erledigten Verfahren (lfd. Nr. 3) waren anhängig									
46	bis einschl. 3 Monate	35 771	37 162	2 411	2 378	6 377	6 439	4 054	4 009
47	mehr als 3 " " 6 "	16 519	17 984	1 162	1 267	2 784	3 269	2 077	2 162
48	" " 6 " " 12 "	8 871	9 938	589	761	1 298	1 692	1 344	1 182
49	" " 12 " " 24 "	2 334	2 265	153	201	322	292	500	374
50	" " 24 Monate	346	282	19	25	31	32	85	38
Streitwert ausgewählter Verfahren (in %)									
Von den erledigten Verfahren (ohne lfd. Nr. 40) hatten einen Streitwert									
51	bis einschl. 50 DM	1,1	1,1	0,9	0,9	1,6	1,1	1,1	1,4
52	mehr als 50 " " 200 DM	8,9	8,3	7,9	8,5	9,8	8,5	8,9	8,7
53	" " 200 " " 500 DM	16,9	16,0	16,3	16,0	17,7	16,4	16,4	16,2
54	" " 500 " " 1 500 DM	32,0	30,8	34,1	30,9	31,1	30,1	32,6	30,3
55	" " 1 500 " " 3 000 DM	22,2	21,0	22,6	21,2	21,4	20,8	22,8	20,7
56	" " 3 000 " " 5 000 DM	11,8	16,3	11,7	16,2	11,3	15,9	10,9	16,0
57	" " 5 000 DM	7,0	6,7	6,5	6,2	7,2	7,2	7,3	6,6
Sonstiger Geschäftsanfall bei dem Prozeßgericht									
58	Mahnsachen	434 144	448 384	78 458	81 166	40 838	44 363	33 015	35 309
59	Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	3 772	12 166	241	742	926	3 692	333	973
60	beim Vollstreckungsgericht insgesamt	199 115	178 116	11 677	10 579	37 657	31 267	20 871	19 325
Geschäftsanteil an Konkurs- und Vergleichssachen									
61	Anträge auf Konkurseröffnung	2 508	2 579	141	156	467	472	235	237
62	Eröffnungen von Konkursverfahren (einschl. Anschlußkonkursverfahren)	153	165	17	14	26	25	15	12
63	Anträge auf Eröffnung des Vergleichsverfahrens zur Abwendung des Konkurses	42	39	8	2	11	6	3	6
64	Eröffnungen von Vergleichsverfahren	9	7	1	1	1	3	2	

Oberlandesgerichtsbezirk Karlsruhe												Lfd. Nr.
Landgerichtsbezirk												
Karlsruhe		Konstanz		Mannheim		Mosbach		Offenburg		Waldshut		
1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	
4 841	5 112	2 296	2 580	2 749	3 050	990	986	1 537	1 716	724	833	30
1 569	1 554	1 071	1 036	979	986	156	132	292	330	219	254	31
3 338	3 619	1 815	1 935	2 182	2 542	483	433	927	935	505	547	32
132	140	118	112	150	122	19	28	77	46	27	46	33
32	40	14	8	3	4	12	19	2	4	6	3	34
197	223	136	132	141	179	62	63	94	120	63	45	35
107	141	90	84	90	107	43	23	26	35	24	27	36
2 197	2 454	1 285	1 350	1 676	1 754	388	392	766	749	354	375	37
12	13	9	19	28	37	2	3	4	4	6	8	38
823	775	351	443	437	508	109	115	197	174	109	149	39
1 275	1 386	455	497	716	787	185	209	274	254	165	202	40
69	62	36	25	44	55	10	12	24	22	5	18	41
85	90	36	35	45	97	31	42	23	13	66	51	42
17 885	16 346	8 895	9 235	9 338	10 539	2 089	2 073	4 356	5 080	2 389	2 725	43
12 933	12 325	7 291	7 400	7 737	8 644	1 459	1 426	3 184	3 675	1 864	2 106	44
4 952	4 021	1 604	1 835	1 601	1 895	630	647	1 172	1 405	525	619	45
8 293	8 975	4 368	4 690	4 954	5 258	1 339	1 409	2 452	2 367	1 523	1 637	46
3 618	3 813	1 971	2 072	2 571	2 911	732	690	1 093	1 191	511	609	47
2 118	2 290	1 057	1 169	1 365	1 646	337	298	560	636	203	264	48
566	485	264	280	310	363	78	55	108	170	33	45	49
82	46	52	45	40	50	4	5	30	38	3	3	50
0,9	1,1	1,2	1,0	0,9	0,9	1,0	1,2	1,2	0,8	0,7	1,0	51
8,3	8,2	8,8	7,9	9,3	8,2	9,4	8,1	9,2	8,1	8,1	7,4	52
16,6	15,8	16,9	15,3	16,2	15,8	18,7	16,0	17,2	16,6	17,7	16,5	53
32,9	32,1	31,2	31,2	31,3	30,0	32,7	29,8	32,5	30,2	30,0	30,1	54
22,0	21,4	21,6	20,4	22,4	20,3	22,2	22,3	22,5	22,3	25,0	21,2	55
12,2	15,9	13,1	16,7	11,7	17,0	11,0	16,4	11,8	16,5	12,7	16,9	56
7,0	5,5	7,1	7,4	8,1	7,9	5,0	6,3	5,6	5,5	5,7	6,9	57
181 854	184 110	24 736	24 827	44 002	44 763	6 015	6 112	14 944	16 848	10 282	10 886	58
998	2 711	479	1 641	299	504	83	418	236	743	177	742	59
35 856	35 388	27 682	23 963	30 245	25 951	8 035	7 123	17 062	15 228	10 030	9 292	60
606	661	412	412	303	285	101	85	181	169	62	102	61
26	38	7	18	23	32	19	9	13	13	7	4	62
9	9	3	6	1	3	1	2	3	4	3	1	63
2	2	1	-	-	-	-	1	1	-	1	-	64

Noch: 32. Geschäftsanfall bei den Amtsgerichten

Lfd. Nr.	Geschäftsanfall	Oberlandesgerichtsbezirk Stuttgart							
		insgesamt		Landgerichtsbezirk					
				Ellwangen		Hechingen		Heilbronn	
		1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984
Geschäftsentwicklung der Zivilprozeßsachen (C-Sachen)									
1	Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichts- zeitraumes	21 705	26 342	1 696	1 754	1 010	1 202	2 791	3 789
2	Neuzugänge (nach Abzug der Abgaben innerhalb des Gerichts)	80 749	78 736	5 911	6 004	3 718	3 829	10 377	10 632
3	Erledigte Verfahren (nach Abzug der Abgaben innerhalb des Gerichts)	76 112	79 123	5 853	5 862	3 526	3 765	9 379	10 558
4	Unerledigte Verfahren am Ende des Berichts- zeitraumes	26 342	25 955	1 754	1 896	1 202	1 266	3 789	3 863
Gegenstand des Verfahrens									
Von den erledigten Verfahren (lfd.Nr.3) waren									
5	Prozeßkostenhilfverfahren	134	170	23	19	6	8	31	34
6	Kindschaftssachen nach § 640 ZPO	1 298	1 369	121	135	60	81	181	223
7	Urkunden-, Wechsel- oder Scheckprozesse	452	530	25	32	38	33	76	121
8	Arreste oder einstweilige Verfügungen	1 968	1 983	147	174	106	109	243	278
9	Entmündigungssachen	394	348	24	36	19	15	40	33
10	Aufgebotsverfahren	563	602	32	42	41	46	90	93
11	Klagen in Zwangsvollstreckungssachen	307	363	35	37	21	23	52	38
Gewöhnliche Prozesse über									
12	Wohnungsmietrecht (Wohnungsmietsachen)	10 475	10 922	734	689	362	418	1 194	1 272
13	Unterhaltsrecht	517	576	57	52	17	22	65	73
14	Verkehrsunfallrecht	6 926	7 448	777	774	346	337	810	908
15	Bau-/Architektenrecht	1 068	1 155	134	107	36	68	210	249
16	Kaufrecht	15 912	16 057	1 268	1 102	1 417	1 368	2 009	1 999
17	Sonstige gewöhnliche Prozesse/Sonstiger Verfahrensgegenstand	36 098	37 600	2 476	2 663	1 057	1 237	4 378	5 237
Parteien									
18	Zahl der Kläger (Antragsteller) (mehrere Kläger derselben Art sind je Ver- fahren nur einmal gezählt)	76 149	79 178	5 857	5 871	3 527	3 767	9 384	10 561
davon waren									
19	Behörden, Körperschaften oder andere juri- stische Personen des öffentlichen Rechts (ohne Versicherungen)	3 359	3 050	161	156	177	120	339	318
20	Versicherungen	2 341	2 430	181	189	142	142	368	371
21	AG, GmbH, KG, OHG u. ähnliche Gesellschaften oder sonstige Organisationen (z. B. Vereine, Genossenschaften)	23 933	24 204	1 582	1 495	1 382	1 342	2 861	3 018
22	sonstige Firmen/Geschäftsbetriebe	7 324	7 354	689	692	363	481	1 068	1 149
23	Privatpersonen	39 192	42 140	3 244	3 339	1 463	1 682	4 748	5 705
24	Zahl der Beklagten (Antragsgegner) (mehrere Beklagte derselben Art sind je Ver- fahren nur einmal gezählt)	80 474	84 120	6 399	6 404	3 733	3 992	9 981	11 262
davon waren									
25	Behörden, Körperschaften oder andere juri- stische Personen des öffentlichen Rechts (ohne Versicherungen)	371	424	31	35	17	19	50	49
26	Versicherungen	5 683	6 430	593	609	289	276	727	857
27	AG, GmbH, KG, OHG u. ähnliche Gesellschaften oder sonstige Organisationen (z. B. Vereine, Genossenschaften)	8 218	8 583	640	490	369	397	1 220	1 351
28	sonstige Firmen/Geschäftsbetriebe	4 267	4 474	376	411	623	674	535	569
29	Privatpersonen	61 935	64 209	4 759	4 859	2 435	2 626	7 449	8 436

Oberlandesgerichtsbezirk Stuttgart										Baden-Württemberg insgesamt		Lfd. Nr.
Landgerichtsbezirk												
Ravensburg		Rottweil		Stuttgart		Tübingen		Ulm				
1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	
1 669	1 864	1 274	1 420	9 730	12 076	2 053	2 652	1 482	1 585	44 734	52 402	1
6 245	6 301	4 397	4 641	37 138	34 304	7 310	7 331	5 653	5 694	147 621	145 030	2
6 050	6 280	4 251	4 519	34 792	35 112	6 711	7 363	5 550	5 664	139 953	146 754	3
1 864	1 885	1 420	1 542	12 076	11 268	2 652	2 620	1 585	1 615	52 402	50 678	4
12	20	11	22	33	45	12	12	6	10	221	298	5
181	155	85	95	395	415	142	135	133	130	2 381	2 551	6
44	72	39	35	164	170	24	28	42	39	951	1 115	7
197	221	91	124	806	734	201	190	177	153	4 035	3 957	8
68	68	25	23	129	97	29	35	60	41	651	600	9
43	46	32	34	210	226	79	60	36	55	1 109	1 141	10
30	41	31	43	96	124	24	32	18	25	578	807	11
785	905	559	638	5 017	4 956	1 056	1 212	768	832	21 970	22 414	12
54	52	40	43	215	263	36	35	33	36	900	927	13
545	593	526	574	2 618	2 910	604	680	700	672	14 197	15 123	14
111	149	84	89	287	247	133	166	73	80	1 962	2 123	15
1 362	1 451	1 378	1 336	5 401	5 903	1 751	1 504	1 326	1 394	30 103	29 417	16
2 618	2 507	1 350	1 463	19 421	19 022	2 620	3 274	2 178	2 197	60 895	66 281	17
6 052	6 282	4 252	4 525	34 808	35 140	6 718	7 367	5 551	5 665	140 038	146 861	18
152	174	118	117	2 103	1 811	144	183	165	171	5 211	5 096	19
244	230	156	145	858	939	226	215	166	199	4 519	4 771	20
1 530	1 646	1 048	1 106	11 894	11 814	2 093	2 216	1 543	1 567	41 366	42 409	21
758	766	725	663	2 477	2 362	788	874	456	367	12 956	13 646	22
3 368	3 466	2 205	2 494	17 476	18 214	3 467	3 879	3 221	3 361	75 986	80 939	23
6 435	6 705	4 622	4 931	36 246	36 855	7 094	7 858	5 964	6 113	148 215	156 168	24
32	34	36	36	134	161	39	52	32	38	871	915	25
470	494	401	456	2 237	2 636	471	576	495	526	11 413	12 642	26
544	584	356	431	3 801	3 954	766	834	522	542	14 572	15 275	27
458	455	314	334	1 315	1 357	427	470	219	204	7 444	8 151	28
4 931	5 138	3 515	3 674	28 759	28 747	5 391	5 926	4 696	4 803	113 915	119 185	29

Noch: 32. Geschäftsanfall bei den Amtsgerichten

Lfd. Nr.	Geschäftsanfall	Oberlandesgerichtsbezirk Stuttgart							
		Insgesamt		Landgerichtsbezirk					
				Ellwangen		Hechingen		Heilbronn	
		1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984
Art der Erledigung									
Die erledigten Verfahren (lfd. Nr. 3) wurden beendet durch									
30	Streitiges Urteil (einschl. Vorbehalts- und Ausschlussurteil)	19 072	21 004	1 691	1 767	788	916	3 008	3 236
31	Vergleich	9 846	10 388	766	700	400	414	1 054	1 554
32	Versäumnis-, Anerkenntnis- oder Verzichtsurteil	19 791	19 325	1 323	1 203	1 109	1 105	1 964	2 295
33	Beschluß über Arrest oder einstweilige Verfügung	792	806	57	70	52	60	109	105
34	Entmündigungsbeschuß	172	156	7	19	9	5	20	12
35	Beschluß gemäß § 91 a ZPO	1 574	1 706	128	153	48	58	221	246
36	Sonstigen Beschuß (ohne lfd. Nr. 39 bis 41)	741	764	60	64	21	30	107	123
37	Zurücknahme der Klage oder des Antrags	13 277	13 908	1 073	1 082	677	693	1 500	1 550
38	Nichtzahlung des Kostenvorschusses	102	93	5	4	5	2	16	10
39	Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb	3 706	3 864	298	307	156	167	504	553
40	Verweisung oder Abgabe an ein anderes Gericht	5 887	6 037	338	363	219	251	741	762
41	Verbindung mit einem anderen Verfahren	283	355	33	34	9	10	35	39
42	Sonstige Erledigungsart	869	717	74	96	33	54	100	73
Termine (ohne Verkündungstermin)									
43	Zahl der Termine insgesamt	69 767	73 329	5 912	5 978	3 196	3 469	7 397	8 615
44	davon ohne Beweisaufnahme	55 286	58 111	4 500	4 579	2 263	2 750	5 477	6 465
45	mit Beweisaufnahme	14 481	15 218	1 412	1 399	933	719	1 920	2 150
Dauer der Verfahren									
Von den insgesamt erledigten Verfahren (lfd. Nr. 3) waren anhängig									
46	bis einschl. 3 Monate	51 085	50 302	3 904	3 765	2 318	2 428	6 326	6 478
47	mehr als 3 " " 6 "	15 518	17 276	1 225	1 255	684	740	1 916	2 437
48	" " 6 " " 12 "	7 683	9 301	596	652	428	465	929	1 322
49	" " 12 " " 24 "	1 631	2 058	114	174	84	116	178	298
50	" " 24 Monate	195	186	14	16	12	16	30	23
Streitwert ausgewählter Verfahren (in %)									
Von den erledigten Verfahren (ohne lfd. Nr. 40) hatten einen Streitwert									
51	bis einschl. 50 DM	1,2	1,0	1,0	0,8	1,0	1,1	1,2	1,0
52	mehr als 50 " " 200 DM	10,2	9,3	8,1	8,2	9,4	9,0	9,3	7,9
53	" " 200 " " 500 DM	19,0	17,2	16,9	15,4	18,0	15,9	16,8	14,6
54	" " 500 " " 1 500 DM	30,3	29,6	32,1	30,4	31,7	31,9	31,2	30,5
55	" " 1 500 " " 3 000 DM	20,9	20,3	22,2	21,9	23,5	20,1	22,0	21,5
56	" " 3 000 " " 5 000 DM	12,3	16,2	14,2	18,0	11,5	16,4	13,3	18,2
57	" " 5 000 DM	6,1	6,5	5,6	5,2	5,0	5,6	6,3	6,2
Sonstiger Geschäftsanfall									
bei dem Prozeßgericht									
58	Mahnsachen	413 133	401 745	22 478	21 393	13 281	11 488	42 930	44 785
59	Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	2 599	11 173	281	1 533	198	489	373	1 939
60	beim Vollstreckungsgericht insgesamt	225 168	207 833	25 606	17 924	11 999	11 688	35 270	32 069
Geschäftsanteil an Konkurs- und Vergleichssachen									
61	Anträge auf Konkurseröffnung	3 297	3 514	280	281	231	236	372	422
62	Eröffnungen von Konkursverfahren (einschl. Anschlußkonkursverfahren)	281	303	26	33	13	12	41	39
63	Anträge auf Eröffnung des Vergleichsverfahrens zur Abwendung des Konkurses	87	79	4	10	13	10	14	7
64	Eröffnungen von Vergleichsverfahren	10	8	2	1	2	2	2	1

Oberlandesgerichtsbezirk Stuttgart										Baden-Württemberg insgesamt		Lfd. Nr.
Landgerichtsbezirk												
Ravensburg		Rottweil		Stuttgart		Tübingen		Ulm		1983	1984	
1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984			
1 702	1 811	1 084	1 259	7 819	8 576	1 829	2 143	1 151	1 296	39 977	43 625	30
748	770	597	567	4 457	4 585	891	924	933	874	16 372	16 970	31
1 181	1 285	959	991	10 474	9 403	1 545	1 729	1 236	1 314	34 130	34 564	32
108	109	25	42	298	277	82	87	61	56	1 678	1 612	33
46	41	6	6	53	35	8	12	23	26	260	248	34
144	174	80	89	653	711	155	162	145	113	2 753	2 981	35
72	69	48	49	300	286	64	80	69	63	1 340	1 428	36
1 133	1 129	850	900	5 718	6 080	1 165	1 259	1 161	1 215	23 854	25 060	37
9	11	10	5	44	46	10	5	3	10	183	192	38
313	310	203	227	1 600	1 683	373	391	259	226	6 743	7 134	39
464	488	326	345	2 937	2 996	503	502	359	330	10 589	11 019	40
26	16	12	14	102	154	22	32	44	56	603	679	41
104	67	51	25	337	280	64	37	106	85	1 471	1 242	42
5 767	5 983	4 455	4 757	30 204	30 858	6 758	7 391	6 078	6 278	137 922	143 403	43
4 330	4 587	3 576	3 751	25 152	25 245	5 362	5 779	4 626	4 955	107 165	111 594	44
1 437	1 396	879	1 006	5 052	5 613	1 396	1 612	1 452	1 323	30 757	31 809	45
4 100	4 276	2 965	3 001	23 236	22 006	4 137	4 327	4 099	4 021	86 856	87 464	46
1 255	1 331	861	948	7 128	7 826	1 557	1 689	892	1 050	32 037	35 260	47
554	557	338	463	3 562	4 297	829	1 041	447	504	16 554	19 239	48
128	103	78	101	792	899	168	281	89	86	3 965	4 323	49
13	13	9	6	74	84	20	25	23	3	541	468	50
1,2	0,9	1,1	0,9	1,3	1,0	1,4	1,1	1,3	1,0	1,2	1,0	51
8,6	7,8	9,5	8,9	11,5	10,4	9,1	9,0	9,9	9,3	9,6	8,8	52
16,5	15,5	16,9	15,2	21,6	19,6	16,7	16,0	17,3	17,2	18,0	16,6	53
32,3	30,8	32,3	32,1	29,0	28,4	30,1	28,6	30,2	29,6	31,1	30,1	54
22,1	21,0	21,8	21,0	19,5	19,2	21,8	20,6	21,5	20,3	21,5	20,6	55
13,1	17,2	13,3	16,7	10,9	14,7	13,8	17,5	13,9	16,2	12,1	16,2	56
6,3	6,9	5,2	5,3	6,2	6,6	7,0	7,3	5,8	6,5	6,5	6,5	57
26 580	24 103	16 030	15 671	244 126	236 010	24 518	24 980	23 190	23 315	847 277	850 129	58
245	1 475	177	653	945	4 043	218	521	162	520	6 371	23 339	59
20 744	18 192	15 667	14 444	76 969	76 209	20 338	20 157	18 575	17 150	424 283	385 949	60
246	235	233	278	1 346	1 474	299	323	290	265	5 805	6 093	61
17	15	16	26	113	114	32	45	23	19	434	468	62
5	10	5	6	22	25	16	4	8	7	129	118	63
-	-	2	-	1	3	1	-	-	1	19	15	64

33. Geschäftsanfall bei den Amtsgerichten in Familiensachen

Lfd. Nr.	Geschäftsanfall	Oberlandesgerichtsbezirk Karlsruhe					
		insgesamt		Landgerichtsbezirk			
				Baden-Baden		Freiburg	
		1983	1984	1983	1984	1983	1984
	Geschäftsentwicklung in Familiensachen (F-Sachen)						
1	Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	15 522	14 908	1 094	1 179	2 231	2 187
2	Neuzugänge	18 354	18 629	1 143	1 163	3 402	3 626
3	Erledigte Verfahren	18 968	19 376	1 058	1 204	3 446	3 773
4	Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	14 908	14 161	1 179	1 138	2 187	2 040
5	Nachfolgender Auswertung als erledigt zugrundegelegte Verfahren ¹⁾	18 718	18 896	1 048	1 201	3 285	3 515
	Von den erledigten Verfahren (Lfd.Nr. 5) waren						
6	Scheidungsverfahren (soweit nicht Lfd. Nr. 8)	8 988	9 452	533	612	1 457	1 649
7	andere Eheverfahren	80	100	2	4	15	26
8	Verfahren über abgetrennte Scheidungsfolgesachen	1 689	1 084	45	22	201	139
9	Verfahren über allein anhängige andere Familiensachen	7 855	8 111	460	557	1 598	1 683
10	Prozesskostenhilfverfahren	106	149	8	6	14	18
11	Unter den Scheidungsverfahren (Lfd. Nr. 6) waren nur mit Versorgungsausgleich anhängig	3 499	3 716	235	277	588	568
12	Mit den Scheidungsverfahren (Lfd. Nr. 6) waren an Folgesachen anhängig insgesamt	17 952	18 550	970	1 080	2 772	3 431
	davon betrafen						
13	Regelung der elterlichen Gewalt	4 799	5 039	285	316	775	947
14	Regelung des persönlichen Verkehrs	214	222	47	39	30	64
15	Herausgabe eines Kindes	8	14	-	3	1	1
16	Unterhalt für ein Kind	1 123	1 066	37	29	163	222
17	Unterhalt für den Ehegatten	1 469	1 418	39	46	214	307
18	Versorgungsausgleich	8 988	9 452	533	612	1 457	1 649
19	Wohnung, Hausrat	792	774	14	21	81	144
20	eheliches Güterrecht	559	565	15	14	51	97
21	Die Verfahren über allein anhängige andere Familiensachen (Lfd. Nr. 9) hatten an Familiensachen zum Gegenstand insgesamt	8 716	8 915	519	624	1 801	1 863
	davon betrafen						
22	Regelung der elterlichen Gewalt	1 234	1 199	55	74	283	251
23	Regelung des persönlichen Verkehrs	529	601	31	30	123	139
24	Herausgabe eines Kindes	68	55	3	5	7	12
25	Unterhalt für ein Kind	3 025	3 014	171	164	639	637
26	Unterhalt für den Ehegatten	2 921	3 090	215	283	570	615
27	Versorgungsausgleich	254	113	10	9	13	23
28	Wohnung, Hausrat	376	413	12	19	109	113
29	eheliches Güterrecht	309	430	22	40	57	73
30	Erledigte Eheverfahren (Lfd. Nr. 6 und 7) insgesamt	9 068	9 552	535	616	1 472	1 675
	darunter wurden erledigt						
31	durch Urteil, Versäumnisurteil, Verzichts Urteil	7 155	7 845	431	525	1 226	1 432
32	durch Zurücknahme des Antrages oder der Klage	808	649	49	50	73	74
33	durch Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb	576	542	16	14	88	87
34	durch Abgabe an ein anderes Gericht	250	252	14	10	42	32
35	auf andere Weise	110	94	11	8	19	16
36	Auf Scheidung lauteten von den Urteilen insgesamt	7 110	7 777	431	525	1 215	1 414
	davon wurden						
37	rechtskräftig	6 879	7 533	423	509	1 176	1 371
38	angefochten	231	244	8	16	39	43
	In den durch Urteil (Lfd. Nr. 36) erledigten Eheverfahren lautete die Entscheidung auf Scheidung						
39	nach § 1565 Abs. 1 BGB i.V.m. § 1565 Abs. 2 BGB (vor einjähriger Trennung)	455	464	5	5	28	28
40	nach § 1565 Abs. 1 BGB (nicht einverständliche Scheidung nach einjähriger Trennung)	1 794	1 627	84	7	329	307
41	nach § 1565 Abs. 1 BGB i.V.m. § 1566 Abs. 1 BGB (einverständliche Scheidung nach einjähriger Trennung)	4 022	4 698	311	467	634	823
42	nach § 1565 Abs. 1 BGB i.V.m. § 1566 Abs. 2 BGB (nach dreijähriger Trennung)	815	952	31	46	222	252
43	auf Grund anderer Vorschriften	24	36	-	-	2	4
	Von den Eheverfahren (Lfd. Nr. 30) waren anhängig						
44	bis einschließlich 3 Monate	1 464	1 546	43	39	289	365
45	mehr als 3 " "	2 585	2 766	73	88	487	600
46	" " 6 " "	5 740	6 334	238	276	1 032	1 241
47	" " 12 " "	8 536	8 997	466	529	1 415	1 626
48	" " 24 Monate	532	555	69	87	57	49

1) Die mögliche Differenz zu Lfd. Nr. 3 erklärt sich durch Abgaben innerhalb des Gerichts.

Oberlandesgerichtsbezirk Karlsruhe															Lfd. Nr.
Landgerichtsbezirk															
Heidelberg		Karlsruhe		Konstanz		Mannheim		Mosbach		Offenburg		Waldshut			
1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984		
1 697	1 593	3 790	3 544	2 183	2 090	2 422	2 279	463	402	976	991	666	643	1	
1 951	1 809	3 978	4 107	2 306	2 291	2 855	2 995	720	707	1 180	1 172	819	759	2	
2 055	1 890	4 224	4 139	2 399	2 399	2 998	3 192	781	741	1 165	1 262	842	776	3	
1 593	1 512	3 544	3 512	2 090	1 982	2 279	2 082	402	368	991	901	643	626	4	
2 052	1 888	4 206	4 077	2 382	2 378	2 989	3 086	781	741	1 162	1 240	813	770	5	
1 039	970	2 074	2 137	1 102	1 206	1 511	1 595	375	384	531	581	366	318	6	
4	2	18	22	13	17	16	20	2	4	1	3	9	2	7	
208	116	302	219	330	184	323	174	97	45	61	75	122	110	8	
795	798	1 790	1 659	925	962	1 128	1 274	307	304	541	539	311	335	9	
6	2	22	40	12	9	11	23	-	4	28	42	5	5	10	
389	421	795	865	370	506	720	678	102	91	204	214	96	96	11	
2 116	1 859	4 091	4 136	2 410	2 252	2 966	3 221	804	802	963	1 061	860	708	12	
545	457	1 136	1 120	632	653	620	727	253	276	313	344	240	199	13	
14	14	39	45	40	16	19	18	7	7	9	13	9	6	14	
-	3	5	3	-	3	1	-	-	-	1	1	-	-	15	
140	96	244	245	206	140	149	171	60	47	35	41	89	75	16	
207	168	301	299	210	130	304	321	63	37	38	37	93	73	17	
1 039	970	2 074	2 137	1 102	1 206	1 511	1 595	375	384	531	581	366	318	18	
92	82	192	172	135	67	211	236	12	15	15	16	40	21	19	
79	69	100	115	85	37	151	153	34	36	21	28	23	16	20	
866	880	1 988	1 809	1 035	1 059	1 213	1 382	364	337	590	586	340	375	21	
134	107	275	223	120	145	192	205	38	39	86	95	51	60	22	
51	46	99	121	55	66	71	98	31	30	40	41	28	30	23	
8	6	23	9	5	10	14	6	1	1	4	3	3	3	24	
289	316	725	669	380	364	396	439	133	112	181	195	111	118	25	
300	308	665	582	321	355	440	536	126	114	182	177	102	120	26	
17	9	73	21	46	28	33	9	-	4	49	2	13	8	27	
26	41	60	70	56	35	48	48	17	18	31	48	17	21	28	
41	47	68	114	52	56	19	41	18	19	17	25	15	15	29	
1 043	972	2 092	2 159	1 115	1 223	1 527	1 615	377	388	532	584	375	320	30	
826	799	1 659	1 743	859	973	1 110	1 270	297	334	437	510	310	259	31	
75	60	179	150	121	100	192	140	46	25	45	27	28	23	32	
71	54	138	144	86	95	129	99	19	12	14	17	15	20	33	
39	30	60	71	27	27	35	55	6	3	17	17	10	7	34	
6	5	29	22	4	8	31	25	1	3	4	5	5	2	35	
822	795	1 649	1 729	854	961	1 103	1 259	295	329	436	506	305	259	36	
793	773	1 593	1 671	819	921	1 082	1 224	283	325	422	487	288	252	37	
29	22	56	58	35	40	21	35	12	4	14	19	17	7	38	
28	29	108	119	107	94	37	47	118	121	5	9	19	12	39	
253	240	383	389	147	115	187	90	76	149	313	313	22	17	40	
442	427	938	990	497	625	830	1 033	80	31	71	119	219	183	41	
93	95	212	221	101	127	47	79	21	27	46	64	42	41	42	
6	4	8	10	2	-	2	10	-	1	1	1	3	6	43	
168	139	282	319	170	157	254	273	133	127	55	63	70	64	44	
303	253	494	549	303	332	492	520	200	193	104	104	129	127	45	
661	660	1 225	1 320	693	799	1 036	1 153	298	295	307	366	250	224	46	
990	928	1 941	1 994	1 052	1 152	1 454	1 540	357	369	502	548	359	311	47	
53	44	151	165	63	71	73	75	20	19	30	36	16	9	48	

Noch: 33. Geschäftsanfall bei den Amtsgerichten in Familiensachen

Lfd. Nr.	Geschäftsanfall	Oberlandesgerichtsbezirk Stuttgart					
		insgesamt		Landgerichtsbezirk			
				Ellwangen		Rechingen	
		1983	1984	1983	1984	1983	1984
	Geschäftsentwicklung in Familiensachen (F-Sachen)						
1	Überledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	15 178	14 232	1 500	1 432	714	660
2	Neuzugänge	22 513	22 093	2 065	2 111	856	983
3	Erledigte Verfahren	23 459	22 324	2 133	2 141	910	959
4	Überledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	14 232	14 001	1 432	1 402	660	684
5	Nachfolgender Auswertung als erledigt zugrundegelegte Verfahren ¹⁾	22 794	21 942	2 082	2 079	908	956
	Von den erledigten Verfahren (Lfd. Nr. 5) waren						
6	Scheidungsverfahren (soweit nicht Lfd. Nr. 8)	10 975	10 804	807	866	415	458
7	andere Eheverfahren	72	76	6	3	5	1
8	Verfahren über abgetrennte Scheidungsfolgesachen	2 045	1 042	427	219	69	28
9	Verfahren über allein anhängige andere Familiensachen	9 371	9 622	801	954	412	447
10	Prozeßkostenhilfverfahren	331	398	41	37	7	22
11	Unter den Scheidungsverfahren (Lfd. Nr. 6) waren nur mit Versorgungsausgleich anhängig	4 108	4 075	226	260	162	179
12	Mit den Scheidungsverfahren (Lfd. Nr. 6) waren an Folgesachen anhängig insgesamt davon betrafen	23 229	22 343	1 812	1 889	787	853
13	Regelung der elterlichen Gewalt	5 916	5 734	523	540	229	242
14	Regelung des persönlichen Verkehrs	267	266	45	27	2	6
15	Herausgabe eines Kindes	23	26	4	3	1	1
16	Unterhalt für ein Kind	1 720	1 523	150	139	45	37
17	Unterhalt für den Ehegatten	2 134	2 055	162	169	48	58
18	Versorgungsausgleich	10 975	10 804	807	866	415	458
19	Wohnung, Hausrat	1 420	1 275	96	98	35	39
20	eheliches Güterrecht	774	660	25	47	12	12
21	Die Verfahren über allein anhängige andere Familiensachen (Lfd. Nr. 9) hatten an Familiensachen zum Gegenstand insgesamt davon betrafen	10 456	10 826	906	1 085	464	509
22	Regelung der elterlichen Gewalt	1 333	1 329	95	118	49	80
23	Regelung des persönlichen Verkehrs	709	724	87	69	31	26
24	Herausgabe eines Kindes	84	107	8	14	2	5
25	Unterhalt für ein Kind	3 627	3 946	332	394	169	185
26	Unterhalt für den Ehegatten	3 191	3 524	271	377	128	154
27	Versorgungsausgleich	603	189	19	7	39	5
28	Wohnung, Hausrat	392	432	36	44	21	25
29	eheliches Güterrecht	517	575	58	62	25	29
30	Erledigte Eheverfahren (Lfd. Nr. 6 und 7) insgesamt darunter wurden erledigt	11 047	10 880	813	869	420	459
31	durch Urteil, Versäumnisurteil, Verzichtsurteil	8 696	8 598	628	649	314	352
32	durch Zurücknahme des Antrags oder der Klage	829	857	82	95	45	47
33	durch Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb	935	892	66	86	39	48
34	durch Abgabe an ein anderes Gericht	315	290	14	19	15	8
35	auf andere Weise	99	103	9	8	3	1
36	Auf Scheidung lauteten von den Urteilen insgesamt davon wurden	8 623	8 537	624	649	309	350
37	rechtskräftig	8 370	8 297	612	629	296	333
38	angefochten	253	240	12	20	13	17
	In den durch Urteil (Lfd. Nr. 36) erledigten Eheverfahren lautete die Entscheidung auf Scheidung						
39	nach § 1565 Abs. 1 BGB i.V.m. § 1565 Abs. 2 BGB (vor einjähriger Trennung)	1 285	1 250	148	145	44	57
40	nach § 1565 Abs. 1 BGB (nicht einverständliche Scheidung nach einjähriger Trennung)	1 628	1 289	206	160	86	51
41	nach § 1565 Abs. 1 BGB i.V.m. § 1566 Abs. 1 BGB (einverständliche Scheidung nach einjähriger Trennung)	4 860	5 048	221	274	146	198
42	nach § 1565 Abs. 1 BGB i.V.m. § 1566 Abs. 2 BGB (nach dreijähriger Trennung)	794	869	46	66	33	43
43	auf Grund anderer Vorschriften	56	81	3	4	-	1
	Von den Eheverfahren (Lfd. Nr. 30) waren anhängig						
44	bis einschließlich 3 Monate	2 438	2 292	155	175	94	84
45	mehr als 3 " "	4 305	4 314	283	321	154	167
46	" " 6 " "	8 571	8 556	619	674	293	313
47	" " 12 " "	10 778	10 628	800	845	408	442
48	" " 24 Monate	269	252	13	24	12	17

1) Die mögliche Differenz zu Lfd. Nr. 3 erklärt sich durch Abgaben innerhalb des Gerichts.

Oberlandesgerichtsbezirk Stuttgart												Baden-Württemberg insgesamt		Lfd. Nr.
Landgerichtsbezirk														
Heilbronn		Ravensburg		Rottweil		Stuttgart		Tübingen		Ulm				
1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984			
1 802	1 819	1 352	1 209	906	814	5 794	5 667	1 708	1 456	1 402	1 175	30 700	29 140	1
2 916	3 061	2 048	1 975	1 395	1 222	9 184	8 871	2 031	1 985	2 018	1 885	40 867	40 722	2
2 899	2 839	2 191	2 007	1 487	1 217	9 311	9 291	2 283	2 012	2 245	1 858	42 427	41 700	3
1 819	2 041	1 209	1 177	814	819	5 667	5 247	1 456	1 429	1 175	1 202	29 140	28 162	4
2 879	2 829	2 173	1 988	1 305	1 189	9 138	9 084	2 273	2 002	2 036	1 815	41 512	40 838	5
1 615	1 472	985	919	551	526	4 659	4 637	1 087	993	856	933	19 963	20 256	6
9	3	2	13	7	7	29	36	8	10	6	3	152	176	7
66	37	173	86	170	46	555	366	299	188	286	72	3 734	2 126	8
1 168	1 286	952	902	509	534	3 864	3 998	870	807	795	694	17 226	17 733	9
21	31	61	68	68	76	31	47	9	4	93	113	437	547	10
592	547	332	331	174	189	1 952	1 927	408	358	262	284	7 607	7 791	11
3 386	3 041	2 174	1 875	1 188	1 025	9 674	9 518	2 247	2 066	1 961	2 076	41 181	40 893	12
872	792	555	507	347	299	2 289	2 253	601	558	500	543	10 715	10 773	13
60	68	28	21	6	14	58	51	36	36	32	43	481	488	14
9	11	4	2	-	-	5	4	-	4	-	1	31	40	15
226	183	180	128	83	49	712	682	161	145	163	160	2 843	2 589	16
288	242	216	150	88	54	945	991	183	183	204	208	3 603	3 473	17
1 615	1 472	985	919	551	526	4 659	4 637	1 087	993	856	933	19 963	20 256	18
179	150	131	90	59	50	661	623	125	98	134	127	2 212	2 049	19
137	123	75	58	54	33	345	277	54	49	72	61	1 333	1 225	20
1 319	1 454	1 111	1 068	584	597	4 237	4 455	957	894	878	764	19 172	19 741	21
150	159	182	136	85	91	494	518	156	118	122	109	2 567	2 528	22
78	107	70	74	46	47	261	275	64	67	72	59	1 238	1 325	23
12	10	12	11	4	7	32	41	7	14	7	5	152	162	24
469	523	379	384	215	215	1 476	1 659	349	330	238	256	6 652	6 960	25
414	485	349	355	174	180	1 344	1 454	248	271	263	248	6 112	6 614	26
47	20	31	14	13	1	295	98	39	7	120	37	857	302	27
58	65	39	43	17	27	145	163	46	43	30	22	768	845	28
91	85	49	51	30	29	190	247	48	44	26	28	826	1 005	29
1 624	1 475	987	932	558	533	4 688	4 673	1 095	1 003	862	936	20 115	20 432	30
1 278	1 130	801	777	472	428	3 639	3 687	880	796	684	779	15 851	16 443	31
101	124	63	53	45	51	337	319	96	96	60	72	1 637	1 506	32
190	164	88	72	23	26	400	382	61	59	68	55	1 511	1 434	33
25	22	21	16	8	13	185	180	21	22	26	10	565	542	34
12	19	5	3	2	3	37	48	21	10	10	11	209	197	35
1 269	1 123	793	774	463	422	3 611	3 658	875	785	679	776	15 733	16 314	36
1 239	1 098	754	755	440	408	3 529	3 574	844	751	656	749	15 249	15 830	37
30	25	39	19	23	14	82	84	31	34	23	27	484	484	38
334	286	97	101	52	62	400	395	122	106	88	98	1 740	1 714	39
305	198	129	112	30	36	471	370	113	52	288	310	3 422	2 916	40
518	530	475	473	345	283	2 361	2 452	553	538	241	300	8 882	9 746	41
103	99	87	86	36	41	354	400	77	75	58	59	1 609	1 821	42
9	10	5	2	-	-	25	41	10	14	4	9	80	117	43
452	368	214	203	51	68	1 055	1 040	246	226	171	128	3 902	3 838	44
739	695	335	370	137	160	1 906	1 867	414	406	337	328	6 890	7 080	45
1 323	1 224	718	754	405	407	3 733	3 692	812	758	668	734	14 311	14 890	46
1 598	1 446	950	910	540	517	4 587	4 574	1 048	971	847	923	19 314	19 625	47
26	29	37	22	18	16	101	99	47	32	15	13	801	807	48

34. Geschäftsanfall bei den Landgerichten

Lfd. Nr.	Geschäftsanfall	Oberlandesgerichtsbezirk Karlsruhe							
		insgesamt		Landgerichtsbezirk					
				Baden-Baden		Freiburg		Heidelberg	
		1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984
	Geschäftsentwicklung der Zivilprozesssachen (O-Sachen)								
1	Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	12 602	9 952	751	717	1 900	1 564	1 656	1 129
2	Neuzugänge (nach Abzug der Abgaben innerhalb des Gerichts)	20 474	20 083	1 527	1 361	3 553	3 430	2 219	2 233
3	Erledigte Verfahren (nach Abzug der Abgaben innerhalb des Gerichts)	23 124	20 581	1 561	1 427	3 889	3 549	2 746	2 300
4	Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	9 952	9 454	717	651	1 564	1 445	1 129	1 062
5	Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Rechtsstreits (OH-Sachen)	161	152	6	8	4	16	58	49
	Gegenstand des Verfahrens								
	Von den erledigten Verfahren (lfd.Nr. 3) waren								
6	Prozeßkostenhilfeverfahren	149	188	17	13	31	30	27	28
7	Urkunden-, Wechsel- oder Scheckprozesse	745	634	56	51	113	111	92	73
8	Arreste oder einstweilige Verfügungen	1 313	1 239	72	74	231	189	170	158
9	Klagen in Zwangsvollstreckungssachen	292	328	23	48	33	40	27	23
10	Baulandsachen	45	31	-	-	-	-	-	-
	Gewöhnliche Prozesse über								
11	Verkehrsunfallrecht	1 506	1 159	101	100	209	144	236	173
12	Bau-/Architektenrecht	1 286	1 239	126	96	305	275	216	179
13	Kaufrecht	4 839	3 773	218	229	857	424	332	268
14	Sonstige gewöhnliche Prozesse/Sonstiger Verfahrensgegenstand	12 949	11 990	948	816	2 110	2 336	1 646	1 398
	Parteien								
15	Zahl der Kläger (Antragsteller) (mehrere Kläger derselben Art sind je Verfahren nur einmal gezählt)	23 155	20 614	1 565	1 434	3 890	3 554	2 752	2 308
	davon waren								
16	Behörden, Körperschaften oder andere juristische Personen des öffentlichen Rechts (ohne Versicherungen)	641	623	55	94	103	95	76	61
17	Versicherungen	219	178	20	20	43	41	26	11
18	AG, GmbH, KG, OHG u. ähnliche Gesellschaften oder sonstige Organisationen (z.B. Vereine, Genossenschaften)	9 051	7 879	593	497	1 315	1 161	1 110	841
19	Sonstige Firmen/Geschäftsbetriebe	2 143	1 743	166	93	539	423	232	188
20	Privatpersonen	11 101	10 191	731	730	1 890	1 834	1 308	1 207
21	Zahl der Beklagten (Antragsgegner) (mehrere Beklagte derselben Art sind je Verfahren nur einmal gezählt)	24 186	21 523	1 666	1 534	4 027	3 682	2 942	2 452
	davon waren								
22	Behörden, Körperschaften oder andere juristische Personen des öffentlichen Rechts (ohne Versicherungen)	638	637	29	33	100	107	72	65
23	Versicherungen	1 159	1 025	99	90	171	174	175	133
24	AG, GmbH, KG, OHG u. ähnliche Gesellschaften oder sonstige Organisationen (z.B. Vereine, Genossenschaften)	5 689	5 073	422	380	821	714	689	527
25	Sonstige Firmen/Geschäftsbetriebe	1 816	1 597	108	69	460	393	181	139
26	Privatpersonen	14 884	13 191	1 008	962	2 475	2 294	1 825	1 588

Oberlandesgerichtsbezirk Karlsruhe												Lfd. Nr.
Landgerichtsbezirk												
Karlsruhe		Konstanz		Mannheim		Mosbach		Offenburg		Waldshut		
1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	
3 028	2 358	1 654	1 337	1 971	1 467	313	218	985	822	344	340	1
4 757	4 787	2 518	2 496	3 189	3 212	664	621	1 326	1 195	721	748	2
5 427	4 832	2 835	2 572	3 693	3 176	759	643	1 489	1 362	725	720	3
2 358	2 313	1 337	1 261	1 467	1 503	218	196	822	655	340	368	4
78	70	1	1	-	-	-	-	13	8	1	-	5
24	51	11	21	15	14	11	9	5	14	8	8	6
182	137	97	104	84	71	18	16	49	35	54	36	7
262	210	181	168	290	298	20	30	51	73	36	39	8
63	73	43	66	26	25	24	15	24	19	29	19	9
45	31	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	10
371	292	195	127	173	131	57	48	103	86	61	58	11
263	253	151	128	107	131	39	54	51	23	28	100	12
1 557	1 251	673	388	480	543	154	184	266	292	302	194	13
2 660	2 534	1 484	1 570	2 518	1 963	436	287	940	820	207	266	14
5 439	4 835	2 839	2 577	3 693	3 179	760	644	1 491	1 363	726	720	15
167	152	58	59	85	68	29	19	49	50	19	25	16
40	46	29	26	34	24	8	4	8	3	11	3	17
2 146	1 874	1 100	1 012	1 685	1 541	263	232	594	477	245	244	18
339	318	335	293	241	188	49	46	141	126	101	68	19
2 747	2 445	1 317	1 187	1 648	1 358	411	343	699	707	350	380	20
5 676	5 031	2 939	2 676	3 819	3 292	792	677	1 569	1 413	756	766	21
217	221	93	68	43	56	21	29	44	41	19	17	22
210	212	103	93	261	198	47	34	62	53	31	38	23
1 408	1 270	528	505	1 216	1 103	126	108	350	350	129	116	24
333	305	342	318	181	199	51	36	88	88	72	50	25
3 508	3 023	1 873	1 692	2 118	1 736	547	470	1 025	881	505	545	26

Noch: 34. Geschäftsanfall bei den Landgerichten

Lfd. Nr.	Geschäftsanfall	Oberlandesgerichtsbezirk Karlsruhe							
		insgesamt		Landgerichtsbezirk					
				Baden-Baden		Freiburg		Heidelberg	
		1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984
Art der Erledigung									
Die erledigten Verfahren (lfd. Nr. 3) wurden beendet durch									
27	Streitiges Urteil (einschl. Vorbehaltsurteil)	7 079	6 374	470	401	851	882	941	835
28	Vergleich	4 105	3 958	271	301	979	867	389	300
29	Versäumnis-, Anerkenntnis- oder Verzichtsurteil	4 711	3 917	341	275	814	747	535	415
30	Beschluß über Arrest oder einstweilige Verfügung	513	475	31	27	93	77	66	59
31	Beschluß gemäß § 91 a ZPO	248	258	15	12	48	42	43	27
32	Sonstigen Beschluß (ohne lfd. Nrn. 35 bis 37)	264	219	18	14	36	26	40	35
33	Zurücknahme der Klage oder des Antrags	2 306	2 090	136	139	458	382	247	233
34	Nichtzahlung des Kostenvorschusses	18	16	1	-	6	4	4	1
35	Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb	1 667	1 498	101	109	326	247	208	167
36	Verweisung oder Abgabe an ein anderes Gericht	1 880	1 432	150	100	228	204	216	190
37	Verbindung mit einer anderen Sache	129	148	18	26	18	30	24	15
38	Sonstige Erledigungsart	204	196	9	23	32	41	33	23
Termine (ohne Verkündungstermine)									
39	Zahl der Termine insgesamt	30 832	27 336	1 737	1 747	4 605	4 256	4 276	3 422
40	davon ohne Beweisaufnahme	22 952	20 002	1 307	1 320	3 390	3 151	3 297	2 647
41	mit Beweisaufnahme	7 880	7 334	430	427	1 215	1 105	979	775
Dauer der Verfahren									
Von den insgesamt erledigten Verfahren (lfd. Nr. 3) waren anhängig									
42	bis einschl. 3 Monate	10 292	9 462	878	701	1 661	1 572	1 072	1 065
43	mehr als 3 " " 6 "	6 085	5 286	306	281	1 161	1 011	773	595
44	" " 6 " " 12 "	4 620	3 806	284	287	752	663	636	403
45	" " 12 " " 24 "	1 741	1 562	77	115	260	239	222	182
46	" " 24 Monate	386	465	16	43	55	64	43	55
Streitwert ausgewählter Verfahren									
Von den erledigten Verfahren (ohne Entschädigungs-/Rückerstattungssachen) hatten einen Streitwert (in %)									
47	bis einschl. 3 000 DM	3,3	2,9	2,4	1,7	2,6	2,2	3,8	3,5
48	von 3 001 DM " " 5 000 DM	16,9	5,4	12,7	4,2	16,7	4,8	18,9	5,2
49	" 5 001 DM " " 10 000 DM	32,5	36,5	33,9	35,5	32,6	36,5	32,6	37,9
50	" 10 001 DM " " 50 000 DM	37,2	43,2	38,6	43,9	38,2	43,8	35,8	43,0
51	von mehr als 50 000 DM	9,9	12,1	12,3	14,7	9,8	12,7	9,0	10,2
Ergebnisse der gerichtlichen Kostenentscheidung									
von den insgesamt erledigten Verfahren (lfd. Nr. 3) endeten									
52	ohne Kostenentscheidung	6 396	5 537	423	388	1 035	882	815	618
53	mit Kostenentscheidung	16 728	15 044	1 138	1 039	2 854	2 667	1 931	1 682
Nach den Kostenentscheidungen (lfd. Nr. 53) trägt die Gerichtskosten									
Der Kläger (Antragsteller)									
54	ganz	2 978	2 757	213	170	443	437	362	347
55	überwiegend	1 144	1 070	59	84	222	224	167	129
56	der Kläger und Beklagte je zur Hälfte	1 794	1 684	164	163	221	173	143	133
Der Beklagte (Antragsgegner)									
57	überwiegend	2 192	2 003	135	143	458	419	278	259
58	ganz	8 090	6 970	561	473	1 233	1 142	938	762
59	Sonstige Kostenentscheidung	530	560	6	6	277	272	43	52

Oberlandesgerichtsbezirk Karlsruhe												Lfd. Nr.
Landgerichtsbezirk												
Karlsruhe		Konstanz		Mannheim		Mosbach		Offenburg		Waldshut		
1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	
1 865	1 675	810	676	1 256	1 008	259	194	442	481	185	222	27
762	794	555	596	612	549	137	146	262	252	138	153	28
1 145	936	614	510	646	558	135	86	327	250	154	140	29
104	72	63	62	119	122	3	6	20	33	14	17	30
52	58	35	37	26	46	16	15	10	16	3	5	31
66	47	31	31	36	37	15	9	7	11	15	9	32
523	495	291	286	348	302	52	64	171	119	80	70	33
2	4	2	-	3	6	-	1	-	-	-	-	34
419	361	159	166	254	267	50	45	92	100	58	36	35
428	330	257	180	328	229	78	68	135	74	60	57	36
21	22	11	16	17	19	5	5	9	9	6	6	37
40	38	7	12	48	33	9	4	14	17	12	5	38
7 767	6 799	3 088	2 847	5 248	4 182	1 123	787	2 277	2 540	711	756	39
5 817	5 134	1 896	1 721	4 281	3 372	868	511	1 616	1 641	480	505	40
1 950	1 665	1 192	1 126	967	810	255	276	661	899	231	251	41
2 610	2 398	1 071	1 013	1 682	1 498	433	429	514	444	371	342	42
1 361	1 217	776	682	933	858	174	121	439	326	162	195	43
979	763	653	613	719	567	109	67	345	335	143	108	44
391	331	287	220	285	194	36	24	150	200	33	57	45
86	123	48	44	74	59	7	2	41	57	16	18	46
4,4	3,8	2,7	1,9	2,7	3,6	3,8	2,6	4,0	1,3	3,9	2,9	47
17,3	6,0	18,3	5,8	15,7	4,2	16,9	6,2	18,9	5,4	13,0	5,4	48
32,1	36,7	31,0	35,1	32,8	36,6	36,2	39,6	31,7	36,3	32,9	36,5	49
36,6	41,9	37,9	46,0	37,8	42,6	36,1	39,7	37,1	45,1	38,7	43,2	50
9,7	11,6	10,0	11,1	11,1	12,9	6,9	11,8	8,2	12,0	11,5	12,1	51
1 645	1 424	641	582	950	847	250	306	417	316	220	174	52
3 782	3 408	2 194	1 990	2 743	2 329	509	337	1 072	1 046	505	546	53
733	650	432	393	483	414	100	65	144	186	68	95	54
200	204	150	131	191	142	41	30	76	71	38	55	55
333	302	281	355	349	311	69	22	150	129	84	96	56
365	366	276	251	375	258	57	41	162	187	86	79	57
2 008	1 704	1 045	855	1 306	1 177	241	166	534	473	224	218	58
143	182	10	5	39	27	1	13	6	-	5	3	59

Noch: 34. Geschäftsanfall bei den Landgerichten

Lfd. Nr.	Geschäftsanfall	Oberlandesgerichtsbezirk Karlsruhe							
		Insgesamt		Landgerichtsbezirk					
				Baden-Baden		Freiburg		Heidelberg	
		1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984
	Geschäftsentwicklung der Berufungssachen (S-Sachen)								
60	Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	1 869	1 714	110	98	247	170	260	224
61	Neuzugänge (nach Abzug der Abgaben innerhalb des Gerichts)	4 290	4 952	357	360	587	832	616	610
62	Erledigte Verfahren (nach Abzug der Abgaben innerhalb des Gerichts)	4 445	4 484	369	333	664	679	652	628
63	Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	1 714	2 182	98	125	170	323	224	206
	Gegenstand des Verfahrens								
	Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 62) waren								
64	Prozeßkostenhilfeverfahren	18	8	1	-	4	-	-	1
65	Urkunden-, Wechsel- oder Scheckprozesse	6	7	1	2	2	2	1	-
66	Arreste oder einstweilige Verfügungen	74	77	9	6	14	14	10	7
67	Klagen in Zwangsvollstreckungssachen	14	11	-	-	6	2	2	1
	Gewöhnliche Prozesse über								
68	Wohnungsmietrecht (Wohnungsmietsachen)	1 073	970	66	65	142	143	208	185
69	Unterhaltsrecht	38	33	1	-	14	6	6	7
70	Verkehrsunfallrecht	642	656	53	45	89	90	84	80
71	Bau-/Architektenrecht	119	108	13	3	16	10	26	18
72	Kaufrecht	446	388	33	21	90	71	67	59
73	Sonstige gewöhnliche Prozesse/ Sonstiger Verfahrensgegenstand	2 015	2 226	192	191	287	341	248	270
	Parteien								
74	Zahl der Berufungskläger (mehrere Berufungskläger derselben Art sind je Verfahren nur einmal gezählt)	4 525	4 572	376	338	684	696	663	642
	davon waren								
75	Behörden, Körperschaften oder andere juristische Personen des öffentlichen Rechts (ohne Versicherungen)	52	48	3	1	2	8	9	6
76	Versicherungen	97	114	6	7	25	21	10	12
77	AG, GmbH, KG, OHG u. ähnliche Gesellschaften oder sonstige Organisationen (z. B. Vereine, Genossenschaften)	584	632	49	70	62	58	101	96
78	Sonstige Firmen/Geschäftsbetriebe	229	203	32	11	45	28	28	20
79	Privatpersonen	3 563	3 575	286	249	550	581	515	508
	Zahl der Berufungsbeklagten (mehrere Berufungsbeklagte derselben Art sind je Verfahren nur einmal gezählt)								
	davon waren								
80	Behörden, Körperschaften oder andere juristische Personen des öffentlichen Rechts (ohne Versicherungen)	80	55	8	3	10	6	8	3
81	Versicherungen	491	492	38	38	71	63	55	57
82	AG, GmbH, KG, OHG u. ähnliche Gesellschaften oder sonstige Organisationen (z. B. Vereine, Genossenschaften)	542	555	46	48	66	76	93	95
83	Sonstige Firmen/Geschäftsbetriebe	197	204	17	11	51	42	25	14
84	Privatpersonen	3 556	3 608	291	263	533	547	525	521

Oberlandesgerichtsbezirk Karlsruhe												Lfd. Nr.
Landgerichtsbezirk												
Karlsruhe		Konstanz		Mannheim		Mosbach		Offenburg		Waldshut		
1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	
473	488	137	100	357	298	53	51	205	251	27	34	60
1 060	1 220	417	496	602	721	179	179	336	372	136	162	61
1 045	1 085	454	455	661	643	181	186	290	341	129	134	62
488	623	100	141	298	376	51	44	251	282	34	62	63
-	2	4	1	4	1	2	2	1	-	2	1	64
-	1	1	-	1	2	-	-	-	-	-	-	65
14	18	12	8	4	8	4	7	1	5	6	4	66
2	1	1	2	1	2	-	1	1	-	1	2	67
251	215	113	119	201	172	35	30	32	17	25	24	68
10	8	3	6	1	2	-	2	1	2	2	-	69
214	210	67	51	56	70	35	34	28	54	16	22	70
12	22	21	18	19	9	4	10	1	-	7	18	71
79	54	78	76	24	53	33	38	8	1	34	15	72
463	554	154	174	350	324	68	62	217	264	36	46	73
1 065	1 111	462	469	666	644	181	187	296	351	132	134	74
12	9	3	5	13	10	4	3	4	4	2	2	75
28	39	10	12	7	9	1	3	5	11	5	-	76
104	136	75	55	107	130	31	37	43	44	12	6	77
35	38	27	40	30	30	9	4	15	9	8	23	78
886	889	347	357	509	465	136	140	229	283	105	103	79
27	23	7	4	8	8	3	1	4	5	5	2	80
150	151	49	40	71	75	22	31	30	36	5	1	81
113	120	77	71	75	71	13	18	46	50	13	6	82
32	42	24	43	24	24	6	6	15	8	3	14	83
845	876	340	330	535	522	158	157	220	279	109	113	84

Noch: 34. Geschäftsanfall bei den Landgerichten

Lfd. Nr.	Geschäftsanfall	Oberlandesgerichtsbezirk Karlsruhe							
		insgesamt	Landgerichtsbezirk						
			Baden-Baden		Freiburg		Heidelberg		
			1983	1984	1983	1984	1983	1984	
Art der Erledigung									
Die erledigten Verfahren (lfd. Nr. 62) wurden beendet durch									
85	Streitiges Urteil	2 823	2 754	224	208	385	343	434	401
86	Vergleich	516	586	47	57	103	122	83	91
87	Versäumnis-, Anerkenntnis- oder Verzichts- urteil	42	33	3	2	6	2	4	4
88	Beschluß gemäß §§ 91 a und 519 b ZPO	174	195	26	19	26	27	29	22
89	Sonstigen Beschluß (ohne lfd. Nrn. 91 bis 93)	60	39	2	-	8	13	7	4
90	Zurücknahme der Berufung (einschl. der Klage oder des Antrags)	739	795	57	43	129	166	90	94
91	Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb	32	28	6	1	4	2	2	5
92	Verweisung oder Abgabe an ein anderes Gericht	12	6	1	1	1	-	1	2
93	Verbindung mit einem anderen Verfahren	28	27	3	2	-	2	2	3
94	Sonstige Erledigungsart	19	21	-	-	2	2	-	2
Termine (ohne Verkündungstermin)									
95	Zahl der Termine insgesamt	4 470	4 398	325	332	584	550	761	707
davon									
96	ohne Beweisaufnahme	3 706	3 584	294	292	461	425	637	609
97	mit Beweisaufnahme	764	814	31	40	123	125	124	98
Dauer der Verfahren									
Von den insgesamt erledigten Verfahren (lfd. Nr. 62) waren anhängig									
98	bis einschl. 3 Monate	1 433	1 497	176	132	175	244	227	224
99	mehr als 3 " " 6 "	1 889	1 944	160	166	396	369	301	296
100	" " 6 " " 12 "	909	810	27	29	83	60	101	90
101	" " 12 " " 24 "	198	222	6	6	9	4	22	16
102	" " 24 " " 36 "	10	11	-	-	1	2	-	2
103	mehr als 36 Monate	6	-	-	-	-	-	1	-
Ab erstem Eingang in der ersten Instanz									
104	bis einschl. 1 Jahr	2 254	2 247	238	185	424	445	279	291
105	mehr als 1 " " 2 Jahre	1 755	1 851	106	126	207	216	301	275
106	" " 2 " " 3 "	333	297	22	18	26	13	55	44
107	" " 3 " " 4 "	73	60	3	3	4	5	13	10
108	mehr als 4 Jahre	30	29	-	1	3	-	4	8
Streitwert ausgewählter Verfahren									
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 62) hatten einen Streitwert (in %)									
109	bis einschl. 500 DM	1,6	1,7	1,1	0,3	1,4	2,1	1,4	1,1
110	von 501 " " 1 500 DM	38,6	32,3	32,0	31,8	36,4	26,4	40,2	35,0
111	" 1 501 " " 3 000 DM	39,8	35,1	43,6	33,0	38,9	38,1	37,9	34,9
112	" 3 001 " " 5 000 DM	10,4	21,0	12,7	23,4	11,0	19,6	10,7	18,2
113	von mehr als 5 000 DM	9,8	9,8	10,5	11,4	12,4	13,8	9,8	10,9
Geschäftsanfall an Beschwerdesachen									
114	Beschwerden in Angelegenheiten der freiwilligen Gerichtsbarkheit einschl. der Kostensachen auf diesem Gebiet und der Beschwerden nach § 156 KostO	742	817	68	47	141	137	83	103
115	Sonstige Beschwerden	2 108	1 960	153	179	326	361	223	258

Oberlandesgerichtsbezirk Karlsruhe												Lfd. Nr.
Landgerichtsbezirk												
Karlsruhe		Konstanz		Mannheim		Mosbach		Offenburg		Waldshut		
1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	
731	758	314	307	385	385	130	107	147	181	73	64	85
94	92	20	22	118	113	6	23	27	37	18	29	86
7	6	6	5	8	9	1	4	5	1	2	-	87
31	39	16	29	17	20	6	12	19	22	4	5	88
3	4	14	4	8	5	7	4	7	5	4	-	89
160	170	78	77	104	100	19	31	75	80	27	34	90
10	9	1	2	7	1	1	2	-	5	1	1	91
-	-	2	1	1	2	6	-	-	-	-	-	92
4	3	2	8	8	4	4	3	5	2	-	-	93
5	4	1	-	5	4	1	-	5	8	-	1	94
1 046	1 120	442	425	753	700	231	193	215	253	113	118	95
888	912	379	380	617	596	165	120	169	139	96	111	96
158	208	63	45	136	104	66	73	46	114	17	7	97
265	277	189	178	148	162	106	130	65	69	82	81	98
427	468	219	236	264	283	57	46	24	41	41	39	99
294	290	39	35	187	155	17	8	155	130	6	13	100
57	49	7	5	50	40	1	1	46	100	-	1	101
2	1	-	1	7	3	-	1	-	1	-	-	102
-	-	-	-	5	-	-	-	-	-	-	-	103
462	499	260	262	279	262	125	140	80	74	107	89	104
455	464	158	168	299	319	49	41	162	201	18	41	105
100	94	22	19	63	46	7	3	34	59	4	1	106
19	20	12	4	11	12	-	-	11	4	-	2	107
9	8	2	2	9	4	-	2	3	3	-	1	108
1,2	1,6	2,9	1,8	1,4	1,6	1,1	3,8	2,8	3,5	2,3	0,7	109
39,1	33,8	39,9	28,8	39,3	33,7	39,2	25,3	43,8	43,1	34,1	26,9	110
40,6	34,1	39,9	34,9	39,6	35,0	37,6	40,9	38,6	31,4	41,9	38,1	111
10,8	21,8	7,9	23,5	8,8	20,7	12,2	22,0	6,9	17,3	17,1	29,9	112
8,2	8,9	9,4	11,0	10,8	9,0	10,1	8,1	7,9	4,8	4,7	4,4	113
162	156	141	101	79	211	37	33	4	-	27	29	114
503	390	286	311	379	317	87	71	84	-	67	73	115

Noch: 34. Geschäftsanfall bei den Landgerichten

Lfd. Nr.	Geschäftsanfall	Oberlandesgerichtsbezirk Stuttgart							
		insgesamt		Landgerichtsbezirk					
				Ellwangen		Hechingen		Heilbronn	
		1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984
	Geschäftsentwicklung der Zivilprozessesachen (O-Sachen)								
1	Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	11 024	8 486	662	473	709	547	1 629	1 306
2	Neuzugänge (nach Abzug der Abgaben innerhalb des Gerichts)	23 768	23 108	1 733	1 670	1 067	981	2 904	3 050
3	Erledigte Verfahren (nach Abzug der Abgaben innerhalb des Gerichts)	26 306	23 054	1 922	1 551	1 229	969	3 227	2 880
4	Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	8 486	8 540	473	592	547	559	1 306	1 476
5	Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Rechtsstreits (OH-Sachen)	119	69	83	45	-	-	3	1
	Gegenstand des Verfahrens								
	Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 3) waren								
6	Prozeßkostenhilfverfahren	247	251	23	13	11	11	23	25
7	Urkunden-, Wechsel- oder Scheckprozesse	679	611	37	38	41	38	94	98
8	Arreste oder einstweilige Verfügungen	1 121	1 038	79	71	33	38	105	91
9	Klagen in Zwangsvollstreckungssachen	298	376	33	31	37	39	43	68
10	Baulandsachen	30	32	-	-	-	-	-	-
	Gewöhnliche Prozesse über								
11	Verkehrsunfallrecht	1 525	1 316	125	140	86	40	177	165
12	Bau-/Architektenrecht	1 882	1 444	237	103	126	53	163	130
13	Kaufrecht	5 389	4 742	396	366	431	269	546	384
14	Sonstige gewöhnliche Prozesse/Sonstiger Verfahrensgegenstand	15 109	13 214	992	789	464	481	2 076	1 919
	Parteien								
15	Zahl der Kläger (Antragsteller) (mehrere Kläger derselben Art sind je Verfahren nur einmal gezählt)	26 349	23 078	1 922	1 553	1 231	970	3 231	2 884
	davon waren								
16	Behörden, Körperschaften oder andere juristische Personen des öffentlichen Rechts (ohne Versicherungen)	833	780	55	69	78	74	69	78
17	Versicherungen	215	201	9	8	12	10	30	20
18	AG, GmbH, KG, OHG u. ähnliche Gesellschaften oder sonstige Organisationen (z. B. Vereine, Genossenschaften)	10 937	9 390	755	554	506	353	1 388	1 214
19	Sonstige Firmen/Geschäftsbetriebe	2 442	1 985	223	141	117	83	271	208
20	Privatpersonen	11 922	10 722	880	781	518	450	1 473	1 364
21	Zahl der Beklagten (Antragsgegner) (mehrere Beklagte derselben Art sind je Verfahren nur einmal gezählt)	27 564	24 075	1 996	1 660	1 268	1 004	3 342	2 969
	davon waren								
22	Behörden, Körperschaften oder andere juristische Personen des öffentlichen Rechts (ohne Versicherungen)	735	734	55	57	59	36	63	64
23	Versicherungen	1 320	1 128	61	89	65	47	158	121
24	AG, GmbH, KG, OHG u. ähnliche Gesellschaften oder sonstige Organisationen (z.B. Vereine, Genossenschaften)	7 482	6 602	446	357	295	213	839	773
25	Sonstige Firmen/Geschäftsbetriebe	2 101	1 755	188	98	111	74	187	185
26	Privatpersonen	15 926	13 856	1 246	1 059	738	634	2 095	1 826

Oberlandesgerichtsbezirk Stuttgart										Baden-Württemberg insgesamt		Lfd. Nr.
Landgerichtsbezirk												
Ravensburg		Rottweil		Stuttgart		Tübingen		Ulm				
1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	
803	608	629	497	4 835	3 773	1 200	919	557	363	23 626	18 438	1
1 899	1 803	1 444	1 301	10 882	10 608	2 172	2 113	1 667	1 582	44 242	43 191	2
2 094	1 835	1 576	1 320	11 944	10 810	2 453	2 142	1 861	1 547	49 430	46 635	3
608	576	497	478	3 773	3 571	919	890	363	398	18 438	17 994	4
6	-	-	-	4	-	-	1	23	22	280	221	5
21	30	12	16	105	101	25	26	27	29	396	439	6
46	64	60	51	276	226	60	47	65	49	1 424	1 245	7
121	110	32	38	578	534	90	76	83	80	2 434	2 277	8
16	20	46	41	92	133	17	29	14	15	590	704	9
-	-	-	-	30	32	-	-	-	-	75	63	10
150	99	146	109	591	541	142	104	108	118	3 031	2 475	11
149	122	183	110	725	697	197	150	102	79	3 168	2 683	12
361	377	416	348	1 959	1 958	710	673	570	367	10 228	8 515	13
1 230	1 013	681	607	7 562	6 558	1 212	1 037	892	810	28 058	25 204	14
2 101	1 837	1 580	1 322	11 963	10 819	2 456	2 145	1 865	1 548	49 504	43 692	15
77	69	89	56	297	284	91	91	77	59	1 474	1 403	16
31	17	15	10	85	102	20	19	13	15	434	379	17
719	664	575	456	5 129	4 630	1 137	902	728	617	19 988	17 269	18
222	229	236	190	958	821	231	196	184	117	4 585	3 728	19
1 052	858	665	610	5 494	4 982	977	937	863	740	23 023	20 913	20
2 220	1 918	1 669	1 383	12 491	11 224	2 596	2 251	1 982	1 666	51 750	45 598	21
67	61	67	66	300	326	61	76	63	48	1 373	1 371	22
148	90	78	64	586	535	127	78	97	104	2 479	2 153	23
466	400	348	274	3 895	3 565	751	596	442	424	13 171	11 675	24
163	211	221	162	885	738	195	161	151	126	3 917	3 352	25
1 376	1 156	955	817	6 825	6 060	1 462	1 340	1 229	964	30 810	27 047	26

Noch: 34. Geschäftsanfall bei den Landgerichten

Lfd. Nr.	Geschäftsanfall	Oberlandesgerichtsbezirk Stuttgart							
		insgesamt		Landgerichtsbezirk					
				Ellwangen		Hechingen		Heilbronn	
		1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984
Art der Erledigung									
Die erledigten Verfahren (lfd. Nr. 3) wurden beendet durch									
27	Streitiges Urteil (einschl. Vorbehaltsurteil)	5 817	5 163	352	309	351	268	760	694
28	Vergleich	6 248	5 538	480	398	219	177	723	607
29	Versäumnis-, Anerkenntnis- oder Verzichtsurteil	5 514	4 797	435	304	280	243	738	649
30	Beschluß über Arrest oder einstweilige Verfügung	367	330	40	34	14	12	23	26
31	Beschluß gemäß § 91 a ZPO	328	302	31	13	5	7	47	43
32	Sonstigen Beschluß (ohne lfd. Nrn. 35 bis 37)	443	428	48	26	23	28	50	31
33	Zurücknahme der Klage oder des Antrags	3 133	2 939	200	210	106	91	318	369
34	Nichtzahlung des Kostenvorschusses	46	30	7	7	-	-	4	1
35	Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb	2 028	1 629	130	104	92	52	263	235
36	Verweisung oder Abgabe an ein anderes Gericht	2 009	1 532	191	127	134	78	272	192
37	Verbindung mit einer anderen Sache	169	155	6	12	1	9	9	12
38	Sonstige Erledigungsart	204	211	2	7	4	4	20	21
Termine (ohne Verkündigungstermine)									
39	Zahl der Termine insgesamt	27 354	23 513	1 778	1 476	1 482	1 117	2 928	2 681
davon									
40	ohne Beweisaufnahme	19 720	16 961	1 392	1 087	946	687	2 181	1 989
41	mit Beweisaufnahme	7 634	6 552	386	389	536	430	747	692
Dauer der Verfahren									
Von den insgesamt erledigten Verfahren (lfd. Nr. 3) waren anhängig									
42	bis einschl. 3 Monate	15 560	14 186	1 297	1 113	633	524	1 725	1 587
43	mehr als 3 " " 6 "	5 672	4 837	395	258	238	183	719	656
44	" " 6 " " 12 "	3 651	2 868	171	132	208	155	536	430
45	" " 12 " " 24 "	1 196	964	52	39	121	79	199	175
46	" " 24 Monate	227	199	7	9	29	28	48	32
Streitwert ausgewählter Verfahren									
Von den erledigten Verfahren (ohne Entschädigungs-/Rückerstattungssachen) hatten einen Streitwert (in %)									
47	bis einschl. 3 000 DM	2,2	2,1	3,3	3,2	3,0	2,5	1,5	2,1
48	von 3 001 DM " " 5 000 DM	14,2	3,5	13,7	2,6	16,4	4,5	15,4	4,1
49	" 5 001 DM " " 10 000 DM	32,5	36,4	32,6	38,5	31,6	38,0	34,3	37,3
50	" 10 001 DM " " 50 000 DM	39,8	44,6	40,7	45,0	37,5	43,3	39,9	45,1
51	von mehr als 50 000 DM	11,0	13,4	9,7	10,8	11,4	12,7	8,8	11,3
Ergebnis der gerichtlichen Kostenentscheidung									
von den insgesamt erledigten Verfahren (lfd. Nr.3) endeten									
52	ohne Kostenentscheidung	11 358	10 361	546	461	485	383	1 507	1 265
53	mit Kostenentscheidung	14 948	12 693	1 376	1 090	744	586	1 720	1 615
Nach den Kostenentscheidungen (lfd. Nr. 53) trägt die Gerichtskosten									
Der Kläger (Antragsteller)									
54	ganz	2 609	2 256	232	176	121	79	286	281
55	überwiegend	981	821	104	106	48	37	114	101
56	der Kläger und Beklagte je zur Hälfte	1 346	966	167	179	66	40	104	118
Der Beklagte (Antragsgegner)									
57	überwiegend	1 862	1 586	206	176	85	60	169	167
58	ganz	7 963	6 988	604	434	422	369	1 023	933
59	Sonstige Kostenentscheidung	187	76	63	19	2	1	24	15

Oberlandesgerichtsbezirk Stuttgart										Baden-Württemberg insgesamt		Lfd. Nr.
Landgerichtsbezirk												
Ravensburg		Rottweil		Stuttgart		Tübingen		Ulm				
1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	
510	469	365	309	2 679	2 412	455	428	345	274	12 896	11 537	27
547	440	386	320	2 855	2 708	628	543	410	345	10 353	9 496	28
381	349	369	294	2 424	2 169	463	430	424	359	10 225	8 714	29
62	48	9	10	164	144	21	21	34	35	880	805	30
18	16	15	6	163	176	27	27	22	14	576	560	31
29	42	12	23	203	223	42	31	36	24	707	647	32
213	194	201	171	1 518	1 393	288	251	289	260	5 439	5 029	33
1	1	9	2	22	11	-	-	3	8	64	46	34
185	150	100	84	903	735	243	203	112	66	3 695	3 127	35
124	108	98	87	787	632	255	180	148	128	3 889	2 964	36
14	11	8	5	92	74	24	13	15	19	298	303	37
10	7	4	9	134	133	7	15	23	15	408	407	38
2 623	2 022	1 668	1 310	12 829	11 602	2 397	1 984	1 649	1 321	58 186	50 849	39
1 839	1 415	948	792	9 536	8 681	1 946	1 588	932	722	42 672	36 963	40
784	607	720	518	3 293	2 921	451	396	717	599	15 514	13 886	41
1 292	1 188	989	819	6 960	6 560	1 238	1 160	1 426	1 235	25 852	23 648	42
420	358	351	333	2 699	2 337	541	493	309	219	11 757	10 123	43
306	220	185	122	1 676	1 381	462	352	107	76	8 271	6 674	44
70	61	46	38	508	439	181	119	19	14	2 937	2 526	45
6	8	5	8	101	93	31	18	-	3	613	664	46
2,3	2,6	2,9	2,3	1,9	1,6	2,8	2,1	2,7	3,1	2,7	2,5	47
13,8	4,3	13,2	4,5	13,8	3,2	16,6	3,0	12,4	3,5	15,5	4,4	48
33,4	36,7	33,7	38,0	31,8	35,3	32,3	38,1	33,1	35,8	32,5	36,4	49
40,4	44,8	39,3	42,2	40,2	44,9	37,5	43,9	40,9	43,8	38,6	43,9	50
10,1	11,6	10,9	13,0	12,1	14,8	10,8	13,0	11,1	13,9	10,6	12,8	51
649	533	574	637	5 912	5 690	813	659	872	733	17 754	15 898	52
1 445	1 302	1 002	683	6 032	5 120	1 640	1 483	989	814	31 676	27 737	53
264	245	164	147	1 140	963	200	187	202	178	5 587	5 013	54
128	89	75	49	329	263	122	123	61	53	2 125	1 891	55
221	193	78	23	298	139	362	241	50	33	3 140	2 650	56
216	204	138	85	682	548	234	236	132	110	4 054	3 589	57
611	569	529	374	3 519	3 183	715	691	540	435	16 053	13 958	58
5	2	18	5	64	24	7	5	4	5	717	636	59

Noch: 34. Geschäftsanfall bei den Landgerichten

Lfd. Nr.	Geschäftsanfall	Oberlandesgerichtsbezirk Stuttgart							
		insgesamt		Landgerichtsbezirk					
				Ellwangen		Hechingen		Heilbronn	
		1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984
Geschäftsentwicklung der Berufungssachen (S-Sachen)									
60	Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichts- zeitraumes	1 403	1 334	129	125	95	60	210	174
61	Neuzugänge (nach Abzug der Abgaben innerhalb des Gerichts)	3 500	4 118	338	428	135	180	469	541
62	Erledigte Verfahren (nach Abzug der Abgaben innerhalb des Gerichts)	3 569	3 864	342	421	170	118	505	523
63	Unerledigte Verfahren am Ende des Berichts- zeitraumes	1 334	1 588	125	132	60	122	174	192
Gegenstand des Verfahrens									
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 62) waren									
64	Prozeßkostenhilfeverfahren	8	16	-	4	-	-	1	-
65	Urkunden-, Wechsel- oder Scheckprozesse	4	8	-	1	-	-	1	2
66	Arreste oder einstweilige Verfügungen	29	51	3	6	2	1	4	9
67	Klagen in Zwangsvollstreckungssachen	12	10	1	2	-	-	2	1
Gewöhnliche Prozesse über									
68	Wohnungsmietrecht (Wohnungsmietsachen)	748	730	67	56	33	23	60	34
69	Unterhaltsrecht	40	43	1	-	-	1	2	-
70	Verkehrsunfallrecht	577	665	74	106	33	20	67	80
71	Bau-/Architektenrecht	98	128	26	19	8	10	11	8
72	Kaufrecht	546	602	45	48	43	20	46	33
73	Sonstige gewöhnliche Prozesse/Sonstiger Verfahrensgegenstand	1 507	1 611	125	179	51	43	311	356
Parteien									
74	Zahl der Berufungskläger (mehrere Berufungskläger derselben Art sind je Verfahren nur einmal gezählt)	3 710	4 009	355	433	172	123	516	534
davon waren									
75	Behörden, Körperschaften oder andere juri- stische Personen des öffentlichen Rechts (ohne Versicherungen)	23	30	3	8	3	2	4	4
76	Versicherungen	166	181	15	13	2	5	11	18
77	AG, GmbH, KG, OHG u. ähnliche Gesellschaften oder sonstige Organisationen (z. B. Vereine, Genossenschaften)	451	529	44	56	13	13	70	64
78	Sonstige Firmen/Geschäftsbetriebe	140	166	18	23	11	3	27	16
79	Privatpersonen	2 930	3 103	275	333	143	100	404	432
Zahl der Berufungsbeklagten (mehrere Berufungsbeklagte derselben Art sind je Verfahren nur einmal gezählt)									
davon waren									
80	Behörden, Körperschaften oder andere juri- stische Personen des öffentlichen Rechts (ohne Versicherungen)	43	55	8	9	2	2	4	5
81	Versicherungen	407	483	54	82	20	12	48	56
82	AG, GmbH, KG, OHG u. ähnliche Gesellschaften oder sonstige Organisationen (z. B. Vereine, Genossenschaften)	532	625	38	54	23	17	78	98
83	Sonstige Firmen/Geschäftsbetriebe	158	177	12	20	11	3	23	23
84	Privatpersonen	2 797	2 975	285	339	133	93	393	400

Oberlandesgerichtsbezirk Stuttgart										Baden-Württemberg insgesamt		Lfd. Nr.
Landgerichtsbezirk												
Ravensburg		Rottweil		Stuttgart		Tübingen		Ulm				
1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	
59	85	38	45	677	655	144	129	51	61	3 272	3 048	60
286	392	180	255	1 556	1 682	344	414	192	226	7 790	9 070	61
260	384	173	204	1 578	1 615	359	370	182	229	8 014	8 348	62
85	93	45	96	655	722	129	173	61	58	3 048	3 770	63
-	1	-	1	7	9	-	1	-	-	26	24	64
-	1	-	2	3	2	-	-	-	-	10	15	65
1	2	-	1	15	20	3	10	1	2	103	128	66
-	-	2	-	6	6	-	1	1	-	26	21	67
60	82	25	30	438	407	31	53	34	45	1 821	1 700	68
4	11	7	2	23	24	1	2	2	3	78	76	69
37	55	36	43	257	248	49	69	24	44	1 219	1 321	70
2	9	5	2	33	52	8	18	5	10	217	236	71
29	42	9	11	283	311	24	76	67	61	992	990	72
127	181	89	112	513	536	243	140	48	64	3 522	3 837	73
278	403	174	212	1 651	1 682	378	387	186	235	8 235	8 581	74
3	5	1	1	7	4	1	4	1	2	75	78	75
18	21	3	11	91	88	20	17	6	8	263	295	76
33	45	20	18	218	242	25	53	28	38	1 035	1 161	77
9	18	18	16	52	74	5	14	-	2	369	369	78
215	314	132	166	1 283	1 274	327	299	151	185	6 493	6 678	79
4	3	7	6	15	20	3	7	-	3	123	110	80
31	42	30	32	161	185	37	45	26	29	898	975	81
35	43	23	26	284	285	24	54	27	48	1 074	1 180	82
11	21	21	23	70	75	8	12	2	-	355	381	83
208	315	119	145	1 190	1 208	322	299	147	176	6 353	6 583	84

Noch: 34. Geschäftsanfall bei den Landgerichten

Lfd. Nr.	Geschäftsanfall	Oberlandesgerichtsbezirk Stuttgart							
		insgesamt		Landgerichtsbezirk					
				Ellwangen		Hechingen		Heilbronn	
		1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984
Art der Erledigung									
Die erledigten Verfahren (lfd. Nr. 62) wurden beendet durch									
85	Streitiges Urteil	1 742	1 845	172	197	62	48	287	281
86	Vergleich	804	934	70	94	64	42	92	119
87	Versäumnis-, Anerkenntnis- oder Verzichts- urteil	45	48	6	10	2	1	4	2
88	Beschluß gemäß §§ 91 a und 519 b ZPO	145	138	31	13	5	5	16	15
89	Sonstigen Beschluß (ohne lfd. Nrn. 91 bis 93)	28	37	1	6	-	-	4	3
90	Zurücknahme der Berufung (einschl. der Klage oder des Antrags)	737	781	58	90	33	20	91	95
91	Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb	30	30	-	7	2	1	5	4
92	Verweisung oder Abgabe an ein anderes Gericht	8	7	2	2	1	-	-	2
93	Verbindung mit einem anderen Verfahren	16	18	1	1	1	-	4	2
94	Sonstige Erledigungsart	14	26	1	1	-	1	2	-
Termine (ohne Verkündigungstermine)									
95	Zahl der Termine insgesamt	3 215	3 492	326	389	155	99	489	542
davon									
96	ohne Beweisaufnahme	2 488	2 585	212	225	137	87	427	456
97	mit Beweisaufnahme	727	907	114	164	18	12	62	86
Dauer der Verfahren									
Von den insgesamt erledigten Verfahren (lfd. Nr. 62) waren anhängig									
98	bis einschl. 3 Monate	1 056	1 262	69	115	37	40	151	203
99	mehr als 3 " " 6 "	1 684	1 921	211	261	68	47	231	244
100	" " 6 " " 12 "	751	611	58	40	60	27	99	66
101	" " 12 " " 24 "	74	69	4	5	4	4	24	10
102	" " 24 " " 36 "	3	1	-	-	1	-	-	-
103	mehr als 36 Monate	1	-	-	-	-	-	-	-
Ab erstem Eingang in der ersten Instanz									
104	bis einschl. 1 Jahr	2 119	2 415	260	329	71	53	309	332
105	mehr als 1 " " 2 Jahre	1 267	1 270	74	82	84	56	166	166
106	" " 2 " " 3 "	143	151	6	10	12	8	25	22
107	" " 3 " " 4 "	31	22	-	-	3	-	5	3
108	mehr als 4 Jahre	9	6	2	-	-	1	-	-
Streitwert ausgewählter Verfahren									
Von den erledigten Verfahren (lfd. Nr. 62) hatten einen Streitwert (in %)									
109	bis einschl. 500 DM	1,8	1,7	1,2	1,4	1,2	-	2,0	1,0
110	von 501 " " 1 500 DM	41,2	31,3	38,6	24,2	48,8	39,8	38,8	27,2
111	" 1 501 " " 3 000 DM	38,3	35,6	39,5	39,9	36,5	32,2	43,6	39,2
112	" 3 001 " " 5 000 DM	9,9	22,8	13,7	26,1	7,1	18,6	9,7	26,0
113	von mehr als 5 000 DM	8,9	8,6	7,0	8,4	6,5	9,2	6,0	6,8
Geschäftsanfall an Beschwerdesachen									
114	Beschwerden in Angelegenheiten der frei- willigen Gerichtsbarkeit einschl. der Kostensachen auf diesem Gebiet und der Beschwerden nach § 156 KostO	694	764	38	50	27	13	72	65
115	Sonstige Beschwerden	2 301	2 504	176	204	81	85	253	311

Oberlandesgerichtsbezirk Stuttgart										Baden-Württemberg insgesamt		Lfd. Nr.
Landgerichtsbezirk												
Ravensburg		Rottweil		Stuttgart		Tübingen		Ulm				
1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	
143	209	99	118	762	779	154	138	63	75	4 565	4 599	85
53	72	21	26	378	407	91	120	35	54	1 320	1 520	86
-	9	1	4	21	11	5	1	6	10	87	81	87
11	13	3	9	62	61	11	11	6	11	319	333	88
1	3	2	1	19	20	1	3	-	1	88	76	89
49	72	43	41	301	309	92	82	70	72	1 476	1 576	90
2	4	2	2	16	8	3	3	-	1	62	58	91
-	-	-	1	4	1	1	-	-	1	20	13	92
-	2	-	1	10	9	-	3	-	-	44	45	93
1	-	2	1	5	10	1	9	2	4	33	47	94
245	357	152	176	1 362	1 413	331	323	155	193	7 685	7 890	95
163	246	118	142	1 073	1 127	243	199	115	103	6 194	6 169	96
82	111	34	34	289	286	88	124	40	90	1 491	1 721	97
141	241	127	112	331	315	104	109	96	127	2 489	2 759	98
98	119	39	84	752	853	203	216	82	97	3 573	3 865	99
18	20	7	8	457	410	48	35	4	5	1 660	1 421	100
2	4	-	-	36	36	4	10	-	-	272	291	101
1	-	-	-	1	1	-	-	-	-	13	12	102
-	-	-	-	1	-	-	-	-	-	7	-	103
187	292	125	141	807	881	221	211	139	176	4 373	4 662	104
62	82	41	48	679	654	122	137	39	45	3 022	3 121	105
9	8	5	11	73	67	9	18	4	7	476	448	106
1	1	2	3	15	11	5	3	-	1	104	82	107
1	1	-	1	4	2	2	1	-	-	39	35	108
1,5	0,5	1,2	2,9	2,2	1,9	1,9	2,7	0,5	2,6	1,7	1,7	109
35,4	29,9	43,9	35,3	42,3	34,6	40,7	28,6	42,9	28,8	39,7	31,8	110
41,9	37,0	38,7	31,9	36,1	33,3	37,6	39,7	39,0	31,9	39,1	35,4	111
11,5	24,0	11,0	20,1	9,1	21,5	9,5	20,8	9,9	24,5	10,1	21,8	112
9,7	8,5	5,2	9,9	10,4	8,7	10,3	8,1	7,6	12,2	9,4	9,3	113
53	71	20	28	343	399	80	78	61	60	1 436	1 581	114
234	246	117	138	1 105	1 100	201	269	134	151	4 409	4 464	115

35. Geschäftsanfall bei den Oberlandesgerichten

Geschäftsanfall	Berufungsinstanz					
	Oberlandesgericht				Baden-Württemberg insgesamt	
	Karlsruhe		Stuttgart			
	1983	1984	1983	1984	1983	1984
Geschäftsentwicklung der Berufungssachen (U-Sachen)						
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	2 958	3 054	1 161	1 346	4 119	4 400
Neuzugänge (nach Abzug der Abgaben inner- halb des Gerichts)	3 480	3 275	2 879	2 790	6 359	6 065
Erledigte Verfahren (nach Abzug der Abgaben innerhalb des Gerichts)	3 384	3 418	2 694	2 638	6 078	6 056
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	3 054	2 911	1 346	1 498	4 400	4 409
Gegenstand des Verfahrens						
Von den erledigten Verfahren waren						
Prozesskostenhilfeverfahren	3	8	18	23	21	31
Kindschaftssachen nach § 640 ZPO	25	29	38	27	63	56
Urkunden-, Wechsel- oder Scheckprozesse	11	3	9	14	20	17
Arreste oder einstweilige Verfügungen	51	61	81	67	132	128
Klagen in Zwangsvollstreckungssachen	5	8	18	25	23	33
Baulandsachen	14	4	14	8	28	12
Entschädigungs-/Rückerstattungssachen	2	14	25	8	27	22
Gewöhnliche Prozesse über						
Verkehrsunfallrecht	373	328	322	253	695	581
Bau-/Architektenrecht	596	570	289	280	885	850
Kaufrecht	292	273	354	419	646	692
Sonstige gewöhnliche Prozesse/Sonstiger Verfahrensgegenstand	1 980	2 120	1 526	1 514	3 506	3 634
Parteien						
Zahl der Berufungskläger (mehrere Berufungskläger derselben Art sind je Verfahren nur einmal gezählt)	3 397	3 456	2 759	2 688	6 156	6 144
davon waren						
Behörden, Körperschaften oder andere juri- stische Personen des öffentlichen Rechts (ohne Versicherungen)	84	81	64	66	148	147
Versicherungen	39	35	94	60	133	95
AG, GmbH, KG, OHG u. ähnliche Gesellschaften oder sonstige Organisationen (z.B. Vereine, Genossenschaften)	654	669	763	728	1 417	1 397
Sonstige Firmen/Geschäftsbetriebe	384	424	175	193	559	617
Privatpersonen	2 236	2 247	1 663	1 641	3 899	3 888
Zahl der Berufungsbeklagten (mehrere Berufungsbeklagte derselben Art sind je Verfahren nur einmal gezählt)	3 523	3 570	2 813	2 749	6 336	6 319
davon waren						
Behörden, Körperschaften oder andere juri- stische Personen des öffentlichen Rechts (ohne Versicherungen)	168	176	151	148	319	324
Versicherungen	231	204	169	167	400	371
AG, GmbH, KG, OHG u. ähnliche Gesellschaften oder sonstige Organisationen (z.B. Vereine, Genossenschaften)	660	721	774	784	1 434	1 505
Sonstige Firmen/Geschäftsbetriebe	348	429	195	181	543	610
Privatpersonen	2 116	2 040	1 524	1 469	3 640	3 509
Termine (ohne Verkündigungstermine)						
Zahl der Termine insgesamt	3 570	3 627	2 330	2 266	5 900	5 893
davon						
ohne Beweisaufnahme	2 739	2 647	1 886	1 804	4 625	4 451
mit Beweisaufnahme	831	980	444	462	1 275	1 442

Noch: 35. Geschäftsanfall bei den Oberlandesgerichten

Geschäftsanfall	Berufungsinanz					
	Oberlandesgericht				Baden-Württemberg insgesamt	
	Karlsruhe		Stuttgart			
	1983	1984	1983	1984	1983	1984
Art der Erledigung						
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch						
Streitiges Urteil	1 787	1 740	1 200	1 095	2 987	2 835
Vergleich	691	783	651	731	1 342	1 514
Versäumnis-, Anerkenntnis- oder Verzichts- urteil	50	24	29	22	79	46
Beschluß gemäß § 91 a ZPO	16	25	29	27	45	52
Beschluß gemäß § 519 b ZPO	67	59	32	46	99	105
Sonstigen Beschluß	16	18	23	24	39	42
Zurücknahme der Berufung (einschl. Klage oder des Antrags)	643	668	657	629	1 300	1 297
Ruhen des Verfahrens oder Nichtbetrieb	45	71	51	50	96	121
Verweisung oder Abgabe an ein anderes Gericht	1	2	2	2	3	4
Verbindung mit einem anderen Verfahren	23	17	5	6	28	23
Sonstige Erledigungsart	13	11	15	6	28	17
Dauer der Verfahren						
Von den insgesamt erledigten Verfahren waren anhängig						
bis einschl. 3 Monate	503	477	596	477	1 099	954
mehr als 3 " " 6 "	716	697	1 384	1 035	2 100	1 732
" " 6 " " 12 "	988	1 026	625	999	1 613	2 025
" " 12 " " 24 "	996	1 023	75	109	1 071	1 132
" " 24 " " 36 "	116	162	9	16	125	178
mehr als 36 Monate	33	33	5	2	38	35
Ab erstem Eingang in der ersten Instanz						
bis einschl. 1 Jahr	691	719	1 356	1 123	2 047	1 842
mehr als 1 " " 2 Jahre	1 610	1 501	1 033	1 160	2 643	2 661
" " 2 " " 3 "	716	786	209	244	925	1 030
" " 3 " " 4 "	223	246	64	63	287	309
mehr als 4 Jahre	112	166	32	48	144	214
Streitwert ausgewählter Verfahren						
Von den erledigten Verfahren (ohne Entschädi- gungs- und Rückerstattungssachen) hatten einen Streitwert (in %)						
bis einschl. 1 500 DM	2,5	1,2	1,9	1,6	2,2	1,3
von 1 501 " " 3 000 DM	5,4	3,8	5,1	3,7	5,3	3,8
" 3 001 " " 5 000 DM	19,5	12,9	17,9	8,7	18,8	11,1
" 5 001 " " 10 000 DM	27,6	29,7	22,0	27,5	25,1	28,8
" 10 001 " " 50 000 DM	32,0	37,7	37,2	40,8	34,4	39,0
" 50 001 " " 100 000 DM	6,1	7,8	7,7	8,3	6,8	8,1
" 100 001 " " 1 Mill. DM	5,6	6,4	7,7	8,9	6,6	7,4
mehr als 1 Mill. DM	0,3	0,4	0,4	0,5	0,3	0,5
Sonstiger Geschäftsanfall						
Anfall an Beschwerdeverfahren						
Beschwerden in Landwirtschaftssachen	22	33	25	32	47	65
Verfahren nach § 23 EGGvG	3	4	-	-	3	4
Beschwerden in Angelegenheiten der frei- willigen Gerichtsbarkeit einschl. der Kostensachen auf diesem Gebiet und der Beschwerden nach § 156 KostO	166	209	105	122	271	331
Sonstige Beschwerden	1 149	1 097	1 234	1 324	2 383	2 421

36. Familiensachen in der Rechtsmittelinstanz vor den Oberlandesgerichten

Gegenstand	Oberlandesgericht				Baden-Württemberg insgesamt	
	Karlsruhe		Stuttgart		1983	1984
	1983	1984	1983	1984		
Berufungsverfahren und Beschwerden gegen Entscheidungen						
Geschäftsentwicklung der Familiensachen in der Rechtsmittelinstanz (UF-Sachen)						
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	741	774	497	620	1 238	1 394
Neuzugänge	1 101	1 174	1 330	1 431	2 431	2 605
Erledigte Verfahren	1 068	1 102	1 207	1 394	2 275	2 496
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	774	846	620	657	1 394	1 503
Nachfolgender Auswertung als erledigt zugrundegelegte Verfahren ¹⁾	1 068	1 102	1 188	1 380	2 256	2 482
Von den erledigten Verfahren waren						
Scheidungsverfahren	79	91	80	89	159	180
andere Eheverfahren	1	4	11	37	12	41
Verfahren über abgetrennte Scheidungsfolgesachen und allein anhängige andere Familiensachen	985	1 003	1 068	1 219	2 053	2 222
Prozeßkostenhilfeverfahren	3	4	29	35	32	39
Nach der Art der Entscheidung im ersten Rechtszug						
Verfahren über Berufungen/Beschwerden (§ 629 a Abs. 2 ZPO) gegen die Scheidung aussprechende Urteile	99	125	115	107	214	232
Verfahren über Berufungen/Beschwerden gegen sonstige Endentscheidungen des Familiengerichts	966	973	1 044	1 238	2 010	2 211
Von den Verfahren über Berufungen/Beschwerden (§ 629 a Abs. 2 ZPO) gegen die Scheidung aussprechende Urteile hatten zum Gegenstand						
sowohl Scheidungssache als auch Folgesachen	17	31	26	21	43	52
nur Scheidungssache	62	60	53	67	115	127
nur Folgesachen	20	34	36	19	56	53
Die Scheidungssachen i.V.m. Folgesachen hatten an Folgesachen zum Gegenstand insgesamt						
davon betrafen	24	50	40	30	64	80
Regelung der elterlichen Gewalt	4	12	5	10	9	22
Regelung des persönlichen Verkehrs	1	-	-	-	1	-
Herausgabe eines Kindes	-	-	-	-	-	-
Unterhalt für ein Kind	1	2	2	1	3	3
Unterhalt für den Ehegatten	4	9	11	4	15	13
Versorgungsausgleich	13	22	21	15	34	37
Wohnung, Hausrat	1	1	-	-	1	1
eheliches Güterrecht	-	4	1	-	1	4
Die Verfahren über abgetrennte Scheidungsfolgesachen und allein anhängige andere Familiensachen hatten an Folgesachen/Familiensachen zum Gegenstand insgesamt						
davon betrafen	1 074	1 107	1 185	1 329	2 259	2 436
Regelung der elterlichen Gewalt	83	86	114	113	197	199
Regelung des persönlichen Verkehrs	24	34	39	39	63	73
Herausgabe eines Kindes	2	1	7	4	9	5
Unterhalt für ein Kind	183	197	229	269	412	466
Unterhalt für den Ehegatten	459	491	528	604	987	1 095
Versorgungsausgleich	246	189	197	209	443	398
Wohnung, Hausrat	27	38	21	40	48	78
eheliches Güterrecht	50	71	50	51	100	122
Von den der Auswertung zugrundegelegten Verfahren wurden erledigt						
durch Urteil, Versäumnis-, Anerkenntnis- oder Verzichtsurteil	288	273	184	203	472	476
durch Beschluß und Beschluß gemäß § 91 a und § 519 b ZPO	288	40	296	40	584	80
durch Vergleich	184	212	348	391	532	603
durch Zurücknahme der Berufung/Beschwerde	267	302	316	380	583	682
Von den erledigten Verfahren waren anhängig						
bis einschließlich 3 Monate	253	293	388	417	641	710
mehr als 3 " "	293	259	516	471	809	730
" " 6 " "	274	325	225	403	499	728
" " 12 " "	158	161	49	72	207	233
" " 24 Monate	90	64	10	17	100	81

1) Die mögliche Differenz zu der Zahl der erledigten Verfahren erklärt sich durch Abgaben innerhalb des Gerichts.

Noch: 36. Familiensachen in der Rechtsmittelinstanz vor den Oberlandesgerichten

Gegenstand	Oberlandesgericht				Baden-Württemberg insgesamt	
	Karlsruhe		Stuttgart			
	1983	1984	1983	1984	1983	1984
Geschäftsentwicklung der sonstigen Beschwerden in Familiensachen (WF-Sachen)						
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	127	143	115	131	242	274
Neuzugänge	727	749	925	1 020	1 652	1 769
Erledigte Verfahren	711	735	909	1 007	1 620	1 742
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	143	157	131	144	274	301
Nachfolgender Auswertung als erledigt zugrundegelegte Verfahren ¹⁾	711	734	894	998	1 605	1 732

Erledigte sonstige Beschwerden in Familiensachen

Gegenstände der erledigten Beschwerde- verfahren insgesamt	711	734	899	1 002	1 610	1 736
davon betrafen						
die Prozeßkostenhilfe	303	351	448	542	751	893
eine einstweilige Anordnung (§ 620 c ZPO) über die elterliche Gewalt	35	53	45	51	80	104
die Herausgabe eines Kindes	8	6	15	10	23	16
die Ehewohnung	21	23	23	16	44	39
die Aussetzung des Scheidungsverfahrens	-	-	1	5	1	5
den Wert des Verfahrensgegenstandes	59	59	67	73	126	132
eine Kostenangelegenheit	90	105	129	145	219	250
eine sonstige Angelegenheit	195	137	171	160	366	297
Die Verfahren wurden erledigt durch						
Beschluß	639	669	798	874	1 437	1 543
Beschluß gemäß § 91 a ZPO	2	1	7	6	9	7
Vergleich	4	4	6	3	10	7
Zurücknahme des Antrages	-	1	2	3	2	4
Zurücknahme der Beschwerde	43	39	57	77	100	116
auf andere Weise	23	20	24	35	47	55
Von den erledigten Verfahren waren anhängig						
bis einschließlich 1 Monat	387	405	520	588	907	993
mehr als 1 " 2 Monate	136	166	175	186	311	352
" " 2 " 3 "	74	53	71	93	145	146
" " 3 " 6 "	70	63	82	85	152	148
" " 6 " 9 "	23	26	39	29	62	65
" " 9 " 12 "	7	6	3	13	10	19
" " 12 Monate	14	5	4	4	18	9
Durch Beschluß erledigte Beschwerden insgesamt	639	669	798	874	1 437	1 543
davon						
führten zur Aufhebung und Zurückverweisung	37	22	30	28	67	50
führten zur Änderung und eigenen Sachentscheidung	159	171	282	305	441	476
wurden als unbegründet zurückgewiesen	372	413	426	478	798	891
wurden als unzulässig verworfen	71	63	60	63	131	126

1) Die mögliche Differenz zu der Zahl der erledigten Verfahren erklärt sich durch Abgaben innerhalb des Gerichts.

37. Gerichtliche Ehelösungen*) nach Landgerichtsbezirken

Landgerichtsbezirk	Anzahl der Fälle			Fälle auf 10000 der Bevölkerung zum 31. 12. des betreffenden Jahres		
	1976	1983	1984	1976	1983	1984
Baden-Baden	487	423	509	17,4	15,1	18,2
Freiburg	968	1 176	1 371	14,6	17,2	19,9
Heidelberg	649	793	773	16,8	19,8	19,3
Karlsruhe	1 653	1 593	1 671	20,0	19,1	20,1
Konstanz	857	819	921	17,4	16,4	18,5
Mannheim	1 196	1 082	1 224	23,7	21,5	24,7
Mosbach	244	283	325	11,5	13,6	15,7
Offenburg	377	422	487	12,9	14,4	16,7
Waldshut	217	288	252	11,6	15,4	13,4
Ellwangen	608	612	629	12,0	12,0	12,4
Hechingen	313	296	333	12,7	12,0	13,5
Heilbronn	1 121	1 239	1 098	14,9	15,9	14,0
Ravensburg	684	754	755	13,4	14,4	14,4
Rottweil	445	440	408	13,2	13,0	12,1
Stuttgart	3 689	3 529	3 574	19,3	18,2	18,6
Tübingen	655	844	751	12,4	15,4	13,6
Ulm	632	656	749	13,1	13,4	15,4
Rechtskräftige Urteile in 2. Instanz	-	405	447	-	-	-
Baden-Württemberg	14 795	15 654	16 277	11,0	16,9	17,6

*) Rechtskräftige Urteile auf Ehelösung; davon lauten auf Scheidung bis 30.6.77 nach §§ 42 bis 48, danach §§ 1565 und 1566 BGB.

38. Gerichtliche Ehelösungen nach dem Antragsteller/Kläger

Entscheidungen in der Ehesache	Rechts- kräftige Urteile insgesamt	Das Verfahren wurde beantragt							von beiden	von der Staats- anwalt- schaft
		vom Mann			von der Frau					
		zusammen	davon		zusammen	davon				
			mit Zu- stimmung der Frau	ohne Zu- stimmung der Frau		mit Zu- stimmung des Mannes	ohne Zu- stimmung des Mannes			
Ehelösungen insgesamt										
1983	15 654	5 028	4 340	688	9 356	7 765	1 591	1 270	-	
1984	16 277	5 214	4 584	630	9 888	8 424	1 464	1 170	5	
davon										
Scheidung der Ehe										
nach § 1565 Abs. 1										
i.V.m. § 1565 Abs. 2										
1983	1 725	500	441	59	1 073	902	171	152	-	
1984	1 722	466	437	29	1 100	938	162	156	-	
nach § 1565 Abs. 1										
1983	3 388	997	508	489	2 138	970	1 168	253	-	
1984	2 907	855	391	464	1 901	859	1 042	151	-	
nach § 1565 Abs. 1										
i.V.m. § 1566 Abs. 1										
1983	8 835	2 927	2 927	-	5 182	5 182	-	726	-	
1984	9 687	3 189	3 189	-	5 782	5 782	-	716	-	
nach § 1565 Abs. 1										
i.V.m. § 1566 Abs. 2										
1983	1 600	584	455	129	897	677	220	119	-	
1984	1 824	663	539	124	1 031	798	233	130	-	
aufgrund anderer Vorschriften										
1983	84	15	9	6	54	34	20	15	-	
1984	112	35	28	7	61	47	14	16	-	
Aufhebung der Ehe										
1983	15	4	-	4	9	-	9	2	-	
1984	15	5	-	5	9	-	9	1	-	
Nichtigkeit der Ehe										
1983	7	1	-	1	3	-	3	3	-	
1984	10	1	-	1	4	-	4	-	5	
Abweisung des Scheidungs- antrages insgesamt										
1983	51	26	2	24	22	2	20	2	1	
1984	38	14	4	10	24	7	17	-	-	
nach § 1565 Abs. 2 BGB										
1983	29	15	-	15	14	1	13	-	-	
1984	15	6	1	5	9	4	5	-	-	
nach § 1568 BGB										
1983	2	-	-	-	2	-	2	-	-	
1984	-	-	-	-	-	-	-	-	-	
aus anderen Gründen										
1983	20	11	2	9	6	1	5	2	1	
1984	23	8	3	5	15	3	12	-	-	

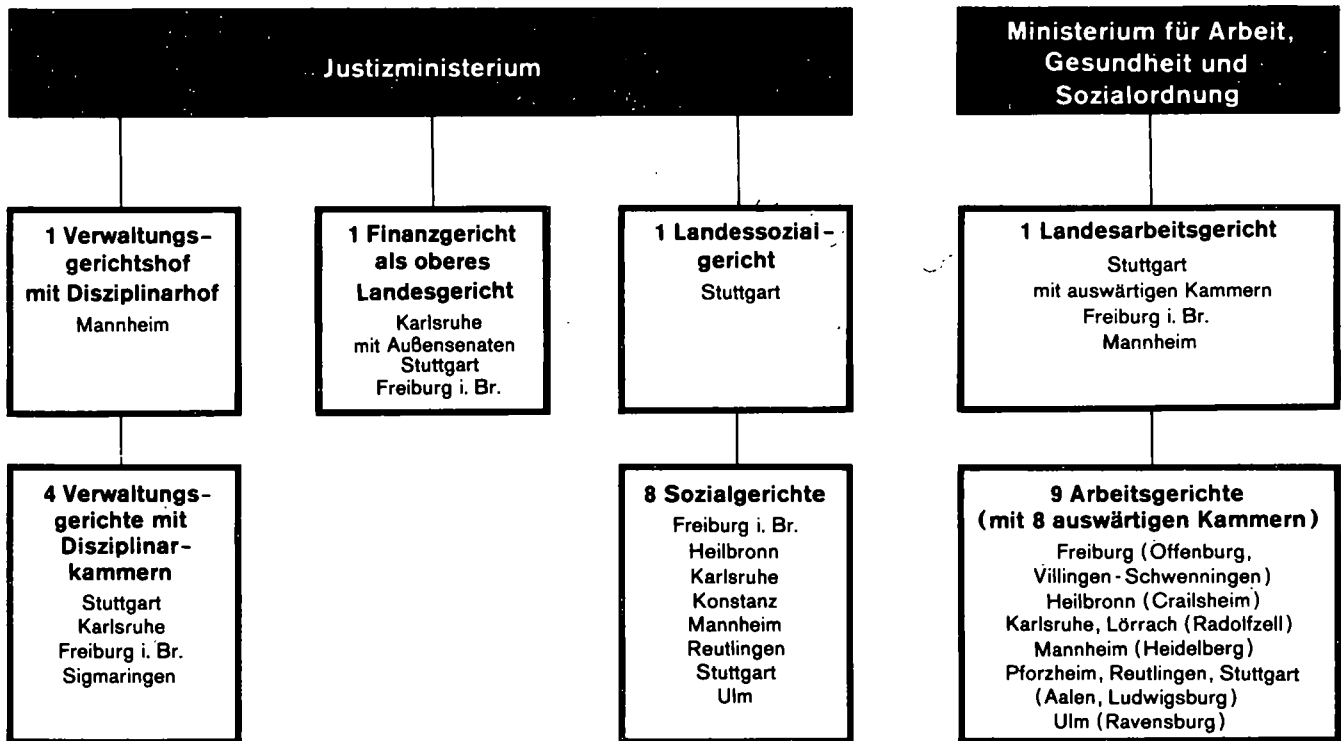
39. | Geschäftstätigkeit der Notariate

Die wichtigsten erledigten Geschäfte	Notariate im Oberlandesgerichtsbezirk Karlsruhe		Notariate im Oberlandesgerichtsbezirk Stuttgart	
	1983	1984	1983	1984
Nachlasssachen	93 111	87 831	148 282	143 267
Beurkundungen (ohne Unterschriftsbeglaubigungen)	218 780	208 807	384 569	362 273
Unterschriftsbeglaubigungen	104 119	96 912	196 137	178 946
Verwahrungsgeschäfte	5 268	3 710	955	695
Grundbucheintragungen	622 222	625 149	1 298 546	1 273 378
Vormundschaftssachen	-	-	63 139	58 384

Quelle: Justizministerium Baden-Württemberg.

Schaubild 6

Organisation der Verwaltungs-, Finanz-, Sozial- und Arbeitsgerichtsbarkeit



40. Geschäftsanfall bei den Verwaltungsgerichten

Geschäftsanfall	Verwaltungsgericht								insgesamt	
	Freiburg		Karlsruhe		Sigmaringen		Stuttgart			
	1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984	1983	1984
Geschäftsentwicklung der Hauptverfahren										
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	2 339	2 803	3 428	3 034	3 419	4 425	7 896	6 203	17 082	16 465
Neuzugänge (nach Abzug der Abgaben innerhalb des Gerichts)	3 185	3 168	4 129	5 052	4 000	5 040	4 600	4 199	15 914	17 459
Erledigte Verfahren (nach Abzug der Abgaben innerhalb des Gerichts)	2 721	2 950	4 523	4 795	2 994	4 027	6 293	5 292	16 531	17 064
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	2 803	3 021	3 034	3 291	4 425	5 438	6 203	5 110	16 465	16 860
Art des Verfahrens										
Von den erledigten Verfahren waren										
Verfahren ohne Parallelsachen	2 614	2 780	3 136	3 188	2 905	3 472	5 979	5 005	14 634	14 445
davon										
Klagen	2 595	2 771	3 112	3 121	2 883	3 459	5 931	4 956	14 521	14 307
Sonstige Anträge	17	8	21	61	21	11	48	47	107	127
Anträge auf Prozeßkostenhilfe für eine Klage oder einen sonstigen Antrag	2	1	3	6	1	2	-	2	6	11
Parallelsachen	107	170	1 387	1 607	89	555	314	287	1 897	2 619
davon										
Klagen	105	170	1 385	1 606	89	555	310	286	1 889	2 617
Sonstige Anträge	2	-	1	1	-	-	4	1	7	2
Anträge auf Prozeßkostenhilfe für eine Klage oder einen sonstigen Antrag	-	-	1	-	-	-	-	-	1	-
Art der Erledigung										
Die erledigten Verfahren (ohne Parallelsachen) wurden beendet durch										
Urteil	1 103	1 164	1 171	1 096	506	610	1 600	1 835	4 380	4 705
Urteil nach § 4 Entlastungsgesetz/ § 32 Abs. 1 AsylVfG	29	32	386	443	19	14	794	549	1 228	1 038
Gerichtsbescheid	113	144	261	243	331	95	203	189	908	671
Rechtskräftigen Vorbescheid	-	2	77	36	1	-	273	117	351	155
Beschluß	1 267	1 237	1 052	1 081	1 920	2 556	2 700	1 779	6 939	6 653
Prozeßvergleich	55	55	103	110	59	61	218	237	435	463
Ruhen des Verfahrens	42	122	54	134	52	119	110	252	258	627
Sonstige Erledigungsart	5	24	32	45	17	17	81	47	135	133
Die erledigten Parallelsachen wurden beendet durch										
Urteil	25	21	767	945	41	12	54	37	887	1 015
Urteil nach § 4 Entlastungsgesetz/ § 32 Abs. 1 AsylVfG	3	-	2	3	-	-	5	12	10	15
Gerichtsbescheid	11	-	96	2	-	6	11	10	118	18
Rechtskräftigen Vorbescheid	-	-	-	-	-	-	2	1	2	1
Beschluß	63	102	509	609	23	453	165	166	760	1 330
Prozeßvergleich	2	12	6	19	7	13	62	28	77	72
Ruhen des Verfahrens	3	31	1	25	18	69	9	28	31	153
Sonstige Erledigungsart	-	4	6	4	-	2	6	5	12	15
Dauer der Verfahren										
von den erledigten Verfahren waren anhängig										
bis einschl. 3 Monate	394	402	907	964	472	546	611	811	2 384	2 723
mehr als 3 " " 6 "	613	1 126	1 559	1 808	510	817	578	602	3 260	4 353
" " 6 " " 12 "	962	763	884	965	804	1 128	1 145	1 215	3 795	4 071
" " 12 " " 24 "	605	558	834	803	1 073	1 140	2 472	1 508	4 984	4 009
mehr als 24 Monate	147	101	339	255	135	396	1 487	1 156	2 108	1 908

41. Geschäftsanfall beim Verwaltungsgerichtshof

Geschäftsanfall	Verwaltungsgerichtshof Mannheim					
	insgesamt		Allgemeine Senate		Asyl-Senate	
	1983	1984	1983	1984	1983	1984
Geschäftsentwicklung der erstinstanzlichen Hauptverfahren						
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	97	116	97	116	-	-
Neuzugänge (nach Abzug der Abgaben innerhalb des Gerichts)	168	191	167	191	1	-
Erledigte Verfahren (nach Abzug der Abgaben innerhalb des Gerichts)	149	174	148	174	1	-
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	116	133	116	133	-	-
Art des Verfahrens						
Von den erledigten Verfahren waren						
Klagen	49	83	48	83	1	-
Normenkontrollen	100	91	100	91	-	-
Anträge auf Prozeßkostenhilfe	-	-	-	-	-	-
Art der Erledigung						
Von den erledigten Verfahren wurden beendet durch						
Urteil	47	74	47	74	-	-
Rechtskräftigen Vorbescheid	2	-	2	-	-	-
Beschluß	86	80	86	80	-	-
Prozeßvergleich	4	4	4	4	-	-
Ruhen des Verfahrens	6	16	6	16	-	-
Sonstige Erledigungsart	4	-	3	-	1	-
Geschäftsentwicklung der Berufungen, Beschwerden gegen Hauptsachenentscheidungen in Personalvertretungssachen und Beschwerden in Disziplinarverfahren						
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	1 877	1 845	1 291	1 491	586	354
Neuzugänge (nach Abzug der Abgaben innerhalb des Gerichts)	3 122	2 753	2 156	2 258	966	495
Erledigte Verfahren (nach Abzug der Abgaben innerhalb des Gerichts)	3 154	2 787	1 956	2 233	1 198	554
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	1 845	1 811	1 491	1 516	354	295
Art des Verfahrens						
Von den erledigten Verfahren waren						
Berufungen	2 394	2 435	1 864	2 173	530	262
Beschwerden gegen Nichtzulassung der Berufung	689	312	21	20	668	292
Beschwerden in Personalvertretungssachen	27	28	27	28	-	-
Beschwerden in Disziplinarverfahren	7	12	7	12	-	-
Anträge auf Prozeßkostenhilfe	37	-	37	-	-	-
Art der Erledigung						
Von den erledigten Verfahren wurden beendet durch						
Urteil	892	1 076	759	1 012	133	64
Beschluß nach § 5 Abs. 1 EntlG	364	245	194	162	170	83
Beschluß	1 690	1 268	849	874	841	394
Prozeßvergleich	89	93	89	93	-	-
Ruhen des Verfahrens	44	80	43	79	1	1
Sonstige Erledigungsart	75	25	22	13	53	12
Geschäftsentwicklung der Beschwerden gegen Entscheidungen/Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz (ohne Numerus-Clausus-Sachen)						
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	220	364	212	346	8	18
Neuzugänge (nach Abzug der Abgaben innerhalb des Gerichts)	1 093	1 178	1 007	1 086	86	92
Erledigte Verfahren (nach Abzug der Abgaben innerhalb des Gerichts)	949	1 230	873	1 129	76	101
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	364	312	346	303	18	9
Art des Verfahrens						
Von den erledigten Verfahren waren						
Beschwerden	851	1 175	788	1 075	63	100
Anträge auf Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz	87	47	75	46	12	1
Anträge auf Prozeßkostenhilfe	11	8	10	8	1	-
Art der Erledigung						
Von den erledigten Verfahren (ohne Parallelsachen) wurden beendet durch						
Beschluß	845	986	775	885	70	101
Prozeßvergleich	8	21	8	21	-	-
Ruhen des Verfahrens	2	8	2	8	-	-
Sonstige Erledigungsart	27	2	22	2	5	-
Sonstiger Geschäftsanfall						
Beschwerden in Numerus-Clausus-Sachen	3 203	4 344	3 203	4 344	-	-
Sonstige Beschwerden	412	571	338	494	74	77
Sonstige Anträge außerhalb eines bei Gericht anhängigen Verfahrens	21	20	20	20	1	-

42. Geschäftsanfall bei den Finanzgerichten

Geschäftsanfall	Einheit	1982 ¹⁾	1983 ¹⁾	1984
Klagen				
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	Anzahl	8 081	9 639	9 895
Neuzugänge	Anzahl	5 669	5 137	4 790
Abgaben innerhalb des Gerichts	Anzahl	.	.	207
Erledigte Verfahren ²⁾	Anzahl	4 111	4 470	4 142
darunter durch Trennung angefallene Verfahren	%	.	.	8,2
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	Anzahl	9 639	10 306	10 336
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch				
Urteil	Anzahl	984	1 033	998
und zwar aufgrund mündlicher Verhandlung	Anzahl	.	.	773
ohne mündliche Verhandlung	Anzahl	.	.	225
als Urteil wirkenden Vorbescheid nach § 90 Abs. 3 FGO	Anzahl	447	432	295
Beschluß nach § 138 FGO	Anzahl	.	.	1 057
Einstellung wegen Zurücknahme der Klage (§ 72 FGO)	Anzahl	1 417	1 617	1 582
Verweisung oder Abgabe an ein anderes Gericht	Anzahl	18	11	9
Verbindung mit einem anderen Verfahren	Anzahl	.	.	16
auf andere Weise	Anzahl	261	344	185
Durch Urteil oder Vorbescheid wurden erledigt				
und zwar durch Stattgabe	Anzahl	1 431	1 465	1 293
teilweise Stattgabe	Anzahl	159	144	147
Abweisung als unbegründet	Anzahl	148	131	118
Abweisung als unzulässig	Anzahl	1 124	1 190	761
Von den erledigten Verfahren betrafen ein Sachgebiet	Anzahl	.	.	4 029
zwei Sachgebiete	Anzahl	.	.	88
drei und mehr Sachgebiete	Anzahl	.	.	25
Verfahren zur Gewährung von vorläufigem Rechtsschutz				
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	Anzahl	543	521	301
Neuzugänge	Anzahl	634	499	345
Abgaben innerhalb des Gerichts	Anzahl	.	.	4
Erledigte Verfahren ²⁾	Anzahl	656	638	388
darunter Anträge nach § 69 FGO	%	.	.	92,0
nach § 114 FGO	%	.	.	8,0
durch Trennung angefallene Verfahren	%	.	.	5,9
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	Anzahl	521	382	254
Die erledigten Verfahren wurden beendet durch				
Beschluß über Aussetzung der Vollziehung oder einstweilige Anordnung	Anzahl	334	265	145
und zwar aufgrund mündlicher Verhandlung	Anzahl	.	.	-
ohne mündliche Verhandlung	Anzahl	.	.	145
Beschluß nach § 138 FGO	Anzahl	113	112	78
Einstellung wegen Zurücknahme des Antrags (§ 72 FGO)	Anzahl	178	239	158
Verweisung oder Abgabe an ein anderes Gericht	Anzahl	1	1	-
Verbindung mit einem anderen Verfahren	Anzahl	.	.	3
sonstige Erledigungsart	Anzahl	30	21	4
Durch Beschluß über Aussetzung oder einstweilige Anordnung wurden erledigt				
und zwar durch Stattgabe	Anzahl	334	265	145
teilweise Stattgabe	Anzahl	32	41	11
Abweisung als unbegründet	Anzahl	32	25	12
Abweisung als unzulässig	Anzahl	270	199	84
Von den erledigten Verfahren betrafen ein Sachgebiet	Anzahl	.	.	370
zwei Sachgebiete	Anzahl	.	.	15
drei und mehr Sachgebiete	Anzahl	.	.	3

1) Ab 1.1.1984 Zählkartenerhebung, Zahlen mit denen früherer Jahre nur bedingt vergleichbar. - 2) Ohne Erledigung durch Abgaben innerhalb des Gerichts.

43. Richter und Geschäftsanfall bei den Sozialgerichten

Geschäftsanfall	Sozialgerichte			Landessozialgericht		
	1982	1983	1984	1982	1983	1984
Anzahl der Richter	89	90	90	45	45	45
Geschäftsanfall						
Geschäftsentwicklung						
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	18 238	19 835	19 758	2 137	2 009	1 919
Neuzugänge im Berichtszeitraum	21 777	21 753	25 503	2 203	2 263	3 065
Erledigte Verfahren im Berichtszeitraum	20 180	21 830	24 103	2 331	2 353	2 438
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	19 835	19 758	21 158	2 009	1 919	2 546
Von den erledigten Verfahren wurden abgeschlossen durch						
rechtskräftigen Vorbescheid	121	161	234	1	3	7
Urteil	6 368	6 880	7 853	1 360	1 360	1 416
Anerkenntnis oder Vergleich	5 053	5 572	6 470	303	342	314
Zurücknahme	6 900	7 455	7 590	577	535	614
auf sonstige Weise	1 738	1 762	1 956	90	113	87
Von den erledigten Verfahren entfielen auf die Sachgebiete						
Unfallversicherung	2 298	2 356	2 084	372	370	342
Rentenversicherung der Arbeiter	4 615	5 131	4 587	562	629	664
Rentenversicherung der Angestellten	2 073	2 055	2 033	288	286	217
Kriegsopferversorgung	2 817	2 801	2 523	582	500	442

Quelle: Justizministerium Baden-Württemberg.

44. Richter und Geschäftsanfall bei den Arbeitsgerichten

Merkmal	Arbeitsgerichte			Landesarbeitsgericht		
	1982	1983	1984	1982	1983	1984
Anzahl der Richter	59	65	65	11	11	11
Geschäftsentwicklung der Klage-/Berufungsverfahren						
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	11 219	14 998	12 382	563	732	890
Neuzugänge im Berichtszeitraum	47 160	42 331	41 092	1 783	2 186	2 179
Erledigte Verfahren im Berichtszeitraum	43 381	44 947	41 414	1 614	2 028	2 196
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	14 998	12 382	12 060	732	890	873
Von den Neuzugängen						
waren Arbeitnehmerklagen	45 739	41 020	39 923	-	-	-
Arbeitgeberklagen	1 390	1 302	1 155	-	-	-
Von den erledigten Verfahren wurden abgeschlossen						
durch						
Urteil	7 326	7 853	7 723	719	912	980
Vergleich	21 116	21 615	19 015	491	617	639
auf sonstige Weise	14 939	15 479	14 676	404	499	577
Dauer der erledigten Klagen/Berufungen (in %)						
bis 3 Monate	72,5	65,7	67,8	40,8	36,9	32,9
über 3 " 6 "	14,7	17,0	15,5	43,7	42,7	46,9
" 6 " 12 "	11,0	14,2	12,4	10,0	16,5	16,4
" 12 Monate	1,8	3,1	4,3	5,5	3,9	3,8
Geschäftsentwicklung der Beschluß-/Beschwerdeverfahren						
Unerledigte Verfahren zu Beginn des Berichtszeitraumes	176	233	184	34	27	50
Neuzugänge im Berichtszeitraum	563	619	837	86	127	115
Erledigte Verfahren im Berichtszeitraum	506	668	718	93	104	121
Unerledigte Verfahren am Ende des Berichtszeitraumes	233	184	303	27	50	44
Erledigte Verfahren						
durch Beschluß (§ 84 ArbGG/§ 91 ArbGG)	169	232	237	54	63	61
auf andere Weise	337	436	481	39	41	60
Dauer der erledigten Verfahren						
bis 3 Monate	Anzahl 324	425	503	39	48	52
%	64,0	63,6	70,1	41,9	46,2	43,0
über 3 " 6 "	Anzahl 93	122	108	39	38	48
%	18,4	18,3	15,0	41,9	36,5	39,6
" 6 " 12 "	Anzahl 82	74	68	12	12	14
%	16,2	11,1	9,5	12,9	11,5	11,6
" 12 Monate	Anzahl 7	47	39	3	6	7
%	1,4	7,0	5,4	3,3	5,8	5,8
Sonstiger Geschäftsanfall						
Mahnverfahren (eingegangen)	5 196	4 576	4 477	-	-	-
Arreste und einstweilige Verfügungen						
Eingegangene Anträge	478	484	459	-	-	-
Ergangene Entscheidungen	416	391	358	-	-	-
Sonstige Beschwerdeverfahren (anhängig) (§§ 78, 83 Abs. 5 ArbGG)	-	-	-	460	512	605

Quelle: Justizministerium Baden-Württemberg.